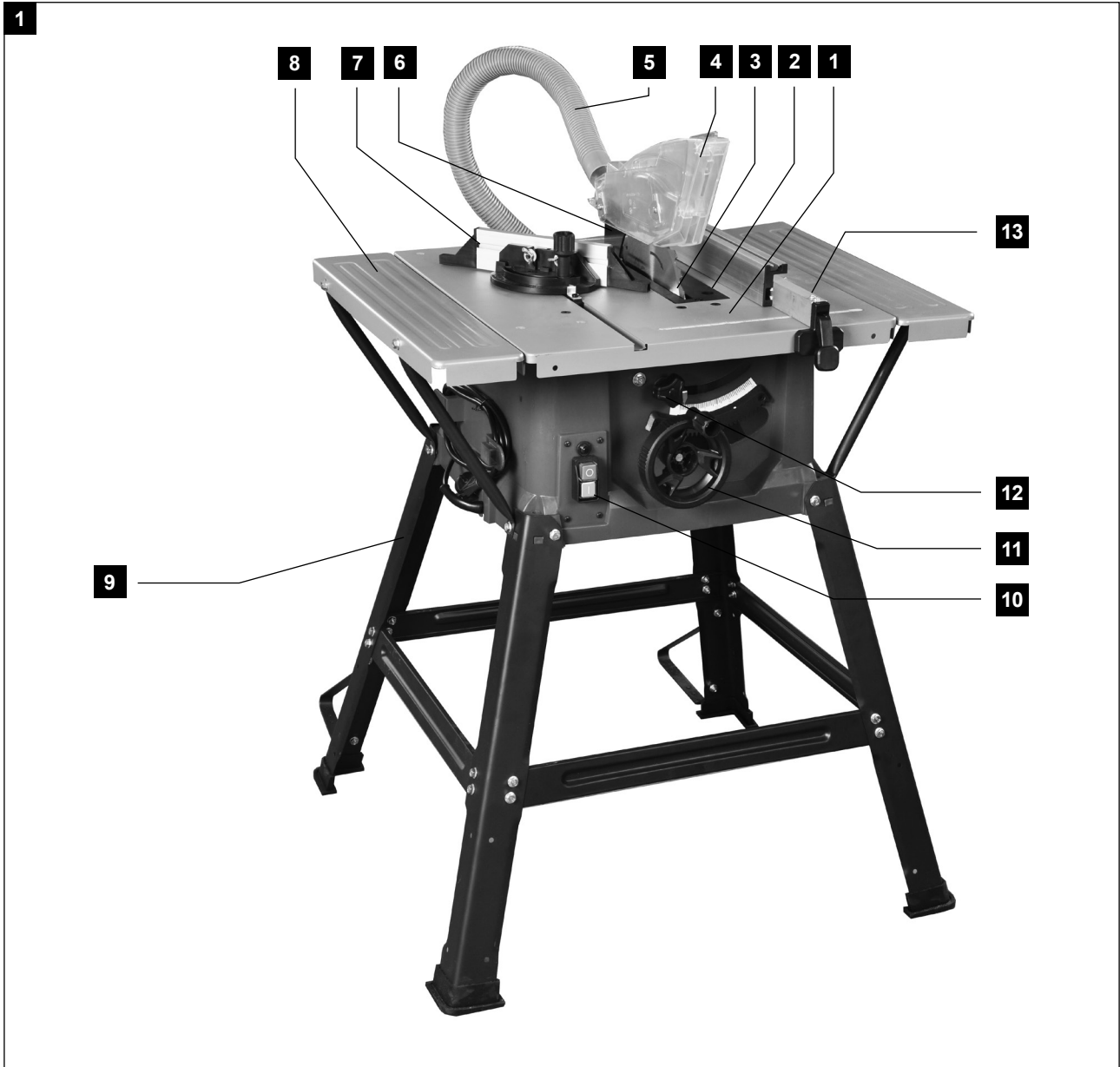


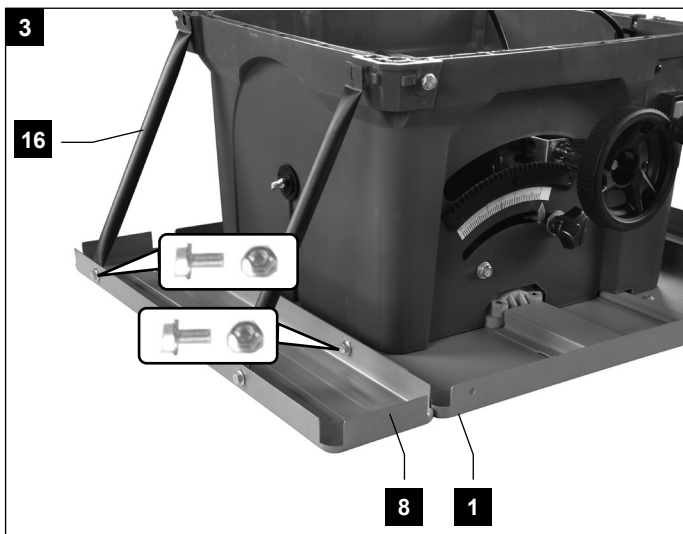
Art.Nr.
5901311901 / 5901311904
AusgabeNr.
5901311850
Rev.Nr.
12/01/2021

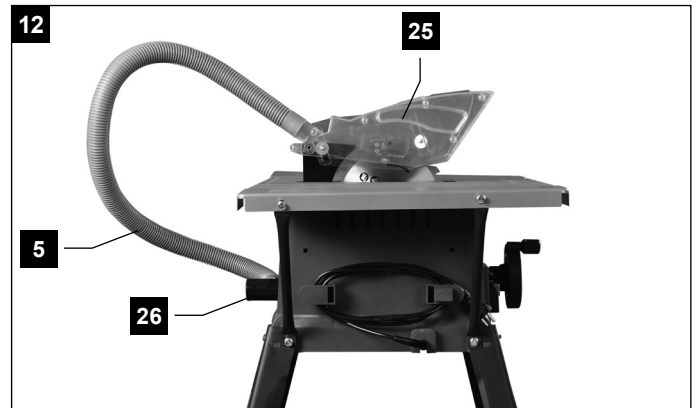
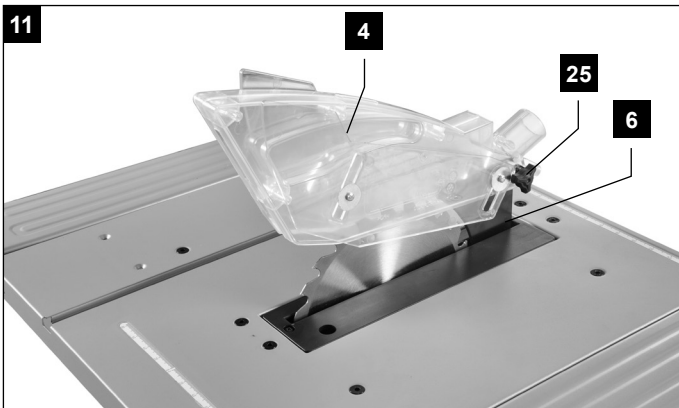
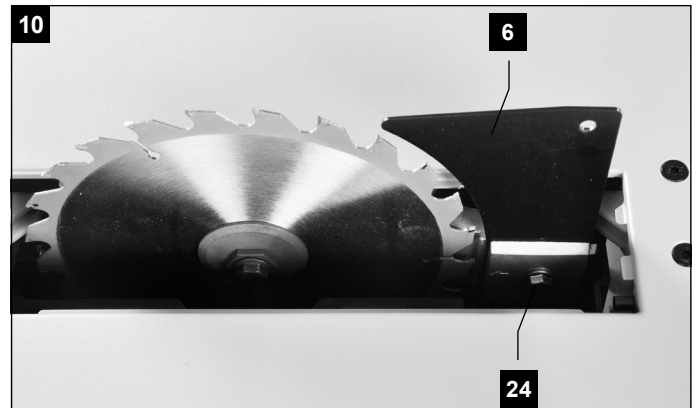
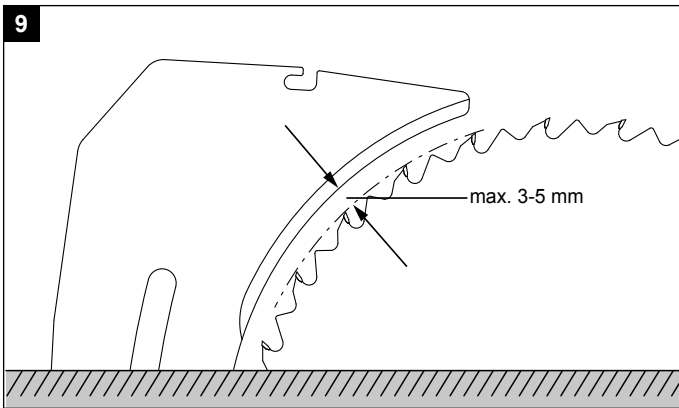
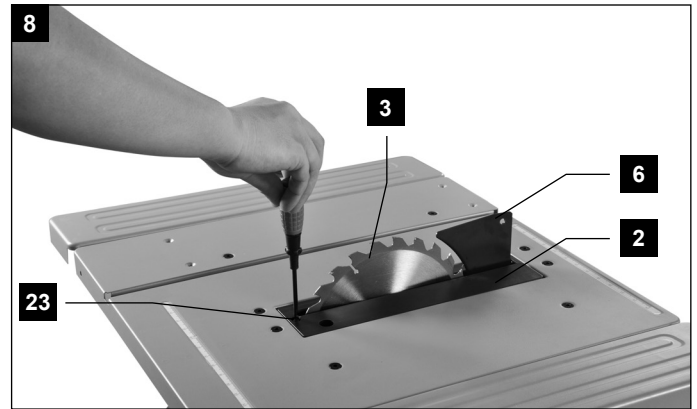
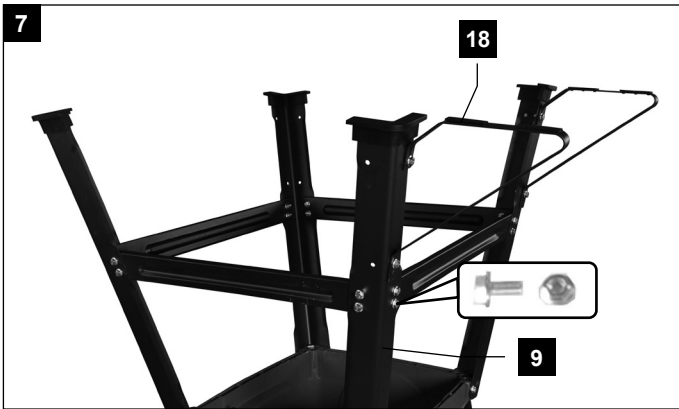
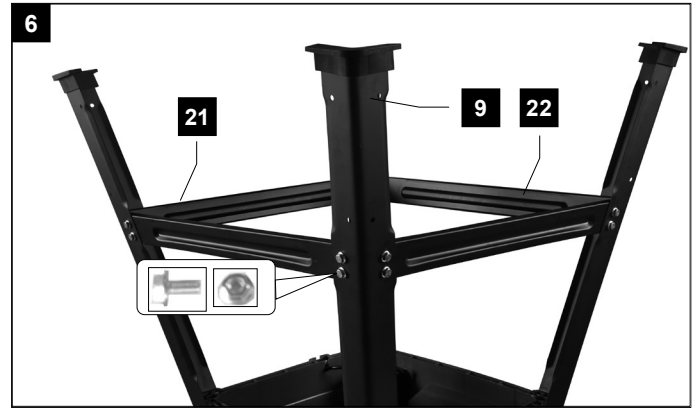
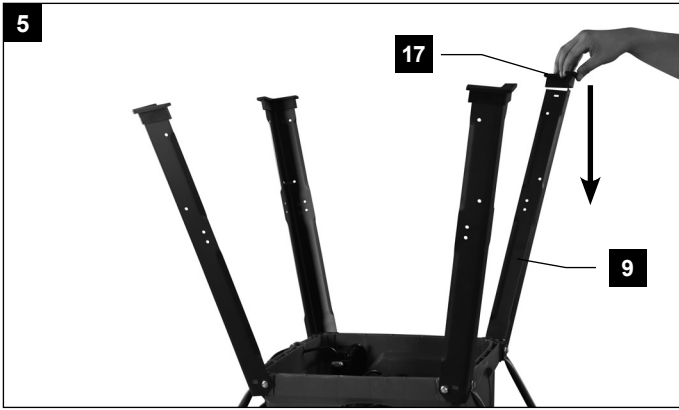


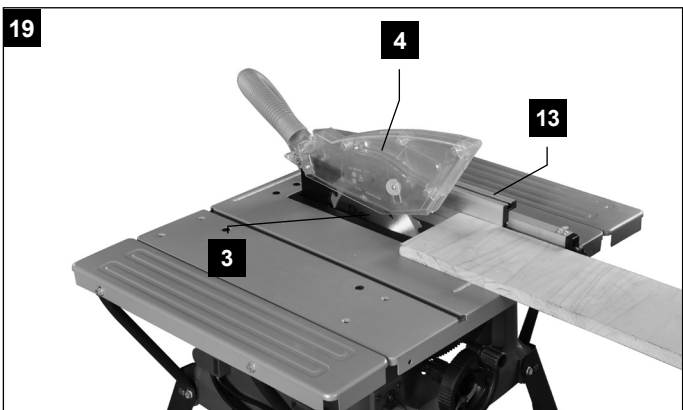
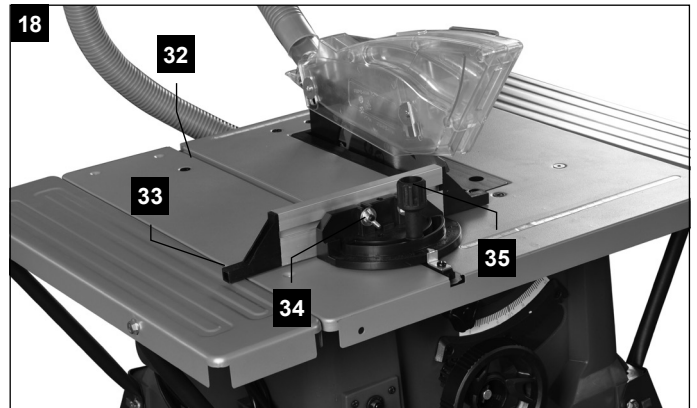
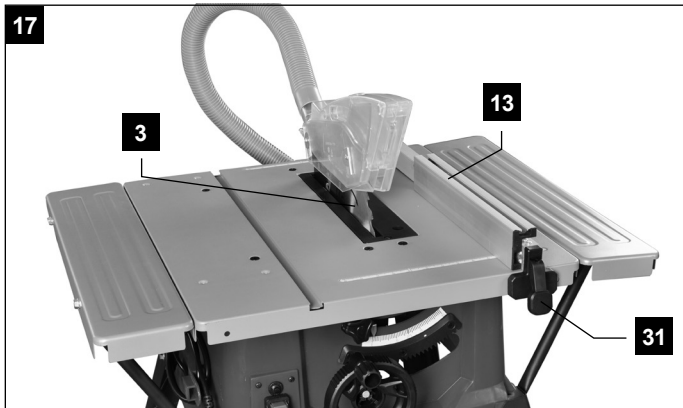
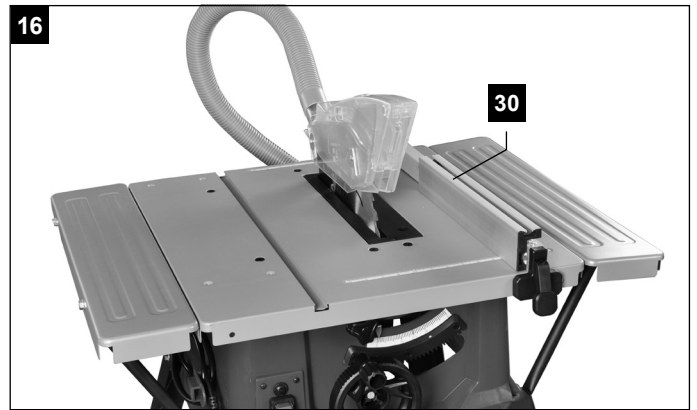
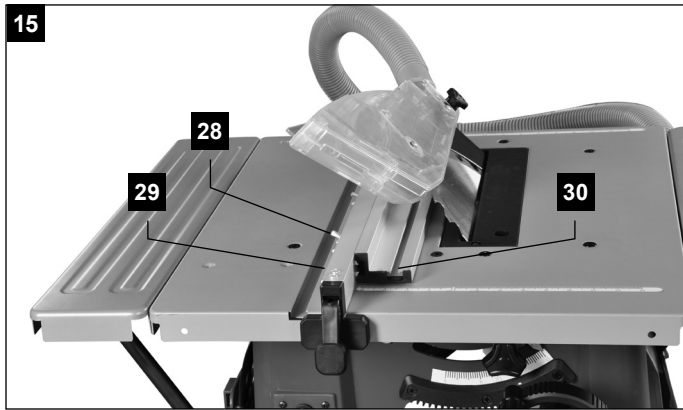
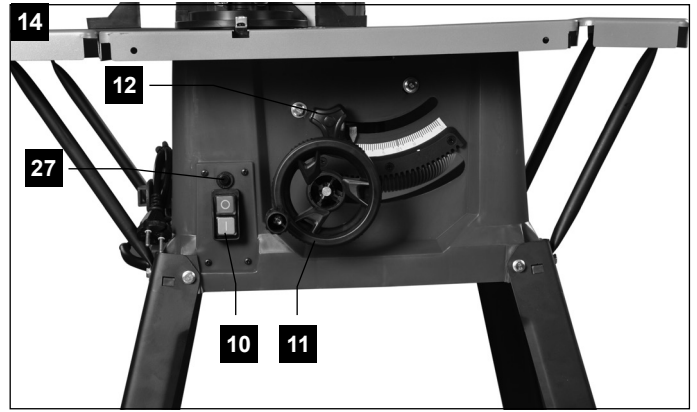
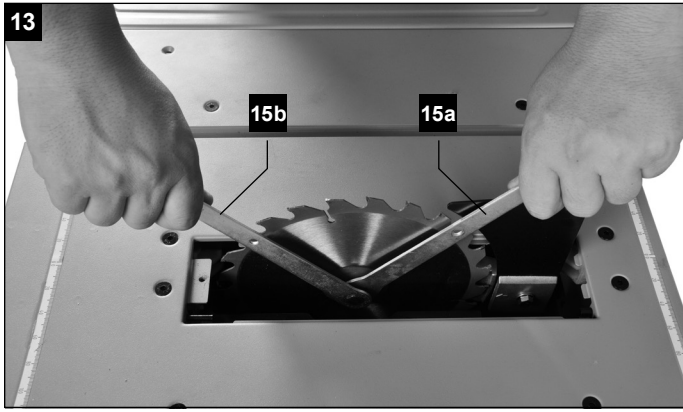
HS81S

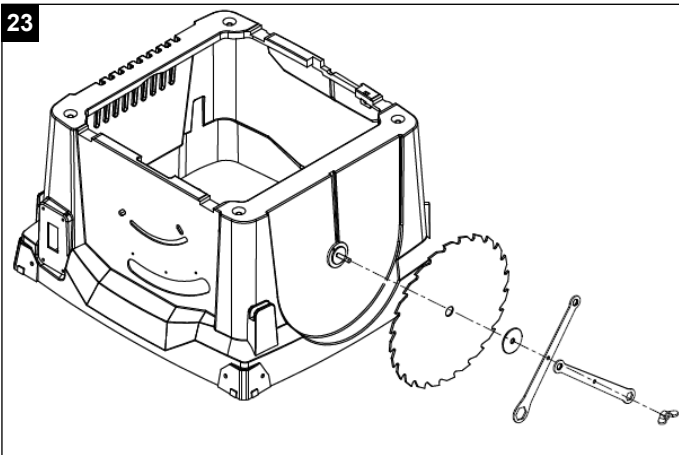
DE	Tischkreissäge Originalbedienungsanleitung	7	EE	Ketassaagpink Tölkimine juhiseid	108
GB	Table Saw Translation of original instruction manual	23	LT	Stalo pjūklas Vertimas originalios operacinės vadovė	121
FR	Scie de table Traduction des instructions d'origine	36	LV	Galda Zāga Tulkojums no sākotnējā ekspluatācijas rokasgrāmatā	135
IT	Sega Cicolare da Banco Traduzioni del manuale d'uso originale	51	HU	Fűrészasztal Az eredeti használati útmutató fordítása	149
CZ	Stolová kotoučová pila Překlad originálního návodu k obsluze	65	NL	Tafelcirkelzaag Vertaling van de originele handleiding	163
SK	Stolová kotúčová píla Preklad originálu návodu na obsluhu	79	SI	Namizna krožna žaga Prevod originalnih navodil za uporabo	177
PL	Tabela Piła Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi	93	HR	Stolna kružna pila Prijevod originalnih upute za uporabu	190











Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	<p>Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich!</p>
	<p>Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!</p>
	<p>Schutzbrille tragen!</p>
	<p>Gehörschutz tragen!</p>
	<p>Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!</p>
	<p>Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!</p>
	<p>Schutzklasse II</p>

Inhaltsverzeichnis:**Seite:**

1.	Einleitung.....	9
2.	Gerätebeschreibung.....	9
3.	Entpacken.....	9
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	10
5.	Sicherheitshinweise.....	10
6.	Technische Daten.....	16
7.	Vor Inbetriebnahme.....	16
8.	Aufbau	16
9.	Bedienung	17
10.	Betrieb	18
11.	Transport	19
12.	Wartung.....	19
13.	Lagerung	19
14.	Elektrischer Anschluss.....	20
15.	Entsorgung und Wiederverwertung	20
16.	Störungsabhilfe	21

1. Einleitung

Hersteller: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Elektrowerkzeug sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Elektrowerkzeugs erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Elektrowerkzeugs geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Elektrowerkzeug auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Elektrowerkzeug dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Elektrowerkzeugs unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-2)

1. Sägetisch
2. Tischeinlage
3. Sägeblatt
4. Sägeblattschutz
5. Absaugschlauch
6. Spaltkeil
7. Queranschlag
8. Tischverbreiterung
9. Standbein
10. Ein-, Ausschalter
11. Handrad
12. Feststellgriff
13. Parallelanschlag
14. Schiebestock
- 15a. Sägeblattschlüssel
- 15b. Sägeblattschlüssel
16. Stützstrebe
17. Gummifuß
18. Standbügel
19. Sechskantmutter
20. Sechskantschraube
21. Mittelstrebe, kurz
22. Mittelstrebe, lang

3. Entpacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

ACHTUNG

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen nicht geschnitten werden. Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgehende Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden.

Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie der Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

⚠ Achtung!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Risiken auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.

- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

⚠ Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ **WARNUNG: Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.**

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.**

Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlags.

- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.**
Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlags.

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.**

Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Sicherheitshinweise für Tischkreissägen

Schutzabdeckungsbezogene Sicherheitshinweise

- a) **Lassen Sie Schutzabdeckungen montiert. Schutzabdeckungen müssen in funktionsfähigem Zustand und richtig montiert sein.** Lockere, beschädigte oder nicht richtig funktionierende Schutzabdeckungen müssen repariert oder ersetzt werden.
- b) **Verwenden Sie für Trennschnitte stets die Sägeblatt-Schutzabdeckung und den Spaltkeil.** Für Trennschnitte, bei denen das Sägeblatt vollständig durch die Werkstückdicke sägt, verringern die Schutzabdeckung und andere Sicherheitseinrichtungen das Risiko von Verletzungen.
- c) **Befestigen Sie nach Fertigstellung von Arbeitsvorgängen (z. B. Falzen, Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren), bei denen das Entfernen von Schutzabdeckung und/oder Spaltkeil erforderlich ist, unverzüglich wieder das Schutzsystem.** Die Schutzabdeckung verringern das Risiko von Verletzungen.
- d) **Stellen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs sicher, dass das Sägeblatt nicht die Schutzabdeckung, den Spaltkeil oder das Werkstück berührt.** Versehentlicher Kontakt dieser Komponenten mit dem Sägeblatt kann zu einer gefährlichen Situation führen.
- e) **Justieren Sie den Spaltkeil gemäß der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung.** Falsche Abstände, Position und Ausrichtung können der Grund dafür sein, dass der Spaltkeil einen Rückschlag nicht wirksam verhindert.
- f) **Damit der Spaltkeil funktionieren kann, muss er auf das Werkstück einwirken.** Bei Schnitten in Werkstücke, die zu kurz sind, um den Spaltkeil in Eingriff kommen zu lassen, ist der Spaltkeil unwirksam. Unter diesen Bedingungen kann ein Rückschlag nicht durch den Spaltkeil verhindert werden.
- g) **Verwenden Sie das für den Spaltkeil passende Sägeblatt.** Damit der Spaltkeil richtig wirkt, muss der Sägeblattdurchmesser zu dem entsprechenden Spaltkeil passen, das Stammblatt des Sägeblatts dünner als der Spaltkeil sein und die Zahnbreite mehr als die Spaltkeildicke betragen.

Sicherheitshinweise für Sägeverfahren

- a) **⚠ GEFAHR: Kommen Sie mit Ihren Fingern und Händen nicht in die Nähe des Sägeblatts oder in den Sägebereich.** Ein Moment der Unachtsamkeit oder ein Ausrutschen könnte Ihre Hand zum Sägeblatt hin lenken und zu ernsthaften Verletzungen führen.

- b) **Führen Sie das Werkstück nur entgegen der Drehrichtung dem Sägeblatt zu.**

Zuführen des Werkstücks in der gleichen Richtung wie die Drehrichtung des Sägeblatts oberhalb des Tisches kann dazu führen, dass das Werkstück und Ihre Hand in das Sägeblatt gezogen werden.

- c) **Verwenden Sie bei Längsschnitten niemals den Gehrungsanschlag zur Zuführung des Werkstücks, und verwenden Sie bei Querschnitten mit dem Gehrungsanschlag niemals zusätzlich den Parallelanschlag zur Längeneinstellung.** Gleichzeitiges Führen des Werkstücks mit dem Parallelanschlag und dem Gehrungsanschlag erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass das Sägeblatt klemmt und es zum Rückschlag kommt.

- d) **Üben Sie bei Längsschnitten die Zufuhrkraft auf das Werkstück immer zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt aus. Verwenden Sie einen Schiebestock, wenn der Abstand zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt weniger als 150 mm, und einen Schiebepblock, wenn der Abstand weniger als 50 mm beträgt.** Derartige Arbeitshilfsmittel sorgen dafür, dass Ihre Hand in sicherer Entfernung zum Sägeblatt bleibt.

- e) **Verwenden Sie nur den mitgelieferten Schiebestock des Herstellers oder einen, der anweisungsgemäß hergestellt ist.**

Der Schiebestock sorgt für ausreichenden Abstand zwischen Hand und Sägeblatt.

- f) **Verwenden Sie niemals einen beschädigten oder angesagten Schiebestock.**

Ein beschädigter Schiebestock kann brechen und dazu führen, dass Ihre Hand in das Sägeblatt gerät.

- g) **Arbeiten Sie nicht „freihändig“. Verwenden Sie immer den Parallelanschlag oder den Gehrungsanschlag, um das Werkstück anzulegen und zu führen. „Freihändig“ bedeutet, das Werkstück statt mit Parallelanschlag oder Gehrungsanschlag mit den Händen zu stützen oder zu führen.**

Freihändiges Sägen führt zu Fehlansrichtung, Verklemmen und Rückschlag.

- h) **Greifen Sie nie um oder über ein sich drehendes Sägeblatt.**

Das Greifen nach einem Werkstück kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem sich drehenden Sägeblatt führen.

- i) **Stützen Sie lange und/oder breite Werkstücke hinter und/oder seitlich des Sägebretts ab, so dass diese waagrecht bleiben.**

Lange und/oder breite Werkstücke neigen dazu, am Rand des Sägebretts abzukippen; dies führt zum Verlust der Kontrolle, Verklemmen des Sägebretts und Rückschlag.

- j) **Führen Sie das Werkstück gleichmäßig zu. Verbiegen oder verdrehen Sie das Werkstück nicht. Falls das Sägeblatt verklemmt, schalten Sie das Elektrowerkzeug sofort aus, ziehen Sie den Netzstecker und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.**

Das Verklemmen des Sägeblatts durch das Werkstück kann zu Rückschlag oder zum Blockieren des Motors führen.

- k) **Entfernen Sie abgesägtes Material nicht, während die Säge läuft.** Abgesägtes Material kann sich zwischen Sägeblatt und Anschlagsschiene oder in der Schutzabdeckung festsetzen und beim Entfernen Ihre Finger in das Sägeblatt ziehen. Schalten Sie die Säge aus und warten Sie, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie das Material entfernen.

- l) **Verwenden Sie für Längsschnitte an Werkstücken, die dünner als 2 mm sind, einen Zusatz-Parallelanschlag, der Kontakt mit der Tischoberfläche hat.** Dünne Werkstücke können sich unter dem Parallelanschlag verkeilen und zu Rückschlag führen.

Rückschlag - Ursachen und entsprechende Sicherheitshinweise

Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion des Werkstücks infolge eines hakenden, klemmenden Sägeblattes oder eines bezogen auf das Sägeblatt schräg geführten Schnitts in das Werkstück oder wenn ein Teil des Werkstücks zwischen Sägeblatt und Parallelanschlag oder einem anderen feststehenden Objekt eingeklemmt wird.

In den meisten Fällen wird bei einem Rückschlag das Werkstück durch den hinteren Teil des Sägeblatts erfasst, vom Sägebrett angehoben und in Richtung des Bedieners geschleudert. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Tischkreissäge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahme, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Stellen Sie sich nie in direkte Linie mit dem Sägeblatt. Halten Sie sich immer auf der Seite zum Sägeblatt, auf der sich auch die Anschlagsschiene befindet.**

Bei einem Rückschlag kann das Werkstück mit hoher Geschwindigkeit auf Personen geschleudert werden, die vor und in einer Linie mit dem Sägeblatt stehen.

- b) **Greifen Sie niemals über oder hinter das Sägeblatt, um das Werkstück zu ziehen oder zu stützen.**

Es kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem Sägeblatt kommen oder ein Rückschlag kann dazu führen, dass Ihre Finger in das Sägeblatt gezogen werden.

- c) **Halten und drücken Sie das Werkstück, welches abgesägt wird, niemals gegen das sich drehende Sägeblatt.**

Drücken des Werkstücks, welches abgesägt wird, gegen das Sägeblatt führt zu Verklemmen und Rückschlag.

- d) **Richten Sie die Anschlagschiene parallel zum Sägeblatt aus.**

Eine nicht ausgerichtete Anschlagschiene drückt das Werkstück gegen das Sägeblatt und erzeugt einen Rückschlag.

- e) **Verwenden Sie bei verdeckten Sägeschnitten (z. B. Falzen, Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren) einen Druckkamm, um das Werkstück gegen Tisch und Anschlagsschiene zu führen.**

Mit einem Druckkamm können Sie das Werkstück bei Rückschlag besser kontrollieren.

- f) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen in nicht einsehbare Bereiche zusammengebauter Werkstücke.**

Das eintauchende Sägeblatt kann in Objekte sägen, die einen Rückschlag verursachen können.

- g) **Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern.**

Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen überall dort abgestützt werden, wo sie die Tischoberfläche überragen.

- h) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen von Werkstücken, die verdreht, verknotet, verzogen sind oder nicht über eine gerade Kante verfügen, an der sie mit einem Gehrungsanschlag oder entlang einer Anschlagsschiene geführt werden können.**

Ein verzogenes, verknotetes oder verdrehtes Werkstück ist instabil und führt zur Fehlaustrichtung der Schnittfuge mit dem Sägeblatt, Verklemmen und Rückschlag.

- i) **Sägen Sie niemals mehrere aufeinander oder hintereinander gestapelte Werkstücke.**

Das Sägeblatt könnte ein oder mehrere Teile erfassen und einen Rückschlag verursachen.

- j) **Wenn Sie eine Säge, deren Sägeblatt im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt so, dass die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind.** Klemmt das Sägeblatt, kann es das Werkstück anheben und einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.

- k) **Halten Sie Sägeblätter sauber, scharf und ausreichend geschränkt. Verwenden Sie niemals verzogene Sägeblätter oder Sägeblätter mit rissigen oder gebrochenen Zähnen.**

Scharfe und richtig geschränkte Sägeblätter minimieren Klemmen, Blockieren und Rückschlag.

Sicherheitshinweise für die Bedienung von Tischkreissägen

- a) **Schalten Sie die Tischkreissäge aus und trennen Sie sie vom Netz, bevor Sie den Tischeinsatz entfernen, das Sägeblatt wechseln, Einstellungen an Spaltkeil oder der Sägeblattschutzabdeckung vornehmen und wenn die Maschine unbeaufsichtigt gelassen wird.**

Vorsichtsmaßnahmen dienen der Vermeidung von Unfällen.

- b) **Lassen Sie die Tischkreissäge nie unbeaufsichtigt laufen. Schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und verlassen es nicht, bevor es vollständig zum Stillstand gekommen ist.**

Eine unbeaufsichtigt laufende Säge stellt eine unkontrollierte Gefahr dar.

- c) **Stellen Sie die Tischkreissäge an einem Ort auf, der eben und gut beleuchtet ist und wo Sie sicher stehen und das Gleichgewicht halten können. Der Aufstellort muss genug Platz bieten, um die Größe Ihrer Werkstücke gut zu handhaben.**

Unordnung, unbeleuchtete Arbeitsbereiche und unebene, rutschige Boden können zu Unfällen führen.

- d) **Entfernen Sie regelmäßig Sägespäne und Sägemehl unter dem Sägetisch und/oder von der Staubabsaugung.**

Angesammeltes Sägemehl ist brennbar und kann sich selbst entzünden.

- e) **Sichern Sie die Tischkreissäge.**

Eine nicht ordnungsgemäß gesicherte Tischkreissäge kann sich bewegen oder umkippen.

- f) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge, Holzreste usw. von der Tischkreissäge, bevor Sie diese einschalten.**

Ablenkung oder mögliche Verklemmungen können gefährlich sein.

- g) **Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z.B. rautenförmig oder rund).**

Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.

- h) **Verwenden Sie niemals beschädigtes oder falsches Sägeblatt-Montagematerial, wie z. B. Flansche, Unterlegscheiben, Schrauben oder Muttern.**

Dieses Sägeblatt-Montagematerial wurde speziell für Ihre Säge konstruiert, für sicheren Betrieb und optimale Leistung.

- i) **Stellen Sie sich nie auf die Tischkreissäge und benutzen Sie die Tischkreissäge nicht als Tritthocker.**

Es können ernsthafte Verletzungen auftreten, wenn das Elektrowerkzeug umkippt oder wenn Sie versehentlich mit dem Sägeblatt in Kontakt kommen.

j) Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt in der richtigen Drehrichtung montiert ist. Verwenden Sie keine Schleifscheiben oder Drahtbürsten mit der Tischkreissäge.

Unsachgemäße Montage des Sägeblattes oder die Benutzung von nicht empfohlenem Zubehör kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Sicherheitshinweise für den Umgang mit Sägeblättern

- 1 Setzen Sie nur Einsatzwerkzeuge ein, wenn Sie den Umgang damit beherrschen.
- 2 Beachten Sie die Höchstdrehzahl. Die auf dem Einsatzwerkzeug angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Halten Sie, falls angegeben, den Drehzahlbereich ein.
- 3 Beachten Sie die Motor- Sägeblatt- Drehrichtung.
- 4 Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge mit Rissen. Mustern Sie gerissene Einsatzwerkzeuge aus. Eine Instandsetzung ist nicht zulässig.
- 5 Reinigen Sie die Spannflächen von Verschmutzungen, Fett, Öl und Wasser.
- 6 Verwenden Sie keine losen Reduzierringe oder -buchsen zum Reduzieren von Bohrungen bei Kreissägeblättern.
- 7 Achten Sie darauf, dass fixierte Reduzierringe zum Sichern des Einsatzwerkzeuges den gleichen Durchmesser und mindestens 1/3 des Schnittdurchmessers haben.
- 8 Stellen Sie sicher, dass fixierte Reduzierringe parallel zueinander sind.
- 9 Handhaben Sie Einsatzwerkzeuge mit Vorsicht. Bewahren Sie diese am besten in der Originalverpackung oder speziellen Behältnissen auf. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um die Griffsicherheit zu verbessern und das Verletzungsrisiko weiter zu mindern.
- 10 Stellen Sie vor der Benutzung von Einsatzwerkzeugen sicher, dass alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß befestigt sind.
- 11 Vergewissern Sie sich vor dem Einsatz, dass das von Ihnen benutzte Einsatzwerkzeug den technischen Anforderungen dieses Elektrowerkzeuges entspricht und ordnungsgemäß befestigt ist.
- 12 Benutzen Sie das mitgelieferte Sägeblatt nur für Sägearbeiten in Holz, niemals zum Bearbeiten von Metallen.
13. Verwenden Sie das richtige Sägeblatt für das zu bearbeitende Material.
14. Verwenden Sie nur ein Sägeblatt mit einem Durchmesser entsprechend den Angaben auf der Säge.
15. Verwenden Sie nur Sägeblätter, die mit einer gleich großen oder höheren Drehzahl als der auf dem Elektrowerkzeug gekennzeichnet sind.

16. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die, falls sie zum Schneiden von Holz oder ähnlichen Werkstoffen vorgesehen sind, EN 847-1 entsprechen.

17. Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstungen, wie z.B.:

- Gehörschutz;
- Schutzhandschuhe beim Hantieren mit Sägeblättern.

18. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die EN 847-1 entsprechen. **Warnung!** Achten Sie beim Wechseln des Sägeblattes darauf, dass die Schnittbreite nicht kleiner und die Stammblattdicke des Sägeblattes nicht größer ist als die Dicke des Spaltkeils!

19. Vermeiden Sie beim Sägen von Holz und Kunststoffen eine Überhitzung der Sägezähne. Reduzieren Sie die Vorschubgeschwindigkeit um zu vermeiden, dass der Kunststoff schmilzt.

Restrisiken

Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.
- Belasten Sie die Maschine nicht unnötig: zu starker Druck beim Sägen beschädigt das Sägeblatt schnell. Dies kann zu einer Leistungsverminderung der Maschine bei der Verarbeitung und einer Verminderung der Schnittgenauigkeit führen.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in diesem Handbuch empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Säge optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, schalten Sie das Gerät ab und ziehen den Netzstecker.

6. Technische Daten

Wechselstrommotor	220-240 V~ 50 Hz
Leistung	1500 Watt
Betriebsart	S1
Leerlaufdrehzahl	5000 min ⁻¹
Hartmetallsägeblatt	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Anzahl der Zähne	24
Dicke Spaltkeil	2 mm
Tischgröße	675 x 500 mm
Schnitthöhe max. 90°	70 mm
Schnitthöhe max. 45°	45 mm
Höhenverstellung	0 - 70 mm
Sägeblatt schwenkbar	0 - 45°
Absauganschluß	ø 40 mm
Gewicht ca.	14 kg

Geräuschwerte

Die Geräuschwerte wurden entsprechend IEC 62841 ermittelt.

Schalldruckpegel L _{pA}	99,6 dB(A)
Unsicherheit K _{pA}	3 dB
Schalleistungspegel L _{WA}	112,6 dB(A)
Unsicherheit K _{WA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken. Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 61029.

7. Vor Inbetriebnahme

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, dem Untergestell o. ä. festschrauben.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper, wie z.B. Nägel oder Schrauben, usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Schließen Sie die Maschine nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose an, die mit mindestens 16A abgesichert ist.

8. Aufbau

Achtung! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Kreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.

Legen Sie alle mitgelieferten Teile auf eine flache Oberfläche. Gruppieren Sie gleiche Teile.

Hinweis: Wenn Verbindungen mit einer Schraube (Rundkopf/oder Sechskant), Sechskantmutter und Unterlegscheibe gesichert werden, muss die Unterlegscheibe unter der Mutter angebracht werden.

Stecken Sie Schrauben jeweils von außen nach innen ein, sichern Sie Verbindungen mit Muttern von innen.

Hinweis: Ziehen Sie die Muttern und Schrauben während der Montage nur so weit an, dass diese nicht herabfallen können.

Wenn Sie die Muttern und Schrauben bereits vor der Endmontage an-/festziehen, kann die Endmontage nicht durchgeführt werden.

Tischverbreiterung montieren (Abb. 3)

1. Die Säge umdrehen und mit dem Tisch nach unten auf den Boden stellen.
2. Tischverbreiterung (8) eben mit dem Sägertisch (1) ausrichten.
3. Tischverbreiterung (8) am Sägertisch (1) mittels der Sechskantschrauben (20) und Sechskantmutter (19) locker befestigen. Wiederholen Sie den Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite.
4. Schrauben Sie die Stützstreben (16) mit den Sechskantschrauben (20) und Sechskantmutter (19) an die Tischverbreiterungen (8).
5. Anschließend sämtliche Schrauben festziehen.

Montage Gestell (Abb. 4-7)

1. Die vier Standbeine (9) zusammen mit den Stützstreben (16) und mit den Sechskantschrauben (20), an der Säge anschrauben (Abb. 4). Verwenden Sie hierfür den mitgelieferten Sägeblattschlüssel (15a/15b). (Abb. 4).
2. Nun die GummifüÙe (17) auf die Standbeine (9) aufstecken (Abb. 5).
3. Jetzt die lange Mittelstreben (22) und die kurze Mittelstreben (21) mit den Sechskantschrauben (20) und den Sechskantmutter (19) an den Standbeinen (9) verschrauben. **Achten Sie darauf, dass jeweils die gleichen Streben sich gegenüberliegen. Die langen Mittelstreben (22) müssen parallel zur Bedienerseite der Säge angebracht werden.** (Abb. 6).
4. An den Bohrungen in den hinteren Standbeinen die Standbügel (18) mit jeweils 2 Sechskantschrauben (20), und Sechskantmutter (19) locker befestigen. (Abb. 7)

Achtung!

Beide Standbügel müssen an der Rückseite der Maschine befestigt werden!

5. Anschließend sämtliche Schrauben und Muttern des Untergestells festschrauben.

Spaltkeil einstellen / montieren (Abb. 8-10)

⚠ Achtung! Netzstecker ziehen!

Die Einstellung des Spaltkeils (6) muss vor der Inbetriebnahme überprüft werden.

1. Sägeblatt (3) auf max. Schnitttiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
2. Schraube (23) der Tischeinlage (2) mithilfe eines Kreuzschraubendrehers lösen und Tischeinlage herausnehmen (Abb.8).
3. Der Abstand zwischen Sägeblatt (3) und Spaltkeil (6) soll max. 5 mm betragen. (Abb. 9)
4. Die Befestigungsschraube (24) lockern und den Spaltkeil (6) herausziehen bis auf der richtige Abstand eingestellt ist (Abb.10)
5. Die Befestigungsschraube (24) wieder festziehen und Tischeinlage (2) montieren.

Sägeblattschutz montieren / demontieren (Abb. 11-12)

1. Sägeblattschutz (4) samt Schraube (25) von oben auf den Spaltkeil (6) aufsetzen, so dass die Schraube fest in der Bohrung des Spaltkeils (6) sitzt.
2. Schraube (25) nicht zu fest anziehen; der Sägeblattschutz (4) muss frei beweglich bleiben.
3. Absaugschlauch (5) auf den Absaugadapter (26) und den Absaugstutzen des Sägeblattschutzes (4) stecken. Eine geeignete Späneabsauganlage am Absaugadapter (26) anschließen.
4. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung!

Vor Sägebeginn muss der Sägeblattschutz (4) auf das Sägegut abgesenkt werden.

Tischeinlage austauschen (Abb. 8)

1. Bei Verschleiß oder Beschädigung ist die Tischeinlage (2) zu tauschen, ansonsten besteht erhöhte Verletzungsgefahr.
2. Die Schraube (23) mithilfe eines Kreuzschraubendrehers entfernen.
3. Die verschlissene Tischeinlage (2) herausnehmen.
4. Die Montage der neuen Tischeinlage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Montage/Wechsel des Sägeblattes (Abb. 13)

Achtung! Netzstecker ziehen und Schutzhandschuhe tragen.

1. Sägeblattschutz (4) demontieren
2. Die Tischeinlage (2) entfernen.

3. Mutter lösen, indem man einen Sägeblattschlüssel (15b) an der Mutter ansetzt und mit einem weiteren Sägeblattschlüssel (15a) an der Motorwelle gegenhält.

4. Achtung! Mutter in Rotationsrichtung des Sägeblattes drehen.

5. Äußeren Flansch abnehmen und altes Sägeblatt inneren Flansch abziehen.

6. Sägeblattflansche vor der Montage des neuen Sägeblattes sorgfältig mit einer Drahtbürste reinigen.

7. Das neue Sägeblatt in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.

Achtung! Laufrichtung beachten, die Schnittschräge der Zähne muss in Laufrichtung, d.h. nach vorne zeigen.

8. Tischeinlage (2) sowie Sägeblattschutz (4) wieder montieren und einstellen.

9. Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.

9. Bedienung

Ein-, Ausschalten (Abb. 14)

- Durch Drücken des grünen Tasters „I“ (10) kann die Säge eingeschaltet werden. Vor Beginn des Sägens abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muss der rote Taster „0“ (10) gedrückt werden.

Überlastschutz (Abb. 14)

Dieses Elektrowerkzeug ist mit einem Überlastungsschutz ausgestattet. Sollte der Überlastungsschutz ausgelöst haben, gehen Sie wie folgt vor:

- Trennen Sie das Elektrowerkzeug von der Stromversorgung.
- Lassen Sie das Elektrowerkzeug abkühlen.
- Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf mögliche aufgetretene Beschädigungen. Lassen Sie Schäden vor erneuter Inbetriebnahme instand setzen.
- Verbinden Sie das Elektrowerkzeug mit der Stromversorgung.
- Drücken Sie den Überlastschalter (27).
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug wie beschrieben ein und nehmen Sie es in Betrieb.

Einstellen der Schnitttiefe (Abb. 14)

Durch Drehen des Handrades für Höhenverstellung (11), kann das Sägeblatt (3) auf die gewünschte Schnitttiefe (stufenlos) eingestellt werden.

- Entgegen dem Uhrzeigersinn: kleinere Schnitttiefe
 - Im Uhrzeigersinn: größere Schnitttiefe
- Überprüfen Sie die Einstellung anhand eines Probesschnittes.

Winkleinstellung (Abb. 14-15)

Mit der Tischkreissäge können Schrägschnitte nach links von 0°-45° zur Anschlagsschiene ausgeführt werden.

△ Prüfen Sie vor jedem Schnitt, dass zwischen der Anschlagsschiene (30), Querschneidlehre (13) und dem Sägeblatt (5) keine Kollision möglich ist.

- Feststellgriff (13) lösen
- Durch Eindrücken und Drehen des Handrades (12) das gewünschte Winkelmaß an der Skala einstellen.
- Feststellgriff (13) in gewünschter Winkelstellung arretieren.

Arbeiten mit dem Parallelanschlag

Einstellen der Anschlaghöhe (Abb. 15-16)

- Die Anschlagsschiene (30) des Parallelanschlages (13) besitzt zwei verschieden hohe Führungsflächen.
- Je nach Dicke der zu schneidenden Materialien muss die Anschlagsschiene (30) nach Abb. 16, für dickes Material (über 25 mm Werkstückdicke) und nach Abb. 15 für dünnes Material (unter 25 mm Werkstückdicke) verwendet werden.

Anschlagsschiene drehen (Abb. 15-16)

- Lockern Sie zum Drehen der Anschlagsschiene (30) zuerst die Flügelmuttern (28).
- Nun kann die Anschlagsschiene (30) von der Führungsschiene (29) abgezogen und mit der entsprechenden Führung wieder über diese geschoben werden.
- Ziehen Sie die Flügelmuttern (28) wieder an.
- Die Anschlagsschiene (30) kann je nach Bedarf links oder rechts von der Führungsschiene (29) angebracht werden. Montieren Sie hierzu nur die Schrauben von der anderen Seite der Führungsschiene (29)

Einstellen der Schnittbreite (Abb. 17)

- Beim Längsschneiden von Holzteilen muss der Parallelanschlag (13) verwendet werden.
- Der Parallelanschlag (13) sollte auf der rechten Seite des Sägeblattes (3) montiert werden.
- Den Parallelanschlag (13) von oben auf den Säge-tisch setzen.
- Unter Zuhilfenahme der Skala auf dem Säge-tisch kann der Parallelanschlag (13) auf das gewünschte Maß eingestellt werden
- Klemmen Sie den Parallelanschlag (13) mit dem Hebel (31) fest.

Queranschlag (Abb. 18)

- Queranschlag (7) in eine Nut (32) des Säge-tisches schieben.
- Griffschraube (35) lockern.
- Queranschlag (7) drehen, bis das gewünschte Winkelmaß eingestellt ist. Der Pfeil am Queranschlag zeigt den eingestellten Winkel.
- Rändelschraube (35) wieder festziehen.

- Die Anschlagsschiene (33) kann am Queranschlag (13) verschoben werden. Lösen Sie hierzu die Muttern (34) und schieben die Anschlagsschiene (33) in die gewünschte Position. Ziehen Sie die Muttern (34) wieder an

Achtung!

- Anschlagsschiene (33) nicht zu weit in Richtung Sägeblatt schieben.
- Der Abstand zwischen Anschlagsschiene (33) und Sägeblatt (3) sollte ca. 2 cm betragen.

10. Betrieb

Arbeitshinweise

Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.

Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine max. Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.

Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorganges sichern (z.B. Abrollständer etc.)

Achtung beim Einschneiden.

Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung. Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

Ausführen von Längsschnitten (Abb. 19)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchgeschnitten.

Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (13) gedrückt, während die flache Seite auf dem Säge-tisch (1) aufliegt.

Der Sägeblattschutz (4) muss immer auf das Werkstück abgesenkt werden.

Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (13) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen.
- Säge einschalten
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (13) entlang in das Sägeblatt (3) schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelanschlages) nur bis zur Vorderkante des Sägeblattschutzes (4).
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (6) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Säge-tisch (1) liegen, bis sich das Sägeblatt (3) wieder in Ruhelage befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorganges sichern! (z.B. Abrollständer etc.)

Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 20)

Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 120 mm müssen unbedingt unter Zuhilfenahme eines Schiebstockes (14) durchgeführt werden. Schiebstock ist im Lieferumfang enthalten. Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebstock umgehend austauschen.

- Den Parallelanschlag entsprechend der vorgesehenen Werkstückbreite einstellen.
- Werkstück mit beiden Händen vorschieben, im Bereich des Sägeblattes unbedingt einen Schiebstock (14) als Schubhilfe verwenden.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils durchschieben.

⚠ Achtung! Bei kurzen Werkstücken ist der Schiebstock schon bei Schnittbeginn zu verwenden.

Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 21)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelanschlages (13) durchgeführt.

- Sägeblatt auf das gewünschte Winkelmaß einstellen.
- Parallelanschlag (13) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen.

Ausführung von Querschnitten (Abb. 22)

- Queranschlag (7) in die Nut (32) des Sägeblattes schieben und auf das gewünschte Winkelmaß einstellen.
- Anschlagschiene verwenden.
- Werkstück fest gegen den Queranschlag (7) drücken.
- Säge einschalten.
- Queranschlag (7) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes schieben, um den Schnitt auszuführen.

Achtung:

Halten Sie immer das geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück, welches abgeschnitten wird.

- Queranschlag (7) immer so weit vorschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten. Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

Schneiden von Spanplatten

Um ein Ausbrechen der Schnittkanten beim Schneiden von Spanplatten zu verhindern, sollte das Sägeblatt (3) nicht höher als 5 mm über Werkstückdicke eingestellt werden.

11. Transport

1. Schalten Sie das Elektrowerkzeug vor jeglichem Transport aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.

2. Tragen Sie das Elektrowerkzeug mindestens zu zweit, fassen Sie nicht an den Tischverbreiterungen an.
3. Schützen Sie das Elektrowerkzeug vor Schlägen, Stößen und starken Vibrationen, z.B. beim Transport in Fahrzeugen.
4. Sichern Sie das Elektrowerkzeug gegen Kippen und Verrutschen.
5. Verwenden Sie Schutzvorrichtungen niemals zur Handhabung oder Transport.

12. Wartung

⚠ Warnung! Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

Allgemeine Wartungsmaßnahmen

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.
- Ölen Sie zur Verlängerung des Werkzeuglebens einmal pro Monat die Drehteile. Ölen Sie nicht den Motor.

Kohlebürsten

- Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kohlebürste, Sägeblatt, Batterien, Tischeinlagen, Schiebstock, Schiebegriff, Keilriemen

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

13. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.

Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Sägeblätter und Schlüssel, die nicht im Gebrauch sind, können wie in Abb. 23 verstaut werden. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

14. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 230 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typschildes

15. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

16. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Sägeblatt löst sich nach Abschalten des Motors	<ul style="list-style-type: none"> • Befestigungsmutter zu leicht angezogen 	<ul style="list-style-type: none"> • Befestigungsmutter Rechtsgewinde anziehen
Motor läuft nicht an	<ul style="list-style-type: none"> • Ausfall Netzsicherung • Verlängerungsleitung defekt • Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung • Motor oder Schalter defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Netzsicherung prüfen • Verlängerungsleitung austauschen • Von Elektrofachkraft prüfen lassen • Von Elektrokraft prüfen lassen
Motor falsche Drehrichtung	<ul style="list-style-type: none"> • Kondensator defekt • Falschanschluss 	<ul style="list-style-type: none"> • Von Elektrofachkraft prüfen lassen • Von Elektrofachkraft Polarität der Wandsteckdose tauschen lassen
Motor bringt keine Leistung, die Sicherung spricht an	<ul style="list-style-type: none"> • Querschnitt der Verlängerungsleitung nicht ausreichend • Überlastung durch stumpfes Sägeblatt 	<ul style="list-style-type: none"> • siehe Elektrischer Anschluss • Sägeblatt wechseln
Brandflächen an der Schnittfläche	<ul style="list-style-type: none"> • stumpfes Sägeblatt • falsches Sägeblatt 	<ul style="list-style-type: none"> • Sägeblatt schärfen, austauschen • Sägeblatt austauschen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 20. August 2018

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
- Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center (via Post, eMail oder telefonisch).

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage: <https://www.scheppach.com/Reparaturservice.aspx>.

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center. Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +49 [0] 8223 4002 99 oder +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Explanation of the symbols on the equipment

	<p>Warning! Danger to life, risk of injury or damage to the tool are possible by ignoring!.</p>
	<p>Caution - Read the operating instructions to reduce the risk of inquiry</p>
	<p>Wear safety goggles!</p>
	<p>Wear ear-muffs!</p>
	<p>Wear a breathing mask!</p>
	<p>Important! Risk of injury. Never reach into the running saw blade!</p>
	<p>Protection class II</p>

Table of contents:

Page:

1.	Introduction.....	25
2.	Device Description	25
3.	Unpacking	25
4.	Intended use.....	26
5.	Safety information	26
6.	Technical Data.....	30
7.	Before starting the equipment.....	31
8.	Construction	31
9.	Using the saw.....	32
10.	Operation.....	33
11.	Transport	34
12.	Maintenance.....	34
13.	Storage.....	34
14.	Electrical connection	34
15.	Disposal and recycling	35
16.	Troubleshooting.....	35

1. Introduction

Manufacturer: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear customer,

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device.

The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country.

Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information. The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety requirements in these operating instructions and your country's applicable regulations, you should observe the generally recognized technical rules concerning the operation of wood-working machines.

We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

2. Device Description (Fig. 1-2)

1. Saw table
2. Table insert
3. Saw blade
4. Saw blade guard
5. Suction hose
6. Riving knife
7. Transverse stop
8. Table width extension
9. Support
10. On/off switch
11. Hand wheel
12. Locking handle
13. Parallel stop
14. Push rod
- 15a. Saw blade key
- 15b. Saw blade key
16. Strut
17. Rubber
18. Stand
19. Hexagonal nut
20. Hexagonal bolt
21. Centre strut, short
22. Centre strut, long

3. Unpacking

- Open the packaging and remove the device carefully.
- Remove the packaging material as well as the packaging and transport bracing (if available).
- Check that the delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, store the packaging until the warranty period has expired.

ATTENTION

The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

4. Intended use

The bench-type circular saw is designed for the slitting and cross-cutting of all types of timber, commensurate with the machine's size. The machine is not to be used for cutting any type of roundwood. The machine is to be used only for its prescribed purpose. Any use other than that mentioned is considered to be a case of misuse. The user/operator and not the manufacturer shall be liable for any damage or injury resulting such cases of misuse.

The machine is to be operated only with suitable saw blades.

It is prohibited to use any type of cutting-off wheel. To use the machine properly you must also observe the safety regulations, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual. All persons who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about its potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area.

The same applies for the general rules of occupational health and safety.

⚠ Important!

When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions. The manufacturer shall not be liable for any changes made to the machine nor for any damage resulting from such changes.

Even when the machine is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Contact with the saw blade in the uncovered saw zone.
- Reaching into the running saw blade (cut injuries).
- Kick-back of workpieces and parts of workpieces
- Saw blade fracturing.
- Catapulting of faulty carbide tips from the saw blade.
- Damage to hearing if essential ear-muffs are not worn.
- Harmful emissions of wood dust when the machine is used in closed rooms.

⚠ Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

5. Safety information

General power tool safety warnings

⚠ **WARNING: Read all safety warnings, instructions, illustrations and technical data provided with this power tool.** Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

- a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.**
Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.
- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of power tools allow you to become complacent and ignore power tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4) Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing parts of insert tools, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and insert tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5) Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Warning! This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

Safety instructions for table saws

Guarding related warnings

- a) **Keep guards in place. Guards must be in working order and be properly mounted.** A guard that is loose, damaged, or is not functioning correctly must be repaired or replaced.

- b) **Always use saw blade guard, riving knife and for every through-cutting operation.** For through-cutting operations where the saw blade cuts completely through the thickness of the workpiece, the guard and other safety devices help reduce the risk of injury.
- c) **After completing working procedures where the removal of the protective cover and/or riving knife is necessary (e.g. producing folds and rebating, cutting grooves or cutting with a turnover), the protective system must be immediately reattached.** The guard helps to reduce the risk of injury.
- d) **Make sure the saw blade is not contacting the guard, riving knife or the workpiece before the switch is turned on.** Inadvertent contact of these items with the saw blade could cause a hazardous condition.
- e) **Adjust the riving knife as described in this instruction manual.** Incorrect spacing, positioning and alignment can make the riving knife ineffective in reducing the likelihood of kickback.
- f) **For the riving knife to work, they must be engaged in the workpiece.** The riving knife are ineffective when cutting workpieces that are too short to be engaged with the riving knife. Under these conditions a kickback cannot be prevented by the riving knife.
- g) **Use the appropriate saw blade for the riving knife.** For the riving knife to function properly, the saw blade diameter must match the appropriate riving knife and the body of the saw blade must be thinner than the thickness of the riving knife and the cutting width of the saw blade must be wider than the thickness of the riving knife.

Safety information for sawing

- a) **⚠ DANGER: Do not place your hands and fingers in the sawing area or close to the saw blade.**
A moment of carelessness or a slip could steer your hand towards the saw blade and result in serious injuries.
- b) **Only guide the workpiece against the rotational direction of the saw blade or cutting tool.** Guiding the workpiece in the same direction as the rotational direction of the saw blade above the table can lead to the workpiece and your hand being drawn into the saw blade.
- c) **When performing longitudinal cuts, never use the mitre stop to guide the workpiece, and when transverse cutting with the mitre stop never additionally use the parallel stop for longitudinal adjustment.** Simultaneously guiding the workpiece with the parallel stop and mitre stop increases the probability that the saw blade will jam and kickback will result.
- d) **When performing longitudinal cuts, always apply the feed force to the workpiece between the stop rail and the saw blade. Use a push rod if the distance between the stop rail and saw blade is less than 150 mm, and a push block if the distance is less than 50 mm.**
This type of working aid ensures that your hands remain a safe distance from the saw blade.
- e) **Only use the push rod provided by the manufacturer, or a push rod that has been produced in accordance with instructions.** The push rod ensures a sufficient distance between the hand and saw blade.
- f) **Never use a damaged or partially sawn push rod.** A damaged push rod may break and lead to your hand running into the saw blade.
- g) **Never work "freehand". Always use the parallel stop or the mitre stop to position and guide the workpiece. "Freehand" means supporting or guiding the workpiece with the hands, rather than using the parallel stop or mitre stop.** Free-handed sawing leads to incorrect alignment, jamming and kickback.
- h) **Never reach around or over a turning saw blade.** Reaching for a workpiece can lead to accidental contact with the rotating saw blade.
- i) **Support long and/or wide workpieces at the rear and/or side of the saw table, so that they remain horizontal.** Long and/or wide workpieces tend to tilt at the edge of the saw table; this leads to a loss of control, jamming of the saw blade and kickback.
- j) **Guide the workpiece steadily and evenly. Do not bend or twist the workpiece. If the saw blade jams, switch off the electric tool immediately, unplug the mains plug and remedy the cause of the jam.** If the saw blade is jammed by the workpiece, this can lead to kickback or block the motor.
- k) **Do not remove partially sawn material whilst the saw is running.** Partially sawn material can stick between the saw blade and stop rail or in the protective cover, and may draw your fingers into the saw blade during removal. Switch the saw off and wait until the saw blade has come to a standstill, before removing the material.
- l) **For longitudinal cuts on workpieces that are thinner than 2 mm, use an additional parallel stop that is in contact with the table surface.** Thin workpieces can wedge under the parallel stop and lead to kickback.

Kickback - causes and corresponding safety instructions

Kickback is a sudden reaction of the workpiece to a catching or jamming saw blade, or a cut created in the workpiece at an angle to the saw blade, or if part of the workpiece becomes jammed between the saw blade and the parallel stop, or another stationary object.

In the majority of cases, with kickback the workpiece is caught by the rear part of the saw blade, lifted off the saw table and thrust in the direction of the operator. Kickback is the result of incorrect or deficient use of the circular table saw. It can be prevented by suitable precautionary measures, as described in the following.

- a) **Never stand directly in line with the saw blade. Always stand at the side of the saw blade on which the stop rail is located.** With kickback, the workpiece may be thrust at high speed towards those persons who stand in front of, or in line with the saw blade.
- b) **Never reach over or behind the saw blade to pull or support the workpiece.** This can result in accidental contact with the saw blade, or kickback can lead to your fingers being drawn into the saw blade.
- c) **Never hold and push the workpiece against the turning saw blade during sawing.** Pushing the workpiece against the saw blade during sawing will lead to jamming and kickback.
- d) **Align the stop rail parallel to the saw blade.** A stop rail that is not aligned will push the workpiece against the saw blade and create kickback.
- e) **With concealed saw cuts (e.g. folds, grooves or slits in the turning process), use a thrust collar to guide the workpiece against the table and stop rail.** Using a thrust collar, you are able to better control the workpiece in the event of kickback.
- f) **Apply particular caution when sawing assembled workpieces in areas that are not visible.** The plunging saw blade can saw into objects that could cause a kickback.
- g) **Support large panels, in order to avoid the risk of kickback due to a jammed saw blade.** Large panels may bend under their own weight. Panels must be supported in all areas where they overhang the table surface.
- h) **Apply particular caution when sawing workpieces that are twisted, knotted or warped, or that do not have a straight edge that can be used to guide them with a mitre stop or along a stop rail.** A twisted, knotted or warped workpiece is unstable and results in incorrect alignment of the kerf with the saw blade, jamming and kickback.

- i) **Never saw multiple workpieces stacked on top of each other, or one behind the other.** The saw blade could engage in one or more parts and result in kickback.
- j) **If you wish to restart a saw, the saw blade of which is inserted in a workpiece, centre the saw blade in the sawing gap so that the saw teeth are not hooked in the workpiece.** If the saw blade is jammed, it can lift the workpiece and cause kickback when the saw is restarted.
- k) **Always keep saw blades clean, sharp and sufficiently set. Never use warped saw blades or saw blades with cracked or broken teeth.** Sharp and correctly set saw blades minimise jamming, blocking and kickback.

Safety instructions for the operation of circular table saws

- a) **Switch off the circular table saw and disconnect it from the power supply before removing the table insert, changing the saw blade, implementing settings on the riving knife or the saw blade protective cover, and if the machine is left unattended.** Precautionary measures serve to prevent accidents.
- b) **Never leave the circular table saw running unattended. Switch off the electric tool and do not leave it until it has come to a complete standstill.** An unattended running saw poses an uncontrolled risk.
- c) **Set up the circular table saw in a location that is level and well ventilated, and where it can stand safely and remain balanced. The installation site must provide sufficient space for easily handling the size of your workpieces.** Disorganised and unlit working areas, and uneven, slippery floors may lead to accidents.
- d) **Regularly remove chips and sawdust from beneath the saw table and/or from the dust extraction system.** Accumulated sawdust is flammable and can self-ignite.
- e) **Secure the circular table saw.** If a circular table saw is not secured correctly, it can move or topple.
- f) **Remove the adjustment tools, wood residues, etc. from the circular table saw before switching it on.** Deflections and possible jams could be dangerous.
- g) **Always use the right size of saw blade and an appropriate location hole (e.g. diamond-shaped or round).** Saw blades that do not fit with the mounting parts of the saw will run out-of-centre and result in a loss of control.
- h) **Never use damaged or incorrect saw blade mounting materials, such as flanges, washers, screws or nuts.** These saw blade mounting materials have been specially designed for your saw, for optimum performance and operational safety.

- i) **Never stand on the circular table saw and do not use it as a step stool.** Serious injuries can arise if the electric tool topples or if you accidentally come into contact with the saw blade.
- j) **Make sure that the saw blade is mounted in the correct direction of rotation. Do not use grinding discs or wire brushes with the circular table saw.** Incorrect assembly of the saw blade or the use of accessories that have not been recommended can result in serious injuries.

Safety instructions for the handling of saw blades

- 1 Only use insertion tools if you have mastered their use.
- 2 Observe the maximum speed. The maximum speed specified on the insertion tool may not be exceeded. If specified, observe the speed range.
- 3 Observe the motor / saw blade direction of rotation.
- 4 Do not use any insertion tools with cracks. Sort out cracked insertion tools. Repairs are not permitted.
- 5 Clean grease, oil and water off of the clamping surfaces.
- 6 Do not use any loose reducing rings or bushes for the reducing of holes on saw blades.
- 7 Make sure that fixed reducer rings for securing the insertion tool have the same diameter and have at least 1/3 of the cutting diameter.
- 8 Make sure that fixed reducer rings are parallel to each other.
- 9 Handle insertion tool with caution. They are ideally stored in the originally package or special containers. Wear protective gloves in order to improve grip and to further reduce the risk of injury.
- 10 Prior to the use of insertion tools, make sure that all protective devices are properly fastened.
- 11 Prior to use, make sure that the insertion tool meets the technical requirements of this electric tool and is properly fastened.
- 12 Only use the supplied saw blade for sawing operations in wood, materials similar to wood, plastics and non-ferrous metals (except for magnesium and alloys containing magnesium).
13. Use the saw blade intended for the material to be processed.
14. Use only a saw blade with a diameter that matches the specifications on the saw.
15. Use only saw blades that are marked with an equal or higher rotational speed than that marked on the power tool.
16. Use only saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1, if intended for cutting wood or similar materials.
17. Wear suitable personal protective equipment, such as:
 - hearing protection;
 - protective gloves when handling saw blades.

18. Use only saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1. Warning! When changing the saw blade, make sure that the cutting width is not smaller and the thickness of the saw blade is not greater than the thickness of the splitter.
19. When sawing wood and plastics, avoid overheating the saw teeth. Reduce the feed speed to avoid the plastic melting.

Residual risks

The machine has been built according to the state of the art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the „safety instructions“ and the „Proper use“ are observed along with the whole of the operating instructions.
- Do not load the machine unnecessarily: excessive pressure when sawing will quickly damage the saw blade, which results in reduced output of the machine in the processing and in cut precision.
- When cutting plastic material, please always use clamps: the parts which should be cut must always be fixed between the clamps.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet.
- Use the tool that is recommended in this manual. In doing so, your saw provides optimal performance.
- Hands may never enter the processing zone when the machine is in operation. Release the handle button and switch off the machine prior to any operations.
- Prior to any adjustment, maintenance or service work disconnect the mains power plug!

6. Technical Data

AC motor	220-240 V~ 50 Hz
performance	1500 Watt
operating mode	S1
Idle speed	5000 min ⁻¹
Hard-metal blade	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Number of teeth	24
Thickness riving knife	2 mm
table size	675 x 500 mm
Cutting height max. 90°	70 mm

Cutting height max. 45°	45 mm
height adjustment	0 - 70 mm
saw blade swivel	0 - 45°
suction port	ø 40 mm
weight	14 kg

Noise values

The total noise values determined in accordance with IEC 62841.

sound pressure level L_{pA}	99.6 dB(A)
uncertainty K_{pA}	3 dB
sound power level L_{WA}	112.6 dB(A)
uncertainty K_{WA}	3 dB

Wear hearing protection.

The effects of noise can cause a loss of hearing. Total vibration values (vector sum - three directions) determined in accordance with EN 61029.

7. Before starting the equipment

- The equipment must be set up where it can stand securely.
- All covers and safety devices have to be properly fitted before the equipment is switched on.
- It must be possible for the blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws, etc.
- Before you press the ON/OFF switch check that the saw blade is fitted correctly. Moving parts must run smoothly.
- Before you connect the equipment to the power supply make sure the data on the rating plate are identical to the mains data.
- Connect the machine to a properly installed protective contact socket, with at least 16A circuit breaker.

8. Construction

Important. Pull out the power plug before carrying out any maintenance, resetting or assembly work on the circular saw!

Place all parts supplied on a flat surface. Grouping equal parts.

Note: If compounds with a bolt (round head / or hexagon), hex nuts and washers are backed up, the washer must be fitted under the nut.

Insert screws each from outside to inside. Secure connections with nuts on the inside.

Note: Tighten the nuts and bolts during assembly only to the extent that they can not fall down. If you tighten the nuts and bolts prior to final assembly, final assembly can not be performed.

Mounting the bench extension (fig. 3)

1. Turn the saw and place it on the floor with the bench facing down.
2. Align the bench extension (8) flush with the saw bench (1).
3. Push table extension (8) onto the sawing table (1) using the hex bolts (20) and loosely fasten the hex nuts (19). Repeat for the opposite side.
4. Screw the support struts (16) to the table extensions (8) with the hex bolts (20) and the hex nuts (19)
5. Subsequently, tighten all screws.

Mounting rack (fig. 4-7)

1. Screw the four support legs (9) together with the support struts (16) onto the saw with the hex bolts (20) (fig. 4). For this use the saw blade key (15a/15b), part of the delivery contents (fig. 4).
2. Now place the rubber feet (17) onto the support legs (9) (fig. 5).
3. Now, screw the long centre brace (22) and the short centre brace (21) onto the legs (9) using the hexagon head bolts (20) and the hexagon head nuts (19). **Make sure that the same braces face each other. The long centre braces (22) must be mounted parallel to the operator's side of the saw. (Fig. 6).**
4. Using two hex bolts (20) on each, loosely secure the and hex nuts (19) at the drill holes of the rear support legs of the support frame (18) (fig. 7).

Attention!

Both support frames must be fastened to the back of the machine!

5. Then, tighten all the nuts and bolts of the under-frame.

Setting / mounting the riving knife (figs. 8-10)

⚠ The setting Caution! Pull out the main plug!

The setting of the riving knife (6) must be checked prior to commissioning of the riving knife (6) must be checked prior to commissioning.

1. Set the saw blade (3) to the max. cutting depth, bring it to the 0° position and lock it.
2. Unfasten the bolt (23) from the bench insert (2) using a Phillips screwdriver, and remove bench insert (22) (fig. 8).
3. The distance between the saw blade (3) and the riving knife (6) must be max. 5 mm. (Fig. 9)
4. Loosen the mounting bolt (24) in order to pull out the splitting wedge (6) until the right distance is adjusted (fig. 10).
5. Tighten the mounting screw (24) again and mount the bench insert (2).

Mounting / dismounting the saw blade guard (fig. 11-12)

1. Place the saw blade guard (4) along with the bolt (25) onto the riving knife (6) in a downwards direction so that the bolt sits firmly in the hole of the riving knife (6).
2. Do not screw in the bolt (25) too tightly; the saw blade guard (4) must move freely.
3. Plug the suction hose (5) onto the suction adapter (26) and the connecting piece of the saw blade guard (4). Connect a suitable splint collector onto the suction adapter (26).
4. Disassembly is performed in reverse order.

Caution!

The saw blade guard (4) must be lowered onto the workpiece before starting the sawing operation.

Replacing the bench insert (fig. 8)

1. In case of wear or damage, the bench insert (2) must be replaced; otherwise, there is an increased risk of injury.
2. Unfasten the bolt (23) using a Phillips screwdriver.
3. Take out the worn bench insert (2).
4. The installation of the new bench insert is done in reverse order.

Installing / replacing the saw blade (fig. 13)

Caution! Pull out the main plug and wear safety gloves.

1. Dismount the saw blade guard (4)
2. Remove the bench insert (2)
3. Loosen the nut by placing a saw blade spanner (15b) on the nut while holding up another saw blade spanner (15a) on the motor shaft.
4. **Caution!** Turn the nut in the direction of rotation of the saw blade.
5. Remove the outer flange and remove the old blade inner flange.
6. Clean the saw blade flange thoroughly with a wire brush before mounting the new saw blade.
7. Insert the new saw blade in reverse order and tighten.

Caution! Note the direction of run, the cutting slope of the teeth must be in the direction of run, i.e. facing forward.

8. Remount and adjust the bench insert (2) and saw blade guard (4)
9. Before you start working again with the saw, check proper functioning of the safety equipment.

9. Using the saw

On/Off switch (Fig. 14)

- The saw can be switched on by pressing the green push button „I“ (10)
- The red push button „0“ (10) has to be pressed to switch off the saw.

Overload protection (fig. 14)

This electrical power tool is provided with an overload protection. In case that the overload protection was initiated, proceed as follows:

- Disconnect the power tool from the power supply.
- Allow the power tool to cool down.
- Check the power tool carefully for possible damages.
- Have damages repaired before re-starting the power tool.
- Connect the power tool to the power supply.
- Push the overload switch (27).
- Turn on the power tool as described and put it into operation.

Cutting depth (fig. 14)

Turn the round handle (11) to set the blade (3) to the required cutting depth.

- Anticlockwise: smaller cutting depth
- Clockwise: larger cutting depth

After each new adjustment it is advisable to carry out a trial cut in order to check the set dimensions.

Setting the angle (fig. 14-15)

With the table saw you can make diagonal cuts to the left oriented to the stop bar from 0 ° to 45 °.

⚠ Check before each cut, that between the stop bar (30), cross-stop (13) and the saw blade (5) a collision is not possible.

- Undo the fixing handle (13).
- Set the desired angle on the scale by pressing and turning the hand wheel (12).
- Lock the fixing handle (13) again in the required angle position.

Working with the rip fence

Setting the stop height (fig. 15-16)

- The stop rail (30) of the rip fence (13) has two guide surfaces with different heights.
- Depending on the thickness of the material to be cut, the stop rail (30) as shown in fig. 16 must be used for thick material (about 25 mm workpiece thickness) and that shown in fig. 15 for thin material (less than 25 mm workpiece thickness).

Turning the stop rail (fig. 15-16)

- Loosen the wing nuts (28) first for rotating the stop rail (30).
- Now, the stop rail (30) can be removed from the guide rail (29) and pushed over it again using the corresponding guide.
- Tighten the wing nuts (28) again.
- The stop rail (30) can be applied to the left or right of the guide rail (29) as needed. To this end, only install the bolts from the other side of the guide rail (29).

Setting the cutting width (fig. 17)

- The rip fence (13) must be used for longitudinal cutting of wood parts.
- The rip fence (13) should be mounted on the right side of the saw blade (3).
- Place the parallel stop (13) onto the saw table in a downwards direction.
- The parallel stop (13) can be set to the required dimension with the aid of the scale on the saw table.
- Clamp the parallel stop (13) securely with the lever (31).

Transverse stop (fig. 18)

- Push the transverse stop (7) into a groove (32) of the saw bench.
- Loosen the handle screw (35).
- Turn the cross stop (7) until the desired angle is set. The arrow on the transverse stop is at the set angle.
- Tighten the knurled screw (35) again.
- The stop bar (33) can be moved on the transverse stop (13). Loosen the nuts (34) and push the stop rail (33) to the desired position. Tighten the nuts (34) again.

Caution!

- Do not push the stop rail (33) too far towards the saw blade.
- The distance between the stop rail (33) and saw blade (3) should be about 2 cm.

10. Operation

Working instructions

After each new adjustment it is advisable to carry out a trial cut in order to check the set dimensions. After switching on the saw, wait for the blade to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.

Secure long workpieces against falling off at the end of the cut (e.g. with a roller stand etc.)

Take extra care when starting the cut!

Never use the equipment without the suction function.

Regularly check and clean the suction channels.

Making longitudinal cuts (fig. 19)

Longitudinal cutting (also known as slitting) is when you use the saw to cut along the grain of the wood. Press one edge of the workpiece against the parallel stop (13) while the flat side lies on the saw table (1). The blade guard (4) must always be lowered over the workpiece.

When you make a longitudinal cut, never adopt a working position that is in line with the cutting direction.

- Set the parallel stop (13) in accordance with the workpiece height and the desired width.

- Switch on the saw.
- Place your hands (with fingers closed) flat on the workpiece and push the workpiece along the parallel stop (13) and into the blade (3).
- Guide at the side with your left or right hand (depending on the position of the parallel stop) only as far as the front edge of the saw blade guard (4).
- Always push the workpiece through to the end of the splitter (6).
- The offcut piece remains on the saw table (1) until the blade (3) is back in its position of rest.
- Secure long workpieces against falling off at the end of the cut (e.g. with a roller stand etc.) (e.g. roller table etc.)

Cutting narrow workpieces (Fig. 20)

Be sure to use a push stick (14) when making longitudinal cuts in workpieces smaller than 120 mm in width. A push block is supplied with the saw! Replace a worn or damaged push stick immediately.

- Adjust the parallel stop to the width of workpiece you require.
- Feed in the workpiece with two hands. Always use the push stick (14) in the area of the saw blade.
- Always push the workpiece through to the end of the splitter.

⚠ Caution! With short workpieces, use the push stick from the beginning.

Making angular cuts (Fig. 21)

Angular cuts must always be made using the parallel stop (13).

- Set the blade to the desired angle.
- Set the parallel stop (13) in accordance with the workpiece width and height
- Carry out the cut in accordance with the workpiece width.

Making cross cuts (Fig. 22)

- Push the transverse stop (7) into the groove (32) of the saw table and set it to the required angle.
- Use the stop rail.
- Press the workpiece firmly against the cross stop (7).
- Switch on the saw.
- Push the cross stop (7) and the workpiece toward the blade in order to make the cut.
- **Important:**
Always hold the guided part of the workpiece. Never hold the part which is to be cut off.
- Push the cross stop (7) forward until the workpiece is cut all the way through.
- Switch off the saw again. Do not remove the offcut until the blade has stopped rotating.

Cutting particle boards

To prevent the cutting edges from cracking when working with particle boards, you should not set the saw blade (3) more than 5 mm greater than the thickness of the workpiece.

11. Transport

1. Turn off the power tool before any transport and disconnect it from the power supply.
2. Apply the power tool at least with two people, do not touch the table extensions.
3. Protect the power tool from knocks, bumps and strong vibrations, such as during transport in vehicles.
4. Secure the power tool against overturning and sliding.
5. Never use the safety devices for handling or transporting purposes.

12. Maintenance

⚠ Warning! Prior to any adjustment, maintenance or service work disconnect the mains power plug!

General maintenance measures

- Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it down with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the equipment immediately after you use it.
- Clean the equipment regularly with a damp cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these may be aggressive to the plastic parts in the equipment. Ensure that no water can get into the interior of the equipment.
- In order to extend the service life of the tool, oil the rotary parts once monthly. Do not oil the motor.

Brush inspection

- In case of excessive sparking, have the carbon brushes checked only by a qualified electrician. Important. The carbon brushes should not be replaced by anyone but a qualified electrician.

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts*: Carbon brush, saw blade, batteries, table liners, sliding stand, push handle, V-belts

* Not necessarily included in the scope of delivery!

13. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-proof place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.

Store the electrical tool in its original packaging. Cover the electrical tool in order to protect it from dust and moisture. When the sawblade and key are not in use, they can be stored as in fig 23. Store the operating manual with the electrical tool.

14. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions. The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

Important information

In the event of an overloading the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Passage points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Make sure that the connection cable does not hang on the power network during the inspection. Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the marking „H05VV-F“. The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

AC motor

- The mains voltage must be 230 V~
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm².

Connections and repairs of electrical equipment may only be carried out by an electrician.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

Type of current for the motor

- Motor data - type plate
- Machine data - type plate

15. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

Old devices must not be disposed of with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive (2012/19/EU) pertaining to waste electrical and electronic equipment (WEEE). This product must be disposed of at a designated collection point. This can occur, for example, by handing it in at an authorised collecting point for the recycling of waste electrical and electronic equipment. Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment.

By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources. You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.

16. Troubleshooting

Problem	Possible Cause	Help
Saw blade gets loose after turning off the motor	<ul style="list-style-type: none"> • Fastening nut tightened insufficiently 	<ul style="list-style-type: none"> • Tighten fastening nut, left-handed thread
Motor does not start	<ul style="list-style-type: none"> • Failure of mains fuse • Extension cable defect • Connections on the motor or switch defect • Motor or switch defective 	<ul style="list-style-type: none"> • Check the mains fuse. • See "Electrical Connection" in the operating manual • Have it checked by an electrician • Have it checked by an electrician
Motor wrong direction of rotation	<ul style="list-style-type: none"> • Capacitor defective • incorrect connection 	<ul style="list-style-type: none"> • Have it checked by an electrician • Have electrician exchange the polarity of the wall socket
No motor output turns off automatically	<ul style="list-style-type: none"> • Cross-section of the extension line is insufficient • Overload by dull saw blade, 	<ul style="list-style-type: none"> • see Electrical connection • Change saw blade
Burns on the cutting surface	<ul style="list-style-type: none"> • Blunt saw blade • wrong saw blade 	<ul style="list-style-type: none"> • Sharpen saw blade, replace • Replace saw blade

Légende des symboles figurant sur l'appareil







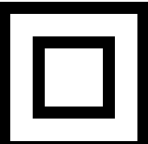
	<p>Attention! Danger de mort et risque de blessures et d'endommagement de la machine en cas de non respect des instructions.</p>
	<p>Pour réduire le risque de blessure, lisez le mode d'emploi!</p>
	<p>Portez des lunettes de protection!</p>
	<p>Portez une protection auditive!</p>
	<p>Portez un masque anti-poussière!</p>
	<p>Attention! Risque de blessure! Ne mettez pas vos doigts dans la lame en rotation!</p>
	<p>Classe de protection II</p>

Table des matières:	Page:
1. Introduction.....	38
2. Description de l'appareil.....	38
3. Ensemble de livraison.....	38
4. Utilisation conforme.....	39
5. Consignes de sécurité.....	39
6. Caractéristiques techniques.....	45
7. Avant la mise en service.....	45
8. Construction.....	45
9. Utilisation.....	46
10. Fonctionnement.....	47
11. Transport.....	48
12. Maintenance.....	48
13. Stockage.....	49
14. Raccordement électrique.....	49
15. Mise au rebut et recyclage.....	49
16. Aide au dépannage.....	50

1. Introduction

Fabricant : scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera de la satisfaction et de bons résultats.

Remarque:

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu pour responsable de tous les dommages subis par cet appareil et pour tous les dommages résultant de son utilisation, dans les cas suivants :

- Mauvaise manipulation,
- Non-respect des instructions d'utilisation,
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non agréés,
- Remplacement et montage de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine.
- Utilisation non conforme,
- Lors d'une défaillance du système électrique en cas de non-respect des réglementations électriques et des normes VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nous vous recommandons:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique ; comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité ; comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, auprès de la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement. Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

En plus des recommandations concernant la sécurité contenues dans cette notice et de la réglementation spécifique en vigueur pour l'utilisation d'appareils similaires dans votre pays de résidence, il convient de respecter les règles techniques reconnues.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil (Fig. 1-2)

1. Table de la machine
2. Insert de table
3. Lame
4. Protecteur de lame
5. Tuyau d'aspiration
6. Couteau diviseur
7. Guide d'angle
8. Elargissement de table
9. Pied
10. Interrupteur Marche/Arrêt
11. Volant
12. Poignée de serrage
13. Guide parallèle
14. Pousse-bois
- 15a. Clé de serrage de la lame de scie
- 15b. Clé de serrage pour la lame
16. Barre de renfort
17. Pied en caoutchouc
18. Arceau anti-basculement
19. Ecrou hexagonal
20. Boulon hexagonal
21. Entretoise courte
22. Entretoise longue

3. Ensemble de livraison

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez les matériaux d'emballage, ainsi que les protections mises en place pour le transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que la fourniture est complète.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

ATTENTION

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'asphyxie !

4. Utilisation conforme

La scie circulaire sur table sert à scier de long et transversalement (en utilisant le guide d'angle uniquement) du bois de tous types de dimensions compatibles avec la taille de la machine. Il est interdit de couper du bois rond, quel qu'il soit. La machine doit exclusivement être utilisée conformément à son affectation. Chaque utilisation différente est considérée comme non conforme. Pour tous les dommages ou blessures en résultant, le fabricant décline toute responsabilité et l'opérateur est seul responsable.

Seules les lames de scie convenant à la machine et dont les caractéristiques sont conformes à celles indiquées dans ce mode d'emploi doivent être employées.

L'utilisation de lames de scies en acier rapide et de disques de tronçonnage, quel que soit leur type, est interdite. Pour que l'utilisation soit conforme, il convient également de respecter les consignes de sécurité, la notice d'utilisation et les conseils d'utilisation de cette même notice.

Les personnes utilisant la machine et en effectuant la maintenance doivent la connaître et avoir été informés des différents risques encourus.

En outre, il est impératif de respecter scrupuleusement la réglementation concernant la prévention des accidents et respecter toutes les autres règles imposées par la médecine du travail et la réglementation en matière de sécurité.

⚠ Attention !

Lors de l'utilisation de machines, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter les blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement la notice d'utilisation. Veillez à la conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre également cette notice. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de cette notice et des consignes de sécurité qu'elle contient. Toute modification de la machine entraîne l'annulation de la responsabilité du fabricant qui ne peut pas non plus être tenu pour responsable des dommages en découlant.

Malgré l'utilisation conforme à l'affectation de la machine, certains facteurs de risque résiduels ne peuvent être complètement éliminés. En raison de la construction et de la conception de la machine, les risques suivants subsistent:

- Contact avec la lame de scie dans la zone où la scie n'est pas recouverte.
- Contact avec la lame de scie en rotation (risque de coupure).
- Recul et projection des pièces et des chutes de pièces.

- Rupture de la lame de scie.
- Expulsion des plaquettes carbure se désolidarisant de la lame de scie.
- Perte d'audition par l'absence de port de protections auditives.
- Émissions nocives de poussière de bois lors de l'utilisation de la scie dans un espace confiné.

⚠ Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé à des fins professionnelles, artisanales, dans un environnement industriel ou pour toute activité équivalente.

5. Consignes de sécurité

Consignes de sécurité générales relatives aux outils électriques

⚠ **AVERTISSEMENT: Lisez et consultez toutes les consignes de sécurité, conseils, photos descriptives et caractéristique concernant cette machine.**

Le non-respect des consignes et des instructions de sécurité peut provoquer un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité ainsi que les instructions d'utilisation pour le futur.

Le terme «outil électrique» utilisé dans les consignes de sécurité se réfère à des outils électriques raccordés au secteur (avec un câble d'alimentation) ou utilisés avec une batterie (sans câble d'alimentation).

1) Sécurité au poste de travail

- a) **Maintenez votre poste de travail propre et bien éclairé.** Le désordre et les lieux de travail peu éclairés peuvent être à l'origine d'accidents.
- b) **N'utilisez pas l'outil électrique dans des atmosphères explosibles en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussière.** Les outils électriques génèrent des étincelles qui peuvent enflammer la poussière ou les vapeurs.
- c) **Tenez les enfants et autres personnes loin de l'outil pendant son fonctionnement.** Vous pouvez perdre le contrôle de l'outil si vous êtes distrait.

2) Sécurité électrique

- a) **La fiche de l'outil doit s'insérer correctement dans la prise de courant.**
Ne modifiez la fiche d'aucune façon. N'utilisez pas d'adaptateur de prise de courant pour les outils mis à la terre.

Les fiches non modifiées ainsi que les prises conformes réduisent le risque de choc électrique.

- b) **Évitez tout contact corporel avec les surfaces mises à la terre tels que tuyaux, radiateurs, fours et réfrigérateurs.** Il y a un risque accru de choc électrique si votre corps est mis à la terre.
- c) **Maintenez tous les outils électriques à l'abri de la pluie ou de l'humidité.**
Toutes pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.
- d) **Utilisez le câble uniquement pour l'usage prévu. N'utilisez pas le câble pour porter ou suspendre l'outil et ne tirez pas sur le câble pour débrancher l'outil. Maintenez le câble à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes tranchantes ou des éléments mobiles de la machine.** Des câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- e) **Lorsque vous travaillez à l'extérieur avec des outils électriques, n'utilisez que des rallonges qui sont adaptées au travail en extérieur.** L'utilisation de rallonges adaptées pour le travail à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.
- f) **Si l'utilisation d'un outil électrique dans un environnement humide ne peut être évité, vous devez utiliser un disjoncteur différentiel.** L'utilisation d'un disjoncteur différentiel permettra de réduire le risque de choc électrique.

3) Sécurité des personnes

- a) **Faites attention à ce que vous faites et utilisez les outils électriques de façon appropriée. N'utilisez pas les outils électriques lorsque vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments.** Un seul moment d'inattention pendant l'utilisation d'outils électriques peut entraîner des blessures graves.
- b) **Portez un équipement de sécurité et des lunettes de protection.** Portez un équipement de protection individuelle, comme un masque anti-poussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive, choisissez les protections adaptées au type et à l'utilisation de l'outil pour réduire le risque de blessures.
- c) **Faites attention à ne pas mettre l'outil en route par inadvertance. Assurez-vous que l'outil est hors tension avant de le connecter au réseau ou d'insérer une batterie, avant de le saisir ou de le porter.** Si vous avez votre doigt sur l'interrupteur lorsque vous transportez l'outil ou si la machine est en marche lorsque vous la connectez au réseau, il y a un risque d'accident.

- d) **Enlevez les outils de réglage et les clés de serrage avant de mettre l'outil électrique en marche.** Les outils ou clés restant sur un élément mobile de la machine peuvent provoquer des blessures.
- e) **Évitez les postures anormales. Tenez-vous correctement et faites attention à votre équilibre.** Ainsi, vous pourrez réagir plus facilement en présence de situations inattendues pendant l'utilisation de l'outil.
- f) **Portez des vêtements appropriés. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux lors de l'utilisation de cet outil. Attachez vos cheveux, maintenez vos vêtements et vos gants loin des éléments mobiles.** Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent être entraînés par les éléments de la machine en mouvement.
- g) **Si un dispositif d'aspiration de poussière ou un sac collecteur peuvent être fixés à l'outil, vous devez vous assurer qu'ils sont bien et correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration de poussière peut réduire les risques dus à l'inhalation de poussière.
- h) **Ne vous considérez jamais en sécurité et ne vous surestimez pas en négligeant les règles de sécurité applicables lors de l'utilisation d'outils électriques, même si vous avez une grande habitude d'utilisation de cet outil électrique.** Une négligence lors de l'utilisation de cet outil peut être à l'origine de graves blessures.

4) Utilisation et entretien de l'outil électrique

- a) **Ne surchargez pas l'outil. Utilisez l'outil électrique approprié au type de travail à effectuer.** Avec un outil électrique approprié, vous travaillerez mieux et de manière plus sûre dans la plage de puissance indiquée.
- b) **N'utilisez pas les outils électriques qui ont des interrupteurs défectueux.** Les outils électriques qui ne peuvent pas être mis en marche ou arrêtés sont dangereux et doivent être réparés.
- c) **Retirez le connecteur de la prise de courant et/ou retirez la batterie amovible avant d'entreprendre de régler l'appareil, de remplacer les pièces de l'outil d'insertion ou de déposer l'outil électrique.** Cette mesure de sécurité empêche le démarrage impromptu de l'outil électrique.
- d) **Conserver les outils électriques inutilisés hors de portée des enfants. L'outil électrique ne doit pas être utilisé par des personnes qui ne sont pas familières de ces outils ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électriques représentent un danger s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.

- e) **Prendre soin des outils électriques et outils auxiliaires. Vérifier si les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas bloquées ou si certaines pièces sont cassées ou si endommagées qu'elles nuisent au bon fonctionnement de l'outil électrique. Faire réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électrique.** De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.
- f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils de coupe bien entretenus, aux arêtes de coupe aiguisées, se coincent moins et sont plus faciles à guider.
- g) **Utiliser l'outil électrique, les accessoires, les outils d'insertion, etc. conformément à ces instructions. Tenir compte des conditions de travail et de l'activité à réaliser.** Toute utilisation des outils électriques dans des buts autres que ceux prévus peut entraîner des situations de danger.
- h) **Veiller à ce que les poignées et leurs surfaces de préhension soient sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.** Des poignées et surfaces de préhension de poignées glissantes compromettent la sécurité d'utilisation et de contrôle de l'outil électrique dans les situations inattendues.

5) Entretien

- a) **Ne confier la réparation de l'outil électrique qu'à des spécialistes qualifiés et utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine.** Ainsi, la sécurité de l'outil électrique est maintenue.

Avertissement ! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

Consignes de sécurité pour les scies circulaires sur table

Consignes de sécurité concernant les protections de sécurité

- a) **Laissez les protections de sécurité en place, les protections de sécurité doivent toujours être en état de fonctionner et correctement montées.** Les protections de sécurité mal serrées, endommagées ou ne fonctionnant pas correctement doivent être réparées ou remplacées.

- b) **Lors des coupes, utilisez toujours le protecteur de la lame de scie et le couteau diviseur.** Lorsque la lame scie dépasse totalement l'épaisseur de la pièce lors de la coupe, le protecteur de lame et les autres dispositifs de sécurité limitent les risques de blessures.
- c) **Une fois que les processus de travail ayant nécessité le retrait du recouvrement de protection et/ou de la cale de fendage (par exemple, plier, chanfreiner ou désolidariser dans le procédé de manutention) sont terminés, fixez impérativement à nouveau le système de protection.**
Les dispositifs de protection limitent le risque de blessures.
- d) **Avant de mettre l'outil électrique en marche, assurez-vous que la lame de scie ne touche pas la protection de la lame, le couteau diviseur ou la pièce à scier.**
Un contact inopiné de ces éléments avec la lame de scie peut provoquer des situations dangereuses.
- e) **Ajustez le couteau diviseur en respectant les instructions contenues dans ce manuel d'utilisation.** De mauvais écartements, une mauvaise position ou orientation peuvent empêcher le couteau diviseur d'éviter efficacement un recul de la pièce en cours de sciage.
- f) **Afin que la fonction du couteau diviseur soit effective, il doit être au contact de la pièce.** Lors des coupes de pièces qui sont trop courtes pour que le couteau diviseur y pénètre, il est inefficace. Dans ce cas, le recul de la pièce ne peut pas être évité par le couteau diviseur.
- g) **Utilisez une lame de scie correspondant au couteau diviseur.** Afin que le couteau diviseur soit efficace, le diamètre de la lame de scie doit être compatible avec le couteau diviseur, le corps de lame doit être plus étroit que le couteau diviseur et la largeur des dents plus forte que l'épaisseur du couteau diviseur.

Consignes de sécurité concernant le sciage

- a) **⚠ DANGER : N'approchez pas vos doigts et vos mains à proximité de la lame de scie ou de la zone de sciage.**
Du fait d'un moment d'inattention ou lors d'un démarrage, vos mains pourraient entrer en contact avec la lame de scie et subir de sérieuses blessures.
- b) **Guidez toujours la pièce à scier dans le sens opposé à la rotation de la lame ou de l'outil coupant.**
Si la pièce est guidée dans le même sens que celui de la rotation de la lame de scie au-dessus de la table, la pièce et vos mains peuvent être tirés vers la lame.

- c) **Lors des coupes de long, n'utilisez jamais le guide d'angle pour guider la pièce et n'utilisez jamais le guide d'angle combiné avec le guide parallèle pour déterminer la longueur de la pièce lors des coupes transversales.**

Le guidage des pièces en utilisant simultanément le guide d'angle et le guide parallèle augmente le risque que la lame se bloque et provoque un recul de la pièce.

- d) **Lors des coupes de long, poussez toujours la pièce entre le guide parallèle et la lame de scie. Utilisez une poignée poussoir à bois lorsque la distance entre le guide parallèle et la lame est inférieur à 150 mm et un poussoir à bois lorsque la distance est inférieure à 50 mm.**

Ces accessoires vous permettent de maintenir vos mains à une distance sûre de la lame de scie.

- e) **Utilisez exclusivement le poussoir à bois livré par le fabricant ou un poussoir conçu de la façon recommandée.**

Le poussoir à bois permet de maintenir vos mains à une distance suffisante de la lame de scie.

- f) **N'utilisez jamais un poussoir à bois endommagé ou ébréché.**

Un poussoir à bois endommagé peut provoquer le contact de votre main avec la lame de scie.

- g) **Ne travaillez jamais à « main levée ». Utilisez toujours le guide parallèle ou le guide d'angle pour positionner la pièce et la guider. Travailler à « main levée » signifie que vous maintenez la pièce et la guidez à la main sans utiliser le guide d'angle ou le guide parallèle.**

Le travail à main levée conduit à un guidage dans une mauvaise direction, provoque le blocage et le recul de la pièce.

- h) **Ne saisissez rien auprès ou au-dessus d'une lame de scie en rotation.**

En saisissant une pièce vous risquez de toucher inopinément la lame de scie en rotation.

- i) **Assurez le support de la pièce sur sa longueur et sa largeur, derrière et sur le côté de la lame de scie, afin que la pièce soit parfaitement à l'horizontale.** Les pièces longues et/ou larges ont tendance à se courber au bord de la table, ce qui entraîne une perte de contrôle, un blocage de la lame et un recul de la pièce.

- j) **Guidez la pièce en la poussant régulièrement. Ne pliez pas et ne faites pas dévier la pièce. Si la lame de scie se bloque, arrêtez l'outil électrique immédiatement, débranchez la prise du secteur et remédiez à la cause du blocage.** Le blocage de la lame de scie par la pièce à scier peut provoquer un recul et le blocage du moteur.

- k) **N'enlevez pas les chutes pendant que la scie est en marche.** Les chutes de coupe peuvent se bloquer entre le guide parallèle et la lame de scie ou sous le protecteur de la lame de scie, si vous les enlevez, vos doigts peuvent être attirés vers la lame.

Arrêtez la scie et attendez que la lame de scie soit complètement arrêtée avant d'enlever les chutes.

- l) **Pour effectuer des coupes de long de moins de 2 mm d'épaisseur, utilisez un guide parallèle complémentaire qui soit en contact avec la table de la scie.** Les pièces de faible épaisseur risquent de se coincer sous le guide parallèle et de provoquer un recul.

Recul – Causes et consignes de sécurité correspondantes

Le recul est une réaction brutale de la pièce provoquée par le grippage ou le blocage de la lame de scie, par un guidage de biais de la lame de scie dans la pièce ou lorsqu'une partie de la pièce à scier se bloque entre la lame de scie et le guide parallèle ou un autre élément fixe.

Dans la plupart des cas, lors d'un recul, la pièce est saisie par l'arrière de la lame de scie qui la relève de la table et la propulse vers l'opérateur. Le recul est dû à une mauvaise utilisation ou à une utilisation incorrecte de la scie circulaire sur table. Le recul peut être évité en prenant des précautions appropriées telles qu'indiquées ci-après.

- a) **Ne vous placez pas en face de la lame de scie. Tenez-vous toujours de côté par rapport à la lame de scie, là où se trouve le guide parallèle.**

Lors d'un recul, la pièce peut être propulsée à grande vitesse vers les personnes qui se trouvent en ligne et en face de la lame de scie.

- b) **Ne placez jamais vos mains au-dessus et derrière la lame de scie pour saisir la pièce et la tirer ou la soutenir.**

Vos mains pourraient entrer inopinément en contact avec la lame de scie ou bien un recul pourrait attirer vos doigts sur la lame de scie.

- c) **Ne maintenez et n'appuyez jamais la pièce que vous êtes en train de scier contre le côté de la lame de scie en rotation.**

Le fait de pousser la pièce à scier contre le côté de la lame de scie provoque un blocage et un recul.

- d) **Placez le guide parallèle parallèlement à la lame de scie.**

Un guide parallèle mal positionné pousse la pièce vers la lame de scie, ce qui provoque un recul.

- e) **Pour effectuer des coupes masquées (par exemple, un rainurage, un feuilurage ou une coupe par retournement), utilisez un bloc poussoir pour guider la pièce sur la table et contre le guide parallèle.**

Le bloc poussoir permet de mieux contrôler la pièce en cas de recul.

- f) **Faites particulièrement attention lorsque vous sciez dans les zones masquées d'éléments assemblés.**

La lame de scie en pénétrant dans la pièce peut entrer en contact avec des corps étrangers qui provoqueraient un recul.

- g) **Soutenez les grandes plaques pour éviter le risque d'un recul dû au blocage de la lame de scie.**

Les grandes plaques peuvent se cintrer sous l'effet de leur poids. Les plaques doivent être soutenues partout où elles dépassent de la surface de la table.

- h) **Faites particulièrement attention lorsque vous sciez des pièces qui sont tordues, vrillées, gauchies ou qui ne comportent pas d'arête rectiligne que vous pourrez appliquer contre le guide d'angle ou le guide parallèle pour les guider.**

Les pièces tordues, vrillées ou gauches sont instables et engendrent des erreurs de guidage du trait de scie vers la lame de scie ce qui provoque un blocage et un recul.

- i) **Ne sciez jamais plusieurs pièces empilées l'une sur l'autre ou l'une derrière l'autre.**

La lame de scie pourrait saisir une ou plusieurs pièces, ce qui provoquerait un recul.

- j) **Lorsque vous voulez redémarrer une scie circulaire dont la lame est déjà dans la pièce à scier, centrez la lame dans le trait de scie de façon à ce que les dents de la lame de scie ne soient pas bloquées dans la pièce.** Si la lame de scie est bloquée, elle risque de soulever la pièce et de provoquer un recul lors du redémarrage.

- k) **Veillez à maintenir les lames de scie propres, affûtées et suffisamment avoyées. N'utilisez jamais de lames voilées ou de lames présentant des fissures ou des dents cassées.**

Les lames affûtées et correctement avoyées minimisent les risques de blocage, de serrage et de recul.

Consignes de sécurité pour l'utilisation des scies circulaires sur table

- a) **Arrêtez la scie circulaire sur table et débranchez-la du réseau avant d'enlever l'insert de table, de remplacer la lame de scie, d'effectuer des opérations de réglage du couteau diviseur ou de la protection de la lame de scie ainsi que lorsque vous laissez la machine sans surveillance.**

Les mesures de sécurité servent à éviter les accidents.

- b) **Ne laissez jamais la machine fonctionner sans surveillance. Arrêtez l'outil électrique et ne le quittez pas avant qu'il soit à l'arrêt complet.**

Une scie maintenue en fonction sans surveillance représente un danger incontrôlable.

- c) **Mettez la scie circulaire sur table en place à un emplacement plat et bien éclairé, où vous pouvez vous tenir debout correctement sans perdre votre équilibre. L'emplacement choisi pour l'implantation de la machine doit être suffisamment spacieux pour pouvoir y manutentionner les dimensions des pièces à scier.**

Le désordre, les zones de travail non éclairées, les sols irréguliers et glissants peuvent être à l'origine d'accidents.

- d) **Enlevez régulièrement les sciures et les copeaux tombés sous la table de la scie et/ou ceux contenus par le dispositif d'aspiration.**

La sciure accumulée est inflammable et peut s'auto-enflammer.

- e) **Installez la scie circulaire sur table de manière sûre.**

Une scie circulaire sur table mal installée peut se déplacer et basculer.

- f) **Enlevez les outils de réglage, les chutes de bois etc. de la table de la scie circulaire avant de la mettre en marche.**

Toute distraction ou blocages éventuels peuvent être dangereux.

- g) **Utilisez toujours des lames de la bonne dimension disposant du bon alésage (par exemple cranté ou rond).**

Les lames de scie qui ne correspondent pas aux éléments de la scie ne tournent pas rond et conduisent à une perte de contrôle.

- h) **N'utilisez jamais de pièces, endommagées ou non adaptées pour effectuer le montage de la lame de scie, comme par exemple les brides, les rondelles, les vis et les écrous.**

Ces pièces destinées au montage de la lame de scie ont été spécialement conçues pour votre scie circulaire pour en garantir la sécurité et une performance optimale.

- i) **Ne montez jamais sur la table de la scie circulaire et ne l'utilisez pas comme escabeau.**

Vous pouvez subir de sérieuses blessures si l'outil électrique bascule ou si vous entrez en inopinément en contact avec la lame de scie.

- j) **Assurez-vous que la lame de scie est montée dans le bon sens de rotation. N'utilisez pas de disques abrasifs ou de brosses métalliques avec cette scie circulaire.**

Un montage incorrect de la lame de scie ou l'utilisation d'accessoires non recommandés peuvent être à l'origine de blessures sérieuses.

Consignes de sécurité concernant le maniement des lames de scie

1. Ne mettez les lames en place que si vous en maîtrisez le maniement.
2. Respecter la vitesse de rotation maximale. La vitesse de rotation maximale indiquée sur la lame ne doit pas être dépassée. Si une plage de vitesse de rotation est indiquée, la respecter.
3. Respecter le sens de rotation de la lame de scie et du moteur.
4. Ne pas utiliser de lames présentant des fissures.
5. Mettre hors service les lames présentant des fissures. Il est interdit de les réparer. Éliminer des surfaces de serrage les impuretés, la graisse, l'huile et l'eau.
6. Ne pas utiliser de bagues ou de douilles de réduction libres pour réduire les alésages des lames de scie circulaire.
7. Veiller à ce que les bagues de réduction fixes servant à maintenir la lame présentent le même diamètre et au minimum 1/3 du diamètre de coupe.
8. Veiller à ce que les bagues de réduction fixes soient parallèles les unes aux autres.
9. Manipuler les lames avec prudence. Les conserver de préférence dans leur emballage d'origine ou dans des emballages spéciaux. Porter des gants pour une prise en main plus sûre et pour réduire encore le risque de blessures.
10. Avant d'utiliser les lames, veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient bien fixés.
11. Avant toute utilisation, veiller à ce que la lame réponde aux exigences techniques de l'outil électrique et à ce qu'elle soit bien fixée.
12. Utilisez la lame de scie livrée avec la machine exclusivement pour la coupe de bois et jamais pour la coupe de métal
13. Utilisez la lame de scie adaptée au matériau à traiter.
14. Utilisez uniquement une lame de scie présentant un diamètre correspondant aux indications figurant sur la scie.
15. Utilisez uniquement des lames de scie repérées par un régime supérieur ou égal à celui figurant sur l'outil électrique.
16. Utilisez uniquement des lames de scie recommandées par le fabricant et conformes à la norme EN 847-1 si elles sont destinées à découper du bois ou des matériaux similaires.
17. Portez des équipements de protection individuelle adaptés, par exemple :
 - Protection auditive ;
 - Gants de protection pour manipuler les lames de scie.

18. Utilisez uniquement des lames de scie recommandées par le fabricant et conformes à la norme EN 847-1. Avertissement ! Lors du remplacement de la lame de scie, veillez à ce que la largeur de coupe ne soit pas inférieure et à ce que l'épaisseur de la lame ne soit pas supérieure à l'épaisseur de la cale de fendage !
19. Lors de la découpe de bois et de plastiques, évitez une surchauffe des dents de scie. Réduisez la vitesse d'avance pour éviter que le plastique ne fonde.

Les risques résiduels

La machine est construite en l'état des connaissances techniques et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors de son utilisation.

- Risque d'électrocution en cas d'utilisation de câbles de raccordement électrique non conformes.
- En outre, et ce malgré toutes les mesures préventives prises, des risques résiduels cachés peuvent subsister
- Les risques résiduels peuvent être minimisés en observant les consignes de sécurité, en respectant les indications d'utilisation conforme ainsi que celles de la notice d'utilisation de manière générale.
- Ne surchargez pas la machine inutilement : une pression trop importante lors du sciage endommage rapidement la lame de scie, ce qui peut nuire à la précision de coupe et aux performances de la machine lors de l'usage.
- Évitez toute mise en route impromptue de la machine : lors du branchement à la prise, la touche de mise en marche ne doit pas être actionnée.
- Utilisez l'outil recommandé dans le présent manuel. Vous conserverez ainsi des performances optimales.
- Faites en sorte de ne pas placer vos mains dans la zone de sciage si la machine est en cours de fonctionnement.

Avant d'entreprendre une opération de réglage ou d'entretien, arrêtez la machine et débranchez-la.

6. Caractéristiques techniques

Moteur à courant alternatif	220-240 V~ 50 Hz
Puissance	1500 Watt
Type de fonctionnement	S1
Régime à vide	5000 min ⁻¹
Scie à plaquettes carbure	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Nombre de dents	24
Épaisseur du couteau diviseur	2 mm
Dimensions de la table	675 x 500 mm
Hauteur de coupe maxi à 90°	70 mm
Hauteur de coupe maxi à 45°	45 mm
Réglage en hauteur	0 - 70 mm
Lame inclinable	0 - 45°
Raccord d'aspiration	ø 40 mm
Poids	14 kg

Bruits et vibrations

Les valeurs totales des vibrations ont été déterminées conformément à l'IEC 62841

Niveau de pression acoustique L _{pA}	99,6 dB(A)
Imprécision de mesure K _{pA}	3 dB
Niveau acoustique L _{WA}	112,6 dB(A)
Imprécision de mesure K _{WA}	3 dB

Portez une protection auditive.

Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition. Les valeurs globales d'oscillation (somme vectorielle des 3 directions) ont été calculées conformément à la norme EN 61029.

7. Avant la mise en service

- La machine doit être placée de façon à être bien stable, autrement dit vissée à fond sur un établi.
- Avant la mise en service, les recouvrements et dispositifs de sécurité doivent être montés dans les règles de l'art.
- La lame de scie doit pouvoir tourner librement.
- Veillez aux corps étrangers inclus dans les morceaux de bois de récupération, comme par ex. les clous et les vis, etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur marche / arrêt, assurez-vous que la lame de scie est montée correctement. Les éléments mobiles doivent fonctionner librement.

- Avant le raccordement, vérifiez si les données de la plaque signalétique correspondent bien aux données du réseau.
- Branchez l'appareil à une prise équipée d'une terre, protégée par un fusible de 16A au minimum.

8. Construction

Attention! Retirez la fiche secteur avant tout travail de maintenance, de changement d'équipement et de montage de la scie circulaire.

Placez tous les éléments fournis sur une surface plane. Rassemblez les pièces similaires.

Remarque : Lorsque les liaisons sont effectuées par serrage à l'aide d'un boulon (à tête bombée ou à six pans), d'un écrou à six pans et d'une rondelle, placez la rondelle sous l'écrou.

Mettez le boulon en place du côté extérieur et bloquez l'écrou de l'intérieur.

Remarque : Pendant l'assemblage serrez les boulons et les écrous juste assez pour qu'ils ne puissent pas tomber.

Si vous bloquez les boulons et les écrous avant la fin du montage, le montage final ne sera pas possible.

Monter la rallonge de table (Fig. 3)

1. Tournez et placez la scie avec la table dirigée vers le sol.
2. Alignez la rallonge de table (8) parfaitement avec la table de sciage (1).
3. Fixez, sans serrer, l'élargissement de table (8) sur la table de scie (1) au moyen des vis à tête hexagonale (20) et des écrous hexagonaux (19). Répétez cette opération sur le côté opposé.
4. Vissez les barres d'appui (16) avec les vis à tête hexagonale (19) et des écrous hexagonaux (19) sur les élargissements de table (8).
5. Serrez ensuite toutes les vis.

Cadre de montage (Fig. 4-7)

1. Vissez les quatre jambes de soutien (9) ensemble avec les barres de support (16) et avec les vis à tête hexagonale (20) sur la scie (Fig. 4). Pour ce faire, utilisez la clé pour la lame de scie fournie (15a/15b). (Fig.4).
2. Posez ensuite les pieds en caoutchouc (17) sur les jambes de soutien (9) (Fig. 5).
3. Vissez maintenant l'entretoise centrale longue (22) et l'entretoise centrale courte (21) avec les vis à tête hexagonale (20) et les écrous hexagonaux (19) sur les pieds (9). **Assurez-vous que les barres identiques soient les unes en face des autres. Les entretoises centrales longues (22) doivent être montées parallèlement au côté utilisateur de la scie. (Fig. 6)**

- Fixez, sans serrer, les étriers de support dans les taraudages des jambes de soutien arrière (18) avec respectivement 2 vis à tête hexagonale (20) et les écrous hexagonaux (19). (Fig. 7)

Attention !

Tous les deux étriers de support doivent être fixés sur l'arrière de la machine !

- Vissés ensuite fermement les vis et les écrous de la base/châssis.

Régler/monter le coin de fendage (Fig. 8-10)

△ Attention ! Débranchez le cordon d'alimentation !

Le réglage du coin de fendage (6) doit être vérifié avant la mise en service.

- Réglez la lame de scie (3) sur la profondeur de découpe maximale, mettez-la en position 0° et verrouillez-la.
- Dévissez la vis (23) de la plaque d'insertion (2) à l'aide d'un tournevis cruciforme et retirez la plaque d'insertion (22) (Fig. 8).
- La distance entre la lame de scie (3°) et le coin de fendage (6) doit être de 5 mm max. (Fig. 9)
- Desserrez la vis de fixation (24) et sortez le coin de fendage (6) jusqu'à ce qu'il soit réglé sur la distance correcte (Fig. 10)
- Revissez la vis de fixation (24) et montez la plaque d'insertion.

Monter/démonter le protège-lame (Fig. 11-12)

- Placez la protection de lame (4) équipée de la vis (25) sur le couteau diviseur (6) de façon à ce que la vis puisse être insérée et fixée dans l'orifice du couteau diviseur (6)
- Ne vissez pas trop fermement la vis (25). Le protège-lame (4) doit pouvoir se déplacer librement.
- Insérez le tube d'aspiration (5) sur l'adaptateur d'aspiration (26) et le tuyau d'aspiration du protège-lame de scie (5). Connectez un système d'aspiration de copeaux approprié sur l'adaptateur d'aspiration (26).
- Le démontage s'effectue dans le sens inverse.

Attention !

Avant de commencer à scier, le protège-lame (4) doit être abaissé sur le matériau à scier.

Remplacer la plaque d'insertion (Fig. 8)

- En cas d'usure ou de dommage, la plaque d'insertion (2) doit être remplacée. Sinon, il y a un risque élevé de blessures.
- Dévissez la vis (23) à l'aide d'un tournevis cruciforme.
- Retirez la plaque d'insertion usée (2).
- Le montage de la nouvelle plaque d'insertion s'effectue dans le sens inverse.

Montage/remplacement de la lame de la scie (Fig. 13)

1. Attention ! Débranchez le cordon d'alimentation et portez des gants de protection.

- Démontez le protège-lame (4).
- Retirez la plaque d'insertion (2).
- Dévissez l'écrou en plaçant une clé pour la lame de scie (15b) sur l'écrou et en maintenant avec une autre clé pour la lame de scie (15a) sur l'arbre du moteur.
- 5. Attention !** Tournez l'écrou dans le sens de rotation de la lame de scie.
- Retirez la bride extérieure et enlevez la bride intérieure de l'ancienne lame de scie.
- Nettoyez les brides de la lame de scie avec une brosse métallique avant de monter la nouvelle lame de scie.
- Insérez la nouvelle lame de scie dans le sens inverse et fixez-la.

Attention ! Faites attention au sens de rotation. L'inclinaison de coupe des dents doit être dans le sens de la rotation, c.-à-d. vers l'avant.

- Remontez et réglez la plaque d'insertion (2) et le protège-lame (4).
- Avant de pouvoir retravailler avec la scie, vous devez vérifier le bon fonctionnement des dispositifs de sécurité.

9. Utilisation

Marche/Arrêt (Fig.14)

- En appuyant sur le bouton-poussoir vert „I“ (10), la scie est mise en marche. Avant de commencer à scier, attendre que la lame ait atteint son régime maximum.
- Pour mettre la scie hors circuit, appuyez sur le bouton-poussoir rouge „0“ (10).

Protection contre les surcharges électriques (Fig. 14)

Cet outil électrique est doté d'une protection contre les surcharges électriques. Si la protection contre les surcharges électriques est déclenchée, procédez comme suit :

- Débranchez l'outil électrique de l'alimentation électrique.
- Laissez complètement refroidir l'outil électrique.
- Contrôlez l'outil électrique pour d'éventuels dommages. Faites réparer tout dommage avant une nouvelle mise en service.
- Raccordez l'outil électrique à l'alimentation électrique.
- Appuyez sur l'interrupteur de surcharge (27).
- Allumez l'outil électrique comme décrit et mettez-le en service.

Réglage de profondeur de coupe (Fig.14)

La hauteur de la lame (3) peut être réglée à la position désirée en tournant le volant (11), en tournant.

- Dans le sens antihoraire : petite profondeur de coupe
- Dans le sens horaire : grande profondeur de coupe.

Après chaque nouveau réglage, nous vous recommandons d'effectuer une coupe d'essai pour vérifier les cotes réglées.

Réglage d'angle (Fig.14-15)

Cette scie permet d'effectuer des coupes de biais en inclinant la lame de 0° à 45° vers la gauche par rapport au guide parallèle.

△ Vérifiez avant d'effectuer chaque coupe, que le guide d'angle (13), le guide parallèle (30) et la lame (5) n'entrent pas en collision.

- Desserrez la poignée de blocage (13)
- Réglez l'angle souhaité sur l'échelle en appuyant et en tournant le volant (12)
- Bloquez la poignée de blocage (13) dans la position angulaire désirée.

Travailler avec la butée parallèle.

Régler la hauteur de la butée (Fig. 15-16)

- La barre de butée (30) de la butée parallèle (13) présente deux surfaces de guidage de hauteurs différentes.
- En fonction de l'épaisseur du matériau à couper, la barre de butée (30) doit être utilisée selon la Fig. 16 pour les matériaux épais (épaisseur de la pièce à travailler supérieure à 25 mm) et selon la Fig. 15 pour les matériaux fins (épaisseur de la pièce à travailler inférieure à 25 mm).

Tourner la barre de butée (Fig. 15-16)

- Dévissez d'abord les écrous à oreilles (28) pour tourner la barre de butée (30).
- La barre de butée (30) peut maintenant être enlevée du tube de guidage (29) et être réinsérée avec le guide approprié sur le tube de guidage.
- Revissez les écrous à oreilles (28).
- La barre de butée (30) peut en fonction du besoin être mise à gauche ou à droite du tube de guidage (29). Pour ce faire, montez seulement les vis de l'autre côté du tube de guidage (29).

Régler la largeur de coupe (Fig. 17)

- En cas de coupe longitudinale des pièces en bois, la butée parallèle (13) doit être utilisée.
- La butée parallèle (13) doit être montée sur le côté droit de la lame de scie (3).
- Placez le guide parallèle (13) par le haut, sur la table de la scie.
- En vous aidant de la graduation de la table, vous pouvez positionner le guide parallèle (13) à la cote désirée.

- Bloquez ensuite le guide parallèle (13) à l'aide du levier (31).

Butée transversale (Fig. 18)

- Poussez la butée transversale (7) dans une rainure (32) de la table de sciage.
- Dévissez la vis de la poignée (35).
- Tournez la butée transversale jusqu'à ce que l'angle souhaité soit réglé. La flèche sur la butée transversale indique l'angle réglé.
- Revissez fermement la vis moletée (35).
- Les barres de butée (33) peuvent être déplacées sur la butée transversale (13). Pour ce faire, dévissez l'écrou (34) et poussez les barres de butée (33) dans la position souhaitée. Revissez les écrous (34).

Attention !

- Ne poussez pas trop loin les barres de butée (33) en direction de la lame de scie.
- La distance entre les barres de butée (33) et la lame de scie (3) être d'env. 2 cm.

10. Fonctionnement

Conseils d'utilisation

Après chaque nouveau réglage, nous vous recommandons d'effectuer une coupe d'essai pour vérifier les cotes réglées. Après avoir mis la scie en marche, attendez que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximale avant d'effectuer la coupe.

Les pièces longues doivent être maintenues pour les empêcher de basculer à la fin de la coupe (par ex. servantes à rouleau, etc.)

Faites attention au début de la coupe.

Utilisez l'appareil uniquement avec un dispositif d'aspiration connecté à l'appareil. Contrôlez et nettoyez régulièrement les canaux d'aspiration.

Exécuter des coupes longitudinales (fig.19)

La pièce à usiner est coupée de long.

Appuyer un côté de la pièce à usiner contre le guide parallèle (13), plaquer la pièce sur la table (1). Le capot de protection de lame de scie (4) doit toujours être abaissé sur la pièce à usiner.

Ne jamais se placer en face de la ligne de coupe lors d'une coupe longitudinale.

- Réglez le guide parallèle (13) conformément à la hauteur de pièce à usiner et de la largeur désirée.
- Mettez la scie en marche.
- Posez les mains avec les doigts à plat sur la pièce à usiner et poussez la pièce à usiner le long du guide parallèle (13) vers la lame de scie (3).
- Guidage latéral avec la main gauche ou droite (en fonction de la position du guide parallèle) uniquement jusqu'à l'arête avant du capot de protection de lame de scie (4).

- Poussez toujours la pièce à scier jusqu'à l'extrémité du couteau diviseur (6).
- Les chutes de coupe restent sur la table (1) jusqu'à ce que la lame de la scie (3) soit totalement arrêtée.
- Supportez les pièces longues pour les empêcher de basculer à la fin de la coupe ! (par. exemple à l'aide d'une servante, etc.)

Coupe de pièces étroites (fig.20)

Les coupes longitudinales de pièces ayant une largeur inférieure à 120 mm doivent absolument être réalisées à l'aide d'un poussoir (14). Le poussoir fait partie de la livraison. Remplacez immédiatement tout poussoir usé ou détérioré.

- Réglez le guide parallèle à la largeur de pièce souhaitée après la coupe
- Poussez la pièce à scier des deux mains vers l'avant, il est impératif d'utiliser le poussoir (14) dans la zone de la lame de scie.
- Poussez toujours la pièce à scier jusqu'à ce qu'elle ait dépassé l'extrémité du couteau diviseur.

⚠ Attention! Pour les pièces courtes, le poussoir doit être utilisé dès le début de la coupe.

Exécuter des coupes en biseau (fig.22)

La coupe en biseau est principalement effectuée en utilisant le guide parallèle (13).

- Réglez la lame de scie à l'angle souhaité.
- Réglez le guide parallèle (13) en fonction de la largeur et de la hauteur de la pièce à usiner
- Réalisez la coupe à la largeur souhaitée

Réalisation de coupes transversales (Fig. 22)

- Faites glisser le guide d'angle(7) dans la rainure (32) de la table de la scie et réglez-le à l'angle désiré.
- Utilisez le guide.
- Pressez fermement la pièce contre le guide d'angle (7).
- Mettez la scie en marche.
- Poussez le guide d'angle (7) et la pièce à usiner en direction de la lame de scie pour réaliser la coupe.

Attention :

Vous devez toujours bien tenir la pièce et ne jamais scier une pièce non maintenue.

- Poussez toujours guide d'angle (7) jusqu'à ce que la pièce soit complètement sciée.
- Mettez la scie à nouveau à l'arrêt. Enlevez les sciures de bois uniquement lorsque la lame est à l'arrêt complet.

Coupe de panneaux de particules

Afin d'éviter d'ébrécher les arêtes de coupe lors de la découpe de panneaux de particules, il ne faut pas régler la lame de scie (3) à plus de 5 mm au-dessus de l'épaisseur de la pièce.

11. Transport

1. Arrêtez la machine et débranchez-la du secteur avant tout déplacement.
2. Portez la machine au minimum à deux et sans la tenir par les élargissements de table.
3. Protégez la scie des chocs, des coups et des fortes vibrations, par exemple lors du transport dans un véhicule.
4. Arrimez la scie afin qu'elle ne se renverse pas et ne glisse pas.
5. Ne jamais utiliser les dispositifs de protection pour manipuler ou transporter la machine.

12. Maintenance

⚠ Avertissement ! Avant tout réglage, entretien ou réparation, débranchez la fiche du secteur!

Maintenance générale

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes d'aération et le carter-moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil immédiatement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et d'un peu de savon noir. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergent ; ils pourraient endommager les pièces en matière plastique de l'appareil. Veillez à ce que de l'eau ne pénètre pas à l'intérieur de l'appareil.
- Huiler les pièces tournantes une fois par mois pour prolonger la durée de vie de la machine. Ne pas huiler le moteur.

Inspection des charbons

- Si les charbons font trop d'étincelles, faites-les contrôler par un électricien. Attention ! Seul un électricien qualifié est autorisé à remplacer les charbons.

Informations service après-vente

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure*: Brosse en carbone, lame de scie, piles, garnitures de table, support coulissant, manchette, courroies trapézoïdales

*Pas obligatoirement compris dans la livraison!

13. Stockage

Entreposer l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 °C et 30 °C.

Conserver l'outil électrique dans son emballage d'origine.

Recouvrir l'outil électrique afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité.

Les lames de scie et clés qui ne sont pas utilisées peuvent être conservées comme indiqué à la Fig. 23. Conserver la notice d'utilisation à proximité de l'outil électrique.

14. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions VDE et DIN en vigueur. Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

Consignes importantes

En cas de surcharge du moteur, ce dernier s'arrête de lui-même.

Après un temps de refroidissement (d'une durée variable), le moteur peut être remis en marche.

Câble de raccordement électrique défectueux

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les câbles de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les câbles ont été passés par des fenêtres ou des portes entrebâillées.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des câbles.
- Des coupures si l'on roulé sur les câbles.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des câbles de raccordement électriques endommagés de la sorte ne doivent pas être utilisés et, en raison de leur isolation défectueuse, ils présentent un danger de mort.

Vérifier régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagés. Lors du contrôle, veiller à ce que le câble de raccordement ne soit pas connecté au réseau. Les câbles de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que des câbles de raccordement marqués du sigle H05VV-F. L'inscription du type sur le câble de raccordement est obligatoire.

Moteur à courant alternatif

- La tension du réseau doit être de 230 V~.
- Les conducteurs des rallonges d'une longueur maxi. de 25 m doivent présenter une section de 1,5 mm².

Les raccordements et réparations de l'équipement électrique doivent être réalisés par un électricien.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

15. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux par le circuit d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

Ne jetez pas les appareils usagés avec les déchets ménagers!



Ce symbole indique que conformément à la directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) et aux lois nationales, ce produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers. Ce produit doit être remis à un centre de collecte prévu à cet effet. Le produit peut par exemple être retourné lors de l'achat d'un produit similaire ou être remis à un centre de collecte agréé pour le recyclage d'appareils électriques et électroniques usagés. En raison des substances potentiellement dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usagés, la manipulation non conforme des appareils usagés peut avoir un impact négatif sur l'environnement et la santé humaine. Une élimination conforme de ce produit contribue en outre à une utilisation efficace des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les centres de collecte des appareils usagés, veuillez contacter votre municipalité, le service communal d'élimination des déchets, un organisme agréé pour l'élimination des déchets d'équipements électriques et électroniques ou le service d'enlèvement des déchets.

16. Aide au dépannage

Panne	Cause possible	Remède
La lame de scie se détache après l'arrêt du moteur	<ul style="list-style-type: none"> • Vis de serrage insuffisamment serrée 	<ul style="list-style-type: none"> • Resserrez la vis , pas à droite
Le moteur ne démarre pas	<ul style="list-style-type: none"> • Fusible du réseau défectueux • Rallonge électrique défectueuse • Raccordements au moteur ou à l'interrupteur défectueux • Interrupteur ou moteur défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifiez le fusible • Remplacez la rallonge électrique • Faites vérifier par un électricien • Faites vérifier par un électricien
Le moteur tourne dans le mauvais sens	<ul style="list-style-type: none"> • Condensateur défectueux • Mauvais branchement 	<ul style="list-style-type: none"> • Faites vérifier par un électricien • Faites vérifier la polarité de la prise murale par un électricien
Le moteur n'a pas de puissance, le fusible se déclenche	<ul style="list-style-type: none"> • La section des conducteurs de la rallonge est insuffisante. • Surcharge due à une lame émoussée 	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifiez le branchement • Remplacez la lame de scie
Traces de brûlures sur la surface de coupe	<ul style="list-style-type: none"> • Lame émoussée • Lame non adaptée au travail 	<ul style="list-style-type: none"> • Faites affûter la lame ou remplacez-la • Changez de type de lame

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

	<p>Attenzione! Possibile per il mancato rispetto Pericolo di morte, rischio di lesioni o danni allo strumento!</p>
	<p>Possibile per il mancato rispetto Pericolo di morte, rischio di lesioni o danni allo strumento!</p>
	<p>Indossate gli occhiali protettivi!</p>
	<p>Portate cuffie antirumore!</p>
	<p>Mettete una maschera antipolvere!</p>
	<p>Attenzione! Pericolo di lesioni! Non mettete le mani sulla lama in movimento!</p>
	<p>Classe di protezione II</p>

Indice:
Pagina:

1.	Introduzione.....	53
2.	Descrizione dell'apparecchio	53
3.	Elementi forniti.....	53
4.	Utilizzo proprio	54
5.	Avvertenze sulla sicurezza.....	54
6.	Caratteristiche tecniche.....	59
7.	Prima della messa in funzione	60
8.	Montaggio ed azionamento	60
9.	Utilizzo.....	61
10.	Esercizio.....	62
11.	Trasporto	63
12.	Manutenzione	63
13.	Conservazione	63
14.	Ciamento elettrico	63
15.	Smaltimento e riciclaggio	64
16.	Risoluzione dei guasti	64

1. Introduzione

Fabbricante: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Egregio cliente,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Avvertenza:

Ai sensi della legge sulla responsabilità dei prodotti attualmente in vigore, il fabbricante non è responsabile per eventuali danni che si dovessero verificare a questa apparecchiatura o a causa di questa in caso di:

- utilizzo improprio,
- inosservanza delle istruzioni per l'uso,
- riparazioni effettuate da specialisti terzi non autorizzati,
- installazione e sostituzione di ricambi non originali,
- utilizzo non conforme,
- avaria dell'impianto elettrico in caso di inosservanza delle disposizioni in materia elettrica e delle norme VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'utensile elettrico e di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'utensile elettrico in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata dell'utensile elettrico.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile elettrico.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile elettrico, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Sull'utensile elettrico possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre agli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esercizio di macchine di lavorazione del legno.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig.1-2)

1. Tavolo della sega
2. Inserto tavolo
3. Lama della sega
4. Protezione della lama della sega
5. Flessibile di aspirazione
6. Coltello divisore
7. Battuta trasversale
8. Ampliamento tavolo
9. Piede d'appoggio
10. Interruttore ON/OFF
11. Volantino
12. Manopola di arresto
13. Arresto parallelo
14. Spingitore
- 15a. Chiave per lame di sega
- 15b. Chiave per lame di sega
16. Puntello di supporto
17. Piede in gomma
18. Cavalletto
19. Dado esagonale
20. Vite a testa esagonale
21. Sostegno intermedio, corto
22. Sostegno intermedio, lungo

3. Elementi forniti

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballaggio (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

ATTENZIONE

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

4. Utilizzo proprio

La sega circolare da banco serve a tagliare longitudinalmente e trasversalmente (solo con battuta trasversale) legname di qualsiasi tipo in conformità alle dimensioni dell'utensile. Non si deve tagliare legname in pezzi cilindrici di qualsiasi tipo.

L'apparecchio deve essere usato solamente per lo scopo a cui è destinato.

Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Devono venire usate soltanto lame adatte all'apparecchio (lame in metallo duro o cromovanadio).

È vietato l'uso di lame in acciaio HSS e dischi di ogni tipo. Anche il rispetto delle avvertenze di sicurezza nonché delle istruzioni di montaggio e delle avvertenze per l'uso contenute nelle istruzioni per l'uso rientra nell'uso corretto.

Le persone che usano l'apparecchio e che si occupano della manutenzione devono conoscere l'apparecchio e gli eventuali pericoli. Inoltre si devono rispettare scrupolosamente le norme antinfortunistiche vigenti. Devono essere altresì rispettate ulteriori regole generali di medicina del lavoro e di sicurezza.

⚠ **Attenzione!**

Nell'usare gli apparecchi si devono prendere diverse misure di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate anche queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

Le modifiche all'apparecchio escludono completamente ogni responsabilità del costruttore e ogni danno che ne derivi.

Anche nel caso di uso proprio, non si possono escludere completamente determinati fattori di rischio residuo. Visto il funzionamento e la struttura dell'apparecchio si possono presentare i seguenti rischi:

- Contatto con la lama nella zona non coperta.
- Impigliamento nella lama in movimento (lesioni da taglio).
- Contraccolpo di pezzi da lavorare e loro frammenti.
- Rotture della lama.
- Pezzi della lama difettosi in metallo duro scagliati all'intorno.
- Danni all'udito se non si indossano le cuffie antirumore necessarie.

- Emissioni nocive di polveri di legno in caso di impiego in locali chiusi.

⚠ Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non riconosciamo alcuna garanzia se l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

5. Avvertenze sulla sicurezza

Indicazioni generali di sicurezza per gli attrezzi elettrici.

⚠ **AVVISO: Leggere tutte le indicazioni di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e i dati tecnici dei quali è dotato questo attrezzo elettrico.**

L'inosservanza delle seguenti istruzioni può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le indicazioni e le istruzioni per ulteriore consultazione.

Il termine "attrezzo elettrico" utilizzato nelle indicazioni di sicurezza si riferisce ad attrezzi elettrici alimentati dalla rete (con cavo di rete) e ad attrezzi elettrici funzionanti a batteria (senza cavo di rete).

1) Sicurezza sul posto di lavoro

- a) **Tenere la zona di lavoro pulita e ben illuminata.** Zone di lavoro disordinate e non illuminate potrebbero provocare infortuni.
- b) **Non lavorare con l'attrezzo elettrico in aree a rischio di esplosione, nelle quali si trovino fluidi, gas o polveri infiammabili.** Gli attrezzi elettrici generano scintille che possono infiammare la polvere o i vapori.
- c) **Tenere i bambini e le altre persone distanti durante l'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** In caso di deviazione, si potrebbe perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

2) Sicurezza elettrica

- a) **Il connettore dell'attrezzo elettrico deve essere adatto per la presa di corrente. E non deve essere assolutamente modificato. Non utilizzare adattatori con gli attrezzi elettrici con collegamento a terra.** Il rischio di scossa elettrica si riduce se si utilizzano spine non modificate e prese di corrente adatte.
- b) **Evitare il contatto tra il corpo e le superfici che scaricano a terra, come ad es. tubi, elementi riscaldanti, fornelli e frigoriferi.** Sussiste un rischio elevato di scarica elettrica, se il proprio corpo è a potenziale di terra.

- c) **Conservare gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.**

La penetrazione di acqua in un attrezzo elettrico aumenta il rischio di scarica elettrica.

- d) **Non utilizzare in modo scorretto il cavo di collegamento per trasportare e appendere l'attrezzo elettrico o per estrarre la spina dalla presa. Tenere il cavo di collegamento lontano da calore, olio, spigoli appuntiti o parti in movimento.** Il rischio di scossa elettrica aumenta se si utilizzano cavi di collegamento danneggiati o aggrovigliati.
- e) **Quando si lavora all'aperto con un attrezzo elettrico, utilizzare soltanto un cordone di prolunga indicato anche per l'uso in ambienti esterni.** L'impiego di un cordone di prolunga idoneo all'uso in ambienti esterni riduce il rischio di scossa elettrica.
- f) **Se non è possibile evitare di utilizzare l'attrezzo elettrico in un ambiente umido, utilizzare un interruttore differenziale.** L'impiego di un interruttore differenziale riduce il rischio di scossa elettrica.

3) Sicurezza delle persone

- a) **Essere vigili, prestare attenzione a quello che si fa e procedere in modo ragionevole quando si lavora con un attrezzo elettrico. Non utilizzare l'attrezzo elettrico quando si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali.** Un momento di disattenzione durante l'uso dell'attrezzo elettrico può causare lesioni gravi.
- b) **Indossare dispositivi di protezione individuale e, sempre, occhiali protettivi.** Indossare dispositivi di protezione individuale, quali maschera antipolvere, calzature di sicurezza antiscivolo, elmetto di sicurezza o otoprotettori, a seconda del tipo di utilizzo dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.
- c) **Evitare una messa in funzione accidentale. Accertarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o all'accumulatore, o prima di sollevarlo o trasportarlo.** Se durante il trasporto dell'attrezzo elettrico si tiene il dito sull'interruttore o se si collega l'attrezzo elettrico già acceso alla corrente elettrica, possono verificarsi incidenti.
- d) **Rimuovere eventuali strumenti di regolazione o chiavi inglesi prima di accendere l'attrezzo elettrico.** Un attrezzo elettrico o una chiave che si trova all'interno di una parte dell'attrezzo elettrico in rotazione può provocare lesioni.
- e) **Evitare una postura anomala. Accertarsi che la posizione sia sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo è possibile controllare in modo migliore l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.

- f) **Indossare abbigliamento adeguato. Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli e capi d'abbigliamento lontani dalle parti in movimento.** Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.
- g) **Se si possono installare dispositivi di aspirazione e raccolta della polvere, collegarli e utilizzarli correttamente.** L'utilizzo di un sistema di aspirazione della polvere può ridurre i rischi dovuti alla polvere stessa.
- h) **Fare in modo di non trovarsi in condizioni di pericolo e tenere conto delle regole di sicurezza per gli attrezzi elettrici anche nel caso in cui, dopo vari utilizzi dell'attrezzo elettrico, sia stata acquisita una certa familiarità.** Maneggiare l'attrezzo senza fare attenzione può causare gravi lesioni nel giro di pochi secondi.

4) Utilizzo e manipolazione dell'attrezzo elettrico

- a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Utilizzare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro eseguito.** Con l'attrezzo elettrico adatto, si lavora meglio e con maggior sicurezza mantenendosi entro il campo di potenza specificato.
- b) **Non utilizzare attrezzi elettrici con interruttore difettoso.** Un attrezzo elettrico che non si riesce più ad accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.
- c) **Estrarre la spina dalla presa e/o rimuovere l'accumulatore estraibile prima di impostare i parametri dell'apparecchio, di sostituire parti degli attrezzi ausiliari o di riporre l'attrezzo elettrico.** Questa precauzione impedisce l'avvio accidentale dell'attrezzo elettrico.
- d) **Conservare gli attrezzi elettrici non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non lasciare che l'attrezzo elettrico venga utilizzato da chi non ha dimestichezza nel suo uso o non ha letto le presenti istruzioni.** Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
- e) **Conservare gli attrezzi elettrici e l'attrezzo ausiliario con la massima cura. Controllare che i componenti mobili funzionino in modo impeccabile e non si blocchino; verificare che non ci siano componenti rotti o danneggiati che possano influenzare il funzionamento dell'attrezzo elettrico. Fare riparare i componenti danneggiati prima dell'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** Molti infortuni sono dovuti a una scorretta manutenzione degli attrezzi elettrici.
- f) **Conservare gli utensili di taglio affilati e puliti.** Utensili di taglio con bordi affilati e sottoposti ad una manutenzione accurata si bloccano con una frequenza minore e sono più agevoli da controllare.

- g) **Utilizzare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi ausiliari etc. attenendosi alle istruzioni. e prendendo in considerazione le condizioni operative e l'attività da svolgere.** Un utilizzo degli attrezzi elettrici per applicazioni diverse da quelle previste può comportare situazioni pericolose.
- h) **Mantenere le maniglie e le relative superfici asciutte, pulite e libere da olio e grasso.** Maniglie e superfici della maniglia scivolose non permettono un comando e un controllo dell'attrezzo elettrico sicuri in situazioni imprevedibili.

5) Riparazioni

- a) **Far riparare l'attrezzo elettrico soltanto da personale specializzato e qualificato e solo utilizzando pezzi di ricambio originali.** In questo modo si garantisce il costante funzionamento sicuro dell'attrezzo elettrico.

Avviso! Questo elettrotensile genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare l'elettrotensile.

Indicazioni di sicurezza per seghe circolari da banco

Indicazioni di sicurezza relative alle coperture di protezione

- a) **Lasciare montate le coperture di protezione. Le coperture di protezione devono essere funzionanti e montate in modo corretto.**
Le coperture di protezione allentate, danneggiate o che non funzionano correttamente devono essere riparate o sostituite.
- b) **Utilizzare sempre la copertura di protezione della lama della sega e il coltello divisore per eseguire i tagli.**
Quando si eseguono tagli per cui la lama attraversa completamente lo spessore del pezzo, la copertura di protezione e altri dispositivi di sicurezza riducono il rischio di lesioni.
- c) **Al termine di operazioni (per esempio piegatura, scanalatura o separazione nel processo di movimentazione) che richiedono la rimozione della copertura di protezione e/o del cuneo spaccalegna, è necessario rimontare immediatamente il sistema di protezione.**
Le coperture di protezione riducono il rischio di lesioni.

- d) **Prima di accendere l'elettrotensile, accertarsi che la lama della sega non tocchi la copertura di protezione, il coltello divisore o il pezzo.**
Il contatto accidentale di questi componenti con la lama può creare una situazione pericolosa.
- e) **Regolare il coltello divisore in base alla descrizione contenuta in queste istruzioni per l'uso.** Distanze, posizione e allineamento errati possono essere la ragione per cui il coltello divisore non riesce a evitare efficacemente un contraccolpo.
- f) **Per poter funzionare, il coltello divisore deve agire sul pezzo.** In caso di tagli su pezzi che risultano troppo corti affinché il coltello divisore possa far presa, quest'ultimo risulta inefficace. In questa situazione non è possibile evitare il contraccolpo tramite il coltello divisore.
- g) **Utilizzare la lama della sega adatta al coltello divisore.** Affinché il coltello divisore funzioni con efficacia, il diametro della lama della sega deve essere adatto al coltello divisore corrispondente, la lama della sega originale deve essere più sottile del coltello divisore e la larghezza dei denti deve essere maggiore rispetto allo spessore del coltello divisore.

Avvertenze di sicurezza per la procedura di taglio

- a) **⚠ PERICOLO: Non avvicinare mai le mani e le dita alla lama o alla zona di taglio.**
Basta un attimo di distrazione o un movimento sbagliato e la mano potrebbe finire nell'area di azione della lama e subire lesioni gravissime.
- b) **Spingere il pezzo da lavorare esclusivamente nella direzione opposta al senso di rotazione della lama o dell'utensile di taglio.**
Se il pezzo viene fatto avanzare nella stessa direzione del senso di rotazione della lama al di sopra del tavolo, è possibile che il pezzo stesso e la mano dell'utente vengano trascinati dalla lama.
- c) **Per quanto riguarda i tagli longitudinali, non utilizzare mai la battuta obliqua per l'avanzamento del pezzo, e per i tagli obliqui con la battuta obliqua non utilizzare mai anche l'arresto parallelo per la regolazione della lunghezza.**
Se il pezzo viene fatto avanzare contemporaneamente con l'arresto parallelo e la battuta obliqua, aumenta la probabilità che la lama si blocchi e si verifichi un contraccolpo.
- d) **Nei tagli longitudinali esercitare la forza di avanzamento sul pezzo sempre fra la guida di arresto e la lama. Utilizzare uno spingitoio se la distanza fra la guida di arresto e la lama è inferiore a 150 mm, e uno spingitoio con impugnatura se la distanza è inferiore a 50 mm.**

Questi ausili per il lavoro fanno sì che la mano dell'utente rimanga sempre a distanza di sicurezza dalla lama.

- e) **Utilizzare soltanto lo spingitoio fornito dal produttore o uno spingitoio fabbricato in conformità alle istruzioni.**

Lo spingitoio garantisce che vi sia una distanza sufficiente fra la mano e la lama.

- f) **Non utilizzare mai uno spingitoio danneggiato o tagliato.**

Uno spingitoio danneggiato può rompersi e di conseguenza la mano dell'utente potrebbe venire a contatto con la lama.

- g) **Non lavorare „a mano libera“. Utilizzare sempre l'arresto parallelo o la battuta obliqua per appoggiare e condurre il pezzo. „A mano libera“ significa sorreggere o far avanzare il pezzo con le mani invece che con l'arresto parallelo o la battuta obliqua.**

Il taglio a mano libera provoca errori di orientamento, bloccaggi e contraccolpi.

- h) **Non avvicinare mai le mani sopra o intorno a una lama in rotazione.**

Se si afferra un pezzo, si può provocare un contatto accidentale con la lama in rotazione.

- i) **Sorreggere i pezzi lunghi e/o larghi dietro e/o lateralmente al tavolo della sega facendo in modo che rimangano orizzontali.**

Pezzi lunghi e/o larghi tendono a cadere dal bordo del tavolo della sega, facendo perdere il controllo, bloccare la lama e provocare un contraccolpo.

- j) **Muovere il pezzo in modo uniforme. Non piegarlo né torcerlo. Se la lama si inceppa, spegnere immediatamente l'elettrotensile, staccare la spina ed eliminare immediatamente la causa del blocco.**

L'inceppamento della lama può causare un contraccolpo o il blocco del motore.

- k) **Non rimuovere il materiale tagliato mentre la sega è in funzione.** Il materiale tagliato può collocarsi fra la lama e la guida di arresto o inserirsi nella copertura di protezione e nel rimuovere il materiale le dita potrebbero essere catturate dalla lama. Prima di rimuovere il materiale, spegnere la sega e attendere fino al completo arresto della lama.

- l) **Per i tagli longitudinali di pezzi di spessore inferiore a 2 mm, utilizzare un arresto parallelo supplementare che sia a contatto con la superficie del tavolo.** I pezzi sottili possono incastrarsi sotto all'arresto parallelo e provocare un contraccolpo.

Contraccolpi - Cause e relative avvertenze di sicurezza

Il contraccolpo è una reazione improvvisa del pezzo provocata dalla lama che si blocca o si incastra o da un taglio eseguito in obliquo rispetto alla lama, oppure causata dall'incastrarsi di una parte del pezzo tra la lama e l'arresto parallelo o un altro elemento fisso.

Nella maggior parte dei casi, in conseguenza del contraccolpo, il pezzo viene afferrato dalla parte posteriore della lama, sollevato dal banco e scaraventato verso l'operatore.

Un contraccolpo è la conseguenza di un utilizzo errato o improprio della sega circolare da banco. È possibile evitarlo adottando le dovute misure preventive, come di seguito descritto.

- a) **Non posizionarsi mai in linea diretta con la lama. Mantenersi sempre sul lato della lama su cui si trova anche la guida di arresto.**

L'eventuale contraccolpo può scaraventare il pezzo ad alta velocità verso le persone che si trovano davanti alla lama o sulla sua stessa linea.

- b) **Non tirare né sorreggere mai il pezzo mettendo le mani sopra o dietro la lama.**

Potrebbe verificarsi un contatto accidentale con la lama, oppure un contraccolpo può far sì che le dita vengano trascinate dalla lama.

- c) **Non tenere né spingere mai il pezzo che viene tagliato contro la lama in rotazione.**

Se in fase di taglio si spinge il pezzo contro la lama, può verificarsi un blocco o un contraccolpo.

- d) **Allineare la guida di arresto parallelamente alla lama della sega.**

Se la guida di arresto non è allineata correttamente, essa spinge il pezzo contro la lama provocando un contraccolpo.

- e) **Per i tagli coperti (ad es. incassature, scanalature o interruzioni in fase di ribaltamento) utilizzare un pressore a pettine per guidare il pezzo premendolo contro il tavolo e la guida di arresto.**

Grazie al pressore a pettine è possibile controllare meglio il pezzo in caso di contraccolpo.

- f) **Prestare particolare attenzione quando si eseguono tagli in aree non visibili di pezzi assemblati.**

La lama della sega in affondamento può bloccarsi su elementi che possono generare un contraccolpo.

- g) **Sostenere i pannelli grossi per evitare il rischio di contraccolpo dovuto a una lama incastrata.**

Lastre di grandi dimensioni possono piegarsi al centro in virtù del proprio peso. Le lastre devono essere sostenute in tutti quei punti in cui fuoriescono dalla superficie del tavolo.

- h) **Procedere con particolare cautela se i pezzi sono deformati, nodosi e contorti o se non presentano un bordo diritto tramite il quale possano essere fatti avanzare con una battuta obliqua o lungo una guida di arresto.**

Un pezzo deformato, nodoso o contorto è instabile e provoca errori di orientamento della fessura di taglio con la lama, bloccaggi e contraccolpi.

- i) **Non tagliare mai pezzi impilati uno sopra l'altro o uno dietro l'altro.**

La lama potrebbe afferrare uno o più pezzi, provocando un contraccolpo.

- j) **Per riavviare una sega la cui lama è infilata in un pezzo, centrare la lama nella fessura in modo da evitare che i denti della sega restino incastrati nel pezzo in lavorazione.** Se la lama rimane bloccata, può sollevare il pezzo e ne potrebbe derivare un contraccolpo qualora la sega venga nuovamente messa in funzione.

- k) **Mantenere le lame pulite, affilate e sufficientemente stradate. Non usare mai lame deformate o con denti incrinati o spezzati.**

Le lame affilate e stradate correttamente minimizzano le probabilità di inceppamento, bloccaggio e contraccolpo.

Avvertenze di sicurezza sull'uso delle seghe circolari da banco

- a) **Spegnere la sega circolare da banco e scollegarla dalla rete elettrica prima di rimuovere l'inserito della tavola, sostituire la lama, effettuare le regolazioni del coltello divisore o della copertura di protezione della lama della sega e quando la macchina resta incustodita.**

Le precauzioni servono ad evitare gli incidenti.

- b) **Non lasciare mai in funzione la sega circolare da banco se incustodita. Spegnerne l'elettro-utensile e non allontanarsi finché non si è arrestato completamente.**

Se la sega rimane in funzione senza essere presidiata, costituisce un pericolo incontrollabile.

- c) **Collocare la sega circolare da banco in un luogo che abbia un pavimento piano e che sia ben illuminato, e in cui si possa assumere una posizione sicura restando bene in equilibrio. Il luogo di installazione deve essere sufficientemente spazioso da consentire di maneggiare agevolmente i pezzi da lavorare.**

Il disordine, le zone di lavoro non illuminate e i pavimenti scivolosi e/o non piani possono essere causa di infortuni.

- d) **Rimuovere regolarmente i trucioli e la segatura da sotto il tavolo della sega e/o dal sistema di aspirazione della polvere.**

La segatura accumulatasi è infiammabile e può incendiarsi autonomamente.

- e) **Fissare la sega circolare da banco.**

Se la sega non è fissata correttamente, può spostarsi o ribaltarsi.

- f) **Rimuovere eventuali strumenti di regolazione, i residui di legno, ecc., dalla sega circolare da banco prima di accenderla.**

Eventuali distrazioni o bloccaggi possono essere pericolosi.

- g) **Utilizzare sempre lame di sega di dimensioni corrette e con foro di alloggiamento adatto (ad es. a forma di rombo o circolare).**

Le lame di sega che non si adattano ai componenti di montaggio della sega ruotano in modo irregolare e possono provocare la perdita del controllo.

- h) **Non utilizzare mai materiale di montaggio danneggiato o sbagliato, quali flangia, rondelle, viti o dadi.**

Questo materiale di montaggio della lama della sega è stato progettato appositamente per questa sega, al fine di garantire un funzionamento sicuro e prestazioni ottimali.

- i) **Non salire mai sulla sega né utilizzarla come sgabello.**

Se l'elettro-utensile si ribalta o se si entra inavvertitamente in contatto con la lama, si possono subire lesioni gravi.

- j) **Accertarsi che la lama sia montata nella direzione di rotazione giusta. Con la sega circolare da banco non utilizzare mai mole da smerigliatura o spazzole metalliche.**

Un montaggio errato della lama o l'utilizzo di accessori non raccomandati possono essere causa di lesioni gravi.

Avvertenze di sicurezza per la manipolazione delle lame

- 1 Utilizzare solo utensili di cui si padroneggia l'uso.
- 2 Rispettare il numero di giri massimo. Il numero massimo di giri riportato sull'utensile non deve essere superato. Se indicato, rispettare l'intervallo del numero di giri.
- 3 Rispettare la direzione di rotazione della lama del motore.
- 4 Non utilizzare utensili con lacerazioni. Scartare utensili lacerati. Non è consentita la riparazione.
- 5 Pulire le superfici di bloccaggio da sporcizia, olio, grasso e acqua.
- 6 Non utilizzare anelli o spine di riduzione sfuse per ridurre i fori in caso di seghe circolari.
- 7 Accertarsi che anelli di riduzione fissati per bloccare l'utensile abbiano lo stesso diametro e almeno 1/3 del diametro di taglio.
- 8 Accertarsi che gli anelli di riduzione fissati siano paralleli tra loro.
- 9 Maneggiare gli utensili con cautela. Conservarli preferibilmente nella confezione originale o in contenitori speciali.

Indossare scarpe protettive per migliorare la sicurezza di presa e ridurre il rischio di lesione.

- 10 Prima dell'utilizzo di utensili, accertarsi che tutti i dispositivi di protezione siano fissati correttamente.
- 11 Accertarsi prima dell'impiego che l'utensile utilizzato soddisfi i requisiti tecnici di questo elettroutensile e sia fissato correttamente.
- 12 Utilizzare la lama fornita in dotazione solo per lavori di taglio di legno, e mai per la lavorazione dei metalli.
13. Utilizzare la lama della sega adatta per il materiale da lavorare.
14. Utilizzare solo una lama della sega il cui diametro sia corrispondente ai dati della sega.
15. Utilizzare solo lame della sega contrassegnate con un regime uguale o superiore a quello dell'attrezzo elettrico.
16. Utilizzare solo lame della sega raccomandate dal fabbricante che, se destinate al taglio di legno o materiali simili, siano conformi alla norma EN 847-1.
17. Indossare dei dispositivi di protezione individuale adeguati, come per esempio:
 - Otoprotettori;
 - Guanti protettivi durante la manipolazione delle lame della sega.
18. Utilizzare solo lame della sega accomandate dal fabbricante conformi alla norma EN 847-1. Avviso! All'atto della sostituzione della lama della sega, assicurarsi che la larghezza di taglio non sia inferiore e lo spessore della lama originaria non sia superiore allo spessore del cuneo spaccalegna!
19. Durante il taglio di legno e plastica, evitare il surriscaldamento dei denti della sega. Ridurre la velocità di avanzamento per evitare lo scioglimento della plastica.

Rischi residui

La macchina è stata costruita secondo lo stato attuale della tecnica e conformemente alle regole di tecnica di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Pericolo di natura elettrica a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.
- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque insorgere rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano complessivamente le "Avvertenze di sicurezza", l'"Utilizzo conforme" e le istruzioni per l'uso.
- Non sovraccaricare la macchina inutilmente: una pressione eccessiva quando si sega danneggia rapidamente la lama, causando una riduzione delle prestazioni della macchina nella lavorazione e nella precisione del taglio.

- In caso di taglio di materiale plastico, si prega di utilizzare sempre morsetti: le parti da tagliare, devono sempre essere fissati tra i morsetti.
- Evitare le messe in funzione accidentali della macchina: quando si inserisce la spina nella presa di corrente non deve essere premuto il pulsante di accensione.
- Utilizzare l'utensile raccomandato nel presente manuale. In questo modo potrete ottenere le prestazioni ottimali della sega troncatrice.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando la macchina è in funzione.

Prima di eseguire lavori di regolazione o manutenzione, rilasciare il pulsante di avvio e staccare la spina dalla presa di corrente.

6. Caratteristiche tecniche

Motore a corrente alternata	220-240 V~ 50 Hz
Potenza	1500 Watt
Caratteristica di funzionamento	S1
Numero di giri senza carico n_0	5000 min ⁻¹
Lama riportata in metallo duro	∅ 210 x ∅ 30 x 2,8 mm
Numero dei denti	24
Spessore coltello separatore	2 mm
Dimensioni del piano di lavoro	675 x 500 mm
Altezza max. taglio 90°	70 mm
Altezza max. taglio 45°	45 mm
Regolazione dell'altezza in continuo	0 - 70 mm
Raggio giro laterale	0 - 45°
Attacco di aspirazione	∅ 40 mm
Peso ca.	14 kg

Rumore e vibrazioni

I valori del rumore e delle vibrazioni sono stati rilevati secondo la norma IEC 62841.

Livello di pressione acustica L_{pA}	99,6 dB(A)
Incertezza K_{pA}	3 dB
Livello di potenza acustica L_{WA}	112,6 dB(A)
Incertezza K_{WA}	3 dB

Portate cuffie antirumore.

L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito. Valori complessivi delle vibrazioni (somma vettoriale delle tre direzioni) rilevati secondo la norma EN 61029.

7. Prima della messa in funzione

- La macchina deve venire installata in posizione stabile, cioè su un banco di lavoro.
- Per montare il telaio inferiore leggete le „Istruzioni di montaggio telaio inferiore”.
- Prima della messa in funzione devono essere state regolarmente installate tutte le coperture e i dispositivi di sicurezza.
- Il disco della sega deve liberamente girarsi.
- Lavorando del legno prelaborato fare attenzione ai copri estranei, p.es. chiodi o viti ecc.
- Avanti di azionare l'interruttore di accensione/spengimento, assicurarsi che il disco della sega sia correttamente installato e che le parti mobili si muovino facilmente.
- Prima di collegare la segatrice, accertarsi che i dati sulla targhetta del modello corrispondano ai dati della rete elettrica disponibile.
- Collegate l'apparecchio solo con una presa con messa a terra installata conformemente alle norme e che abbia una protezione di almeno 16 A.

8. Montaggio ed azionamento

Attenzione! Staccate sempre la spina dalla presa di corrente prima di eseguire qualsiasi operazione di manutenzione, di riallestimento o di montaggio della sega circolare.

Mettere tutte le parti in dotazione su una superficie piana. Si prega di gruppo parti uguali.

Nota: Se le connessioni con una vite (Risso / o esagonale), dadi esagonali e rondelle viene eseguito il backup, la rondella deve essere installato sotto il dado.

Inserire le viti ciascuno da quello esterno, connessioni sicure con noci all'interno.

Nota: Serrare i dadi e bulloni in fase di montaggio solo nella misura in cui non possono cadere. Se già prima del montaggio finale sul / stringere i dadi e bulloni, assemblaggio finale non può essere eseguita.

Montaggio prolunga banco (Fig. 3)

1. Ruotare la sega e posizionarla con il banco verso il basso sul pavimento.
2. Allineare la prolunga del banco (8) orizzontalmente con il banco della sega (1).
3. Fissare la prolunga del banco (8) sul banco della sega (1) mediante le viti esagonali (20) e dadi esagonali (19). Ripetere questa operazione sul lato opposto.
4. Avvitare le barre di sicurezza (16) con le viti esagonali (20) e dadi esagonali (19) sulle prolunghe del banco (8).

5. Serrare quindi le viti.

Montaggio del telaio (Fig. 4-7)

1. Avvitare le quattro gambe (9) insieme con le barre di sicurezza (16) e con le viti esagonali (20) alla sega (Fig. 4). A tal fine utilizzare la chiave per lama fornita (15a/15b). (Fig. 4).
2. Poi fissare i piedini di gomma (17) alle gambe (9) (Fig. 5).
3. Ora avvitare la barra centrale lunga (22) e la barra centrale corta (21) con le viti esagonali (20) e i dadi esagonali (19) sulle gambe (9). **Assicurarsi che le stesse barre siano l'una di fronte all'altra. Le barre centrali lunghe (22) devono essere parallele al lato di comando della sega. (Fig. 6).**
4. Sui fori sulle gambe posteriori fissare il supporto della staffa (18) con 2 viti esagonali (20) e dadi esagonali (19). (Fig. 7)

Attenzione!

Entrambi i supporti staffa devono essere fissati al retro della macchina!

5. Infine, serrare tutte le viti e i dadi del telaio.

Impostazione/montaggio del cuneo separatore (Fig. 8-10)

⚠ Attenzione! Staccare la spina!

L'impostazione del cuneo separatore (6) deve essere verificata prima di ogni messa in servizio.

1. Impostare la lama della sega (3) alla profondità di taglio massima, portare e arrestare nella posizione 0°.
2. Allentare la vite (23) dell'inserto del banco (2) con l'ausilio di un cacciavite a croce e rimuovere l'inserto del banco (22) (Fig. 8).
3. La distanza tra la lama della sega (3) e il cuneo separatore (6) deve essere al massimo di 5 mm. (Fig. 9)
4. Bloccare la vite di bloccaggio (24) e impostare il cuneo separatore (6) fino al raggiungimento della distanza corretta (Fig. 10)
5. Stringere nuovamente la vite di fissaggio (24) e montare l'inserto del banco (2).

Montaggio/smontaggio della protezione della lama (Fig. 11-12)

1. Applicare la protezione della lama della sega (4) insieme alla vite (25) dall'alto sul coltello divisore (6) in modo che la vite sia posizionata in modo stabile nel foro del coltello divisore (6).
2. Non stringere la vite (25); la protezione della lama (4) deve essere libera di muoversi.
3. Collegare il tubo di aspirazione (5) sull'adattatore di aspirazione (26) e il bocchettone di aspirazione della protezione della sega (4). Collegare un impianto di aspirazione di trucioli idoneo all'adattatore di aspirazione (26).

- Lo smontaggio si effettua operando nella sequenza inversa.

Attenzione!

Prima di iniziare a segare, la protezione della lama (4) deve essere abbassata sul pezzo da segare.

Sostituzione dell'inserto del tavolo (Fig. 8)

- Sostituire l'inserto del tavolo (2) in caso di usura o danneggiamento, altrimenti sussiste elevato pericolo di infortunio.
- Rimuovere la vite (23) con l'aiusilio di un cacciavite a stella.
- Rimuovere l'inserto del banco (2) usurato.
- Il montaggio del nuovo inserto del banco avviene nella corrispondente sequenza inversa.

Montaggio/Sostituzione della lama della sega (Fig. 13)

Attenzione! Staccare la presa di corrente e indossare guanti protettivi.

- Smontare la protezione della lama (4)
- Rimuovere l'inserto del banco (2)
- Allentare il dado agendo con una chiave per lama (15b) sul dado e con un'altra chiave per lama (15a) sull'albero motore.
- Attenzione!** Girare il dado nella direzione di rotazione della lama della sega.
- Estrarre la flangia esterna e staccare la lama vecchia dalla flangia interna.
- Prima del montaggio della nuova lama pulire la flangia con una spazzola metallica.
- Rimontare e fissare la nuova lama nella sequenza inversa.

Attenzione! Osservare il senso di rotazione, la pendenza dei denti deve essere nella direzione di corsa, ovvero in avanti.

- Montare e impostare nuovamente l'inserto del banco (2) e la protezione della lama (4)
- Prima di lavorare con la sega, verificare il funzionamento dei dispositivi di protezione.

9. Utilizzo

Interruttore ON/OFF (Fig.14)

- La sega può essere inserita premendo il pulsante verde "1"(10). Prima di iniziare a segare, aspettate che la lama abbia raggiunto il massimo numero di giri.
- Per disinserire la sega si deve premere il pulsante rosso "0"(10).

Protezione da sovraccarico (Fig. 14)

Questa macchina è dotata di una protezione di sovraccarico. Nel caso in cui la protezione di sovraccarico sia azionata, procedere come segue:

- Scollegare la macchina dalla corrente.

- Lasciar raffreddare completamente la macchina.
- Verificare con attenzione la macchina per la presenza di possibili danni. Far riparare i danni prima di rimettere in funzione la macchina.
- Collegare la macchina alla corrente.
- Premere l'interruttore di sovraccarico (27).
- Accendere la macchina come descritto e metterla in funzione.

Profondità di taglio (Fig.14)

Girando la manovella (11) si può regolare la lama (3) sulla profondità di taglio desiderata.

- In senso antiorario: profondità di taglio più piccola
 - In senso orario: profondità di taglio più grande
- Controllare l'impostazione sulla base di un taglio campione.

Regolazione dell'inclinazione (Fig.14-15)

Con la sega tagli obliqui possono essere effettuate alla barra di arresto a fianco di 0 ° -45 °.

⚠ Verifica prima di ogni taglio che tra la barra di guida (30), manometro trasversale (13) e la lama (5) non è possibile collisione.

- Allentate la manopola di arresto (13).
- Premendo e ruotando il volantino (12) impostare l'inclinazione desiderata sulla scala.
- Bloccate la manopola di arresto sull'inclinazione voluta. (13).

**Lavorare con la battuta parallela
Impostazione dell'altezza della battuta (Fig. 15-16)**

- La barra di battuta (30) della battuta parallela (13) è dotata di due superfici di guida di diversa altezza.
- A seconda dello spessore del materiale da tagliare, deve essere utilizzata la barra di battuta (30) secondo la Fig. 16, per materiale spesso (spessore del pezzo oltre i 25 mm) e secondo la Fig. 15 per materiale sottile (spessore del pezzo inferiore a 25 mm).

Rotazione della barra di battuta (Fig. 15-16)

- Per ruotare la barra di battuta (30), bloccare prima il dado ad alette (28).
- Ora è possibile rimuovere la barra di battuta (30) dal binario di guida (29) e farla scorrere con la guida corrispondente.
- Riposizionare i dadi ad alette (28).
- A seconda della necessità, la barra di battuta (30) può essere posta alla sinistra o alla destra del binario di guida (29). Ora, montare le viti dall'altro lato del binario di guida (29)

Impostazione della larghezza di taglio (Fig. 17)

- In caso di taglio longitudinale di parti in legno, deve essere utilizzata la battuta parallela (13).
- La battuta parallela (13) deve essere montata sul lato destro della lama della sega (3).

- Posizionare l'arresto parallelo (13) dall'alto sulla tavola della sega.
- Avvalendosi della scala graduata sulla tavola della sega, è possibile impostare l'arresto parallelo (13) alla dimensione desiderata
- Bloccare l'arresto parallelo (13) con la leva (31).

Battuta trasversale (Fig. 18)

- Inserire la battuta trasversale (7) nel dado (32) del banco della sega.
- Bloccare la vite dell'impugnatura (35).
- Ruotare la battuta trasversale (7), fino a impostare l'inclinazione desiderata. La freccia sulla barra trasversale mostra l'angolo impostato.
- Stringere le vite a testa zigrinata (35).
- La barra di battuta (33) può essere spostata sulla barra trasversale (13). Allentare i dadi (34) e far scorrere la barra di battuta (33) nella posizione desiderata. Riposizionare i dadi (34)

Attenzione!

- Non portare la barra di battuta (33) troppo vicino alla lama della sega.
- La distanza tra la barra di battuta (33) e la lama della sega (3) deve essere di circa 2 cm.

10. Esercizio

Istruzioni di lavoro

Dopo ogni nuova regolazione si consiglia un taglio di prova per verificare le misure impostate.

Dopo l'inserimento della sega, attendete che la lama raggiunga il massimo numero di giri prima di eseguire il taglio.

Fissate i pezzi da lavorare lunghi (per es. con supporto) affinché non si ribaltino una volta tagliati.

Attenzione quando si incide!

Utilizzate l'apparecchio solo con aspirazione. Controllate e pulite regolarmente i canali di aspirazione.

Esecuzione di tagli longitudinali (Fig. 19)

In questo caso si tratta di segare un pezzo nel senso della lunghezza.

Uno spigolo del pezzo da segare viene premuto contro la battuta parallela (13), mentre il lato piatto è appoggiato sul piano di lavoro (1). Il coprilama (4) deve essere sempre abbassato sul pezzo da tagliare.

La posizione di lavoro in caso di taglio longitudinale non deve essere mai sulla stessa linea del taglio.

- Impostate la battuta parallela (13) in base all'altezza del pezzo da lavorare e alla larghezza desiderata.
- Accendete la sega.
- Appoggiate le mani con le dita chiuse piane sul pezzo da lavorare e spingetelo lungo la battuta parallela (13) nella lama (3).
- Con la mano destra o sinistra (a seconda della posizione della battuta parallela), spingete la guida laterale solo fino al bordo anteriore del coprilama (4).

- Spingete il pezzo da lavorare sempre fino alla fine del cuneo (6).
- Lo scarto di taglio rimane sul piano di lavoro (1) fino a quando la lama (3) non si trova nuovamente a riposo.
- Fissate i pezzi da lavorare lunghi affinché non si ribaltino una volta tagliati! (per es. supporto ecc.)

Taglio di pezzi di larghezza ridotta (Fig. 20)

I tagli longitudinali dei pezzi da lavorare con una larghezza inferiore ai 120 mm devono essere assolutamente eseguiti con l'ausilio di uno spintore (14). Lo spintore è compreso nella fornitura. Sostituite subito uno spintore consumato o danneggiato.

- Impostare la guida parallela a seconda della larghezza del pezzo desiderato.
- Utilizzare il pezzo in avanti con entrambe le mani, nel settore della lama necessariamente un bastone di spinta (14) e aiuto spinta.
- Pezzo spinge sempre fino alla fine del cuneo.

⚠ **Attenzione!** In breve pezzi spingipezzo deve essere utilizzato anche all'inizio della sezione.

Esecuzione di tagli inclinati (Fig. 21)

I tagli inclinati vengono eseguiti fondamentalmente utilizzando la battuta parallela (13).

- Regolate la lama sull'inclinazione desiderata.
- Impostate la battuta parallela (13) in base alla larghezza e all'altezza del pezzo da lavorare.
- Eseguite il taglio in modo corrispondente alla larghezza del pezzo da lavorare

Esecuzione di tagli trasversali (Fig. 22)

• Spingere l'arresto parallelo (7) nella scanalatura (32) della tavola della sega e impostare alla misura angolare desiderata.

- Usate la barra di battuta.
- Spingete saldamente il pezzo da lavorare contro la battuta trasversale (7).
- Inserite la sega.
- Per eseguire il taglio spingete la battuta trasversale (7) e il pezzo da lavorare in direzione della lama.
- **Attenzione Tenete sempre il pezzo da lavorare spinto con la guida, mai il pezzo libero che viene tagliato.**
- Spingete sempre la battuta trasversale (7) fino a quando il pezzo da lavorare sia completamente tagliato.
- Spegnete di nuovo la sega. Togliete i trucioli solo quando la lama è ferma.

Taglio di pannelli di compensato

Per evitare una rottura degli spigoli di taglio durante il taglio di pannelli di compensato, la lama (3) non deve essere regolata a un'altezza superiore a 5 mm rispetto allo spessore del pezzo da lavorare.

11. Trasporto

1. Spegner l'apparecchio prima di qualsiasi attività di trasporto e scollegarlo dalla rete elettrica.
2. Applicare lo strumento di potenza di almeno due persone, non toccare le estensioni tavolo.
3. Proteggere lo strumento di potere da graffi, urti e vibrazioni forti, ad esempio durante il trasporto in veicoli.
4. Assicurate l'apparecchio contro lo scivolamento, ancoratelo in modo sicuro.
5. Non utilizzate mai i dispositivi di protezione per il maneggiamento o il trasporto.

12. Manutenzione

⚠ **Avviso!** Prima di qualsiasi regolazione, riparazione o manutenzione, staccare la spina!

Misure di manutenzione generali

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Passate un panno pulito sull'apparecchio o pulitelo con un getto di aria compressa a bassa pressione.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno umido ed un po' di sapone. Non usate detersivi o solventi, perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua all'interno dell'apparecchio.
- Per allungare la durata di vita dell'utensile oliare una volta al mese le parti rotanti. Non oliare il motore.

Spazzole al carbone

- In caso di uno sviluppo eccessivo di scintille fate sostituire le spazzole al carbone da un elettricista. Attenzione! Le spazzole al carbone devono essere sostituite solo da un elettricista.

Informazioni sul Servizio Assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Parti soggette ad usura *: Pennello a carbone, lama per sega, batterie, rivestimenti per tavolo, banco di scorrimento, manico a spinta, cinture a tracolla

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

13. Conservazione

Conservate l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile ai bambini. La temperatura ottimale per la conservazione è compresa tra i 5 e i 30°C.

Conservate l'elettro utensile nell'imballaggio originale.

Coprire l'elettro utensile per proteggerlo da polvere o umidità.

Lame e chiavi non in uso possono essere conservate come indicato nella Fig. 23.

Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'elettro utensile.

14. Ciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti.

L'allacciamento alla rete del cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

Avvertenze importanti

In caso di sovraccarico il motore si disinserisce automaticamente. Dopo un tempo di raffreddamento (dalla diversa durata) è possibile inserire nuovamente il motore.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare soltanto i cavi di alimentazione con la dicitura H05VV-F.

La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

Motore a corrente alternata

- La tensione di alimentazione deve essere di 230 V ~
- I cavi di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono avere una sezione di 1,5 millimetri quadrati.

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

In caso di domande indicare i seguenti dati:

- Tipo di corrente del motore
- Dati dell'etichetta identificativa della macchina
- Dati dell'etichetta identificativa del motore

15. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

16. Risoluzione dei guasti

Guasto	Possibile causa	Rimedio
Lama si dissolve dopo l'arresto del motore	<ul style="list-style-type: none"> • Attratto dado di montaggio facilmente 	<ul style="list-style-type: none"> • Stringere la filettatura destrorsa dado di fissaggio
Il motore non si avvia	<ul style="list-style-type: none"> • Guasto fusibile di rete • Cavo di prolunga difettoso • I collegamenti al motore o interruttore fuori uso • Guasto al motore o interruttore 	<ul style="list-style-type: none"> • Controllare il fusibile di rete • Sostituire il cavo di prolunga • Controllato da elettricista • Controllato da elettricista
Rotazione inversa motore	<ul style="list-style-type: none"> • condensatore difettoso • collegamento errato 	<ul style="list-style-type: none"> • Controllato da elettricista • Hanno sostituito da una polarità elettricista qualificato della presa a muro
Engine non esegue, il fusibile risponde	<ul style="list-style-type: none"> • Sezione del cavo di estensione non è sufficiente • Sovraccarico causato dalla lama smussata 	<ul style="list-style-type: none"> • vedi Collegamento elettrico • Sostituire la lama della sega
Aree bruciate a livello di interfaccia	<ul style="list-style-type: none"> • lama opaca • Lama della sega errata 	<ul style="list-style-type: none"> • Affilare la lama, sostituire • Sostituire la lama

Non smaltire i dispositivi usati insieme ai rifiuti domestici!



Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere smaltito con i rifiuti domestici come da direttiva per gli strumenti elettrici ed elettronici usati (2012/19/UE) e in base alle leggi nazionali. Questo prodotto deve essere consegnato presso un apposito centro di raccolta. Questo può essere eseguito ad es. restituendo il prodotto vecchio all'atto dell'acquisto di un prodotto simile o consegnandolo presso un centro di raccolta autorizzato al riciclaggio di strumenti elettrici ed elettronici usati. La gestione impropria di dispositivi usati può ripercuotersi negativamente sull'ambiente e sulla salute umana, a causa di sostanze potenzialmente pericolose spesso contenute negli strumenti elettrici ed elettronici. Uno smaltimento corretto del prodotto contribuisce inoltre a sfruttare in modo efficiente le risorse. Le informazioni sui centri di raccolta per dispositivi usati sono reperibili presso la propria amministrazione comunale, l'azienda municipalizzata per la nettezza urbana, un centro autorizzato allo smaltimento di strumenti elettrici ed elettronici usati o presso il servizio di nettezza urbana.

Vysvětlení symbolů na přístroji

	<p>Pozor! Možná za nedodržení Nebezpečí ohrožení života, riziko zranění nebo poškození nářadí!</p>
	<p>Před uvedením do provozu si přečtěte a dodržujte návod k obsluze a bezpečnostní pokyny.</p>
	<p>Noste ochranné brýle!</p>
	<p>Noste ochranná sluchátka!</p>
	<p>Bude-li se při práci prášit, noste ochranu dýchacích cest!</p>
	<p>Pozor! Nebezpečí poranění! Nedotýkejte se pilového listu v provozu!</p>
	<p>Třída ochrany II</p>

Obsah:	Strana:
1. Úvod	67
2. Popis stroje.....	67
3. Rozsah dodávky.....	67
4. Použití podle účelu určení	68
5. Bezpečnostní pokyny	68
6. Technická data	73
7. Před uvedením do provozu	73
8. Montáž.....	73
9. Obsluha	74
10. Provoz	75
11. Transport	76
12. Údržba.....	76
13. Uložení	76
14. Elektrická přípojka	76
15. Likvidace a recyklace	77
16. Odstraňování závad	78

1. Úvod

Výrobce: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Vážený zákazníku,

přejeme Vám hodně radosti a úspěchů při práci s Vaším novým přístrojem.

Poznámka:

V souladu s platnými zákony, které se týkají odpovědnosti za výrobek, výrobce zařízení nepřebírá odpovědnost za poškození výrobku nebo za škody způsobené výrobkem, ke kterým z následujících důvodů:

- Nesprávná manipulace.
- Nedodržení pokynů pro obsluhu.
- Opravy prováděné třetí stranou, opravy neprováděné v autorizovaném servisu.
- Montáž neoriginálních dílů nebo použití neoriginálních dílů při výměně.
- Jiné než specifikované použití.
- Porucha elektrického systému, která byla způsobena nedodržáním elektrických předpisů a předpisů VDE 0100, DIN 57113, VDE0113.

Doporučujeme:

Před montáží a obsluhou tohoto zařízení si přečtěte kompletní text v návodu k obsluze.

Pokyny pro obsluhu jsou určeny k tomu, aby se uživatel seznámil s tímto zařízením a aby při jeho použití využil všech jeho možností v souladu s uvedenými doporučeními.

Tento návod k obsluze obsahuje důležité informace o tom, jak provádět bezpečnou, profesionální a hospodárnou obsluhu stroje, jak se zabránit rizikům, jak ušetřit náklady na opravy, jak zkrátit doby prostojů a jak zvýšit spolehlivost a prodloužit provozní životnost stroje.

Mimo bezpečnostních předpisů uvedených v návodu k obsluze musíte dodržovat také platné předpisy, které se týkají provozu stroje ve vaší zemi.

Uchovávejte návod k obsluze stále v blízkosti stroje a uložte jej do plastového obalu, aby byl chráněn před nečistotami a vlhkostí. Přečtěte si návod k obsluze před každým použitím stroje a pečlivě dodržujte v něm uvedené informace. Stroj mohou obsluhovat pouze osoby, které byly řádně proškoleny v jeho obsluze a které byly řádně informovány o rizicích spojených s jeho obsluhou. Při obsluze stroje musí být splněn stanovený minimální věk.

Kromě bezpečnostních pokynů, které jsou obsaženy v návodu k obsluze, a zvláštních předpisů vaší země, je při provozu dřevoobráběcích strojů zapotřebí dodržovat všeobecně uznávaná technická pravidla.

Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

2. Popis stroje (obr. 1-2)

1. Stůl pily
2. Stolní vložka
3. Pilový kotouč
4. Chránič pilového kotouče
5. Odsávací hadice
6. Roztahovací klín
7. Příčný doraz
8. Rozšíření stolu
9. Pevná noha
10. Spínač, vypínač
11. Ruční kolečko
12. Aretační rukojeť
13. Paralelní doraz
14. Posuvný blok
- 15a. Klíč na pilový kotouč
- 15b. Klíč na pilový kotouč
16. Opěrná vzpěra
17. Gumová patka
18. Stojací rameno
19. Šestihranná matice
20. Šroub se šestihrannou hlavou
21. Střední výztuha, krátká
22. Střední výztuha, dlouhá

3. Rozsah dodávky

- Otevřete balení a opatrně vyjměte přístroj.
- Odstraňte materiál obalu a obalové a přepravní pojistky (pokud je jimi výrobek opatřen).
- Zkontrolujte, zda je obsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a díly příslušenství, zda se při přepravě nepoškodily.
- Uchovejte obal dle možností až do uplynutí záruční doby.

POZOR

Přístroj a obalové materiály nejsou hračka! Dětem nepatří do rukou plastové sáčky, fólie ani drobné součástky! Hrozí nebezpečí jejich spolknutí a udušení!

4. Použití podle účelu určení

Stolní kotoučová pila slouží k podélnému a příčnému řezání (pouze s příčným dorazem) dřeva všeho druhu, odpovídajíc velikosti stroje. Kulatina všeho druhu nesmí být řezána. Příklad stroj smí být používán pouze podle svého účelu určení.

Každé další, toto překračující použití, neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

Používat se smí pouze pro stroj vhodné pilové kotouče (pilové kotouče z tvrdokovu nebo CV).

Použití pilových kotoučů z vysoce výkonné rychlořezné oceli (HSS) a dělicích kotoučů všech druhů je zakázáno. Součástí použití podle účelu určení je také dbát bezpečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k obsluze. Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznámeny a být poučeny o možných nebezpečích.

Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány platné předpisy k předcházení úrazům. Dále je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovních lékařských a bezpečnostně technických oblastech.

⚠ Pozor!

Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Dobře si ho/je uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním prosím i tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.

I přes použití podle účelu určení nelze zcela vyloučit určité zbývající rizikové faktory. Podmíněna konstrukcí a uspořádáním stroje se mohou vyskytnout následující rizika:

- Dotknutí se pilového kotouče v nezakryté části pily.
- Sáhnutí do běžícího pilového kotouče (řezné zranění)
- Zpětný vrh obrobků a jejich částí.
- Zlomení pilového kotouče.
- Vylétnutí vadných tvrdokovových částí pilového kotouče.
- Poškození sluchu při nepoužívání potřebné ochrany sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevního prachu při používání v uzavřených místnostech.

⚠ Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Nepřebíráme žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

5. Bezpečnostní pokyny

Obecné bezpečnostní pokyny pro elektrické nástroje

⚠ **VAROVÁNÍ: Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny, instrukce, ilustrace a technické údaje, kterými je tento elektrický nástroj opatřen.**

Pokud opomenete dodržovat následující instrukce, může to způsobit zásah elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění.

Uchovejte si do budoucna veškeré bezpečnostní pokyny a instrukce.

Pojem „elektrický nástroj“, který je uveden v bezpečnostních pokynech, se vztahuje na elektrický nástroj (se síťovým kabelem), poháněný proudem ze sítě nebo na elektrický nástroj poháněný akumulátorem (bez síťového kabelu).

1) Bezpečnost na pracovišti

- a) **Udržujte svou pracovní oblast čistou a dobře osvětlenou.** Pracovní oblasti, ve kterých je ne pořádek nebo nejsou osvětlené, mohou vést k nehodám.
- b) **Nepracujte s tímto elektrickým nástrojem v prostředí ohroženém výbuchem, ve kterém se nacházejí hořlavé kapaliny, plyny nebo prach.** Elektrické nástroje vytvářejí jiskry, které by mohly zapálit prach nebo výpary.
- c) **Udržujte děti nebo jiné osoby během používání elektrického nástroje v patřičné vzdálenosti.** Při nesoustředěnosti můžete ztratit kontrolu nad elektrickým nástrojem.

2) Elektrická bezpečnost

- a) **Přípojná zástrčka elektrického nástroje musí být vhodná pro danou zásuvku.** Zástrčka se nesmí žádným způsobem měnit. V kombinaci s uzemněnými elektrickými nástroji nepoužívejte žádné zásuvkové adaptéry. Nezměněné zástrčky a vhodné zásuvky zmenšují riziko zasažení elektrickým proudem.
- b) **Zabraňte kontaktu těla s uzemněnými povrchy jako trubkami, topeními, sporáky a chladničkami.** Je-li vaše tělo uzemněné, hrozí zvýšené riziko zasažení elektrickým proudem.
- c) **Elektrické nástroje chraňte před deštěm a vlhkem.** Vniknutí vody do elektrického nástroje zvyšuje riziko zásahu elektrickým proudem.

- d) **Přípojovací vedení nepoužívejte k přenášení a zavěšení elektrického nástroje, nebo k vytáhnutí zástrčky ze zásuvky. Přípojovací vedení chráňte před horkem, olejem, ostrými hranami nebo pohyblivými díly.** Poškozené nebo zamotané přípojné vedení zvyšuje riziko zasažení elektrickým proudem.
- e) **Používáte-li elektrický nástroj venku, použijte prodlužovací kabely vhodné i pro venkovní použití.** Používání vhodného prodlužovacího vedení vhodného pro venkovní použití snižuje riziko zasažení elektrickým proudem.
- f) **Pokud není možno zabránit provozu elektrického nástroje ve vlhkém prostředí, používejte proudový chránič.** Použití vložky pro proudový chránič zmírňuje riziko zasažení elektrickým proudem.

3) Bezpečnost osob

- a) **Při práci s elektrickým nástrojem buďte pozorní a neustále dávejte pozor na to, co děláte a postupujte vždy s rozvahou. Nepoužívejte elektrický nástroj, jste-li unavení nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků.** Okamžik nepozornosti při používání elektrického nástroje může vést k vážným zraněním.
 - b) **Používejte osobní ochranné pracovní prostředky a vždy ochranné brýle.** Použití osobních ochranných pracovních prostředků jako je protiprachová maska, protiskluzová bezpečnostní obuv, ochranná helma nebo ochrana sluchu podle druhu a způsobu použití elektrických nástrojů zmenšuje riziko zranění.
 - c) **Zabraňte neúmyslnému uvedení do provozu. Než elektrický nástroj připojíte k napájení proudem a/nebo akumulátoru a než jej budete zvedat nebo nosit, ujistěte se, že je vypnutý.** Máte-li při přenášení elektrického nástroje prst na spínači nebo zapojíte-li elektrický nástroj do zásuvky zapnutý, může to vést nehodám.
 - d) **Před zapnutím elektrického nástroje odstraňte veškeré seřizovací nástroje nebo klíče.** Nástroj nebo klíč, který se nachází v otáčejícím se dílu elektrického nástroje, může vést ke zraněním.
 - e) **Vyhnete se nestabilnímu držení těla. Zajistěte si stabilní postoj a vždy udržujte rovnováhu.** Tak můžete elektrický nástroj v nečekaných situacích lépe udržet pod kontrolou.
 - f) **Noste vhodný oděv. Nenoste volný oděv nebo šperky. Udržujte vlasy a oděv v bezpečné vzdálenosti od pohybujících se dílů.** Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou být zachyceny rotujícími díly.
 - g) **Je-li možné namontovat zařízení pro odsávání a zachycování prachu, je třeba je namontovat a správně používat.** Používání odsávání prachu může snížit ohrožení prachem.
 - h) **Nenechte se ukolébat falešným pocitem bezpečí a nepřeskočte bezpečnostní pravidla pro elektrické nástroje, i když je po častém používání elektrického nástroje znáte.** Nedbalé chování může vést ve zlomku sekundy k těžkým zraněním.
- ### 4) Používání a manipulace s elektrickým nástrojem
- a) **Nepřetěžujte elektrický nástroj. Pro svou práci používejte vhodný elektrický nástroj.** S vhodným elektrickým nástrojem budete pracovat lépe a bezpečněji v udávaném rozsahu výkonu.
 - b) **Nepoužívejte elektrický nástroj, jehož vypínač je vadný.** Elektrický nástroj, který již nelze zapnout nebo vypnout, je nebezpečný a musí být opraven.
 - c) **Než budete provádět nastavení nástroje, měnit díly vložného nástroje nebo elektrický nástroj odložíte, vytáhněte zástrčku ze zásuvky a/nebo vyjměte vyjímatelný akumulátor.** Toto preventivní bezpečnostní opatření brání neúmyslnému spuštění elektrického nástroje.
 - d) **Nepoužívané elektrické nástroje uchovávejte mimo dosah dětí. Nenechte elektrický nástroj používat osoby, které s ním nejsou seznámeny nebo si nepřečetly tento návod.** Elektrické nástroje představují nebezpečí, jsou-li používány nezkušenými osobami.
 - e) **O elektrické nástroje a nástavec pečlivě pečujte. Kontrolujte, zda pohyblivé díly fungují bezvadně a nejsou vzpříčené, zda nejsou prasklé nebo tak poškozené, že je omezena funkčnost elektrického nástroje. Poškozené díly nechte před používáním elektrického nástroje opravit.** Příčinou mnoha nehod je špatně udržovaný elektrický nástroj.
 - f) **Udržujte řezné nástroje ostré a čisté.** Pečlivě udržované řezné nástroje s ostrými břity se méně přičítají a lze je snadněji vést.
 - g) **Používejte elektrický nástroj, příslušenství, nástavce atd. v souladu s instrukcemi. Zohledněte přitom pracovní podmínky a prováděnou činnost.** Používání elektrických nástrojů pro jiné než určené aplikace může vést k nebezpečným situacím.
 - h) **Rukojeti a úchopné plochy udržujte suché, čisté a bez oleje a tuku.** Kluzké rukojeti a úchopné plochy neumožňují bezpečnou obsluhu a kontrolu elektrického nástroje v nepředvídatelných situacích.
- ### 5) Servis
- a) **Nechte svůj elektrický nástroj opravovat pouze kvalifikovaný odborný personál a pouze za použití originálních náhradních dílů.**

Tím se zajistí, aby zůstala zachována bezpečnost elektrického nástroje.

Upozornění! Tento elektrický nástroj vytváří během provozu elektromagnetické pole. Toto pole může za určitých podmínek ovlivňovat aktivní nebo pasivní zdravotní implantáty. Pro snížení rizika vážných nebo smrtelných úrazů doporučujeme osobám se zdravotními implantáty, aby se před obsluhou tohoto elektrického nástroje obrátily na svého lékaře nebo na výrobce zdravotního implantátu.

Bezpečnostní pokyny pro stolní kotoučové pily

Bezpečnostní pokyny týkající se ochranných krytů

- a) **Nechte namontovat ochranné kryty. Ochranné kryty musí být namontovány ve funkčním stavu a správně.**

Uvolněné, poškozené nebo nesprávně fungující ochranné kryty je třeba opravit nebo vyměnit.

- b) **Pro dělicí řezy používejte vždy ochranný kryt pilového kotouče a štípací klín.**

Při dělicích řezech, u kterých pilový kotouč zcela prořízne tloušťku obrobku, snižuje ochranný kryt a další bezpečnostní zařízení riziko zranění.

- c) **Po dokončení pracovních operací (např. přehybání, drážkování nebo rozmítání během manipulace), u kterých je zapotřebí odstranění ochranného krytu a/nebo štípacího klínu, bezodkladně znovu upevněte ochranný systém.**

Ochranný kryt snižuje riziko zranění.

- d) **Před zapnutím elektrického nástroje zajistěte, aby se pilový kotouč nedotýkal ochranného krytu, štípacího klínu nebo obrobku.**

Když se pilový kotouč těchto komponentů nedopatřením dotkne, může to vést k nebezpečné situaci.

- e) **Štípací klín nastavte podle popisu v tomto návodu k obsluze.** Nesprávné vzdálenosti, poloha a vyrovnaní mohou být důvodem toho, že štípací klín nezabrání účinně zpětnému rázu.

- f) **Aby mohl štípací klín fungovat, musí působit na obrobek.** Při řezání do obrobků, které jsou příliš krátké na to, aby mohl štípací klín zabrat, je štípací klín neúčinný. Za těchto podmínek nemůže štípací klín zabránit zpětnému rázu.

- g) **Používejte pilový kotouč vhodný pro štípací klín.** Aby štípací klín fungoval správně, musí průměr pilového kotouče odpovídat patřičnému štípacímu klínu, list pilového kotouče musí být tenčí než štípací klín a šířka zubu musí být větší než tloušťka štípacího klínu.

Bezpečnostní pokyny pro postup řezání

- a) **⚠ NEBEZPEČÍ: Nesahejte prsty a rukama do blízkosti pilového kotouče nebo do oblastí řezání.**

Okamžik nepozornosti nebo vysmeknutí může vaši ruku přivést k pilovému listu a způsobit vážná zranění.

- b) **Obrobek ved'te pouze proti směru otáčení pilového kotouče nebo řezného nástroje.**

Přivedení obrobku ve stejném směru jako je směr otáčení pilového kotouče nad stolem může vést k tomu, že obrobek a vaše ruka budou vtaženy k pilovému kotouči.

- c) **Při podélných řezech nepoužívejte nikdy k přivádění obrobku pokosový doraz a při příčných řezech s pokosovým dorazem nepoužívejte pro nastavení délky nikdy navíc paralelní doraz.** Současné vedení obrobku pomocí paralelního dorazu a pokosového dorazu zvyšuje pravděpodobnost uvíznutí pilového kotouče a zpětného rázu.

- d) **Při podélných řezech vyvíjejte při přivádění tlak na obrobek vždy mezi dorazovou lištou a pilovým listem. Pokud je vzdálenost mezi dorazovou lištou a pilovým kotoučem menší než 150 mm použijte posunovací tyč, pokud je nižší než 50 mm posunovací blok.**

Takové pracovní pomůcky se starají o to, aby vaše ruka zůstala v bezpečné vzdálenosti od pilového kotouče.

- e) **Používejte pouze přiložený posunovací blok od výrobce nebo blok vyrobený podle těchto pokynů.**

Posunovací blok se stará o dostatečnou vzdálenost mezi rukou a pilovým kotoučem.

- f) **Nikdy nepoužívejte poškozený nebo nařiznutý posunovací blok.**

Poškozený posunovací blok může prasknout a způsobit, že se vaše ruka dostane k pilovému kotouči.

- g) **Nikdy nepracujte „volnou rukou“. K přiložení a vedení obrobku vždy používejte paralelní doraz nebo pokosový doraz. „Volnou rukou“ znamená podepírat nebo vést obrobek rukama namísto pomocí paralelního dorazu nebo pokosového dorazu.**

Řezání volnou rukou vede k chybnému vyrovnaní, vzpříčení a zpětnému rázu.

- h) **Nikdy nesahejte okolo otáčejícího se pilového kotouče a přes něj.**

Sahání po obrobku může vést k neúmyslnému dotyku otáčejícího se pilového kotouče.

- i) **Dlouhé a/nebo široké obrobky podepřete za a/ nebo vedle stolu pily, aby zůstaly vodorovné.**

Dlouhé a/nebo široké obrobky mají tendenci se na okraji stolu pily překlopit; to vede ke ztrátě kontroly, vzpříčení pilového kotouče a zpětnému rázu.

- j) Obrobek přivádějte rovnoměrně. Obrobek neohýbejte a nekrutíte. Pokud pilový kotouč uvízne, elektrický nástroj okamžitě vypněte, vytáhněte síťovou zástrčku a odstraňte příčinu vzpříčení.**

Uvznutí pilového kotouče v obrobku může vést ke zpětnému rázu nebo zablokování motoru.

- k) Dokud pila běží, neodstraňujte odříznutý materiál.** Odříznutý materiál se může usadit mezi pilovým kotoučem a dorazovou lištou nebo v ochranném krytu a při odstraňování může vaše prsty vtáhnout k pilovému kotouči. Než začnete materiál odstraňovat, vypněte pilu a vyčkejte, dokud se pilový kotouč nezastaví.

- l) Pro podélné řezání obrobků tenčích než 2 mm používejte doplňkový paralelní doraz, který bude ve styku s povrchem stolu.** Tenké obrobky se mohou pod paralelním dorazem zaklínit a způsobit zpětný ráz.

Příčiny zpětného rázu a odpovídající bezpečnostní pokyny

Zpětný ráz je náhlá reakce obrobku následkem zaseknutí, vzpříčení pilového kotouče nebo když je řez v obrobku prováděn šikmo vůči pilovému kotouči, nebo když se část obrobku vzpříčí mezi pilovým kotoučem a paralelním dorazem nebo jiným pevným objektem.

Ve většině případů je v případě zpětného rázu obrobek zachycen zadní částí pilového kotouče, vyzvednut ze stolu pily a odmrštěn ve směru obsluhy. Zpětný ráz je důsledkem chybného nebo nesprávného používání stolní kotoučové pily. Lze mu zabránit vhodnými preventivními opatřeními, popsány dále.

- a) Nikdy si nestoupejte do přímé linie s pilovým kotoučem. Vždy se zdržujte na té straně pilového kotouče, na které se nachází dorazová lišta.**

V případě zpětného rázu může být obrobek vyvržen vysokou rychlostí na osoby, které stojí před pilovým kotoučem a v linii jeho prodloužení.

- b) Nikdy nesahejte přes nebo za pilový kotouč, abyste podepřeli nebo táhli obrobek.**

Může dojít k neúmyslnému dotyku pilového kotouče, nebo zpětný ráz může vtáhnout vaše prsty k pilovému kotouči.

- c) Odřezávaný obrobek nikdy nedržte a netlačte proti otáčejícímu se pilovému kotouči.**

Tlačení odřezávaného obrobku proti pilovému kotouči vede ke vzpříčení a zpětnému rázu.

- d) Vyrovnajte dorazovou lištu paralelně s pilovým kotoučem.**

Nevyrovnaná dorazová lišta tlačí obrobek proti pilovému kotouči a vyvolá zpětný ráz.

- e) Při zakrytém řezání (např. polodrážkování, drážkování nebo rozmitání během manipulace) používejte pro vedení obrobku proti stolu a dorazové liště přítlačný hřeben.**

Pomocí přítlačného hřebenu lze obrobek lépe kontrolovat při případném zpětném rázu.

- f) Buďte mimořádně opatrní při řezání sestavných obrobků v oblasti, kam nevidíte.**

Nořící se pilový kotouč se může zařiznout do objektů, které mohou způsobit zpětný ráz.

- g) Velké desky podepřete, abyste snížili riziko zpětného rázu způsobeného vzpříčeným pilovým kotoučem.**

Velké desky se mohou svou vlastní hmotností prohnut. Desky musí být podepřené všude tam, kde přečínávají přes povrch stolu.

- h) Buďte mimořádně opatrní při řezání obrobků, které jsou zkroucené, zauzlené, protažené nebo nemají rovný okraj, který by bylo možné vést pomocí pokosového dorazu nebo podél dorazové lišty.**

Protažený, zauzlený, zkroucený obrobek je nestabilní a vede k nesprávnému vyrovnání řezné mezery a pilového kotouče, tedy ke vzpříčení a zpětnému rázu.

- i) Nikdy neřezejte více na sebe nebo za sebou položených obrobků.**

Pilový kotouč by mohl zachytit jednu nebo několik částí a způsobit zpětný ráz.

- j) Pokud chcete pilu, jejíž kotouč uvízl v obrobku, opět nastartovat, vycentrujte pilový kotouč v řezné mezeře tak, aby nebyly zuby pily zaseknuté do obrobku.** Když je pilový kotouč vzpříčený, může se obrobek při opětovném spuštění pily zvednout a způsobit zpětný ráz.

- k) Pilové kotouče udržujte čisté, ostré a dostatečně rozvedené. Nikdy nepoužívejte protažené pilové kotouče nebo pilové kotouče s popraskanými nebo polámanými zuby.**

Ostré a správně rozvedené pilové kotouče minimalizují uvznutí, zablokování a zpětný ráz.

Bezpečnostní pokyny pro obsluhu stolních kotoučových pil

- a) Před odstraněním stolové vložky, výměnou pilového kotouče, nastavením štípacího klínu nebo provedením ochranného krytu pilového kotouče a pokud stroj necháváte bez dohledu stolní kotoučovou pilu vypněte a odpojte ji od sítě.**

Pro zabránění nehodám slouží preventivní bezpečnostní opatření.

- b) Stolní kotoučovou pilu nenechte nikdy běžet bez dohledu. Elektrický nástroj nevypínejte a neopouštějte, dokud se zcela nezastaví.**

Běžící pila bez dohledu představuje nekontrolovaně nebezpečí.

- c) **Stolní kotoučovou pilu nainstalujte na místo, které je rovné a dobře osvětlené a kde můžete bezpečně stát a udržovat rovnováhu. Místo instalace musí poskytovat dostatek prostoru na dobrou manipulaci s obrobky vaší velikosti.**
Nepořádek, neosvětlené pracovní oblasti a nerovné a kluzké podlahy mohou vést k nehodám.
- d) **Pravidelně odstraňujte třísky a piliny pod stolem pily a/nebo z odsávání prachu.**
Nahromaděné piliny jsou hořlavé a mohou se samy od sebe vznítit.
- e) **Stolní kotoučovou pilu zajistěte.**
Nesprávně zajištěná stolní kotoučová pila se může pohnout nebo převrátit.
- f) **Před zapnutím stolní kotoučové pily z ní odstraňte seřizovací nástroje, zbytky dřeva atd.**
Vychýlení nebo vzpříčení může být nebezpečné.
- g) **Používejte vždy pilové kotouče o správné velikosti s vhodným otvorem pro upínání (např. kosočtvercový nebo kulatý).**
Pilové kotouče nehodící se k montážním dílům pily při chodu hází a vedou ke ztrátě kontroly.
- h) **Nikdy nepoužívejte pro pilové kotouče poškozený nebo nesprávný montážní materiál jako např. přírubu, podložky, šrouby nebo matice.**
Tento montážní materiál pro pilový kotouč byl zkonstruován speciálně pro vaši pilu, pro bezpečný provoz a optimální výkon.
- i) **Na stolní kotoučovou pilu se nikdy nestavějte a nepoužívejte ji jako schůdek.**
Když se elektrický nástroj převrátí nebo když se nedopatřením dostanete do kontaktu s pilovým kotoučem, může dojít k vážným zraněním.
- j) **Zajistěte, aby byl pilový kotouč namontovaný ve správném směru otáčení. Na stolní kotoučové pile nepoužívejte brusné kotouče nebo drátěné kartáče.**
Neodborná montáž pilového kotouče nebo používání nedoporučeného příslušenství může vést k vážným zraněním.

Bezpečnostní pokyny pro manipulaci s pilovými listy

- 1 Abyste mohli ovládat manipulaci, nasadte pouze nástavce.
- 2 Dodržujte nejvyšší počet otáček. Nesmí být překročen nejvyšší počet otáček uvedený na nástavci. Bude-li uveden, dodržujte rozsah otáček.
- 3 Dodržujte směr otáčení motoru a pilového listu.
- 4 Nepoužívejte prasklé nástavce. Prasklé nástavce vyřadte z používání. Opravy nejsou povoleny.
- 5 Z povrchu čelistí odstraňte nečistoty, mastnotu, olej a vodu.
- 6 Pro zmenšení otvorů v listech kotoučové pily nepoužívejte žádné redukční kroužky ani vložky.

- 7 Dávejte pozor na to, aby měly redukční kroužky připevňované za účelem zajištění nástavce stejný průměr a alespoň 1/3 průřezu.
- 8 Zajistěte, aby byly připevňované redukční kroužky umístěny navzájem rovnoběžně.
- 9 S nástavci manipulujte opatrně. Nejlepším způsobem jejich uložení je originální obal nebo speciální obaly. Noste ochranné rukavice, abyste zlepšili bezpečnost úchopu a dále snížili riziko zranění.
- 10 Před použitím nástavců se ujistěte, že jsou správně připevněny všechny ochranné prostředky.
- 11 Před použitím se ujistěte, že vámi používaný nástavec splňuje technické požadavky tohoto elektrického nástroje a že je správně připevněn.
- 12 Dodávaný pilový list používejte pouze k řezání dřeva, nikdy pro obrábění kovů.
- 13 Používejte správný pilový kotouč pro zpracováváný materiál.
- 14 Používejte pouze pilový kotouč o průměru odpovídajícím údajům na pile.
- 15 Používejte pouze pilové kotouče se stejně vysokými nebo vyššími otáčkami, než je uvedeno na elektrickém nástroji.
- 16 Používejte pouze pilové kotouče doporučené výrobcem, které pokud jsou určeny k řezání dřeva a podobných materiálů, odpovídají normě EN 847-1
- 17 Používejte vhodné osobní ochranné prostředky, jako např.:
 - ochrana sluchu;
 - ochranné rukavice při manipulaci s pilovými kotouči.
18. Používejte pouze pilové kotouče doporučené výrobcem, které odpovídají normě EN 847-1. Varování! Při výměně pilového kotouče dbejte na to, aby šířka řezu nebyla menší a tloušťka základny pilového kotouče nebyla větší než tloušťka štípacího klínu!
19. Při řezání dřeva a plastů zabraňte přehřátí pilových zubů. Snižte rychlost posuvu, abyste zabránili roztavení plastu.

Zbytková rizika

Stroj je zkonstruován podle aktuálního stavu techniky a podle uznávaných bezpečnostně-technických norem. Přesto se mohou během práce vyskytnout jednotlivá zbytková rizika.

- Ohrožení zdraví zásahem elektrickým proudem při použití elektrických přívodních kabelů, které nebudou v pořádku.
- Kromě toho mohou přes všechna přijatá preventivní opatření vzniknout zbytková rizika, která nebudou zjevná.
- Zbytková rizika mohou být minimalizována, budete-li dodržovat jak „Bezpečnostní pokyny“, tak „Ukázané použití“ a pokyny k obsluze.

- Stroj nadměrně nezatěžujte: příliš silný tlak při řezání rychle poškozuje pilový list, což vede ke snížení výkonu stroje při obrábění a jeho přesnosti při řezání.
- Zabraňte náhodnému spuštění stroje: při vložení vidlice do elektrické zásuvky nesmí být stisknut hlavní spínač.
- Používejte nástroje, které jsou doporučeny v této příručce. Tím dosáhnete toho, že bude vaše pokašová pila poskytovat optimální výkon.
- Bude-li stroj v provozu, nesmíte nikdy pokládat ruce do oblasti obrábění.

Před tím, než se pustíte do nějakých činností, uvolněte tlačítko držadla a stroj vypněte.

6. Technická data

Motor na střídavý proud	220-240 V~ 50Hz
Výkon	1500 Watt
Druh provozu	S1
Otáčky naprázdno n_0	5000 min ⁻¹
Pilový kotouč z tvrdokovu	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Počet zubů	24
Hrubý štípací klín	2 mm
Velikost stolu	675 x 500 mm
Hloubka řezu max. 90°	70 mm
Hloubka řezu max. 45°	45 mm
Výškové nastavení plynule	0 - 70 mm
Rozsah výkyvu	0 - 45°
Přípojka odsávání cca	ø 40 mm
Hmotnost	14 kg

Hluk

Hluk této pily byl změřen podle normy IEC 62841.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	99,6 dB(A)
Nejistota K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA}	112,6 dB(A)
Nejistota K_{pA}	3 dB

Noste ochranu sluchu.

Působení hluku může vést ke ztrátě sluchu. Celkové hodnoty vibrací (součet vektorů tří směrů) zjištěny podle EN 61029.

7. Před uvedením do provozu

- Stroj musí být stabilně postaven, tzn. přišroubován na pracovním stole, na univerzálním podstavci apod.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení správně namontovány.

- Pilový kotouč musí být volně otočný.
- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před stisknutím za-/vypínače musí být správně namontován pilový kotouč. Pohyblivé díly musí být volně pohyblivé.
- Před připojením zkontrolovat, zda údaje na datovém štítku souhlasí s údaji sítě.
- Přístroj připojte pouze na řádně instalovanou zásuvku s ochranným kolíkem, která je jištěna 16 A.

8. Montáž

Pozor! Před všemi údržbovými, přezbrojovacími a montážními pracemi na kotoučové pile vytáhnout síťovou zástrčku.

Umístěte všechny dodané díly na rovný povrch. Stejně díly seskupte.

Upozornění: Při zabezpečování spojení se šroubem (s kulatou hlavou / anebo hexagonální), šestihrannou maticí a podložkou, musí být podložka instalovaná pod maticí.

Každý šroub vložte zvenku dovnitř a spojení zabezpečte maticí zevnitř.

Upozornění: Při montáži utáhněte šrouby a matice jen do té míry, aby nemohly vypadnout.

Jakmile šrouby a matice při/utáhnete už před konečnou montáží, finální montáž není možno vykonat.

Montáž rozšíření stolu (obr. 3)

1. Otočte pilu a postavte stolem dolů na podlahu.
2. Vyrovněte rozšíření stolu (8) do roviny se stolem pily (1).
3. Volně upevněte rozšíření stolu (8) na stole pily (1) pomocí šestihranných šroubů (20) a šestihranným matic (19). Opakujte postup na protilehlé straně.
4. Přišroubujte výztuhy (16) šestihrannými šrouby (20) a šestihranným matic (19) na rozšíření stolu (8).
5. Následně všechny šrouby pevně utáhněte.

Montáž podstavce (obr. 4-7)

1. Našroubujte čtyři nožky (9) společně s výztuhami (16) a pomocí šestihranných šroubů (20) na pilu (obr. 4). Použijte k tomu dodávaný klíč na pilový kotouč (15a/15b). (Obr. 4).
2. Nyní nastrčte gumové nožky (17) na nožky (9) (obr. 5).
3. Nyní sešroubujte dlouhou střední výztuhu (22) a krátkou střední výztuhu (21) pomocí šestihranných šroubů (20) a šestihranných matic (19) na nožky (9). **Dbejte na to, aby se překrývaly vždy stejné výztuhy. Dlouhé střední výztuhy (22) musí být upevněny paralelně ke straně obsluhy pily. (Obr. 6).**

4. Volně upevněte stojací ramena (18) vždy 2 šestihrannými šrouby (20) a šestihrannými maticemi (19) v otvorech v zadních nožkách. (Abb.7)

Pozor!

Obě stojací ramena musí být připevněná na zadní straně stroje!

5. Následně pevně utáhněte všechny šrouby a matice podstavce.

Nastavení / montáž rozrážecího klínu (obr. 8-10)

△ Pozor! Vytáhněte vidlici z elektrické zásuvky!

Nastavení rozrážecího klínu (6) musí být před každým uvedením do provozu prověřeno.

1. Nastavte pilový kotouč (3) na max. hloubku řezu, uveďte do polohy 0° a zaaretujte.
2. Uvolněte šroub (23) vložky stolu (2) pomocí křížového šroubováku a vyjměte vložku stolu (22) (obr. 8).
3. Vzdálenost mezi pilovým kotoučem (3) a rozrážecím klínem (6) má činit max. 5 mm. (Obr. 9).
4. Uvolněte upevňovací šroub (24) a vytáhněte rozrážecí klín (6) tak, aby byl nastavený na správnou vzdálenost (obr.10)
5. Opět pevně dotáhněte upevňovací šroub (24) a namontujte vložku stolu (2).

Montáž / demontáž chrániče pilového kotouče (obr. 11, 12)

1. Chránič pilového kotouče (4) včetně šroubu (25) nasadte shora na rozrážecí klín (6) tak, aby byl šroub pevně usazen v otvoru rozrážecího klínu (6).
2. Šroub (25) neutahujte příliš pevně; chránič pilového kotouče (4) musí zůstat volně pohyblivý.
3. Odsávací hadici (5) nastrčte na adaptér odsávání (26) a na nátrubek odsávání chrániče pilového kotouče (4). K adaptéru odsávání (26) připojte vhodné zařízení na odsávání pilin.
4. Demontáž probíhá v opačném pořadí.

Pozor!

Před započítím řezání musí být chránič pilového kotouče (4) snížen až na obrobek.

Výměna vložky stolu (obr. 8)

1. Při opotřebení nebo poškození vložky je nutno vyměnit vložku stolu (2), jinak hrozí zvýšené riziko zranění.
2. Vyjměte šroub (23) pomocí křížového šroubováku.
3. Vyjměte opotřebenou vložku stolu (2).
4. Montáž nové vložky stolu probíhá v opačném pořadí.

Montáž/výměna pilového kotouče (obr. 13)

1. **Pozor! Vytáhněte zástrčku ze sítě a noste ochranné rukavice.**
2. Demontujte chránič pilového kotouče (4).
3. Vyjměte vložku stolu (2)

4. Uvolněte matici tak, že nasadíte klíč pro uvolnění pilového listu (15b) na matici a podržte dalším klíčem (15a) na motorové hřídeli.

5. Pozor! Maticí otáčejte ve směru rotace pilového kotouče.

6. Vyjměte vnější přírubu a stáhněte starý pilový kotouč z vnitřní příruby.
7. Přírubu pilového kotouče před montáží nového pilového kotouče pečlivě vyčistěte pomocí drátěného kartáče.
8. Nový pilový kotouč opět nasadte v opačném pořadí a pevně utáhněte.

Pozor! Dodržujte směr chodu, řezný sklon zubů musí ukazovat ve směru chodu, tzn. dopředu.

9. Znovu namontujte a nastavte složku stolu (2), a rovněž chránič pilového kotouče (4)
10. Předtím, než začnete s pilou opět pracovat, je nutno prověřit funkčnost bezpečnostních zařízení.

9. Obsluha

Za-/vypínač (obr. 14)

- Stisknutím zeleného tlačítka „I“ (10) může být pila zapnuta. Před začátkem řezání vyčkat, až pilový kotouč dosáhne svého maximálního počtu otáček.
- Na vypnutí pily musí být stisknuto červené tlačítko „0“ (10).

Ochrana proti přetížení (obr. 14)

Toto elektrické zařízení je vybaveno ochranou proti přetížení. Dojde-li k aktivaci ochrany proti přetížení, postupujte následovně:

- Odpojte elektrické nářadí od napájecího zdroje.
- Nechejte elektrické zařízení vychladnout.
- Zkontrolujte elektrické zařízení, zda není poškozeno.
- Před opětovným spuštěním zajistěte opravu zjištěných závad.
- Připojte elektrické nářadí k napájecímu zdroji.
- Stiskněte spínač ochrany proti přetížení (27).
- Zapněte elektrické zařízení podle předepsaného postupu a zahajte práci.

Hloubka řezu (obr. 14)

Otáčením ručního kola (11) může být pilový kotouč (3) nastaven na požadovanou hloubku řezu.

- Proti směru hodinových ručiček: menší hloubka řezu
 - Ve směru hodinových ručiček: větší hloubka řezu
- Zkontrolujte nastavení na základě zkušebního řezu.

Nastavení úhlu (obr. 14, 15)

Stolovou kotoučovou pilou mohou být vykonané kosé řезы vlevo od 0° - 45° k příložníku.

△ Před každým řezáním zkontrolujte, že mezi příložníkem (30), průřezovým měřidlem (13) a pilovým listem (5) nemůže dojít ke kolizi.

- Povolit zajišťovací rukojeť (13)

- Zatláčením a otáčením ručního kolečka (12) nastavte požadovaný rozměr úhlu na stupnici.
- Zajišťovací rukojeť (13) zaaretovat v požadované poloze úhlu.

Práce s paralelním dorazem

Nastavení výšky dorazu (obr. 15-16)

- Lišta dorazu (30) má v případě paralelního dorazu (13) dvě různé vysoké vodící plochy.
- Podle tloušťky řezaného materiálu musí být použita dorazová lišta (30) podle obr. 16 pro silnější materiál (nad 25 mm tloušťky obrobku) a podle obr. 15 pro tenčí materiál (tloušťka obrobku pod 25 mm).

Otáčení dorazové lišty (obr. 15, 16)

- Pro otáčení dorazové lišty (30) nejdříve uvolněte křídlové matice (28).
- Nyní může být dorazová lišta (30) stažena z vodící lišty (29) a s odpovídajícím vedením opět posouvána nad ni.
- Zatáhněte znovu křídlové matice (28).
- Dorazová lišta (30) může být podle potřeby upevněna vlevo nebo vpravo od vodící lišty (29). K tomu namontujte šrouby z druhé strany vodící lišty (29)

Nastavení šířky řezu (obr. 17)

- Při podélných řezech dřevěných dílů musí být používán paralelní doraz (13).
- Paralelní doraz (13) by měl být namontován na pravé straně pilového kotouče (3).
- Nasadíte paralelní doraz (13) shora na stůl pily.
- Za pomoci stupnice na stole pily lze nastavit paralelní doraz (13) na požadovaný rozměr
- Paralelní doraz (13) upněte pomocí páky (31).

Příčný doraz (obr. 18)

- Nasuňte příčný doraz (7) do drážky (32) stolu pily.
- Uvolněte šroub madla (35).
- Otáčejte příčným dorazem (7), dokud není nastaven požadovaný rozměr úhlu. Šipka příčného dorazu ukazuje nastavený úhel.
- Opět pevně utáhněte rýhovaný šroub (35).
- Dorazová lišta (33) může být posouvána na příčném dorazu (13). K tomu uvolněte matice (34) a posuňte dorazovou lištu (33) do požadované pozice. Dotáhněte znovu matice (34).

Pozor!

- Neposouvejte dorazovou lištu (33) příliš daleko ve směru pilového kotouče.
- Vzdálenost mezi dorazovou lištou (33) a pilovým kotoučem (3) má činit max. 2 cm.

10. Provoz

Pracovní pokyny

Po každém novém nastavení doporučujeme provést zkušební řez, aby se překontrolovaly nastavené rozměry. Po zapnutí pily vyčkat, až pilový kotouč dosáhne svého maximálního počtu otáček, a teprve potom začít řezat.

Dlouhé obrobky zajistit proti přepadnutí na konci řezání (např. odvalovací stojan).

Pozor při zahajování řezu!

Přístroj provozujte pouze s odsáváním. Pravidelně kontrolujte a čistěte odsávací kanály.

Provádění podélných řezů (obr. 19)

Při tomto řezu je obrobek proříznut v podélném směru. Hrana obrobku je tlačena proti paralelnímu dorazu (13), přičemž plochá strana leží na stole pily (1). Ochrana pilového kotouče (4) musí být vždy sklopena na obrobek. Pracovní postoj při podélném řezu nesmí být nikdy v jedné linii s průběhem řezu.

- Paralelní doraz (13) nastavit příslušně podle výšky obrobku a požadované šířky.
- Pilu zapnout.
- Ruce se semknutými prsty položit ploše na obrobek a obrobek posouvat podél paralelního dorazu (13) do pilového kotouče (3).
- Boční vedení levou nebo pravou rukou (podle polohy paralelního dorazu) pouze po přední hranu ochrany pilového kotouče (4).
- Obrobek protáhnout vždy až do konce roztahovacího klínu (6).
- Odpad zůstane na stole pily (1) ležet do té doby, dokud se pilový kotouč (3) opět nenachází v klidové poloze.
- Dlouhé obrobky zajistit proti přepadnutí na konci řezání! (např. odvalovací stojan atd.)

Řezání úzkých obrobků (obr. 20)

Podélné řezy obrobků o šířce menší než 120 mm musí být bezpodmínečně prováděny za použití posuvné tyče (14). Posuvná tyč je v rozsahu dodávky. Opatřovanou nebo poškozenou posuvnou tyč okamžitě vyměnit.

- Nastavte podélnou zarážku podle předpokládané šířky obrobku.
- Obrobek posunujte dopředu oběma rukama, v oblasti pilového listu je nutné použít posuvnou tyč (14) jako posuvnou pomůcku.
- Obrobek vždy protlačte až ke konci rozpěrného klínu.

⚠ Pozor! U krátkých obrobků je třeba použít posuvnou tyč už na začátku řezání.

Provádění šikmých řezů (obr. 21)

Šikmé řezy jsou prováděny zásadně za použití paralelního dorazu (13).

- Pilový kotouč nastavit na požadovaný úhlový rozměr.
- Paralelní doraz (13) nastavit podle šířky a výšky obrobku.
- Řez provést odpovídajíc šířce obrobku.

Provedení příčných řezů (obr. 22)

- Nasuňte příčný doraz (7) do drážky (32) stolu pily a nastavte na požadovaný rozměr úhlu.
- V případě potřeby použít dorazovou lištu.
- Obrobek tlačit pevně proti příčnému dorazu (13).
- Pílu zapnout.
- Příčný doraz (7) a obrobek posouvat ve směru pilového kotouče a provést řez.

Pozor:

Vždy pevně držte vedený obrobek, nikdy volný obrobek, který je uřezáván.

- Příčný doraz (7) posunout dopředu vždy tak dalece, až je obrobek úplně přeříznut.
- Pílu opět vypnout. Odpad odstranit teprve tehdy, když je pilový kotouč zastaven.

Řezání dřevotřískových desek

Aby se zabránilo vylomení hran řezu při řezání dřevotřískových desek, neměl by být pilový kotouč (3) nastaven výše než 5 mm nad tloušťku obrobku.

11. Transport

1. Před každou přepravou elektrický nástroj vypněte a odpojte ho od elektrické sítě.
2. Elektrický nástroj musí přenášet nejméně dvě osoby, nezdvíhejte ho u rozšíření stolu.
3. Elektrický nástroj chraňte před nárazy, otřesy a silnými vibracemi, a to např. při přepravě ve vozidlech.
4. Zajistěte přístroj proti sklouznutí, bezpečně ho přivažte.
5. Nikdy nepoužívejte ochranná zařízení k manipulaci nebo transportu.

12. Údržba

⚠ Upozornění! Před každým nastavením, údržbou nebo opravou vytáhněte síťovou zástrčku!

Všeobecná opatření údržby

- Udržujte bezpečnostní zařízení, větrací otvory a kryt motoru tak prosté prachu a nečistot, jak jen to je možné. Otřete přístroj čistým hadrem nebo ho profoukněte stlačeným vzduchem při nízkém tlaku.
- Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.
- Pravidelně přístroj čistěte vlhkým hadrem a trochou mazlavého mýdla. Nepoužívejte čisticí prostředky nebo rozpouštědla; tyto by mohly narušit plastové díly přístroje. Dbejte na to, aby se do přístroje nedostala voda.

- Jednou za měsíc naolejujte otočné díly, abyste prodloužili životnost nástroje. Motor však neolejujte. K čištění plastových součástí nepoužívejte žádné žíravé látky.

Uhlíkové kartáčky

- Při nadměrné tvorbě jisker nechte uhlíkové kartáčky zkontrolovat odborným elektrikářem. Pozor! Uhlíkové kartáčky smějí být vyměněny pouze odborným elektrikářem.

Servisní informace

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebení přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebení, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Rychle opotřebitelné díly*: Karbonový kartáč, pilový kotouč, baterie, stojany, posuvný stojan, rukojeť, klínové řemeny

* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky!

13. Uložení

Skladujte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém a nezamrzajícím místě a mimo dosah dětí. Optimální teplota skladování leží mezi 5 a 30 °C. Uložte elektrický přístroj v originálním balení.

Elektrický přístroj zakryjte, aby byl chráněn před prachem nebo vlhkem.

Pilové kotouče a klíče, které se nepoužívají, lze uložit jako na obr.23.

Návod k obsluze uložte u přístroje.

14. Elektrická přípojka

Instalovaný elektromotor je zabudován v provozuschopném stavu. Přípojka musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN.

Těmto předpisům musí odpovídat síťová přípojka zákazníka i použité prodlužovací kabely.

Důležité pokyny

Při přetížení se motor automaticky vypne. Po určité době na vychladnutí (čas se liší) nechte motor znovu zapnout.

Vadný elektrický přívodní kabel

U elektrických přívodních kabelů často dochází k poškození izolace.

Jeho příčinami mohou být:

- Poškození tlakem, je-li přívodní kabel veden oknem nebo štěrbinou ve dveřích.
- Prohnutí kvůli nevhodnému upevnění nebo vedení přívodního kabelu.
- Zlomení kvůli přejíždění přes přívodní kabel.

- Poškození izolace kvůli vytrhnutí z elektrické zásuvky ve stěně.
- Protržení v důsledku stárnutí izolace.

Tyto vadné elektrické přívodní kabely nesmí být používány a kvůli poškození izolace jsou životu nebezpečné.

Pravidelně kontrolujte poškození elektrických přívodních kabelů. Dávejte pozor, aby nebyl přívodní kabel při kontrole připojen do elektrické sítě.

Elektrické přívodní kabely musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN. Používejte pouze přívodní kabely s označením H 07 RN.

Uvedení typového označení na přívodním kabelu je povinné.

Motor na střídavý proud

- Napětí v síti musí činit 230 V~
- Prodlužovací kabely do délky 25 m mít průměr 1,5 milimetru čtverečního.

Připojení a opravy elektrického vybavení mohou provádět pouze odborní elektrikáři.

Při zpětných dotazech uvádějte prosím tyto údaje:

- Typ proudu napájecího motor
- Údaje z typového štítku stroje
- Údaje z typového štítku motoru

15. Likvidace a recyklace

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin. Příslušenství je vyrobeno z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní součástky odevzdejte k likvidaci zvláštních odpadů. Zeptejte se v odborné prodejně nebo na místním zastupitelství!

Odpadní zařízení nesmějí být likvidována spolu s domácím odpadem!



Tento symbol upozorňuje, že tento výrobek nesmí být podle směrnice o odpadních elektrických a elektronických zařízeních (2012/19/EU) a vnitrostátních zákonů likvidován spolu s domácím odpadem. Tento výrobek musí být odevzdán ve sběrném středisku určeném k tomuto účelu. To lze provést například vrácením při nákupu podobného výrobku nebo odevzdáním v autorizovaném sběrném středisku pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení. Nesprávné zacházení s odpadními zařízeními může mít vzhledem k potenciálně nebezpečným látkám, které jsou v odpadních elektrických a elektronických zařízeních často obsaženy, negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví. Správnou likvidací tohoto výrobku přispíváte také k efektivnímu využívání přírodních zdrojů.

Informace o sběrných střediscích pro odpadní zařízení můžete získat u svého magistrátu, veřejnoprávní instituce pro nakládání s odpady, autorizovaného orgánu pro likvidaci odpadních elektrických a elektronických zařízení nebo služby svozu odpadu.

16. Odstraňování závad

Závada	Možná příčina	Odstranění
Pilový list se po zastavení motoru uvolní	<ul style="list-style-type: none"> • Utahovací matice je málo utažená 	<ul style="list-style-type: none"> • Utáhněte pravý závit utahovací matice
Motor se nespustí	<ul style="list-style-type: none"> • Selhání síťové pojistky • Chybný prodlužovací kabel • Připojení k motoru nebo spínači není v pořádku • Vadný motor nebo spínač 	<ul style="list-style-type: none"> • Zkontrolujte síťovou pojistku • Vyměňte prodlužovací kabel • Kontrola kvalifikovaným elektrikářem • Kontrola kvalifikovaným elektrikářem
Nesprávný směr otáčení motoru	<ul style="list-style-type: none"> • Vadný kondenzátor • Nesprávné připojení 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrola kvalifikovaným elektrikářem • Nechte vyměnit polaritu zásuvky kvalifikovaným elektrikářem
Motor nemá žádný výkon, pojistka vyskočí	<ul style="list-style-type: none"> • Průřez prodlužovacího kabelu není dostatečný • Přetažení způsobené tupým pilovým listem 	<ul style="list-style-type: none"> • viz Elektrické připojení • Vyměňte pilový list
Spáleniny na řezné ploše	<ul style="list-style-type: none"> • Tupý pilový list • Nesprávný pilový list 	<ul style="list-style-type: none"> • Naostření pilového listu, výměna • Vyměňte pilový list

Vysvetlenie symbolov na prístroji

	<p>Pozor! Nebezpečenstvo ohrozenia života, riziko zranenia alebo poškodenia náradia v prípade nedodržania pokynov!</p>
	<p>Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a dodržiavajte ich!</p>
	<p>Noste ochranné okuliare!</p>
	<p>Noste ochranu sluchu!</p>
	<p>Pri tvorbe prachu noste ochranu dýchania!</p>
	<p>Pozor! Nebezpečenstvo poranenia! Nesiahajte do bežiaceho pílového kotúča!</p>
	<p>Trieda ochrany II</p>

Obsah:
Strana:

1.	Úvod	81
2.	Opis zariadenia	81
3.	Rozsah dodávky	81
4.	Správny spôsob použitia	81
5.	Bezpečnostné pokyny	82
6.	Technické údaje	87
7.	Pred uvedením do prevádzky	87
8.	Zloženie	87
9.	Obsluha	88
10.	Prevádzka	89
11.	Transport	90
12.	Údržba	90
13.	Skladovanie	91
14.	Elektrická prípojka	91
15.	Likvidácia a recyklácia	91
16.	Odstraňovanie porúch	92

1. Úvod

Výrobca: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Vážený zákazník,

Želáme Vám veľa zábavy a úspechov pri práci s Vaším novým prístrojom.

Poznámka,

V súlade s platnými zákonmi, ktoré sa týkajú zodpovednosti za výrobok, výrobca zariadenia nepreberá zodpovednosť za poškodenia výrobku alebo za škody spôsobené výrobkom, ku ktorým došlo z nasledujúcich dôvodov:

- nesprávnej manipulácie,
- nedodržania pokynov na obsluhu,
- opravy vykonanej treťou stranou, opravy nevykonanej v autorizovanom servise,
- montáže neoriginálnych dielcov alebo použitia neoriginálnych dielcov pri výmene,
- iného než špecifikované použitia,
- poruchy elektrického systému, ktorá bola spôsobená nedodržaním elektrických predpisov a predpisov VDE 0100, DIN 57113, VDE0113.

Odporúčame:

Pred montážou a obsluhou tohto zariadenia si prečítajte kompletný text v návode na obsluhu.

Pokyny na obsluhu sú určené na to, aby sa používateľ oboznámil s týmto zariadením a aby pri jeho použití využil všetky jeho možnosti v súlade s uvedenými odporúčaniami.

Tento návod na obsluhu obsahuje dôležité informácie o tom, ako vykonávať bezpečnú, profesionálnu a hospodárnu obsluhu stroja, ako zabrániť rizikám, ako ušetriť náklady na opravy, ako skrátiť časy prestojov a ako zvýšiť spoľahlivosť a predĺžiť prevádzkovú životnosť stroja.

Okrem bezpečnostných predpisov uvedených v návode na obsluhu musíte dodržiavať tiež platné predpisy, týkajúce sa prevádzky stroja vo vašej krajine.

Uchovávajte návod na obsluhu stále v blízkosti stroja a uložte ho do plastového obalu, aby bol chránený pred nečistotami a vlhkosťou. Prečítajte si návod na obsluhu pred každým použitím stroja a dôkladne dodržiavajte v ňom uvedené informácie. Stroj môžu obsluhovať iba osoby, ktoré boli riadne preškolené v jeho obsluhu a ktoré boli riadne informované o rizikách spojených s jeho obsluhou. Pri obsluhu stroja musí byť splnený stanovený minimálny vek.

Okrem bezpečnostných pokynov obsiahnutých v tejto príručke a špecifických predpisov vašej krajiny je potrebné dodržiavať všeobecne uznávané technické pravidlá pre prevádzku drevoobrábacích strojov.

Nepreberáme ručenie za žiadne nehody alebo škody, ktoré vznikli nedodržaním tohto návodu a bezpečnostných upozornení.

2. Opis zariadenia (obr. 1 – 2)

1. Stôl píly
2. Vložka stola
3. Pílový kotúč
4. Ochrana pílového kotúča
5. Odsávací hadica
6. Štiepací klin
7. Priečny doraz
8. Rozšírenie stola
9. Oporná noha
10. Zapínač, vypínač
11. Ručné koleso
12. Blokovacia rukoväť
13. Paralelný doraz
14. Posuvná tyč
- 15a. Kľúč na pílový kotúč
- 15b. Kľúč na pílový kotúč
16. Oporná vzpera
17. Gumená pätká
18. Strmeň
19. Šesťhranná matica
20. Skrutka so šesťhrannou hlavou
21. Priečna výstuha, krátka
22. Priečna výstuha, dlhá

3. Rozsah dodávky

- Otvorte obal a opatrne vyberte prístroj.
- Odstráňte obalový materiál, ako aj obalové a prepravné poistky (ak sú použité).
- Skontrolujte, či je rozsah dodávky kompletný.
- Prístroj a diely príslušenstva skontrolujte ohľadom poškodení spôsobených prepravou.
- Obal podľa možnosti uschovajte až do uplynutia záručnej doby.

POZOR

Prístroj a obalové materiály nie sú hračkami pre deti! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani drobnými súčiastkami! Vzniká nebezpečenstvo prehltnutia a udusenía!

4. Správny spôsob použitia

Stolná kotúčová píla je určená na pozdĺžne a priečne rezanie (len s použitím priečného dorazu) dreva akéhokoľvek druhu s primeranou veľkosťou pre daný stroj. Guľatina akéhokoľvek druhu sa nesmie rezať na tomto stroji. Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Akékoľvek iné odlišné použitie sa považuje za nespĺňajúce účel použitia.

Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Povolené pre používanie s týmto strojom sú len vhodné pílové kotúče (pílové kotúče typu HM alebo CV). Používanie pílových kotúčov typu HSS a rozbrusovacích kotúčov akéhokoľvek druhu je zakázané.

Súčasťou správneho účelového použitia prístroja je taktiež dodržiavanie bezpečnostných predpisov, ako aj návodu na montáž a pokyny k prevádzke nachádzajúce sa v návode na obsluhu.

Osoby, ktoré obsluhujú stroj a vykonávajú jeho údržbu, musia byť s ním oboznámené a informované o možných nebezpečenstvách. Okrem toho sa musia prísne dodržiavať platné bezpečnostné predpisy proti úrazom. Treba dodržiavať aj ostatné všeobecné predpisy z oblasti pracovnej medicíny a bezpečnostnej techniky.

⚠ **Pozor!**

Pri používaní prístrojov sa musia dodržiavať prísľušné bezpečnostné opatrenia, aby bolo možné zabrániť prípadným zraneniam a vecným škodám. Preto si starostlivo prečítajte tento návod na obsluhu / bezpečnostné pokyny. Následne ich starostlivo uschovajte, aby ste mali vždy k dispozícii potrebné informácie. V prípade, že budete prístroj požičiavať tretím osobám, prosím odovzdajte im spolu s prístrojom tento návod na obsluhu / bezpečnostné pokyny. Nepreberáme žiadne ručenie za nehody ani škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu na obsluhu a bezpečnostných pokynov.

Zmeny vykonané na stroji celkom anulujú ručenie výrobcu a ručenie za škody takto spôsobené.

Napriek správne účelovému použitiu sa nemôžu niektoré špecifické rizikové faktory celkom vylúčiť. Z dôvodu danej konštrukcie a stavby tohto stroja sa môžu vyskytnúť nasledujúce riziká:

- Kontakt s pílovým kotúčom v píliacej oblasti, ktorá nie je prikrytá.
- Siahnutie do bežiaceho pílového kotúče (rezné zranenie).
- Spätný úder obrobkov a častí obrobkov.
- Zlomenie pílového kotúče.
- Vymrštenie poškodených tvrdokovových častí pílového kotúče.
- Poškodenie sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
- Emisie dreveného prachu poškodzujúce zdravie pri používaní v uzatvorených miestnostiach.

⚠ Prosím berte ohľad na skutočnosť, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

5. Bezpečnostné pokyny

Všeobecné bezpečnostné upozornenia pre elektrické prístroje

⚠ VAROVANIE: Prečítajte si všetky bezpečnostné upozornenia, pokyny, ilustrácie a technické údaje, ktorými je opatrené toto elektrické náradie.

Zanedbania pri dodržiavaní nasledujúcich pokynov môžu spôsobiť zásah elektrickým prúdom, požiar a/alebo ťažké poranenia.

Všetky bezpečnostné upozornenia a pokyny uschovajte pre prípad neskoršieho použitia.

Pojem „elektrické náradie“ použitý v bezpečnostných upozorneniach sa vzťahuje na elektrické náradie napájané zo siete (so sieťovým káblom) alebo na elektrické náradie napájané z akumulátora (bez sieťového vedenia).

1) Bezpečnosť pracoviska

- a) **Pracovný priestor udržiavajte čistý a dobre osvetlený.** Neporiadok a neosvetlené pracovné priestory môžu viesť k úrazom.
- b) **S elektrickým náradím nepracujte v prostredí ohrozenom výbuchom, v ktorom sa nachádzajú horľavé kvapaliny, plyny alebo prach.** Elektrické prístroje vytvárajú iskry, ktoré môžu zapáliť prach alebo výpary.
- c) **Deti a iné osoby držte v dostatočnej vzdialenosti od elektrického prístroja počas jeho používania.** Pri nepozornosti môžete stratiť kontrolu nad elektrickým náradím.

2) Elektrická bezpečnosť

- a) **Pripojovacia zástrčka elektrického prístroja musí pasovať do zásuvky.** Zástrčka sa nesmie nijako upravovať. **Nepoužívajte adaptérové zástrčky spolu s uzemnenými elektrickými prístrojmi.** Neupravené zástrčky a vhodné zásuvky znižujú riziko zásahu elektrickým prúdom.
- b) **Vyhýbajte sa telesnému kontaktu s uzemnenými plochami, ako napríklad rúry, vykurovacie zariadenia, sporáky a chladničky.** Keď je vaše telo uzemnené, hrozí zvýšené riziko zásahu elektrickým prúdom.
- c) **Chráňte elektrické prístroje pred dažďom alebo vlhkosťou.**

Vniknutie vody do elektrického náradia zvyšuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

- d) **Nepoužívajte pripájacie vedenie na nosenie či zavesenie elektrického náradia, ani na vytiahnutie zástrčky zo zásuvky. Chráňte pripájacie vedenie pred vysokými teplotami, olejom, ostrými hranami alebo pohybujúcimi sa časťami.** Poškodené alebo zamotané pripájacie vedenia zvyšujú riziko zásahu elektrickým prúdom.
- e) **Ak s elektrickým náradím pracujete vonku, používajte iba predĺžovacie vedenia, ktoré sú vhodné aj pre exteriér.** Používanie predĺžovacieho vedenia vhodného pre exteriér znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.
- f) **Ak sa nedá vyhnúť prevádzke elektrického náradia vo vlhkom prostredí, používajte ochranný vypínač proti chybnému prúdu.** Používanie ochranného spínača proti chybnému prúdu znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

3) Bezpečnosť osôb

- a) **Buďte pozorní, dávajte pozor na to, čo robíte, a s elektrickým náradím pracujte rozumne. Elektrické náradie nepoužívajte, ak ste unavení alebo ste pod vplyvom drog, alkoholu či liekov.** Chvíľka nepozornosti pri používaní elektrického prístroja môže viesť k vážnym zraneniam.
- b) **Noste osobné ochranné vybavenie a vždy používajte ochranné okuliare.** Nosenie ochranného vybavenia, ako napríklad protiprachová maska, protišmyková ochranná obuv, ochranná prilba alebo ochrana sluchu, v závislosti od druhu a použitia elektrického prístroja, znižuje riziko zranení.
- c) **Zabráňte neúmyselnému uvedeniu do prevádzky. Pred zdvihnutím alebo nosením sa uistite, že je elektrické náradie vypnuté, predtým ako ho pripojíte k napájaniu prúdom a/alebo ku akumulátoru.** Ak máte pri prenášaní elektrického náradia prst na vypínači, alebo ak zapnutý elektrický prístroj pripojíte k napájaniu prúdom, môže dôjsť k úrazom.
- d) **Pred zapnutím elektrického náradia odstráňte nastavovacie nástroje alebo skrutkovače.** Ein Nástroj alebo kľúč, ktorý sa nachádza v otáčajúcej sa časti elektrického náradia, môže viesť k poraneniam.
- e) **Vyhýbajte sa abnormálnemu držaniu tela. Zaisťte si bezpečný postoj a vždy udržiavajte rovnováhu.** Vďaka tomu budete môcť elektrické náradie lepšie kontrolovať pri neočakávaných situáciách.
- f) **Noste vhodný odev. Nenoste voľný odev ani šperky. Udržiavajte vlasy a odev mimo dosahu pohybujúcich sa dielov.** Voľný odev, šperky či dlhé vlasy môžu zachytiť pohybujúce sa časti.
- g) **Ak je možné namontovať zariadenia na odsávanie a zachytávanie prachu, musia sa tieto pripojiť a správne používať.**

Použitie zariadenia na odsávanie prachu znižuje riziká spôsobené prachom.

- h) **Nenechajte sa ukolísať falošnou bezpečnosťou a dbajte na bezpečnostné pravidlá pre elektrické náradie, aj keď ste vďaka mnohonásobnému použitiu oboznámení s elektrickým náradím.** Lahkovážne konanie môže v okamihu viesť k ťažkým poraneniam.

4) Používanie a ošetrovanie elektrického prístroja

- a) **Elektrické náradie nepreťažujte. Pri práci používajte elektrické náradie určené na daný účel.** Je lepšie a bezpečnejšie pracovať s vhodným elektrickým náradím v udávanom rozsahu výkonu.
- b) **Nepoužívajte elektrické náradie s chybným vypínačom.** Elektrické náradie, ktoré sa nedá zapnúť alebo vypnúť, je nebezpečné a musí sa opraviť.
- c) **Skôr ako vykonáte nastavenia prístroja, vymeníte časti vloženého nástroja alebo elektrické náradia odložíte, vyťahnite zástrčku zo zásuvky a/alebo odoberte odnímateľný akumulátor.** Toto bezpečnostné opatrenie zabráni neúmyselnému spusteniu elektrického náradia.
- d) **Nepoužívané elektrické náradie uchovávajte mimo dosahu detí. Elektrické náradie nedovoľte používať osobám, ktoré s ním nie sú oboznámené alebo si neprečítali tieto inštrukcie.** Elektrické náradie je nebezpečné, ak ho používajú neskusené osoby.
- e) **O svoje elektrické náradie a vložený nástroj sa dôkladne starajte. Kontrolujte, či pohybujúce sa časti fungujú bezchybne a či sa nezasekávajú, či diely nie sú zlomené alebo poškodené tak, že to negatívne ovplyvňuje funkciu elektrického náradia. Pred použitím elektrického náradia dajte poškodené diely opraviť.** Príčinou mnohých úrazov je nesprávna údržba elektrických prístrojov.
- f) **Rezné nástroje udržiavajte ostré a čisté.** Starostlivo udržiavané rezné nástroje s ostrými reznými hranami sa menej zasekávajú a ľahšie sa vedú.
- g) **Používajte elektrické náradie, príslušenstvo, vložené nástroje atď. podľa týchto pokynov. Zohľadnite pritom pracovné podmienky a vykonávanú činnosť.** Používanie elektrického náradia na iné ako predpísané používania môže viesť k nebezpečným situáciám.
- h) **Rukoväte a plochy rukovätí udržiavajte vždy suché, čisté a bez oleja a tuku.** Klzké rukoväte a plochy rukovätí neumožňujú bezpečnú obsluhu a kontrolu elektrického náradia v nepredvídateľných situáciách.

5) Servis

- a) **Rukoväte a plochy rukoväti udržiavajte vždy suché, čisté a bez oleja a tuku.** Klzké rukoväti a plochy rukoväti neumožňujú bezpečnú obsluhu a kontrolu elektrického náradia v nepredvídateľných situáciách.

Varovanie! Tento elektrický prístroj vytvára počas prevádzky elektromagnetické pole. Toto pole môže za určitých okolností ovplyvniť aktívne alebo pasívne implantáty. Na zníženie nebezpečenstva závažných alebo smrteľných poranení odporúčame osobám s implantátmi prekonzultovať situáciu so svojim lekárom a výrobcom implantátu ešte predtým, ako začnú obsluhovať elektrický prístroj.

Bezpečnostné upozornenia pre stolové kotúčové píly

Bezpečnostné upozornenia týkajúce sa ochranných krytov

- a) **Nechajte ochranné kryty namontované. Ochranné kryty musia byť vo funkčnom stave a správne namontované.**
Uvoľnené, poškodené alebo nesprávne fungujúce ochranné kryty sa musia opraviť alebo vymeniť.
- b) **Na deliace rezy používajte vždy ochranný kryt pílového kotúča a štiepiaci klin.**
V prípade deliacich rezov, pri ktorých pílový kotúč píli cez celú hrúbku obrobku, znižuje ochranný kryt a iné bezpečnostné zariadenia riziko poranení.
- c) **Po dokončení pracovných procesov (napr. polodrážkovanie, vydrážkovanie alebo oddelenie pri prekladaní), pri ktorých je potrebné odstránenie ochranného krytu a/alebo rozovieracieho klinu, okamžite namontujte ochranný systém naspäť.**
Ochranný kryt znižuje riziko vzniku poranení.
- d) **Pred zapnutím elektrického prístroja sa uistite, že pílový kotúč sa nedotýka ochranného krytu, štiepiaceho klinu alebo obrobku.**
Náhodný kontakt týchto komponentov s pílovým kotúčom môže viesť k nebezpečnej situácii.
- e) **Nastavte štiepiaci klin podľa popisu v tomto návode na obsluhu.** Nesprávne vzdialenosti, poloha a vyrovnanie môžu byť dôvodom, že štiepiaci klin nezabráni účinne spätnému rázu.
- f) **Aby mohol štiepiaci klin fungovať, musí pôsobiť na obrobok.** Pri rezoch v obrobkoch, ktoré sú príliš krátke na zapadnutie do štiepiaceho klinu, je štiepiaci klin neúčinný. Za týchto podmienok nie je možné zabrániť spätnému rázu štiepiacim klinom.
- g) **Používajte pílový kotúč vhodný pre štiepiaci klin.**

Aby štiepiaci klin správne účinkoval, musí priemer pílového kotúča odpovedať príslušnému štiepiacemu klinu, kmeňový list pílového kotúča musí byť tenší ako štiepiaci klin a šírka zubu musí byť väčšia ako hrúbka štiepiaceho klinu.

Bezpečnostné upozornenia pre pílenie

- a) **⚠ NEBEZPEČENSTVO: Zabráňte tomu, aby sa vaše prsty a ruky dostali do blízkosti pílového kotúča alebo do oblasti píly.**
Chvilka nepozornosti alebo vyšmyknutie by mohlo viesť ku obráteniu pílového kotúča k vašej ruke a následne ku vážnym poraneniam.
- b) **Obrobok ved'te iba proti smeru otáčania pílového kotúča alebo rezného nástroja.**
Privedenie obrobku do rovnakého smeru, ako je smer otáčania pílového kotúča ponad stôl, môže viesť k tomu, že obrobok a vaša ruka budú vtiahnuté do pílového kotúča.
- c) **Pri pozdĺžnych rezoch nikdy nepoužívajte na privedenie obrobku pokosový doraz a pri priečnych rezoch pokosovým dorazom nikdy nepoužívajte dodatočne paralelný doraz pre nastavenie dĺžky.**
Súčasné vedenie obrobku s paralelným dorazom a pokosovým dorazom zvyšuje pravdepodobnosť, že pílový kotúč sa zasekne a dôjde ku spätnému rázu.
- d) **Pri pozdĺžnych rezoch vždy aplikujte privádzaciu silu na obrobok medzi dorazovú lištu a pílový kotúč. Ak je vzdialenosť medzi dorazovou lištou a pílovým kotúčom menšia ako 150 mm, použite posuvnú tyč a ak je vzdialenosť menšia ako 50 mm, použite posuvný blok.**
Takéto pracovné pomocné prostriedky sa starajú o to, aby vaša ruka bola v dostatočnej vzdialenosti od pílového kotúča.
- e) **Použite dodanú posuvnú tyč výrobcu alebo takú, ktorá je vyrobená podľa pokynov.**
Posuvná tyč zabezpečuje dostatočnú vzdialenosť medzi rukou a pílovým kotúčom.
- f) **Nikdy nepoužívajte poškodenú alebo opílenú posuvnú tyč.**
Poškodená posuvná tyč sa môže zlomiť a viesť k tomu, že vaša ruka sa dostane do pílového kotúča.
- g) **Nepracujte „voľne od ruky“. Na vloženie a vedenie obrobku vždy používajte paralelný alebo pokosový doraz. „Voľne od ruky“ znamená, že obrobok je podopieraný a vedený nie paralelným alebo pokosovým dorazom, ale rukami.**
Pílenie voľne od ruky vedie ku chybnému vyrovnaniu, zaseknutiu a spätnému rázu.
- h) **Nikdy nesiahajte do okolia otáčajúceho sa pílového kotúča alebo ponad neho.**

Siahanie po obrobku môže viesť k neúmyselnému dotknutiu otáčajúceho sa pílového kotúča.

- i) **Podprite dlhé a/alebo široké obrobky zozadu a/alebo z boku pílového stola tak, aby tieto boli vo vodorovnej polohe.**

Dlhé a/alebo široké obrobky majú sklon prevrátiť sa cez okraj pílového stola; to vedie ku strate kontroly, zaseknutiu pílového kotúča a spätnému rázu.

- j) **Obrobok vedzte rovnomerne. Neohýbajte alebo nepretáčajte obrobok. Ak sa pílový kotúč zasekne, okamžite vypnite elektrický prístroj, vytiahnite sieťovú zástrčku a odstráňte príčinu zaseknutia.**

Zaseknutie pílového kotúča cez obrobok môže viesť ku spätnému rázu alebo ku blokovaniu motora.

- k) **Neodstraňujte spílený materiál, kým píla beží.**

Spílený materiál sa môže usadiť medzi dorazovou lištou a pílovým kotúčom alebo v ochrannom kryte a pri odstraňovaní budú vaše prsty vtiahnuté do pílového kotúča. Pred odstránením materiálu vypnite pílu a počkajte, kým sa pílový kotúč úplne nezastaví.

- l) **Pre pozdĺžne rezy obrobkov, ktoré sú tenšie ako 2 mm, použite dodatočný paralelný doraz, ktorý má kontakt s povrchom stola.** Tenké obrobky sa môžu zakliniť pod paralelným dorazom a viesť ku spätnému rázu.

Spätný ráz – príčina a príslušné bezpečnostné upozornenia

Spätný ráz je okamžitou reakciou obrobku v dôsledku zakliesneného, zaseknutého pílového kotúča alebo šikmo vykonaného rezu do obrobku vzhľadom na pílový kotúč alebo ak sa časť obrobku zasekla medzi pílovým kotúčom a paralelným dorazom alebo iným pevným objektom.

Najčastejšie sa pri spätnom ráze zachytí obrobok o zadnú časť pílového kotúča, zdvihne sa pílovým stolom a vyrmští sa smerom ku obsluhu. Spätný ráz je dôsledkom nesprávneho alebo chybného používania stolovej kotúčovej píly. Je možné sa mu vyhnúť prostredníctvom vhodných bezpečnostných opatrení uvedených v nasledujúcom popise.

- a) **Nikdy nestojte v priamej línii s pílovým kotúčom. Vždy sa držte na tej strane pílového kotúča, na ktorej sa nachádza aj dorazová lišta.**

Pri spätnom ráze sa môže obrobok vyrmštiť vyššou rýchlosťou na osoby, ktoré stoja pred pílovým kotúčom a v jednej línii s pílovým kotúčom.

- b) **Nikdy nesiahajte ponad alebo poza pílový kotúč, aby ste vytiahli obrobok alebo ho podpreli.**

Môže dôjsť ku neúmyselnému kontaktu s pílovým kotúčom alebo spätný ráz môže spôsobiť, že vaše prsty sa vtiahnu do pílového kotúča.

- c) **Nikdy nedržte a nestláčajte obrobok, ktorý sa má odpíliť, proti otáčajúcejmu sa pílovému kotúču.**

Stláčanie obrobku, ktorý sa má odpíliť, proti pílovému kotúču vedie ku zaseknutiu a spätnému rázu.

- d) **Dorazovú lištu vyrovnajte do polohy rovnobežnej s pílovým kotúčom.**

Nevyrovaná dorazová lišta tlačí obrobok proti pílovému kotúču a vytvára spätný ráz.

- e) **Pri krytých rezoch píly (napr. polodrážkovanie, vydrážkovanie alebo oddelenie pri prekladaní) použite prítlačný hrebeň, aby bol obrobok vedený proti stolu a dorazovej lište.**

Prítlačným hrebeňom môžete lepšie kontrolovať obrobok v prípade spätného rázu.

- f) **Obzvlášť opatrní buďte pri pílení v nie dobre viditeľných oblastiach zmontovaných obrobkov.**

Ponárajúci sa pílový kotúč môže píliť do objektov, ktoré môžu spôsobiť spätný ráz.

- g) **Väčšie dosky podprite, aby ste znížili riziko spätného nárazu v dôsledku zaseknutého pílového listu.**

Veľké dosky sa môžu pod vlastnou váhou prehnúť. Dosky musia byť podoprené všade tam, kde prečnievajú povrchy stola.

- h) **Buďte obzvlášť opatrní pri pílení obrobkov, ktoré sú pretočené, zauzlené, predĺžené alebo nemajú rovnú hranu, ku ktorej môžu byť vedené pokosovým dorazom alebo pozdĺž dorazovej lišty.**

Predĺžený, zauzlený alebo pretočený obrobok je nestabilný a vedie ku chybnému vyrovnaniu reznej škáry s pílovým kotúčom, ku zaseknutiu a spätnému rázu.

- i) **Nikdy nepíľte viacero na seba alebo za sebou nahromadené obrobky.**

Pílový kotúč by mohol zachytiť jeden alebo viacero častí a spôsobiť spätný ráz.

- j) **Ak chcete reštartovať pílu, ktorej pílový kotúč sa zasekol v obrobku, vycentrujte pílový kotúč v medzere tak, aby sa pílové zuby nezakliesnili v obrobku.**

Ak je pílový kotúč zaseknutý, pri reštartovaní píly sa môže obrobok zdvihnúť a spôsobiť spätný ráz.

- k) **Pílový kotúč udržiavajte čistý, ostrý a dostatočne nastavený. Nikdy nepoužívajte predĺžené pílové kotúče alebo pílové kotúče s popraskanými alebo zlomenými zubami.**

Ostré a správne nastavené pílové kotúče znižujú zaseknutie, blokovanie a spätný ráz.

Bezpečnostné upozornenia pre ovládanie stolových kotúčových píl

- a) **Vypnite stolovú kotúčovú pílu a odpojte ju od siete predtým, než odstránite vložku stola, vymeníte pílový kotúč, vykonáte nastavenia štiepacieho klinu alebo ochranného krytu pílového kotúča a keď je stroj bez dozoru.**

Bezpečnostné opatrenia slúžia na zabránenie nehodám.

- b) **Nikdy nenechávajte stolovú kotúčovú pílu bežať bez dozoru. Vypnite elektrický prístroj a neodchádzajte od neho, kým sa úplne nezastaví.**

Píla bežiacia bez dozoru predstavuje nekontrolované nebezpečenstvo.

- c) **Stolovú kotúčovú pílu nainštalujte na miesto, ktoré je rovné a dobre osvetlené a kde môžete bezpečne stáť a udržať rovnováhu. Miesto inštalácie musí poskytovať dostatočný priestor, aby bola možná dobrá manipulácia s veľkosťou obrobku.**

Neporiadok, neosvetlené pracovné oblasti a nerovná, šmykľavá podlaha môže viesť k nehodám.

- d) **Pravidelne odstraňujte piliny a triesky spod stola píly a/alebo z odsávania prachu.**

Nahromadené piliny sú horľavé a môžu sa vzniesť.

- e) **Zaistite stolovú kotúčovú pílu.**

Neodborne zaistená stolová kotúčová píla sa môže pohybovať alebo preklopiť.

- f) **Odstráňte nastavovacie nástroje, zvyšky dreva atď. zo stolovej kotúčovej píly predtým, než tieto zapnete.**

Odvedenie alebo možné zaseknutie môžu byť nebezpečné.

- g) **Používajte vždy pílové kotúče správnej veľkosti a s vhodným otvorom pre upnutie (napr. kosoštvorcový alebo kruhový).**

Pílové kotúče, ktoré nepasujú k montážnym dielom píly, idú nerovnomerne a vedú k strate kontroly.

- h) **Nikdy nepoužívajte poškodený alebo chybný montážny materiál pílového kotúča ako napr. príruha, podložky, skrutky alebo matice.**

Tento montážny materiál pílového kotúča bol špeciálne skonštruovaný pre vašu pílu, pre bezpečnú prevádzku a optimálny výkon.

- i) **Nikdy nevstavajte na stolovú kotúčovú pílu a nepoužívajte stolovú kotúčovú pílu ako stúpací stolček.**

Ak sa preklopí elektrický prístroj alebo ak dôjde ku náhodnému kontaktu s pílovým kotúčom, môže dôjsť ku vážnym poraneniam.

- j) **Uistite sa, že pílový kotúč je namontovaný v správnom smere otáčania. Nepoužívajte žiadne brúsne kotúče alebo drôtené kefy so stolovou kotúčovou pílou.**

Neodborná montáž pílového kotúča alebo použitie neodporúčaného príslušenstva môže viesť ku vážnym poraneniam.

Bezpečnostné upozornenia pre manipuláciu s pílovými kotúčmi

- 1 Používajte iba prístroje, s ktorými viete manipulovať.
- 2 Dodržiavajte najvyššie otáčky. Najvyššie otáčky uvedené na prístroji sa nesmú prekročiť. Ak je to uvedené, dodržiavajte rozsah otáčok.
- 3 Dodržiavajte smer otáčania pílového kotúča.
- 4 Nepoužívajte žiadne prístroje s trhlinami. Prístroje s trhlinami vyradte. Oprava nie je povolená.
- 5 Upínacie plochy zbavte nečistôt, tuku, oleja a vody.
- 6 Nepoužívajte žiadne redukčné krúžky ani puzdrá na zmenšenie otvorov pri kotúčoch kotúčových píl.
- 7 Dbajte na to, aby fixované redukčné krúžky na zaistenie nástroja mali rovnaký priemer a minimálne 1/3 rezného priemeru.
- 8 Uistite sa, že fixované redukčné krúžky sú navzájom paralelné.
- 9 S nástrojmi manipulujte s opatrnosťou. Skladujte ich v originálnom obale alebo v špeciálnych puzdrách. Na zlepšenie bezpečného uchopenia a zníženie nebezpečenstva poranenia noste ochranné rukavice.
- 10 Pred použitím nástrojov sa uistite, že všetky ochranné zariadenia boli upevnené v súlade s predpismi.
- 11 Pred použitím sa uistite, že vami používaný nástroj zodpovedá technickým požiadavkám tohto elektrického prístroja a je upevnený v súlade s predpismi.
- 12 Dodaný pílový kotúč používajte iba na rezanie do dreva, nikdy na obrábanie kovov.
- 13 Použite správny pílový kotúč pre materiál, ktorý sa má spracovať.
- 14 Používajte iba pílový kotúč s priemerom podľa údajov na píle.
- 15 Používajte len pílové kotúče, ktoré sú označené rovnako veľkými alebo vyššími otáčkami ako na elektrickom náradí.
- 16 Používajte iba pílové kotúče odporúčané výrobcom, ktoré, ak sú určené na rezanie dreva alebo podobných materiálov, odpovedajú norme EN 847-1.
- 17 Noste vhodné osobné ochranné prostriedky, ako napr.:
 - ochrana sluchu;
 - ochranné rukavice pri manipulácii s pílovými kotúčmi.

18. Používajte iba pílové kotúče odporúčané výrobcom, ktoré zodpovedajú norme EN 847-1. Varovanie! Pri výmene pílového kotúča dávajte pozor na to, aby šírka rezu nebola menšia a hrúbka kmeňového listu pílového kotúča nebola väčšia ako je hrúbka rozovieracieho klinu!
19. Pri pílení dreva a umelých hmôt zabráňte prehriatiu pílových zubov. Znížte rýchlosť posuvu, aby ste zabránili roztaveniu umelej hmoty.

Zostatkové riziká

Stroj je skonštruovaný podľa stavu techniky a prijatých bezpečnostnotechnických pravidiel. Napriek tomu sa môžu pri práci vyskytnúť jednotlivé zostatkové riziká.

- Ohrozenie zdravia prúdom pri použití elektrických prípojných vedení v rozpore s určením.
- Napriek všetkým prijatým opatreniam môžu pretrvávajúť zostatkové riziká, ktoré nie sú očividné.
- Zostatkové riziká je možné minimalizovať, ak sa dodržiavajú bezpečnostné upozornenia, použitie v súlade s určením, ako aj návod na obsluhu.
- Stroj zbytočne nezaťažujte: príliš veľký tlak pri rezaní rýchlo poškodzuje pílový kotúč, čo môže viesť k zníženiu výkonu stroja pri obrábaní a k nepresnostiam rezu.
- Vyhybajte sa náhodným uvedeniam stroja do prevádzky: pri zasunutí zástrčky do zásuvky sa nesmie stlačiť tlačidlo prevádzky.
- Používajte nástroj, ktorý sa odporúča v tejto príručke. Tak dosiahnete, že stroj dosiahne optimálne výkony.
- Do zóny obrábania sa nikdy nesmú dostať ruky, keď je stroj v prevádzke.

Pred vykonaním nastavovacích alebo údržbových prác vypnite prístroj a vyťahnite sieťovú zástrčku.

6. Technické údaje

Motor na striedavý prúd	220-240 V~ 50Hz
Výkon	1500 Watt
Pracovný režim	S1
Otáčky pri voľnobehu	5000 min ⁻¹
Pílový kotúč zo spekaného karbidu	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Počet pílových zubov	24
Hrubý štiepací klin	2 mm
Veľkosť stola	675 x 500 mm
Výška rezu max. 90°	70 mm
Výška rezu max. 45°	45 mm
Plynulé výškové nastavenie	0 - 70 mm
Dosah otáčavosti	0 - 45°

Odsávacía prípojka	ø 40 mm
Hmotnosť	14 kg

Zvuk

Hluk tejto píly bol určený podľa smernice IEC 62841.

Hladina akustického tlaku L _{pA}	99,6 dB(A)
Nepresnosť K _{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L _{WA}	112,6 dB(A)
Nepresnosť K _{pA}	3 dB

Noste ochranu sluchu.

Vplyv hluku môže spôsobiť stratu sluchu. Celkové hodnoty vibrácií (vektorový súčet troch smerov) stanovené podľa EN 61029.

7. Pred uvedením do prevádzky

- Zariadenie sa musí umiestniť stabilne, t.j. na pracovný stôl, univerzálny podstavec apod.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia všetky kryty a bezpečnostné prípravky správne namontovať.
- Pílový kotúč musí môcť voľne bežať.
- Pri dreve, ktoré už bolo opracované, je potrebné dbať na cudzie telesá ako napr. klince alebo skrutky atď.
- Pred stlačením vypínača zap/vyp musí byť pílový kotúč správne namontovaný. Pohyblivé diely musia mať ľahký chod.
- Pred zapojením skontrolovať, či sú všetky údaje na dátovom štítku v súlade s údajmi elektrickej siete.
- Pripojte stroj iba na správne inštalovanú zásuvku s ochrannými kontaktmi, ktorá je zabezpečená istením minimálne 16 A.

8. Zloženie

Pozor! Pred všetkými údržbovými, prestavbovými a montážnymi prácami na kotúčovej píle sa musí vytiahnuť elektrický kábel zo siete.

Umiestnite všetky dodané diely na rovný povrch. Rovnaké diely zoskupte.

Upozornenie: Ak sa spojenia so skrutkou (s guľatou hlavou alebo hexagonálnou), šesťhrannou maticou a podložkou zabezpečujú, podložka musí byť inštalovaná pod maticou.

Vložte každú skrutku zvonka dovnútra, zabezpečte spojenia maticou zvnútra.

Upozornenie: Pri montáži utiahnite skrutky a matice iba do tej miery, že nemôžu vypadnúť.

Ak skrutky a matice naskrutkujete a dotiahnete už pred konečnou montážou, finálnu montáž nie je možné vykonať.

Montáž rozšírenia stola (obr. 3)

1. Obráťte pílu a so stolom ju postavte nadol na zem.
2. Rozšírenie stola (8) vyrovnajte v jednej rovine so stolom píly (1).
3. Rozšírenie stola (8) voľne upevnite na stôl píly (1) pomocou skrutiek so šesťhrannou hlavou (20) a šesťhranných matíc (19). Tento postup zopakujte na protiahlej strane.
4. Štyri oporné vzpery (16) priskrutkujte pomocou skrutiek so šesťhrannou hlavou (20) a šesťhranných matíc (19) na rozšírenia stola (8).
5. Následne pevne utiahnite všetky skrutky.

Montáž podstavca (obr. 4 - 7)

1. Štyri podperné nohy (9) spolu s opornými vzperami (16) a skrutkami so šesťhrannou hlavou (20) naskrutkujte na pílu (obr. 4). Použite na to dodaný kľúč na pílový kotúč (15a/15b). (obr. 4).
2. Gumené pätky (17) nasuňte na nožičky (9) (obr. 5).
3. Teraz zaskrutkujte dlhú priečnu výstuhu (22) a krátku priečnu výstuhu (21) na podperné nohy (9) pomocou skrutiek so šesťhrannou hlavou (20) a šesťhranných matíc (19). **Dbajte na to, aby proti sebe vždy ležali rovnaké výstuhy. Dlhé priečne výstuhy (22) sa musia namontovať paralelne k strane obsluhy píly. (obr. 6).**
4. V otvoroch v zadných nožičkách voľte upevnite strmene (18) vždy pomocou 2 skrutiek so šesťhrannou hlavou (20) a šesťhranných matíc (19). (obr. 7)

Pozor!

Oba strmene sa musia upevniť na zadnej strane stroja!

5. Následne pevne utiahnite všetky skrutky a matice podstavca.

Nastavenie/montáž rozovieracieho klinu (obr. 8 - 10)

⚠ Pozor! Vytiahnite sieťovú zástrčku!

Pred uvedením do prevádzky sa musí skontrolovať nastavenie rozovieracieho klinu (6).

1. Nastavte pílový kotúč (3) na max. hĺbku rezu, uveďte ho do polohy 0° a zaistite.
2. Pomocou krížového skrutkovača uvoľnite skrutku (23) vložky stola (2) a vyberte vložku stola (22) (obr. 8).
3. Vzdialenosť medzi pílovým kotúčom (3) a rozovieracím klinom (6) má byť max. 5 mm. (obr. 9)
4. Uvoľnite upevňovaciu skrutku (24) a rozovierací klin (6) vyťahujte, dokým sa nenastaví správna vzdialenosť (obr. 10)
5. Upevňovaciu skrutku (24) znovu pevne utiahnite a namontujte vložku stola (2).

Montáž/demontáž ochrany pílového kotúča (obr. 11 - 12)

1. Ochranu pílového kotúča (4) spolu so skrutkou (25) nasadíte zhora na štiepací klin (6) tak, aby skrutka pevne dosadla do otvoru štiepacieho klinu (6).
2. Skrutku (25) neutiahnite príliš pevne, ochrana pílového kotúča (4) musí zostať voľne pohyblivá.
3. Odsávaciu hadicu (5) nasuňte na odsávací adaptér (26) a odsávacie hrdlo ochrany pílového kotúča (4). K odsávaciemu adaptéru (26) pripojte zariadenie na odsávanie pilín.
4. Demontáž sa uskutočňuje v opačnom poradí.

Pozor!

Pred začatím pílenia sa musí ochrana pílového kotúča (4) spustiť na pílený materiál.

Výmena vložky stola (obr. 8)

1. V prípade opotrebovania alebo poškodenia sa musí vložka stola (2) vymeniť, inak hrozí zvýšené nebezpečenstvo zranenia.
2. Pomocou krížového skrutkovača odstráňte skrutku (23).
3. Vyberte opotrebovanú vložku stola (2).
4. Montáž novej vložky stola sa uskutočňuje v opačnom poradí.

Montáž/výmena pílového kotúča (obr. 13)

Pozor! Vytiahnite sieťovú zástrčku a natiahnite si ochranné rukavice.

1. Demontujte ochranu pílového kotúča (4).
 2. Odstráňte vložku stola (2).
 3. Uvoľnite maticu tým, že kľúč na pílový kotúč (15b) nasadíte na maticu a pridržíte ho na hriadelí motora ďalším kľúčom na pílový kotúč (15a).
 4. **Pozor!** Otočte maticu v zmysle rotácie pílového kotúča.
 5. Odnímate vonkajšiu prírubu a stiahnite starý pílový kotúč z vnútornej príruby.
 6. Pred montážou nového pílového kotúča drôtenou kefou dôkladne vyčistite prírubu pílového kotúča.
 7. Nový pílový kotúč nasadíte späť v opačnom poradí a pevne utiahnite.
- Pozor! Dbajte na smer behu, skosenie rezu zubov musí ukazovať v smere behu, t. j. dopredu.**
8. Namontujte späť a nastavte vložku stola (2), ako aj ochranu pílového kotúča (4)
 9. Pred opätovnou prácou s pílou sa musí skontrolovať funkčnosť ochranných zariadení.

9. Obsluha

Vypínač zap/vyp (obr. 14)

- Stlačením zeleného tlačidla „I“ (10) sa môže píla zapnúť. Pred zahájením pílenia je potrebné vyčkať, kým pílový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok.

- Aby sa píla znovu vypla, musí sa stlačiť červené tlačidlo „0“(10).

Ochrana proti preťaženiu (obr. 14)

Toto elektrické zariadenie je vybavené ochranou proti preťaženiu. Ak dôjde k aktivácii ochrany proti preťaženiu, postupujte nasledovne:

- Odpojte elektrické náradie od napájacieho zdroja.
- Nechajte elektrické zariadenie vychladnúť.
- Skontrolujte elektrické zariadenie, či nie je poškodené.
- Pred opätovným spustením zaistíte opravu zistných porúch.
- Pripojte elektrické náradie k napájaciemu zdroju.
- Stlačte spínač ochrany proti preťaženiu (27).
- Zapnite elektrické zariadenie podľa predpísaného postupu a zahájte prácu.

Hĺbka rezu (obr. 14)

Otočením nastavovacej ručného kolieska (11) sa môže pílový kotúč (3) nastaviť na požadovanú hĺbku rezu.

- Proti smeru hodinových ručičiek: menšia hĺbka rezu
 - V smere hodinových ručičiek: väčšia hĺbka rezu
- Skontrolujte nastavenie na základe skúšobného rezu.

Nastavenie uhlu (obr. 14, 15)

Stolovou kotúčovou pílou môžu byť vykonané priečne rezy vľavo od 0° – 45° k príložníku.

△ Pred každým rezom skontrolujte, že medzi príložníkom (30), prierezovým meradlom (13) a pílovým listom (5) nemôže dôjsť ku kolízii.

- Uvoľniť aretačnú rukoväť (13).
- Stlačením a otáčaním ručného kolesa (12) nastavte na stupnici požadovaný uhlový rozmer.
- Zaaretovať aretačnú rukoväť (13) v požadovanej uhlovej pozícii.

Práca s paralelným dorazom

Nastavenie výšky dorazu (obr. 15 - 16)

- Dorazová lišta (30) paralelného dorazu (13) má dve rôzne vysoké vodiace plochy.
- V závislosti od hrúbky rezaných materiálov sa musí použiť dorazová lišta (30) podľa obr. 16, na hrubý materiál (hrúbka obrobku viac ako 25 mm) a podľa obr. 15, na tenký materiál (hrúbka obrobku menej ako 25 mm).

Otočenie dorazovej lišty (obr. 15 - 16)

- Pre otočenie dorazovej lišty (30) najskôr uvoľnite krídlové matice (28).
- Teraz sa môže dorazová lišta (30) stiahnuť z vodiacej lišty (29) a s príslušným vedením znovu po nej posúvať.
- Znovu utiahnite krídlové matice (28).

- Dorazová lišta (30) sa môže podľa potreby namontovať naľavo alebo napravo od vodiacej lišty (29). Za týmto účelom namontujte iba skrutky z druhej strany vodiacej lišty (29)

Nastavenie šírky rezu (obr. 17)

- Pri pozdĺžnom rezaní drevených dielov sa musí použiť paralelný doraz (13).
- Paralelný doraz (13) by sa mal namontovať na pravej strane pílového kotúča (3).
- Paralelný doraz (13) nasadíte zhora na stôl píly.
- Za pomoci mierky na stole píly možno nastaviť paralelný doraz (13) na požadovaný rozmer.
- Paralelný doraz (13) pevne upnite pomocou páky (31).

Priečny doraz (obr. 18)

- Zasuňte priečny doraz (7) do drážky (32) stola píly.
- Uvoľnite skrutku s ryhovanou hlavou (35).
- Otáčajte priečny doraz (7), kým nebude nastavený požadovaný uhlový rozmer. Šípka na priečnom doraze ukazuje nastavený uhol.
- Znovu pevne utiahnite skrutku s ryhovanou hlavou (35).
- Dorazovú lištu (33) je možné posúvať na priečnom doraze (13). Za týmto účelom uvoľnite matice (34) a posuňte dorazovú lištu (33) do požadovanej polohy. Znovu utiahnite matice (34)

Pozor!

- Dorazovú lištu (33) neposúvajte príliš ďaleko v smere pílového kotúča.
- Vzdialenosť medzi dorazovou lištou (33) a pílovým kotúčom (3) by mal byť cca 2 cm.

10. Prevádzka

Pracovné pokyny

Po každom nastavení odporúčame vykonať skúšobný rez, aby sa tak skontrolovali nastavené miery. Po zapnutí píly je potrebné vyčkať, kým pílový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok, predtým než urobíte prvý rez.

Dlhé obrobky zabezpečiť proti prevráženiu a spadnutiu na konci procesu pílenia (napr. pomocou odvaľovacieho stojanu).

Pozor pri zahajovaní rezu!

Prístroj používajte len so zapojeným odsávaním.

Pravidelne kontrolujte a čistite odsávacie kanály.

Vykonávanie pozdĺžnych rezov (obr. 19)

Pri tomto reze sa rozreže obrobok v pozdĺžnom smere. Jedna hrana obrobku sa pritlačí oproti paralelnému dorazu (13), pričom plochá strana leží na pílovom stole (1). Ochrana pílového kotúča (4) musí byť vždy spustená na spracovávaný obrobok. Pracovný postoj pri pozdĺžnom reze nesmie byť nikdy v jednej línii s priebehom rezu.

- Paralelný doraz (13) nastaviť podľa výšky obrobku a požadovanej šírky rezu.
- Zapnúť pílu.
- Ruky so zovretými prstami položiť naplocho na obrobok a pozdĺž paralelného dorazu (13) posunúť obrobok do pílového kotúča (3).
- Postranné vedenie s ľavou alebo pravou rukou (podľa pozície paralelného dorazu) len po prednú hranu ochrany pílového kotúča (4).
- Obrobok pri pílení vždy posunúť až na koniec rozozvieracieho klinu (6).
- Rezný odpad ostane na pílovom stole (1) ležať, až kým sa pílový kotúč (3) znovu nenachádza v pokojovej polohe.
- Dlhé obrobky zabezpečiť proti preváženiu a spadnutiu na konci procesu pílenia! (napr. rolovací stojan na konci apod.)

Rezanie tenkých obrobkov (obr. 20)

Pozdĺžne rezy obrobkov so šírkou menšou ako 120 mm sa musia bezpodmienečne vykonávať pomocou posuvného prípravku (14). Posuvný prípravok je súčasťou objemu dodávky. Opotrebený resp. poškodený posuvný prípravok ihneď vymeniť.

- Nastavte pozdĺžnu zarážku podľa predpokladanej šírky obrobku.
- Obrobok posúvajte dopredu oboma rukami, v oblasti pílového listu je nutné použiť tlačnú tyč (14) ako posuvnú pomôcku.
- Obrobok vždy pretlačte až ku koncu rozperného klinu.

⚠ **Pozor!** U krátkych obrobkov je treba použiť posuvnú tyč už na začiatku rezania.

Vykonávanie šikmých rezov (obr. 21)

Šikmé rezy sa zásadne vykonávajú s použitím paralelného dorazu (13).

- Nastaviť pílový kotúč na požadovanú uhlovú hodnotu.
- Paralelný doraz (13) nastaviť podľa šírky a výšky obrobku.
- Rez vykonajte príslušne podľa od šírky obrobku.

Vykonávanie priečnych rezov (obr. 22)

- Priečny doraz (7) zasuňte do drážky (32) stola píly a nastavte na požadovanú uhlovú veľkosť.
- Prípadne použiť dorazovú lištu.
- Obrobok pevne zatlačiť oproti priečnému dorazu (7).
- Zapnúť pílu.
- Priečny doraz (7) a obrobok posunúť smerom k pílovému kotúču, aby sa vykonal požadovaný rez.

Pozor:

Vždy pevne držte Vami vedený obrobok, nie voľný kus obrobku, ktorý bude odrezaný.

- Priečny doraz (13) posunúť vždy tak dopredu, až sa obrobok kompletne celý prereže.

- Pílu opäť vypnúť. Odpad po pílení odstrániť až vtedy, keď sa pílový kotúč úplne zastaví.

Rezanie trieskových dosiek

Aby sa zabránilo vylomeniu rezných hrán pri rezaní trieskových dosiek, nemal by byť pílový kotúč (3) nastavený vyššie ako 5 mm nad hrúbkou obrobku.

11. Transport

1. Pred každou prepravou elektrický nástroj vypnite a odpojte ho od elektrickej siete.
2. Elektrický nástroj musia prenášať najmenej dvaja ľudia, neuchopte ho za rozšírenie stola.
3. Elektrický nástroj chráňte pred nárazmi, otrasmi a silnými vibráciami, napr. pri preprave vo vozidlách.
4. Prístroj zabezpečte proti skĺznutiu, bezpečne ho priviažte.
5. Nikdy nepoužívajte ochranné zariadenia na manipuláciu alebo na transport.

12. Údržba

⚠ **Varovanie!** Pred každým nastavením, údržbou alebo opravou vytiahnite sieťovú zástrčku!

Všeobecné údržbové opatrenia

- Udržujte ochranné zariadenia, vzduchové otvory a kryt motora vždy v čistom stave bez prachu a nečistôt. Utrite prístroj čistou utierkou alebo ho vyčistite vyfúkaním stlačeným vzduchom pri nastavení na nízky tlak.
- Odporúčame, aby ste prístroj čistili priamo po každom použití.
- Čistite prístroj pravidelne pomocou vlhkej utierky a malého množstva tekutého mydla. Nepoužívajte žiadne agresívne čistiace prostriedky ani riedidlá; tieto prostriedky by mohli napadnúť umelohmotné diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra prístroja nedostala voda.
- Raz za mesiac naolejujte otočné diely pre predĺženie životnosti nástroja. Motor neolejujte.

Uhlíkové kefy

- Pri nadmernej tvorbe iskier nechajte uhlíkové kefy na prístroji skontrolovať odborným elektrikárom. Pozor! Uhlíkové kefy smú byť vymieňané len odborným elektrikárom.

Servisné informácie

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Diely podliehajúce opotrebeniu*: Uhlíková kefa, pílový kotúč, batérie, stojany, posuvný stojan, rukoväť, klinové remene

* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme do-
dávky!

13. Skladovanie

Skladujte prístroj a jeho príslušenstvo na tmavom, suchom a nezamrzajúcom mieste mimo dosahu de-
tí. Optimálna teplota pre skladovanie je medzi 5 až
30 °C. Skladujte tento elektrický prístroj v originál-
nom balení.

Elektrický prístroj zakryte, aby ste ho chránili pred
prachom alebo vlhkosťou.

Pílové kotúče a kľúče, ktoré sa nepoužívajú, je mož-
né uložiť ako na obr. 23.

Návod na obsluhu skladujte pri elektrickom prístroji.

14. Elektrická prípojka

**Nainštalovaný elektromotor je pripojený a pripra-
vený na prevádzku. Pripojenie zodpovedá prí-
slušným ustanoveniam VDE a DIN.**

**Sieťová prípojka na strane zákazníka, ako aj pre-
dlžovacie vedenie musia zodpovedať týmto pred-
pisom.**

Dôležité upozornenia

Pri preťažení motora sa tento samočinne vypne.

Po vychladení (časovo odlišné) je možné motor zno-
vu zapnúť.

Poškodené elektrické prípojné vedenie

Na elektrických prípojných vedeniach často vznikajú
škody na izolácii.

Príčinami môžu byť:

- Stlačené miesta, keď sa prípojné vedenia vedú cez
okno alebo medzeru medzi dverami.
- Zalomené miesta v dôsledku neodborného upe-
venia alebo vedenia prípojného vedenia.
- Rozrezané miesta vzniknuté pri prejazde cez prí-
pojné vedenie.
- Škody na izolácii pri vytrhnutí zo zásuvky v stene.
- Trhliny pri zostarnutí izolácie.

Takéto poškodené elektrické prípojné vedenia sa
nesmú používať a z dôvodu poškodenia izolácie sú
životunebezpečné.

Elektrické prípojné vedenia pravidelne kontroluj-
te ohľadne poškodení. Dávajte pozor na to, aby pri
kontrole prípojného vedenia nebolo toto pripojené k
elektrickej sieti.

Elektrické prípojné vedenia musia zodpovedať prí-
slušným ustanoveniam VDE a DIN. Používajte iba
prípojné vedenia s označením H 07 RN.

Vytlačenie označenia typu na prípojnom kábli je
predpis.

Motor na striedavý prúd

- Sieťové napätie musí predstavovať 230 V~.
- Predlžovacie vedenia do dĺžky 25 m musia vyka-
zovať priemer 1,5 mm².

Prípojky a opravy elektrickej výbavy smie vykonávať
iba vyučený elektrikár.

V prípade otázok uveďte, prosím, nasledujúce údaje:

- druh prúdu motora,
- údaje z typového štítku stroja,
- údaje o motore z typového štítku.

15. Likvidácia a recyklácia

Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia
poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený
zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť
alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín.
Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych
materiálov, ako sú napr. Kovy a plasty. Poškodené
súčiastky odovzdajte na vhodnú likvidáciu špeciálne-
ho odpadu. Informujte sa v odbornej predajni alebo
na miestnych úradoch!

Staré zariadenia nevyhadzujte do domového od- padu!



Tento symbol upozorňuje na to, že tento výro-
bok sa musí zlikvidovať podľa smernice o od-
pade z elektrických a elektronických zariadení
(2012/19/EÚ) a nesmie sa zlikvidovať s domo-
vým odpadom. Tento výrobok sa musí odovzdať na
to určenému zbernému stredisku. K tomu môže dôjsť
napríklad vrátením pri nákupe podobného výrobku
alebo odovzdaním autorizovanému zbernému stre-
disku na recykláciu odpadu z elektrických a elektro-
nických zariadení. Neodborné zaobchádzanie so
starými zariadeniami môže mať v dôsledku potenci-
álne nebezpečných látok, ktoré obsahuje odpad z
elektrických a elektronických zariadení, negatívny
vplyv na životné prostredie a zdravie osôb. Odbor-
nou likvidáciou tohto výrobku navyše prispievate k
efektívnemu využívaniu prírodných zdrojov. Informá-
cie o zberných strediskách pre staré zariadenia zís-
kate od vašej miestnej správy, verejnoprávnej inšti-
túcie zaoberajúcej sa likvidáciou odpadu,
autorizovaného úradu pre likvidáciu odpadu z elek-
trických a elektronických zariadení alebo od vášho
odvozu odpadkov.

16. Odstraňovanie porúch

Porucha	Možná príčina	Riešenie
Píllový kotúč sa po zastavení motora uvoľní	<ul style="list-style-type: none"> • Uťahovacia matica slabo pritiahnutá 	<ul style="list-style-type: none"> • Uťahnite pravý závit uťahovacej matice
Motor sa nespustí	<ul style="list-style-type: none"> • Zlyhanie sieťovej poistky • Chybný predlžovací kábel • Pripojenie k motoru alebo prepínač nie sú v poriadku • Chybný motor alebo prepínač 	<ul style="list-style-type: none"> • Skontrolujte sieťovú poistku • Vymeňte predlžovací kábel • Kontrola kvalifikovaným elektrikárom • Kontrola kvalifikovaným elektrikárom
Nesprávny smer otáčania motora	<ul style="list-style-type: none"> • Chybný kondenzátor • Nesprávne pripojenie 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrola kvalifikovaným elektrikárom • Nechajte vymeniť polaritu zásuvky kvalifikovaným elektrikárom
Motor nemá žiadny výkon, poistka vyskočí	<ul style="list-style-type: none"> • Prierez predlžovacieho kábla nie je dostatočný • Preťaženie spôsobené tupým pílovým listom 	<ul style="list-style-type: none"> • Pozrite Elektrické pripojenie • Vymeňte pílový list
Spálené plochy na reznej ploche	<ul style="list-style-type: none"> • Tupý pílový list • Nesprávny pílový list 	<ul style="list-style-type: none"> • Naostrenie pílového listu, výmena • Vymeňte pílový list

Objaśnienie symboli na instrumencie

	<p>Ostrzeżenie! Możliwe niezgodności Zagrożenie życia, ryzyko obrażeń lub uszkodzenia narzędzia!</p>
	<p>Należy uważnie przeczytać niniejszą instrukcję.</p>
	<p>Nosić okulary ochronne!</p>
	<p>Nosić naszniki ochronne!</p>
	<p>W przypadku emisji pyłu nosić maskę chroniącą drogi oddechowe!</p>
	<p>Uwaga! Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń! Nie wkładać rąk w obracający się brzeszczot piły!</p>
	<p>Klasa ochrony II</p>

Spis treści:
Strona:

1.	Inicjacja	95
2.	Opis urządzenia	95
3.	Rozpakowywanie	95
4.	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	95
5.	Bezpieczeństwa	96
6.	Dane techniczne.....	101
7.	Przed uruchomieniem	102
8.	Montaż.....	102
9.	Obsługa	103
10.	Eksploatacja	104
11.	Transport	105
12.	Konserwacja.....	105
13.	Przechowywanie	105
14.	Przyłącze elektryczne	105
15.	Utylizacja i recykling.....	106
16.	Pomoc dotycząca usterek	107

1. Inicjacja

Producent: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Drogi Kliencie,

Życzymy Państwu wiele radości i sukcesów w pracy z nowym urządzeniem.

Wskazówka:

W świetle obowiązującego prawa dotyczącego odpowiedzialności za produkt producent tego urządzenia nie odpowiada za szkody, które powstały w tym urządzeniu lub poprzez jego działanie, podczas:

- nieprawidłowej obsługi,
- nieprzestrzegania instrukcji obsługi,
- napraw przeprowadzanych przez osoby trzecie, nieautoryzowanych fachowców,
- montażu i wymiany na nieoryginalne części,
- użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem,
- awarii instalacji elektrycznej, w przypadku nieprzestrzegania przepisów elektrycznych i przepisów VDE: 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Rekomendujemy Państwu:

Przed montażem i pierwszym uruchomieniem przeczytajcie Państwo cały tekst instrukcji obsługi.

Instrukcja obsługi powinna Państwu ułatwić poznanie urządzenia oraz możliwości jego eksploatacji zgodnej z przeznaczeniem.

Instrukcja obsługi zawiera ważne wskazówki umożliwiające bezpieczną, fachową i ekonomiczną pracę z tym urządzeniem oraz informuje, jak uniknąć niebezpieczeństw, oszczędzić na kosztach napraw, ograniczyć czas przestojów i zwiększyć niezawodność oraz okres użytkowania urządzenia.

Oprócz zasad bezpieczeństwa zawartych w instrukcji obsługi koniecznie musicie Państwo dodatkowo przestrzegać przepisów dot. eksploatacji maszyn, obowiązujących w Państwa kraju.

Prosimy, żebyście Państwo przechowywali instrukcję obsługi przy urządzeniu i zabezpieczyli ją przed zanieczyszczeniami i wilgocią w plastikowej osłonie. Przed podjęciem pracy każda osoba obsługująca musi ją przeczytać i dokładnie przestrzegać. Maszyna może być obsługiwana jedynie przez osoby, które zostały poinstruowane i przeszkolone odnośnie jej użytkowania i związanych z tym niebezpieczeństw. Należy przestrzegać minimalnego wieku pracowników.

Obok wskazówek dot. bezpieczeństwa zawartych w tej instrukcji obsługi oraz przepisów obowiązujących w Państwa kraju, należy również przestrzegać innych powszechnie uznanych technicznych norm dot. eksploatacji urządzeń do obróbki drewna.

Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki lub szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek bezpieczeństwa.

2. Opis urządzenia (rys. 1-2)

1. Stół pilarki
2. Wkładka stołu
3. Brzeszczot piły
4. Osłona brzeszczotu piły
5. Wąż odsysający
6. Klin rozszczepiający
7. Ogranicznik poprzeczny
8. Rozszerzenie stołu
9. Noga podporowa
10. Włącznik, wyłącznik
11. Pokrętło
12. Uchwyt blokujący
13. Ogranicznik równoległy
14. Popychacz
- 15a. Klucz do brzeszczotu
- 15b. Klucz do brzeszczotu
16. Podpora ukośna
17. Gumowa podkładka
18. Pałak podporowy
19. Nakrętka sześciokątna
20. Śruba sześciokątna
21. Podpora środkowa, krótka
22. Podpora środkowa, długa

3. Rozpakowywanie

- Otworzyć opakowanie i wyjąć ostrożnie urządzenie.
- Usunąć materiał opakowaniowy oraz zabezpieczenia opakowania/transportowe (jeśli występują).
- Sprawdzić, czy zakres dostawy jest kompletny.
- Sprawdzić urządzenie i elementy wyposażenia pod kątem uszkodzeń transportowych.
- W miarę możliwości zachować opakowanie do zakończenia okresu gwarancyjnego.

UWAGA

Urządzenie i materiały opakowaniowe nie mogą służyć jako zabawka dla dzieci! Dzieciom nie wolno bawić się workami z tworzywa sztucznego, foliami i drobnymi elementami! Istnieje niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia!

4. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Stołowa piła tarczowa służy do cięcia podłużnego i poprzecznego (tylko przy użyciu ogranicznika poprzecznego) wszelkiego rodzaju drewna, odpowiedniego do rozmiarów narzędzia.

Nie wolno nią ciąć drewna okrągłego.

Maszynę wolno użytkować wyłącznie zgodnie z jej przeznaczeniem.

Każde użycie wykraczające poza to jest niezgodne z przeznaczeniem. Za wynikające z tego szkody i obrażenia wszelkiego rodzaju odpowiada użytkownik/operator, a nie producent.

Można stosować wyłącznie brzeszczoty przystosowane do maszyny (brzeszczoty HM lub CV).

Stosowanie wszelkiego rodzaju brzeszczotów HSS jest zabronione. Do zgodnego z przeznaczeniem wykorzystywania zalicza się również przestrzeganie zasad bezpieczeństwa, a także instrukcji montażu i wskazówek dot eksploatacji, zawartych w instrukcji obsługi.

Osoby obsługujące i konserwujące maszynę muszą dobrze znać jej działanie oraz zostać pouczone odnośnie ewentualnych zagrożeń. Ponadto należy jak najdokładniej przestrzegać obowiązujących przepisów dotyczących zapobiegania nieszczęśliwym wypadkom.

Podobnie zaleca się przestrzeganie wszelkich innych ogólnych zasad z dziedziny medycyny pracy i bezpieczeństwa technicznego.

⚠ Uwaga!

Podczas użytkowania urządzeń należy zastosować pewne środki zabezpieczające w celu uniknięcia obrażeń i uszkodzeń. Dlatego należy dokładnie przeczytać instrukcję obsługi / wskazówki bezpieczeństwa. Należy je starannie przechowywać, aby w razie potrzeby w każdej chwili móc uzyskać potrzebne informacje. W przypadku przekazania urządzenia innym osobom, należy im przekazać również niniejszą instrukcję obsługi/wskazówki bezpieczeństwa. Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki lub szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek bezpieczeństwa. Samowolne modyfikacje maszyny wykluczają odpowiedzialność producenta za spowodowane tym szkody.

Mimo używanie w sposób zgodny z przeznaczeniem nie można całkowicie uniknąć czynników ryzyka resztkowego. Ze względu na konstrukcję i budowę maszyny mogą występować następujące zagrożenia:

- Dotknięcie brzeszczotu piły w niezabezpieczonym obszarze.
- Nie wkładać rąk w obracający się brzeszczot piły (niebezpieczeństwo przecięcia)
- Odrzucenie obrabianych elementów i ich części.
- Pęknięcia brzeszczotu piły.
- Wyrzut wadliwych części z twardego metalu, z jakiego jest wykonany brzeszczot piły.
- Uszkodzenie słuchu w przypadku nieużywania wymaganych środków ochrony słuchu
- Emisje pyłu z drewna szkodliwe dla zdrowia przy zastosowaniu w pomieszczeniach zamkniętych.

⚠ Należy pamiętać, że zgodnie z przeznaczeniem nasze urządzenia nie zostały skonstruowane do użytku komercyjnego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Nie ponosimy odpowiedzialności w przypadku, gdy urządzenie jest stosowane w zakładach komercyjnych, rzemieślniczych i przemysłowych oraz do podobnych działalności.

5. Bezpieczeństwa

Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla narzędzi elektrycznych

⚠ **OSTRZEŻENIE: Należy przeczytać wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje oraz przestudiować wszystkie ilustracje i parametry techniczne dostarczone wraz z niniejszym narzędziem elektrycznym.**

Nieprzestrzeganie poniższych wskazówek bezpieczeństwa i instrukcji może doprowadzić do porażenia prądem, pożaru i/lub poważnych obrażeń.

Zachować na przyszłość wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje.

Używany we wskazówkach dotyczące bezpieczeństwa termin „narzędzie elektryczne” odnosi się do elektronarzędzi zasilanych z sieci (z przewodem sieciowym) lub do narzędzi elektrycznych zasilanych za pomocą akumulatora (bez przewodu sieciowego).

1) Bezpieczeństwo w miejscu pracy

- a) **Utrzymywać obszar roboczy w czystości i zapewnić dobre oświetlenie.** Nieporządek lub brak oświetlenia obszaru roboczego może prowadzić do wypadków.
- b) **Nie pracować z narzędziem elektrycznym w otoczeniu zagrożonym wybuchem, w którym znajdują się palne płyny, gazy lub pyły.** Narzędzia elektryczne wytwarzają iskry, które mogą spowodować zapłon pyłu lub oparów.
- c) **Nie dopuszczać, by dzieci i inne osoby zbliżyły się podczas używania narzędzia elektrycznego.** W chwili nieuwagi można łatwo stracić kontrolę nad narzędziem elektrycznym.

2) Bezpieczeństwo elektryczne

- a) **Wtyczka przyłączeniowa narzędzia elektrycznego musi pasować do gniazda.** Wtyczki nie wolno w żaden sposób modyfikować. Nie używać żadnych przejściówek z uziemionymi narzędziami elektrycznymi. Niemodyfikowane wtyczki i odpowiednie gniazda zmniejszają ryzyko porażenia prądem.
- b) **Unikać kontaktu fizycznego z uziemionymi powierzchniami, takimi jak rury, grzejniki, piece i lodówki.** Ryzyko porażenia prądem zwiększa się, jeśli ciało użytkownika jest uziemione.

- c) **Nie wystawiać narzędzi elektrycznych na deszcz i wilgoć.**

Przedostanie się wody do narzędzia elektrycznego zwiększa ryzyko porażenia prądem.

- d) **Nie wykorzystywać przewodu przyłączeniowego niezgodnie z przeznaczeniem w celu przenoszenia, zawieszania narzędzia elektrycznego lub w celu wyjęcia wtyczki z gniazda. Przewód przyłączeniowy przechowywać z dala od gorąca, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części urządzeń.** Uszkodzone lub splątane przewody przełączeniowe zwiększają ryzyko porażenia prądem.
- e) **W przypadku pracy z narzędziem elektrycznym na wolnym powietrzu, używać wyłącznie przedłużaczy przeznaczonych również do pracy w warunkach zewnętrznych.** Zastosowanie przedłużacza przystosowanego do warunków zewnętrznych zmniejsza ryzyko porażenia prądem.
- f) **Jeżeli użycie narzędzia elektrycznego w wilgotnym otoczeniu jest nieuniknione, używać wyłącznika ochronnego różnicowo prądowego.** Zastosowanie wyłącznika ochronnego prądowego zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

3) Bezpieczeństwo osób

- a) **Podczas pracy z narzędziem elektrycznym należy być ostrożnym, zwracać uwagę na wykonywane czynności i zachowywać zdrowy rozsądek. Nie używać narzędzia elektrycznego w stanie zmęczenia lub też będąc pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków.** Chwila nieuwagi podczas używania narzędzia elektrycznego może spowodować poważne obrażenia.
- b) **Stosować środki ochrony indywidualnej i nosić zawsze okulary ochronne.** Stosowanie środków ochrony indywidualnej, jak maska przeciwpyłowa, antypoślizgowe obuwie ochronne, kask lub naszelniki ochronne, w zależności od rodzaju i zastosowania narzędzia elektrycznego, zmniejsza ryzyko odniesienia obrażeń.
- c) **Nie dopuszczać do niezamierzonego uruchomienia. Przed podłączeniem do zasilania i/lub akumulatora, podnoszeniem lub przenoszeniem upewnić się, że narzędzie elektryczne jest wyłączone.** Trzymanie palca na włączniku podczas przenoszenia narzędzia elektrycznego lub podłączanie włączonego narzędzia elektrycznego do zasilania może prowadzić do wypadków.
- d) **Przed włączeniem narzędzia elektrycznego usunąć narzędzia nastawcze lub klucze maszynowe płaskie.** Narzędzie lub klucz znajdujące się w obracającej się części narzędzia elektrycznego może prowadzić do powstania obrażeń.

- e) **Unikać nietypowej pozycji ciała. Zadbać o stabilną pozycję i zachowanie równowagi w każdej chwili.** Pozwala to na lepszą kontrolę narzędzia elektrycznego w niespodziewanych sytuacjach.
- f) **Nosić odpowiednią odzież. Podczas pracy nie nosić luźnej odzieży i biżuterii. Włosy i odzież trzymać z dala od części ruchomych.** Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać pochwycone przez części ruchome.
- g) **Jeżeli istnieje możliwość zamontowania urządzeń odsysających i odpylających, należy je podłączyć i prawidłowo używać.** Zastosowanie odsysania pyłu może zmniejszyć zagrożenia spowodowane przez pył.
- h) **Przestrzegamy przed złudnym poczuciem bezpieczeństwa i ignorowaniem zasad bezpieczeństwa dla elektronarzędzi, również gdy użytkownik w wyniku wielokrotnego użycia jest zaznajomiony z obsługą elektronarzędzia.** Brak czujności może w ułamku sekundy doprowadzić do powstania ciężkich obrażeń.

4) Zastosowanie i obsługa narzędzia elektrycznego

- a) **Nie przeciążać narzędzia elektrycznego. Używać narzędzia elektrycznego przeznaczonego do danej pracy.** Odpowiednie narzędzie elektryczne umożliwia lepszą i bezpieczniejszą pracę w podanym zakresie mocy.
- b) **Nie używać narzędzia elektrycznego, którego włącznik jest uszkodzony.** Narzędzie elektryczne, którego nie da się już włączać lub wyłączać, jest niebezpieczne i musi zostać naprawione.
- c) **Przed rozpoczęciem ustawień, wymianą osprzętu lub odłożeniem elektronarzędzia należy wyjąć wtyczkę z gniazda i/lub usunąć wyjmowany akumulator.** Ten środek ostrożności ogranicza ryzyko niezamierzonego uruchomienia narzędzia elektrycznego.
- d) **Nieużywane narzędzia elektryczne przechowywać poza zasięgiem dzieci. Nie zezwalać na używanie narzędzia elektrycznego osobom, które nie są z nim obeznane lub nie przeczytały niniejszych instrukcji.** Narzędzia elektryczne stanowią zagrożenie, jeśli są używane przez niedoświadczone osoby.
- e) **Należy dbać należyście o narzędzia elektryczne i osprzęt. Kontrolować, czy części ruchome działają prawidłowo i nie zacinają się, czy części nie są pęknięte lub uszkodzone w sposób wpływający negatywnie na działanie narzędzia elektrycznego. Przed zastosowaniem narzędzia elektrycznego zapewnić naprawę uszkodzonych części.** Wiele wypadków jest spowodowanych nieprawidłową konserwacją narzędzi elektrycznych.

- f) **Narzędzia tnące muszą być ostre i utrzymywane w stanie czystości.** Starannie konserwowane narzędzia tnące z krawędziami tnącymi rzadziej się zacinają i są łatwiejsze w obsłudze.
- g) **Używać narzędzi elektrycznych, akcesoriów, narzędzi roboczych itd. zgodnie z niniejszymi instrukcjami. Uwzględnić warunki pracy i wykonywane czynności.** Używanie narzędzia elektrycznego do zastosowań innych, niż przewidziane, może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
- h) **Uchwyty i powierzchnie chwytowe utrzymywać w stanie suchym, czystym i wolnym od oleju i smaru.** Śliskie uchwyty i powierzchnie chwytowe nie pozwalają na bezpieczne trzymanie elektronarzędzia i kontrolę nad nim w nieoczekiwanych sytuacjach.

5) Serwis

- a) **Naprawę narzędzia elektrycznego może wykonywać wyłącznie wykwalifikowany personel i tylko przy użyciu oryginalnych części zamiennych.** Zapewnia to bezpieczeństwo dalszej pracy narzędzia elektrycznego.

Ostrzeżenie! Niniejsze narzędzie elektryczne wytwarza podczas pracy pole elektromagnetyczne. Pole to może w pewnych okolicznościach wpływać negatywnie na aktywne lub pasywne implanty medyczne. W celu zmniejszenia ryzyka poważnych lub śmiertelnych obrażeń, osobom z implantami medycznymi przed użyciem narzędzia elektrycznego zalecamy konsultację z lekarzem i producentem.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla stołowych pilarek tarczowych

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa w odniesieniu do osłon

- a) **Oslony należy pozostawić zamontowane. Oslony muszą być w sprawnym stanie technicznym i prawidłowo zamontowane.**
Luźne, uszkodzone lub działające nieprawidłowo osłony należy naprawić lub wymienić.
- b) **Do przecinania używać zawsze osłony tarczy tnącej i klina rozdzielającego.**
Do przecinania, podczas którego tarcza tnąca przechodzi całkowicie przez grubość przedmiotu obrabianego osłona oraz inne urządzenia zabezpieczające zmniejszają ryzyko odniesienia obrażeń.
- c) **Po zakończeniu etapów pracy (np. wręgowanie, rowkowanie lub cięcie z przełożeniem), podczas których jest wymagane zdejmowanie osłon i/lub klina rozdzielnika, zamocować niezwłocznie z powrotem cały system zabezpieczający.**

Oslona zmniejsza ryzyko odniesienia obrażeń.

- d) **Przed włączeniem elektronarzędzia upewnić się, że tarcza tnąca nie dotyka osłony, klina rozdzielającego lub przedmiotu obrabianego.** Przypadkowy kontakt tych komponentów z tarczą tnącą może prowadzić do niebezpiecznej sytuacji.
- e) **Wyregulować klin rozdzielający zgodnie z opisem w niniejszej instrukcji obsługi.** Nieprawidłowe odstęp, pozycja i ustawienie mogą być przyczyną tego, że klin rozdzielający nie zapobiegnie skutecznie odbiciu.
- f) **Aby zapewnić prawidłowe działanie klina rozdzielającego, musi on wywierać wpływ na przedmiot obrabiany.** W przypadku cięcia przedmiotów obrabianych, które są zbyt krótkie, aby umożliwić wejście klina rozdzielającego, nie spełnia on swojej funkcji. Wskutek tego klin rozdzielający nie może zapobiec odbiciu.
- g) **Stosować tarczę tnącą dopasowaną do klina rozdzielającego.** Aby klin rozdzielający działał prawidłowo, średnica tarczy tnącej musi być dopasowana do odpowiedniego klina rozdzielającego, tarcza główna tarczy tnącej musi być cieńsza niż klin rozdzielający, a szerokość zębów musi być większa niż szerokość klina rozdzielającego.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa podczas cięcia

- a) **⚠ ZAGROŻENIE: Nie zbliżać palców ani rąk do tarczy tnącej lub do obszaru cięcia.**
Chwila nieuwagi lub ześlizgnięcie może spowodować skierowanie ręki do tarczy tnącej i prowadzić do ciężkich obrażeń ciała.
- b) **Dosuwać przedmiot obrabiany tylko w kierunku przeciwnym do obrotu tarczy tnącej lub narzędzia tnącego.**
Dosuwanie przedmiotu obrabianego w tym samym kierunku, co kierunek obrotu tarczy tnącej nad stołem może prowadzić do tego, że przedmiot obrabiany i ręka operatora zostaną wciągnięte przez tarczę tnącą.
- c) **W przypadku cięć wzdłużnych nigdy nie używać ogranicznika skośnego do doprowadzania przedmiotu obrabianego, a przy cięciach poprzecznych z ogranicznikiem skośnym nie używać dodatkowo ogranicznika równoległego do ustawiania długości.** Jednoczesne prowadzenie przedmiotu obrabianego z ogranicznikiem równoległym i ogranicznikiem skośnym zwiększa prawdopodobieństwo zakleszczenia się tarczy tnącej i odbicia.
- d) **Przy cięciu wzdłużnym wywierać siłę posuwu na przedmiot obrabiany tylko pomiędzy szyną ogranicznika i tarczą tnącą. Używać popychacza, jeżeli odstęp pomiędzy szyną ogranicznika a tarczą tnącą jest mniejszy niż 150 mm oraz popychacza blokowego, jeżeli odstęp jest mniejszy niż 50 mm.**

Tego rodzaju środki pomocnicze zapewniają, że ręka pozostanie w bezpiecznej odległości od tarczy tnącej.

- e) **Używać tylko popychacza dostarczonego przez producenta lub takiego, który jest wyprodukowany zgodnie z wytycznymi.**

Popychacz zapewnia odpowiednią odległość między ręką a tarczą tnącą.

- f) **Nigdy nie używać uszkodzonego lub naciętego popychacza.**

Uszkodzony popychacz może się złamać i spowodować, że ręka dotknie tarczy tnącej.

- g) **Nie pracować „samymi rękami”. Używać zawsze ogranicznika równoległego lub ukośnego, aby przyłożyć i prowadzić obrabiany przedmiot obrabiany. „Samymi rękami” oznacza, że przedmiot obrabiany jest podpierany lub prowadzony tylko rękami, bez użycia ogranicznika równoległego lub ukośnego.**

Cięcie samymi rękami prowadzi do nieprawidłowego ustawienia, zakleszczenia i odbicia.

- h) **Nigdy nie sięgać wokół lub nad obracającą się tarczą tnącą.**

Sięganie po przedmiot obrabiany może spowodować niezamierzone dotknięcie obracającej się tarczy tnącej.

- i) **Długie i/lub szerokie przedmioty obrabiane podpierają za i/lub z boku stołu pilarki, aby pozostały w poziomie.**

Długie i/lub szerokie przedmioty obrabiane mogą odchyłać się na krawędzi stołu pilarki; prowadzi to do utraty kontroli, zakleszczenia tarczy tnącej i odbicia.

- j) **Dosuwać równomiernie przedmiot obrabiany. Nie zaginać ani nie przekręcać przedmiotu obrabianego. Jeżeli tarcza tnąca zakleszczy się, wyłączyć natychmiast elektronarzędzie, wyciągnąć wtyczkę z gniazdka i usunąć przyczynę zakleszczenia.**

Zakleszczenie tarczy tnącej przez przedmiot obrabiany może prowadzić do odbicia lub zablokowania silnika.

- k) **Nie usuwać odciętego materiału podczas pracy piły.** A Odcięty materiał może zakleszczyć się między tarczą tnącą a szyną ogranicznika lub w osłonie i podczas usuwania wciągnąć palce do piły tnącej. Przed wyciągnięciem materiału wyłączyć piłę i odczekać, aż tarcza tnąca zatrzyma się.

- l) **Do cięcia wzdłużnego przedmiotów obrabianych o grubości mniejszej niż 2 mm używać dodatkowo ogranicznika równoległego, stykającego się z powierzchnią stołu.** Cienkie przedmioty obrabiane mogą zaklinować się pod ogranicznikiem równoległym i spowodować odbicie.

Przyczyny odbicia i odpowiednie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Odbicie jest nagłą reakcją przedmiotu obrabianego wskutek zahaczenia, zakleszczenia tarczy tnącej lub prowadzonego ukośnie w odniesieniu do tarczy tnącej cięcia przedmiotu obrabianego, bądź gdy część przedmiotu obrabianego zakleszczy się pomiędzy tarczą tnącą a ogranicznikiem równoległym lub innym stałym obiektem.

W większości przypadków podczas odbicia przedmiot obrabiany zostaje pochwycony przez tylną część tarczy tnącej, podniesiony ze stołu pilarki i odrzucony w kierunku operatora. Odbicie jest skutkiem niewłaściwego lub nieprawidłowego użycia pilarki stołowej. Można go uniknąć przez zachowanie opisanych poniżej odpowiednich środków ostrożności.

- a) **Nie stawać nigdy w bezpośredniej linii z tarczą tnącą. Ustawiać się zawsze po tej stronie tarczy tnącej, po której znajduje się również szyna ogranicznika.**

W przypadku odbicia przedmiot obrabiany może zostać odrzucony z dużą prędkością w kierunku osób, które znajdują się przed i w jednej linii z tarczą tnącą.

- b) **Nigdy nie sięgać nad lub za tarczą tnącą, aby pociągnąć lub podeprzeć przedmiot obrabiany.**

Może dojść do niezamierzonego dotknięcia tarczy tnącej lub odbicie może prowadzić do wciągnięcia palców operatora przez tarczą tnącą.

- c) **Nigdy nie przytrzymywać ani nie dociskać ciętego przedmiotu obrabianego do obracającej się tarczy tnącej.**

Dociskanie ciętego przedmiotu obrabianego do tarczy tnącej prowadzi do zakleszczenia i odbicia.

- d) **Ustawić szynę ogranicznika równoległe do tarczy tnącej.**

Nieustawiona szyna ogranicznika dociska przedmiot obrabiany do tarczy tnącej, co powoduje odbicie.

- e) **W przypadku cięcia niepełnego (np. wręgowanie, rowkowanie lub cięcie z przełożeniem) stosować grzebień dociskowy, aby prowadzić przedmiot obrabiany w kierunku stołu i szyny ogranicznika.**

Przy użyciu grzebienia dociskowego można lepiej kontrolować przedmiot obrabiany w razie odbicia.

- f) **Zachować szczególną ostrożność podczas cięcia niewidocznych obszarów złożonych przedmiotów obrabianych.**

Wchodząca tarcza tnąca może przecinać obiekty, które spowodują odbicie.

- g) **Duże płyty należy podeprzeć, co zmniejsza ryzyko odbicia w wyniku zakleszczonej tarczy tnącej.**

Duże płyty mogą ugiąć się pod ciężarem własnym. Płyty należy podierać w każdym punkcie, który wystaje ponad powierzchnię stołu.

- h) **Zachować szczególną ostrożność podczas cięcia przedmiotów obrabianych, które są skręcone, zapętlone, wypaczone lub nie posiadają prostej krawędzi, przy której mogą być prowadzone przez ogranicznik skośny lub wzdłuż szyny ogranicznika.**

Wypaczony, zapętlony lub skręcony przedmiot obrabiany jest niestabilny i prowadzi do błędnego ustawienia linii cięcia względem tarczy tnącej, zakleszczenia i odbicia.

- i) **Nigdy nie wykonywać cięcia kilku przedmiotów obrabianych ułożony jeden na drugim lub jeden za drugim.**

Tarcza tnąca mogłaby pochwycić jedną lub kilka części i spowodować odbicie.

- j) **Jeżeli istnieje konieczność uruchomienia piły, której tarcza tnąca tkwi w przedmiocie obrabianym, wycentrować tarczę tnącą w szczelinie cięcia, tak aby zęby piły nie zahaczyły się w przedmiocie obrabianym.** Jeżeli tarcza tnąca jest zakleszczona, może unieść przedmiot obrabiany i spowodować odbicie w momencie ponownego włączenia piły.

- k) **Utrzymywać tarcze tnące w stanie czystości, naostrzone i odpowiednio rozwarte. Nigdy nie używać tarcz tnących, które uległy wypaczeniu lub tarcz tnących z popękanyymi lub złamanymi zębami.** Naostrzone i odpowiednio rozwarte tarcze tnące minimalizują ryzyko zakleszczenia, zablokowania i odbicia.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa w odniesieniu do obsługi stołowych pilarek tarczowych

- a) **Wyłączać stołową pilarkę tarczową i odłączać od sieci przed usunięciem wkładu stołu, wymianą tarczy tnącej, ustawieniem klina szczelinowego lub osłony tarczy tnącej oraz gdy maszyna jest pozostawiana bez nadzoru.**

Zachowanie środków ostrożności ma na celu uniknięcie wypadków.

- b) **Nigdy nie pozostawiać uruchomionej stołowej pilarki tarczowej bez nadzoru. Wyłączyć elektronarzędzie i poczekać, aż całkowicie się zatrzyma.**

Piła pracująca bez nadzoru stanowi niekontrolowane zagrożenie.

- c) **Ustawić stołową pilarkę tarczową w miejscu o równej, dobrze oświetlonej powierzchni, gdzie operator może stać bezpiecznie i stabilnie. Miejsce ustawienia musi zapewniać odpowiednią przestrzeń do manewrowania przedmiotami obrabianymi o potrzebnej długości.**

Nieporządek, nieoświetlony obszar roboczy lub nierówne, śliskie podłoże mogą prowadzić do wypadków.

- d) **Usuwać regularnie wióry i trociny z cięcia pod stołem pilarki i / lub z instalacji odsysającej.**

Nagromadzone trociny są palne i może dojść do samozapłonu.

- e) **Zabezpieczyć stołową pilarkę tarczową.**

Nieprawidłowo zabezpieczona pilarka tarczowa może się przesunąć lub przewrócić.

- f) **Usunąć narzędzia nastawcze, resztki drewna itp. ze stołowej pilarki tarczowej przed włączeniem.**

Odwrócenie uwagi lub ewentualne zakleszczenia mogą być niebezpieczne.

- g) **Używać zawsze tarcz tnących w odpowiednim rozmiarze i z pasującym otworem ustalającym (np. w kształcie gwiazdy lub okrągłym).**

Tarcze tnące, które nie pasują do części montażowych piły, poruszają się nierówno i prowadzą do utraty kontroli.

- h) **Nigdy nie używać uszkodzonego lub nieprawidłowego materiału montażowego tarczy tnącej, np. kołnierzy, podkładek, śrub lub nakrętek.**

Materiał montażowy tarczy tnącej został skonstruowany specjalnie dla piły, w celu zagwarantowania bezpiecznej eksploatacji i optymalnej wydajności.

- i) **Nigdy nie stawiać na stołowej pilarce tarczowej i nie używać jej jako drabinki.**

Mogą wystąpić poważne obrażenia, jeżeli elektronarzędzie przewróci się lub jeżeli operator zetknie się przypadkiem z tarczą tnącą.

- j) **Upewnić się, że tarcza tnąca jest zamocowana w prawidłowym kierunku obrotu. Nie używać żadnych ściernic lub szczotek drucianych ze stołową pilarką tarczową.**

Nieprawidłowe zamontowanie tarczy tnącej lub używanie niezalecanych akcesoriów może prowadzić do poważnych obrażeń.

Wskazówki bezpieczeństwa dotyczące postępowania z brzeszczotami pił

- 1 Narzędzi roboczych używać tylko w przypadku znajomości ich obsługi.
- 2 Przestrzegać maksymalnej prędkości obrotowej. Nie wolno przekraczać maksymalnej prędkości obrotowej podanej na narzędziu roboczym. Przestrzegać zakresu prędkości obrotowej, jeśli jest podany.
- 3 Przestrzegać kierunku obrotu silnika / brzeszczota piły.
- 4 Nie używać narzędzi roboczych posiadających pęknięcia. Narzędzia posiadające pęknięcia należy odłożyć. Ich naprawa jest niedozwolona.
- 5 Oczyszczyć powierzchnie mocowania z zanieczyszczeń, smaru, oleju i wody.

- 6 Nie stosować żadnych luźnych pierścieni lub tulei redukujących do zmniejszania otworów w brzeszczotach pił tarczowych.
- 7 Zwrócić uwagę, by zamocowane pierścienie redukujące, zabezpieczające narzędzie robocze, posiadały tę samą średnicę i minimum 1/3 średnicy cięcia.
- 8 Upewnić się, że zamocowane pierścienie redukujące są ustawione równolegle względem siebie.
- 9 Zachować ostrożność podczas obsługi narzędzi roboczych. Najlepiej przechowywać je w oryginalnym opakowaniu lub specjalnych pojemnikach. Nosić rękawice ochronne, aby zwiększyć pewność chwytu i zmniejszyć ryzyko obrażeń.
- 10 Przed użyciem narzędzi roboczych upewnić się, że wszystkie urządzenia ochronne są prawidłowo zamocowane.
- 11 Przed rozpoczęciem pracy upewnić się, że stosowane narzędzie robocze odpowiada wymaganiom technicznym niniejszego narzędzia elektrycznego i jest prawidłowo zamocowane.
- 12 Załączonego brzeszczotu piły używać wyłącznie do prac pilarskich w drewnie, nigdy do obróbki metali
13. Używać odpowiedniej tarczy tnącej dla obrabianego materiału.
14. Używać wyłącznie tarczy tnącej o średnicy zgodnej z danymi znajdującymi się na pilarence.
15. Używać tylko tarcz tnących, które są oznaczone tą samą lub większą prędkością obrotową, jak prędkość obrotowa podana na narzędziu elektrycznym.
16. Stosować wyłącznie zalecane przez producenta tarcze tnące, które – jeżeli są przewidziane do cięcia drewna lub podobnych materiałów – muszą być zgodne z EN 847-1.
17. Stosować odpowiednie środki ochrony indywidualnej, np.:
 - nauszники ochronne;
 - rękawice ochronne podczas pracy z tarczami tnącymi.
18. Stosować wyłącznie zalecane przez producenta tarcze tnące, odpowiadające normie EN 847-1. Ostrzeżenie! Podczas wymiany tarczy tnącej zwrócić uwagę, by szerokość cięcia nie była mniejsza, a grubość podstawowej tarczy tnącej większa niż grubość klina rozdzielnika!
19. Podczas cięcia drewna i tworzyw sztucznych unikać przegrzania się zębów pilarki. Zredukować prędkość posuwu, aby uniknąć topienia się tworzywa sztucznego.

Ryzyka szczątkowe

Elektronarzędzie zostało skonstruowane zgodnie z najnowszym stanem techniki i uznanymi zasadami bezpieczeństwa technicznego. Jednak podczas pracy mogą się pojawić poszczególne ryzyka szczątkowe.

- Zagrożenie zdrowia spowodowane prądem w przypadku stosowania nieprawidłowych elektrycznych przewodów przyłączeniowych.
- Ponadto, pomimo wszelkich podjętych kroków, mogą się pojawić ukryte ryzyka szczątkowe.
- Ryzyka szczątkowe można zminimalizować przestrzegając rozdziału „Wskazówki bezpieczeństwa” oraz „Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem”, jak i całej instrukcji obsługi.
- Nie należy bez potrzeby obciążać maszyny: zbyt silny nacisk przy cięciu powoduje szybkie uszkodzenie brzeszczotu. To z kolei może prowadzić do zmniejszenia wydajności maszyny i pogorszenia dokładności cięcia.
- Unikać przypadkowego uruchamiania maszyny: podczas wkładania wtyczki do gniazda przycisk uruchamiający nie może być wciśnięty.
- Stosować narzędzie zalecane w niniejszym podręczniku. W ten sposób zapewni się optymalną wydajność pilarki.
- Nie zbliżać rąk do obszaru roboczego, gdy maszyna jest uruchomiona.

Przed podjęciem prac nastawczych lub konserwacyjnych wyłączyć urządzenie i wyciągnąć wtyczkę.

6. Dane techniczne

Silnik prądu przemiennego	220-240 V~ 50Hz
Moc	1500 Watt
Tryb pracy	S1
Prędkość obrotowa na biegu jałowym	5000 min ⁻¹
Brzeszczot piły z twardego metalu	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Liczba zębów	24
Grubość klina rozszczepiającego	2 mm
Wymiary stołu	675 x 500 mm
Wysokość cięcia maks. 90°	70 mm
Wysokość cięcia maks. 45°	45 mm
Regulacja wysokości	0 - 70 mm
Zakres wychylania brzeszczotu	0 - 45°
Przyłącze odsysające	ø 40 mm
Ciężar ok.	14 kg

Emisja hałasu

Wartości hałasu zostały ustalone zgodnie z IEC 62841.

Poziom ciśnienia akustycznego L_{pA}	99,6 dB(A)
Niepewność K_{pA}	3 dB
Poziom ciśnienia akustycznego L_{WA}	112,6 dB(A)
Niepewność K_{WA}	3 dB

Zakładać nauszники ochronne.

Hałas może powodować utratę słuchu. Wartości całkowite drgań (suma wektorowa trzech kierunków) określone zgodnie z EN 61029.

7. Przed uruchomieniem

- Maszyna musi być ustawiona stabilnie, tj. musi być przykręcona do ławy warsztatowej, podstawy itp.
- Przed uruchomieniem należy prawidłowo zamontować wszystkie osłony i zabezpieczenia.
- Brzeszczot piły musi się swobodnie poruszać.
- W przypadku obrobionego drewna zwracać uwagę na elementy obce, jak np. gwoździe lub śruby, itp.
- Przed uruchomieniem włącznika/wyłącznika upewnić się, czy brzeszczot piły jest zamontowany w prawidłowy sposób, a elementy ruchome swobodnie się poruszają.
- Przed podłączeniem maszyny upewnić się, że dane na tabliczce identyfikacyjnej są zgodne z parametrami sieci.
- Maszynę podłączać tylko do poprawnie zainstalowanego gniazdka Schuko z bezpiecznikiem min. 16 A.

8. Montaż

Uwaga! Przed przystąpieniem do wszelkich prac związanych z konserwacją, przebrojeniem i montażem pilarki tarczowej należy wyjąć wtyczkę z gniazdka.

Wszystkie dostarczone części rozłożyć na płaskiej powierzchni. Posortować części.

Wskazówka: Jeśli połączenie jest zabezpieczane śrubą (z łbem kulistym lub sześciokątnym), nakrętką sześciokątną i podkładką, pod nakrętką należy zawsze umieścić podkładkę.

Śruby zawsze wkłada się od zewnątrz i następnie połączenie od wewnątrz zabezpiecza nakrętkami.

Wskazówka: Podczas montażu śruby i nakrętki powinno się dokręcać na tyle, żeby nie spadły.

Jeśli dociągnie się je przed montażem ostatecznym, nie będzie on możliwy.

Montaż rozszerzenia stołu (rys. 3)

1. Przekręcić pilarkę i stół ustawić do góry nogami na podłodze.
2. Rozszerzenie stołu (8) wyrównać ze stołem pilarki (1).
3. Rozszerzenie stołu (8) przykręcić do stołu piły (1) śrubami sześciokątnymi (20) i sześciokątnymi nakrętkami (19). To samo powtórzyć po przeciwległej stronie.
4. Podporę (16) przykręcić do rozszerzenia stołu (8) przy użyciu śrub sześciokątnych (20) i sześciokątnymi nakrętkami (19).
5. Następnie wszystkie śruby dociągnąć.

Montaż stelaża (rys. 4-7)

1. Cztery nogi (9) wraz z podporami (16) przykręcić śrubami sześciokątnymi (20) do pilarki (rys. 4). Użyć do tego dołączonego klucza do brzeszczotu (15a/15b). (rys. 4)
2. Na nogi (9) można nałożyć gumowe nakładki (17) (rys. 5)
3. Teraz długą (22) i krótką (21) podporę środkową śrubami (20) i nakrętkami (19) sześciokątnymi przykręcić do nóg (9). **Zwrócić uwagę, żeby podpory o takiej samej długości znajdowały się naprzeciw siebie. Długie podpory środkowe (22) muszą zostać zamocowane równolegle do strony obsługowej pilarki.** (rys. 6).
4. Pałaki podporowe (18) przy otworach w tylnych nogach zabezpieczyć luźno przy użyciu 2 śrub sześciokątnych (20) oraz nakrętek sześciokątnych (19) (rys. 7).

Uwaga!

Obydwa pałaki podporowe należy zamocować z tyłu maszyny!

5. Następnie skręcić wszystkie śruby i nakrętki podstawy.

Ustawianie / montaż klina rozszczepiającego (rys. 8-10)

⚠ Uwaga! Wyjąć wtyczkę sieciową!

Ustawienie klina rozszczepiającego (6) należy sprawdzać przed każdym uruchomieniem.

1. Brzeszczot piły (3) nastawić na maks. głębokość cięcia, ustawić w pozycji 0° i zablokować.
2. Śrubę (23) wkładki stołu (2) odkręcić śrubokrętem krzyżakowym i wyjąć wkładkę (22) (rys. 8).
3. Odstęp między brzeszczotem piły (3) a klinem (6) powinien wynosić maks. 5 mm. (rys. 9)
4. Poluzować śrubę mocującą (24) i wyciągnąć klin rozszczepiający (6), aż zostanie ustawiony prawidłowy odstęp (rys. 10).
5. Dokręcić śrubę ustalającą (24) i zamontować wkładkę stołu (2).

Montaż / demontaż osłony brzeszczotu (rys. 11-12)

1. Osłonę brzeszczotu (4) wraz ze śrubą (25) od góry nałożyć na klin rozszczepiający (6) tak, żeby śruba mocno siedziała w otworze klina (6).
2. Śruby (25) nie dokręcać za mocno; osłona brzeszczotu (4) musi się swobodnie poruszać.
3. Wąż odsysający (5) nałożyć na adapter odsysania (26) na tylnej stronie maszyny i na króciec odsysający osłony brzeszczotu (4). Do adaptera odsysania (26) podłączyć odpowiednią instalację odsysającą.
4. Demontaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Uwaga!

Przed rozpoczęciem cięcia osłona brzeszczotu (4) musi być opuszczona na obrabiany element.

Wymiana wkładki stołu (rys. 8)

1. W razie zużycia lub uszkodzenia wkładkę stołu (2) należy wymienić - inaczej istnieje podwyższone ryzyko zranienia.
2. Śrubę (23) wykręcić śrubokrętem krzyżakowym.
3. Wyjąć zużytą wkładkę stołu (2).
4. Montaż nowej wkładki odbywa się w odwrotnej kolejności.

Montaż/wymiana brzeszczotu (rys. 13)

1. **Uwaga! Wyjąć wtyczkę sieciową i założyć rękawice ochronne.**
2. Demontaż osłony brzeszczotu (4)
3. Wyjąć wkładkę stołu (2).
4. Poluzować nakrętkę, przykładając do niej klucz do brzeszczotu (15b) i drugim kluczem (15a) przytrzymując wał silnika (patrz rys. 22).
5. **Uwaga! Nakrętkę przekręcać w kierunku obrotów brzeszczotu.**
6. Zdjąć zewnętrzny kołnierz i ściągnąć z wewnętrznego kołnierza stary brzeszczot.
7. Przed montażem nowego brzeszczotu jego kołnierz dokładnie oczyścić szczotką drucianą.
8. Nowy brzeszczot piły włożyć w odwrotnej kolejności i dokręcić.

Uwaga! Uważać na kierunek obrotów, zęby muszą się wrzynać zgodnie z nim, tj. do przodu.

9. Zamontować i nastawić wkładkę stołu (2) oraz osłonę brzeszczotu (4).
10. Przed podjęciem pracy z pilarką sprawdzić działanie zabezpieczeń.

9. Obsługa

Włączanie, wyłączanie (rys. 14)

- Pilarkę włącza się przez naciśnięcie zielonego przycisku „I” (10). Przed rozpoczęciem cięcia poczekać, aż brzeszczot piły osiągnie maksymalną prędkość obrotową.

- W celu wyłączenia piły należy nacisnąć czerwony przycisk „0” (10).

Zabezpieczenie przed przeciążeniem (rys. 14)

Narzędzie elektryczne jest wyposażone w zabezpieczenie przed przeciążeniem. Jeżeli zostanie uaktywnione zabezpieczenie przed przeciążeniem, należy postępować zgodnie z poniższymi instrukcjami:

- Odłączyć narzędzie elektryczne od źródła zasilania.
- Poczekać na schłodzenie narzędzia elektrycznego.
- Dokładnie sprawdzić narzędzie elektryczne pod kątem występowania uszkodzeń.
- Przed ponownym uruchomieniem narzędzia elektrycznego zlecić naprawę uszkodzeń.
- Podłączyć narzędzie elektryczne do źródła zasilania.
- Wcisnąć przełącznik przeciążenia (27).
- Włączyć narzędzie elektryczne zgodnie z opisem w instrukcji i rozpocząć pracę.

Ustawianie głębokości cięcia (rys. 14)

Brzeszczot (3) można ustawić na żądaną głębokość cięcia (bezstopniowo) poprzez kręcenie pokrętką regulacji wysokości (11).

- Kręcenie w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara: płytsze cięcie
- Kręcenie w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara: głębsze cięcie

Ustawienie sprawdzić poprzez wykonanie cięcia próbnego.

Ustawianie kąta (rys. 14-15)

Za pomocą maszyny można wykonywać cięcie ukośne w lewo pod kątem 0°-45° do szyny ogranicznika.

⚠ Przed każdym cięciem sprawdzić, czy między szyną ogranicznika (30), linijką cięcia poprzecznego (13) i brzeszczotem (5) nie dojdzie do kolizji.

- Odkręcić uchwyt blokujący (13)
- Wciskając i kręcąc pokrętką (12), ustawić żądany kąt na skali.
- Uchwyt blokujący (13) zablokować w żądanym ustawieniu.

Praca z ogranicznikiem równoległym

Ustawianie wysokości ogranicznika (rys. 15-16)

- Szyna ogranicznika (30) równoległego (13) posiada dwie różne płaszczyzny prowadzące.
- W zależności od grubości ciętego materiału, szyny ogranicznika (30) pokazanej na rys. 16 należy używać do cięcia grubszych elementów (ponad 25 mm grubości), a szyny na rys. 15 - do cieńszych (poniżej 25 mm grubości).

Obrót szyny ogranicznika (rys. 15-16)

- Aby obrócić szynę ogranicznika (30), najpierw trzeba odkręcić śruby skrzydełkowe (28).

- Teraz szynę (30) można ściągnąć z szyny prowadzącej (29) i przy pomocy odpowiedniej prowadnicy ponownie na nią wsunąć.
- Dokręcić śruby skrzydełkowe (28).
- Teraz w razie potrzeby, po lewej lub po prawej stronie prowadnicy (29) można zamocować szynę ogranicznika (30). W tym celu należy tylko wkręcić śruby po drugiej stronie prowadnicy (29).

Ustawianie szerokości cięcia (rys. 17)

- Do cięcia wzdłużnego drewna należy używać ogranicznika równoległego (13).
- Ogranicznik (13) powinien być zamontowany po prawej stronie brzeszczotu (3).
- Ogranicznik równoległy (13) nałożyć od góry na stół pilarki.
- Korzystając z podziałki na stole pilarki, ogranicznik równoległy (13) można ustawić na żądany wymiar
- Zamocować ogranicznik równoległy (13) za pomocą dźwigni (31).

Ogranicznik poprzeczny (rys. 18)

- Ogranicznik poprzeczny (7) wsunąć do wpustu (32) stołu pilarskiego.
- Odkręcić śrubę uchwyty (35).
- Kręcić ogranicznikiem poprzecznym (7), dopóki nie ustawi się żądanego kąta. Strzałka na ograniczniku poprzecznym wskazuje ustawiony kąt.
- Dokręcić śrubę radełkowaną (35).
- Szynę ogranicznika (33) można przesunąć wzdłuż ogranicznika poprzecznego (13). W tym celu należy poluzować nakrętki (34) i szynę ogranicznika (33) przesunąć w żądane położenie. Dokręcić nakrętki (34).

Uwaga!

- Szyny ogranicznika (33) nie wolno zbyt daleko przesunąć w kierunku brzeszczotu piły.
- Odstęp między szyną ogranicznika (33) a brzeszczotem (3) powinien wynosić ok. 2 cm.

10. Eksploatacja

Wskazówki dotyczące pracy

Po każdym nowym ustawianiu zalecamy wykonanie cięcia próbnego, by sprawdzić ustawione wymiary. Przed rozpoczęciem cięcia poczekać, aż brzeszczot piły osiągnie maksymalną prędkość obrotową.

Długie elementy obrabiane zabezpieczyć przed spadnięciem na końcu cięcia (np. stojakiem rolkowym).

Uwaga przy rozpoczynaniu cięcia.

Urządzenie powinno się eksploatować tylko z układem odsysania. Kanały odsysające należy regularnie kontrolować i czyścić.

Cięcie wzdłużne (rys. 19)

Przy cięciu wzdłużnym przedmiot przecina się wzdłuż jego osi podłużnej.

Krawędź przedmiotu docisnąć do ogranicznika równoległego (13), podczas gdy płaska strona spoczywa na stole pilarskim (1).

Oslona brzeszczotu (4) musi być zawsze opuszczona na obrabiany element.

Pozycja robocza przy cięciu wzdłużnym nigdy nie może się znajdować na przedłużeniu linii cięcia.

- Ogranicznik równoległy (13) ustawić odpowiednio do wysokości ciętego przedmiotu i żądanej szerokości.
- Włączyć pilarkę
- Dłonie z podwiniętymi palcami ułożyć płasko na ciętym przedmiocie i wzdłuż ogranicznika równoległego (13) nasuwać go na brzeszczot (3).
- Boczne prowadzenie lewą lub prawą ręką (w zależności od pozycji ogranicznika równoległego) wykonywać tylko do przedniej krawędzi osłony brzeszczotu (4).
- Przesuwać obrabiany element zawsze do końca klina rozszczepiającego (6).
- Odcięty odpad pozostawić na stole (1), dopóki brzeszczot (3) nie zatrzyma się.
- Długie elementy obrabiane zabezpieczyć przed spadnięciem na końcu cięcia! (np. stojakiem rolkowym itp.)

Cięcie wąskich przedmiotów (rys. 20)

Cięcia wzdłużne przedmiotów o szerokości mniejszej niż 120 mm należy bezwzględnie przeprowadzać przy pomocy popychacza (14). Popychacz jest objęty dostawą. Zużyty lub uszkodzony popychacz natychmiast wymieniać na nowy.

- Ogranicznik równoległy ustawić odpowiednio do przewidywanej szerokości ciętego przedmiotu.
- Przedmiot przesunąć oburącz, w obszarze brzeszczotu bezwzględnie używać popychacza (14).
- Obrabiany element zawsze przesunąć do końca klina rozszczepiającego.

⚠ Uwaga! W przypadku krótkich elementów popychacza używać od samego początku.

Cięcie ukośne (rys. 21)

Zasadniczo cięcia ukośne wykonuje się z wykorzystaniem ogranicznika równoległego (13).

- Brzeszczot ustawić pod żądanym kątem.
- Ogranicznik równoległy (13) ustawić w zależności od szerokości i wysokości ciętego przedmiotu.
- Ciąć odpowiednio do szerokości przedmiotu.

Cięcie poprzeczne (rys. 22)

- Wsunąć ogranicznik poprzeczny (7) do wpustu (32) stołu pilarki i nastawić na żądany kąt
- Używać szyny ogranicznika.

- Cięty przedmiot docisnąć do ogranicznika poprzecznego (7).
- Włączyć pilarkę.
- Ogranicznik poprzeczny (7) i cięty przedmiot przesunąć w kierunku brzeszczotu, aby wykonać cięcie.

Uwaga:

Zawsze należy przytrzymywać prowadzony przedmiot, nigdy odcinany kawałek.

- Ogranicznik poprzeczny (7) przesunąć dotąd, aż obrabiany przedmiot nie zostanie całkowicie przecięty.
- Ponownie wyłączyć pilarkę. Odpady usunąć dopiero po zatrzymaniu się brzeszczotu.

Cięcie płyt wiórowych

Aby uniknąć wyłamywania się krawędzi przy cięciu płyt wiórowych, brzeszczot (3) nie powinien być ustawiony wyżej niż 5 mm ponad grubość płyty.

11. Transport

1. Przed transportem elektronarzędzie należy zawsze wyłączyć i odciąć je od zasilania.
2. Elektronarzędzie należy przenosić przynajmniej w dwie osoby; nie należy chwycić za rozszerzenia stołu.
3. Elektronarzędzie należy chronić przed uderzeniami i silnymi wstrząsami, jakie mogą występować np. podczas przewożenia samochodem.
4. Elektronarzędzie zabezpieczyć przed przewróceniem się i ześlizgnięciem.
5. Nigdy nie używać zabezpieczeń do przestawiania lub transportu.

12. Konserwacja

⚠ Ostrzeżenie! Przed rozpoczęciem wszelkich prac związanych z ustawianiem, obsługą techniczną i naprawą wyciągnąć wtyczkę!

Ogólne działania konserwujące

- W miarę możliwości zabezpieczenia, szczeliny wentylacyjne i obudowę silnika powinny być wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie przecierać czystą szmatką lub przedmuchiwać je sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem.
- Zalecamy czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdym użyciu.
- Urządzenie powinno się regularnie czyścić wilgotną szmatką i niewielką ilością szarego mydła. Nie używać środków czyszczących ani rozpuszczalników; mogłyby one uszkodzić plastikowe części urządzenia. Uważać, aby do wnętrza nie dostała się woda.
- W celu wydłużenia żywotności narzędzia elementy obrotowe należy raz w miesiącu oliwić. Nie oliwić silnika.

Szczotki węglowe

- W przypadku nadmiernego iskrzenia zlecić kontrolę szczotek węglowych przez wykwalifikowanego elektryka. Uwaga! Szczotki węglowe mogą być wymieniane wyłącznie przez wykwalifikowanego elektryka.

Informacje serwisowe

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.

Części zużywające się*: Szczotka węglowa, piła tarczowa, baterie, wkłady stołowe, stojak przesuwny, uchwyt push-up, pasy klinowe

* nie zawsze wchodzą w zakres dostawy!

13. Przechowywanie

Urządzenie i jego wyposażenie przechowywać w miejscu zaciemnionym, suchym i zabezpieczonym przed mrozem oraz niedostępnym dla dzieci. Optymalna temperatura przechowywania wynosi od 5 do 30°C.

Narzędzie elektryczne przechowywać w oryginalnym opakowaniu.

Przykryć narzędzie elektryczne, by chronić je przed pyłem lub wilgocią.

Nieużywane brzeszczoty piły i klucze można schować, jak przedstawiono na rys. 23.

Zachować instrukcję obsługi urządzenia elektrycznego.

14. Przyłącze elektryczne

Zainstalowany silnik elektryczny jest gotowy do eksploatacji. Przyłącze odpowiada odpowiednim przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Przyłącze sieciowe zapewniane przez klienta oraz zastosowany przewód przedłużający muszą odpowiadać tym przepisom.

Ważne wskazówki

W przypadku przeciążenia silnika wyłącza się on samoczynnie. Po czasie chłodzenia (zróżnicowany), silnik można ponownie uruchomić.

Uszkodzony elektryczny przewód przyłączeniowy

Na przewodach elektrycznych powstają często uszkodzenia izolacji.

Przyczyną może być:

- Ściskanie, w przypadku gdy przewody są prowadzone przez okna lub szczeliny w drzwiach.
- Zagięcia, w przypadku nieprawidłowego zamocowania lub prowadzenia przewodów.

- Przeięcia, w przypadku najeżdżania na przewody.
- Uszkodzenia izolacji, w przypadku wrywania z gniazdka naściennego.

Pęknięcia, spowodowane starzeniem się izolacji.

Uszkodzonych przewodów elektrycznych nie wolno używać - ze względu na uszkodzenie izolacji zagrażają życiu.

Przewody elektryczne należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń. Pamiętać, by podczas sprawdzania przewodu nie był on podłączony do sieci elektrycznej.

Przewody elektryczne muszą odpowiadać właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Stosować wyłącznie przewody elektryczne z oznaczeniem H05VV-F.

Odpowiednia informacja znajduje się na oznaczeniu typu, umieszczonym na przewodzie.

Silnik prądu przemiennego

- Napięcie sieciowe musi wynosić 230 V~.
- Przedłużacze o długości 25 m muszą posiadać przekrój wynoszący 1,5 milimetra kwadratowego.

Podłączanie oraz naprawy wyposażenia elektrycznego mogą być przeprowadzane przez wykwalifikowanego elektryka.

W przypadku pytań proszę o podanie następujących danych:

- Rodzaj prądu silnika
- Dane z tabliczki identyfikacyjnej maszyny
- Dane z tabliczki identyfikacyjnej silnika

15. Utylizacja i recykling

Podczas transportu, aby zapobiec uszkodzeniom, urządzenie znajduje się w opakowaniu. Opakowanie to jest surowcem, który można użytkować ponownie lub można przeznaczyć do powtórnego przerobu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Uszkodzone części dostarczyć do punktu utylizacji. Proszę poprosić o informację w sklepie specjalistycznym bądź w placówce samorządu lokalnego.

Zużytego sprzętu nie wolno wyrzucać wraz z odpadami domowymi!









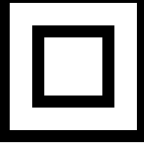
Symbol ten oznacza, że zgodnie z dyrektywą w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) oraz przepisami krajowymi niniejszego produktu nie wolno utylizować wraz z odpadami domowymi. Produkt ten należy przekazać do przeznaczonego do tego celu punktu zbiórki.

Można to zrobić np. poprzez zwrot przy zakupie podobnego produktu lub przekazanie do autoryzowanego punktu zbiórki zajmującego się recyklingiem zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego. Nieprawidłowe obchodzenie się z zużytym sprzętem może mieć negatywny wpływ na środowisko i zdrowie ludzkie ze względu na potencjalnie niebezpieczne materiały, które często znajdują się w zużytym sprzęcie elektrycznym i elektronicznym. Poprzez prawidłową utylizację tego produktu przyczyniają się Państwo także do efektywnego wykorzystania zasobów naturalnych. Informacje dotyczące punktów zbiórki zużytego sprzętu można otrzymać w urzędzie miasta, od podmiotu publiczno-prawnego zajmującego się utylizacją, autoryzowanej jednostki odpowiedzialnej za utylizację zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego lub w firmie obsługującej wywóz śmieci w Państwa miejscu zamieszkania.

16. Pomoc dotycząca usterek

Usterka	Możliwa przyczyna	Pomoc
Brzeszczot odkręca się po wyłączeniu silnika	<ul style="list-style-type: none"> Nakrętka mocująca jest za słabo dokręcona 	<ul style="list-style-type: none"> Dokręcić nakrętkę mocującą z gwintem prawoskrętnym
Silnik nie włącza się	<ul style="list-style-type: none"> Awaria bezpiecznika sieciowego Uszkodzony przewód przedłużający Przyłącza w silniku lub wyłączniku nie są prawidłowo podłączone Uszkodzony silnik lub wyłącznik 	<ul style="list-style-type: none"> Sprawdzić bezpiecznik sieciowy Wymenić przewód przedłużający Zlecić sprawdzenie wykwalifikowanemu elektrykowi Zlecić sprawdzenie wykwalifikowanemu elektrykowi
Nieprawidłowy kierunek obrotów silnika	<ul style="list-style-type: none"> Uszkodzony kondensator Nieprawidłowe podłączenie 	<ul style="list-style-type: none"> Zlecić sprawdzenie wykwalifikowanemu elektrykowi Zlecić wykwalifikowanemu elektrykowi zamianę biegunów w gniazdku ściennym
Silnik nie ma mocy, aktywuje się bezpiecznik	<ul style="list-style-type: none"> Przekrój przewodu przedłużającego jest za mały Przeciążenie z powodu tępego brzeszczotu 	<ul style="list-style-type: none"> Patrz Przyłącze elektryczne Wymenić brzeszczot
Przypalone powierzchnie na ciętym materiale	<ul style="list-style-type: none"> Tępy brzeszczot piły Nieprawidłowy brzeszczot 	<ul style="list-style-type: none"> Naostrzyć lub wymienić brzeszczot Wymenić brzeszczot

Selgitus sümbolid instrument

	<p>Hoiatus! Võimalik mittetäitmise eest surmaoht, vigastuste ohtu või kahju näitaja!</p>
	<p>Lugege enne käikuvõtmist kasutusjuhend ja ohutusjuhised läbi ning pidage neist kinni!</p>
	<p>Kandke kaitseprille!</p>
	<p>Kandke kuulmekaitset!</p>
	<p>Kandke tolmuemissiooni korral respiraatorit!</p>
	<p>Tähelepanu! Vigastusoht! Ärge sisestage jäsemeid töötavasse saekettasse!</p>
	<p>Kaitse klass II</p>

Sisukord:
Lk:

1.	Algatamine	110
2.	Seadme kirjeldus	110
3.	Lahtipakkimine	110
4.	Sihtotstarbekohane kasutamine	110
5.	Ohutusjuhised	111
6.	Tehnilised andmed	115
7.	Enne käikuvõtmist	116
8.	Ülesehitus.....	116
9.	Käsitsemine	117
10.	Käitus.....	118
11.	Transportimine.....	118
12.	Hooldus	119
13.	Ladustamine	119
14.	Elektriühendus.....	119
15.	Utiliseerimine ja taaskäitlus	119
16.	Rikete kõrvaldamine	120

1. Algatamine

Tootja:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Hea klient,

Soovime teile palju rõõmu ja edu töötab oma uue seadme.

Märkus:

Vastavalt kehtivatele tootevastutust käsitlevatele õigusaktidele ei vastuta seadme tootja tootel või tootega tekitatud kahju eest, mis on põhjustatud:

- nõuetevastasest käsitlemisest,
- kasutusjuhendi nõuete mittejärgimisest,
- remont kolmandate isikute kui ametlikult kinnitamata tehnikute poolt,
- mitte-originaalvaruosade kasutamine ja nendega asendamine,
- ebaõigest kasutamisest,
- elektrit puudutavatele eeskirjadele ja VDE määrustele 0100, DIN 57113 / VDE0113 mittevastavusest põhjustatud elektrisüsteemi riketest.

Soovitame:

Enne seadme paigaldamist ja kasutuselevõttu lugege kogu kasutusjuhendi tekst läbi.

Kasutusjuhendi eesmärk on aidata kasutajal masinat tundma õppida ja lihtsustada selle juhendikohaste kasutusvõimaluste rakendamist.

Kasutusjuhend sisaldab olulist teavet selle kohta, kuidas masinaga ohutult, professionaalselt ja ökonoomselt töötada, kuidas vältida ohtu, hoida kokku remondikuludelt, vähendada rikkeid ja kuidas suurendada masina usaldusväärsust ning tööiga.

Lisaks kasutusjuhendis sisalduvatele ohutuseeskirjadele peate tutvuma kehtivate eeskirjadega, mida kohaldatakse masinaga töötamisel teie riigis.

Hoidke kasutusjuhend alati masina juures ning mustuse ja niiskuse eest kaitsmiseks säilitage seda plastikümbrises. Enne seadme kasutamist peab iga kasutaja kasutusjuhendit lugema ja seda hooliga järgima. Masinat tohivad kasutada ainult need isikud, kes on teadlikud masina kasutamisest ja kes on kursis sellega seotud ohtudest. Vanuse alampiiri nõue peab olema täidetud.

Peale käesolevas kasutusjuhendis sisalduvate ohutusjuhiste ning Teie riigis puidutöötlusmasinate kohta kehtivate eeskirjade tuleb järgida üldtunnustatud tehnilisi reegleid.

Me ei võta vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste eiramisest.

2. Seadme kirjeldus (joon.1-2)

1. Saelaud
2. Lauasüdamik
3. Saeketas
4. Saeketta kaitse
5. Imuvoolik
6. Lõhestuskiil
7. Ristpiiraja
8. Laualaiendus
9. Seisujalg
10. Sisse-, väljalüliti
11. Käsiratas
12. Fiksaatorkäepide
13. Paralleelpiiraja
14. Tõukepulk
- 15a. Saeketta võti
- 15b. Saeketta võti
16. Tugivarras
17. Kummijalg
18. Seisulook
19. Kuuskantmutter
20. Kuuskantpolt
21. Keskvarras, lühike
22. Keskvarras, pikk

3. Lahtipakkimine

- Avage pakend ja võtke seade ettevaatlikult välja.
- Eemaldage pakendusmaterjal ja pakendus- ning transpordikindlustused (kui olemas).
- Kontrollige üle, kas tarnekomplekt on terviklik.
- Kontrollige seadet ja tarvikudetaile transpordikahjustuste suhtes.
- Säilitage pakendit võimaluse korral kuni garantiiaja möödumiseni alal.

TÄHELEPANU

Seade ja pakendusmaterjalid pole laste mänguasjad! Lapsed ei tohi kilekottide, kilede ja väikedetailidega mängida! Valitseb allaneelamis- ja lämbumisoht!

4. Sihtotstarbekohane kasutamine

Lauaketassaag on ette nähtud igat liiku puidu piki- ja ristilõikamiseks (ainult koos ristpiirajaga) vastavalt masina suurusele.

Tohib lõigata igat liiki ümarpuitu.

Masinat tohib kasutada ainult vastavalt selle otstarbele.

Igasugune sellest ulatuslikum kasutus pole sihtotstarbekohane. Sellest tulenevate kahjude või igat liiki vigastuste eest vastutab kasutaja/operaator ja mitte tootja.

Kasutada tohib üksnes antud masinale sobivaid saekettaid (HM või CV saekettad).

Igat liiki HSS saeketaste või löikeketaste kasutamine on keelatud. Sihtotstarbekohase kasutuse koostisosaks on ka ohutusjuhiste, samuti montaažijuhendi ning kasutusjuhendis sisalduvate käitusjuhiste järgimine.

Isikud, kes masinat käsitsevad ja hooldavad, peavad seda tundma ja olema võimalikest ohtudest teavitatud. Peale selle tuleb kehtivatest õnnetuste ennetamise eeskirjadest väga täpselt kinni pidada.

Tuleb järgida muid töömeditsiiniliste ja ohutustehniliste valdkondade üldisi reegleid.

⚠ Tähelepanu!

Seadmete kasutamisel tuleb ohutusabinõudest kinni pidada, et vältida vigastusi ja kahjustusi. Lugege käesoleva kasutusjuhendi / ohutusjuhised seetõttu hoolikalt läbi. Hoidke neid hästi alal, et neis sisalduv informatsioon oleks igal ajal käepärast. Kui peaksite seadme teistele isikutele üle andma, siis palun väljastage ka käesolev kasutusjuhend / ohutusjuhised. Me ei võta vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste eiramisest.

Masinal teostatud muudatused välistavad tootja vastutuse sellest tekkivate kahjude eest täielikult.

Sihtotstarbekohasest kasutamisest hoolimata pole võimalik teatud riskitegureid täielikult välistada. Masina konstruktsioonist ja ülesehitusest tingitult võib esineda järgmisi riske:

- Saeketta puudutamine mittekäetud saepiirkonnas.
- Jäsemete sisestamine töötavasse saekettasse (löikevigastus).
- Töödetaili ja töödetaili osade tagasilööki.
- Saeketta purunemine.
- Saeketta vigaste kõvasulamdetailide väljapaistamine.
- Kuulmekahjustused nõutava kuulmekaitsme mittekasutuse korral.
- Puidulolude tervistkahjustav emissioon suletud ruumides kasutamisel.

⚠ Palun pidage silmas, et meie seadmed pole konstrueeritud kommerts-, käsitööndus- ega tööstuskasutuse jaoks. Me ei võta üle kohustuslikku garantiid, kui seadet kasutatakse kommerts-, käsitööndus- või tööstusettevõtetes ning samaväärsetel tegevustel.

5. Ohutusjuhised

Üldised ohutusjuhised elektritööriistade kohta

⚠ **HOIATUS:** Lugege kõiki ohutusjuhiseid, korraldusi, illustratsioone ja andmeid, millega see elektritööriist on varustatud.

Hooletused alljärgnevatest korraldustest kinnipidamisel võivad põhjustada elektrilööki, tulekahju ja/või raskeid vigastusi.

Hoidke kõik ohutusjuhised ja korraldused tulevikuks alles.

Ohutusjuhistes kasutatav mõiste „elektritööriist“ kehtib võrgukäitusega elektritööriistade (võrgujuhtmega) ja akukäitusega elektritööriistade (võrgujuhtmeta) kohta.

1) Ohutus töökohal

- Hoidke oma tööpiirkond puhas ja hästi valgustatud.** Korratud või valgustamata tööpiirkonnad võivad õnnetusi põhjustada.
- Ärge töötage elektritööriistaga plahvatusohtlikus ümbruskonnas, milles leidub süttimisohhtlikke vedelikke, gaase või tolme.** Elektritööriistad tekitavad sädemeid, mis võivad tolmu või auru põlema süüdata.
- Hoidke lapsed ja teised isikud elektritööriista kasutamise ajal eemal.** Tähelepanu kõrvalejuhtimisel võite elektritööriista üle kontrolli kaotada.

2) Elektrialane ohutus

- Elektritööriista ühenduspistik peab pistikupessa sobima.** Pistikut ei tohi ühelgi viisil muuta. Ärge kasutage adapterpistikuid koos kaitsemaandusega elektritööriistadega. Muutmata pistikud ja sobivad pistikupesad vähendavad elektrilöögi riski.
- Vältige kehalist kontakti torude, küttesüsteemide, pliitide, külmkappide jms maandatud pindadega.** Kui Teie keha on maandatud, siis vältseb kõrgendatud elektrilöögi riski.
- Kaitske elektritööriista vihma ja märja eest.** Vee tungimine elektritööriista suurendab elektrilöögi riski.
- Ärge kasutage ühendusjuhet valel otstarbel nagu elektritööriista kandmiseks, üles riputamiseks või pistikupesast pistiku väljatõmbamiseks.** Kaitske ühendusjuhet kuumuse, õli, teravate servade ning liikuva osade eest. Kahjustatud või sasiitud ühendusjuhtmed suurendavad elektrilöögi riski.
- Kui töötate elektritööriistaga õues, siis kasutage üksnes välitingimustesse sobivaid pikendusjuhtmeid.** Välitingimustesse sobiva pikendusjuhtme kasutamine vähendab elektrilöögi riski.
- Kui elektritööriista käitamist pole võimalik niiskes ümbruskonnas vältida, siis kasutage rikkevoolu-kaitseülilit.** Rikkevoolu-kaitseüliliti kasutamine vähendab elektrilöögi riski.

3) Inimeste ohutus

- a) **Olge tähelepanelik, pidage oma tegevust silmas ja käige töötamisel elektritööriistaga mõistlikult ümber. Ärge kasutage elektritööriista, kui olete väsinud või uimastite, alkoholi või ravimite mõju all.** Hetkeline tähelepanematus võib põhjustada elektritööriista kasutamisel tõsiseid vigastusi.
- b) **Kandke isiklikku kaitsevarustust ja alati kaitseprille.** Isikliku kaitsevarustuse nagu tolmu- ja libisemiskindlate turvajalatsite, kaitsekiivri või kuulmekaitsme kandmine, vastavalt elektritööriista liigile ning kasutusele, vähendab vigastuste riski.
- c) **Vältige ettekatsetamatut käikuvõtmist. Veenduge, et elektritööriist on enne voolutoite ja/või aku külgeühendamist, ülesvõtmist või kandmist välja lülitatud.** Kui hoiate elektritööriista kandmisel sõrme lülitil või ühendate sisselülitatud elektritööriista vooluvarustusega, siis võib see õnnetusi põhjustada.
- d) **Eemaldage enne elektritööriista sisselülitamist seadistustööriistad ja mutrivõtmed.** Pöörleva elektritööriista sisemuses paiknev tööriist või võti võib vigastusi põhjustada.
- e) **Vältige ebaharilikku kehahoiakut. Hoolitsege stabiilse seisuasendi eest ja hoidke alati tasakaalu.** Seeläbi saate elektritööriista ootamatutes olukordades paremini kontrollida.
- f) **Kandke sobivat riietust. Ärge kandke avarat riietust ega ehteid. Hoidke juuksed ja riietus pöörlevatest detailidest eemale.** Avar riietus, ehted või pikad juuksed võidakse liikuvate detailide poolt kaasa haarata.
- g) **Kui saab monteerida tolmuimu- ja -püüdeseadiseid, siis tuleb need külge ühendada ning neid õigesti kasutada.** Tolmuimustusüsteemi kasutamine võib vähendada tolmu- ja õhukontrolli ohtu.
- h) **Ärge uskuge pimesi ohutusse ega eirake elektritööriista ohutusreegleid ka siis, kui olete paljukordse kasutuse tõttu elektritööriistaga tuttav.** Tähelepanematu tegutsemine võib põhjustada sekundi murdosa jooksul raskeid vigastusi.

4) Elektritööriista kasutamine ja käsitsemine

- a) **Ärge koormake elektritööriista üle. Kasutage töötamisel antud töö jaoks ettenähtud elektritööriista.** Sobiva elektritööriistaga töötate paremini ja ohutumalt ettenähtud võimsusvahemiku piires.
- b) **Ärge kasutage elektritööriista, mille lüliti on defektne.** Elektritööriist, mida ei saa enam sisse või välja lülitada, on ohtlik ning tuleb remontida.

- c) **Tõmmake pistik pistikupesast välja ja/või eemaldage äravõetav aku enne seadme seadistamist, rakendustööriistade vahetamist või elektritööriista ärapanemist.** See ettevaatusmeede vähendab elektritööriista ettekatsetamatu käivitumise ohtu.
- d) **Ladustage mittekasutatavaid elektritööriistu lastele kättesaamatult. Ärge laske elektritööriista kasutada isikutel, kes seda ei tunne või pole käesolevaid korraldusi lugenud.** Elektritööriistad on ohtlikud, kui neid kasutavad kogematud isikud.
- e) **Hoolitsege elektritööriistade ja rakendustööriistade eest hästi. Kontrollige, kas liikuvad detailid talitlevad laitmatult ega kiilu kinni, kas esineb murdunud või kahjustatud detaile nii, et elektritööriista talitus on piiratud. Laske kahjustatud osad enne elektritööriista kasutamist remontida.** Paljude õnnetuste põhjus peitub halvasti hooldatud elektritööriistades.
- f) **Hoidke löiketööriistad teravad ja puhtad.** Hästi hoolitsetud teravate lõikeservadega löiketööriistad kiiluvad vähem kinni ja neid on lihtsam juhtida.
- g) **Kasutage elektritööriista, tarvikuid, kasutustööriistu jms vastavalt käesolevatele korraldustele.** Arvestage seejuures töötingimustega ja teostatava tegevuse iseloomuga. Elektritööriistade kasutamine muudeks kui ettenähtud rakendusteks võib põhjustada ohtlikke olukordi.
Hoidke käepidemed ja hoidepinnad kuivad, puhtad ja õli- ning määrdevabad. Libedad käepidemed ja hoidepinnad ei võimalda elektritööriista ettenägematutes olukordades kindlalt käsitseta ning kontrollida.

5) Teenindus

- a) **Laske elektritööriista remontida ainult kvalifitseeritud erialapersonalil ja ainult originaalvaruosadega.** Sellega tagatakse elektritööriista ohutuse säilimine.

Hoiatus! Antud elektritööriist tekitab käitamise ajal elektromagnetilise välja. Kõnealune väli võib teatud tingimustel aktiivsete või passiivsete meditsiiniliste implantaatide talitlust halvendada. Vähendamaks tõsiste või surmavate vigastuste ohtu, soovime me meditsiiniliste implantaatidega isikutel arsti ja meditsiinilise implantaadi tootjaga konsulteerida enne, kui elektritööriista käsitsetakse.

Ohutusjuhised laudketassaagidele

Kaitsekatega seonduvad ohutusjuhised

- a) **Jätke kaitsekatted alati monteerituks. Kaitsekatted peavad olema talitlusvõimelises seisundis ja õigesti monteeritud.** Lõtvunud, kahjustatud või ebaõigesti talitlevad kaitsekatted tuleb remontida või asendada.
- b) **Kasutage eralduslõigeteks alati saeketta kaitsekate ja lõhestuskiilu.** Eralduslõigetel, mille puhul saab saeketas töödetaali paksuse täielikult läbi, vähendavad kaitsekate ja teised ohutusseadised vigastuste riski.
- c) **Kinnitage kaitseüsteem jälle viivitamatult pärast tööprotseduuride (nt valtsimine, nuutimine või püstmeetodil lahtilõikamine) lõpetamist, mille puhul osutub vajalikuks kaitsekate ja/või lõhestuskiil eemaldada.** Kaitsekate ja lõhestuskiil vähendavad vigastuste riski.
- d) **Tehke enne elektritööriista sisselülitamist kindlaks, et saeketas ei puuduta kaitsekate, lõhestuskiilu ega töödetaali.** Nende komponentidega kogemata kokkupuutumine saeketaga võib põhjustada ohtlikke olukordi.
- e) **Häälestage lõhestuskiil vastavalt kirjeldusele käesolevas käitusjuhendis.** Valede vahekaugused, vale paksus ja väljajoondus võivad olla põhjuseks, et lõhestuskiil ei takista tõhusalt tagasilööki.
- f) **Et lõhestuskiil saaks toimida, peab see avaldama mõju töödetaalile.** Töödetaalide lõikamisel, mis on lõhestuskiilu haakumise võimaldamiseks liiga lühikesed, on lõhestuskiil toimetu. Neil tingimustel ei saa lõhestuskiiluga tagasilööki takistada.
- g) **Kasutage lõhestuskiiluga sobivat saekettast.** Lõhestuskiilu õigeks toimimiseks peab saeketta läbimõõt sobima vastavale lõhestuskiilule, saeketta tüvileht olema õhem kui lõhestuskiil ja hamba laius ületama lõhestuskiilu paksust.

Ohutusjuhised saagimismeetoditele

- a) **⚠ OHT: Ärge sattuge sõrmede ja kätega saeketta lähedusse või saagimispiirkonda.** Hetkeline tähelepanematus või libastumine võib Teie käe saekettasse suunata ja seetõttu tõsiseid vigastusi põhjustada.
- b) **Juhtige töödetaali ainult vastu saeketta või lõiketööriista pöörlemissuunda.** Töödetaali pealeandmine saeketta pöörlemissuunaga (ülalpool lauda) samas suunas võib põhjustada töödetaali ja Teie käe tõmbamist saekettasse.
- c) **Ärge kasutage pikilõige korral töödetaali pealeandmiseks kunagi eerungipiirajat ega kasutage eerungipiirajaga ristlõigete korral pikku seadistamiseks kunagi paralleelpiirajat.**

Töödetaali üheaegne juhtimine paralleelpiiraja ja eerungipiirajaga suurendab saeketta kinnikiilumise ning seega tagasilöögi tõenäosust.

- d) **Avaldage pikilõigete korral töödetaalile pealeandjõudu alati piirdesiini ja saeketta vahel.** Kasutage tõukepulka, kui piirdesiini ja saeketta vahekaugus on alla 150 mm, ja tõukeplokki, kui vahekaugus on alla 50 mm. Sellised töötamise abivahendid hoolitsevad selle eest, et Teie käsi jääb saekettast ohutule kaugusele.
- e) **Kasutage ainult tootja poolt kaasapandud tõukepulka või korraldustele vastavalt valmistatud tõukepulka.** Tõukepulk hoolitseb käe ja saeketta piisava vahekauguse eest.
- f) **Ärge kasutage kunagi kahjustatud või sisesaetud tõukepulka.** Kahjustatud tõukepulk võib murduda ja põhjustada Teie käe sattumist saekettasse.
- g) **Ärge töötage kunagi „vaba käega“.** Kasutage töödetaali vastuseadmiseks ja juhtimiseks alati paralleelpiirajat. „Vaba käega“ tähendab, et töödetaali toetatakse või juhitakse paralleelpiiraja või eerungipiiraja asemel kätega. Vaba käega saagimine põhjustab väära väljajoondamist, kinnikiilumist ja tagasilööki.
- h) **Ärge pange oma käsi haaramiseks kunagi ümber või üle pöörleva saeketta.** Töödetaali haaramine võib põhjustada ettekatsetamatut kokkupuudet pöörleva saeketaga.
- i) **Toetage pikad ja/või laiad töödetaalid saelaua taga ja/või küljel ära nii, et need jäävad horisontaalseks.** Pikad ja/või laiad töödetaalid kalduvad saelaua servalt alla kukkuma; see põhjustab kontrolli kadu, saeketta kinnikiilumist ning tagasilööki.
- j) **Andke töödetaali ühtlaselt ette. Ärge painutage ega pöörake töödetaali.** Kui saeketas kiilub kinni, siis lülitage elektritööriist kohe välja, tõmmake võrgupistik välja ja kõrvaldage kinnikiilumise põhjus. Saeketta kinnikiilumine töödetaalis võib põhjustada tagasilööki või mootori blokeerumist.
- k) **Ärge eemaldage mahasaetud materjali, mil saag töötab.** Mahasaetud materjal võib saeketta ja piirdesiini või kaitsekate vahel kinni jääda ning eemaldamisel Teie sõrmed saekettasse tõmmata. Lülitage saag välja ja oodake enne materjali eemaldamist, kuni saeketas on täielikult seiskunud.
- l) **Kasutage pikilõigeteks töödetaalidel, mis on õhemad kui 2 mm, lauapinnaga kokkupuutes olevat lisa-paralleelpiirajat.** Õhukesed töödetaalid võivad paralleelpiiraja all kinni kiiluda ja tagasilööki põhjustada.

Tagasilöök - põhjused ja vastavad ohutusjuhised

Tagasilöök on töödetaali äkiline reaktsioon, kui saeketas haakub või kiilub kinni, saeketas kiilutakse kaldu teostatud löike korral töödetaali kinni või kui töödetaali üks osa kiilutakse saeketta ja paralleelpiiraja või teise liikumatu objekti vahel kinni.

Enamikel juhtudel haakub tagasilöögi korral saeketta tagumine osa töödetaali kinni, tõstab selle saelaualt üles ja paiskab operaatori suunas. Tagasilöök on laudketassae vale või vigase kasutamise tagajärg. Seda on võimalik vältida alljärgnevalt kirjeldatud, sobiva ettevaatusmeetmega.

- a) **Ärge seiske kunagi saekettaga ühel joonel. Olge alati saeketta sellel küljel, millel asub ka piirdesiin.** Tagasilöögi korral võib töödetaali paiskuda suure kiirusega inimeste poole, kes seisavad saekettaga ühel joonel.
- b) **Ärge pange käsi kunagi üle või ümber saeketta, et töödetaali tõmmata või toetage.** Ettekaatsematu kokkupuude saekettaga või tagasilööki võib põhjustada Teie sõrmede tõmbamist saekettasse.
- c) **Ärge hoidke ega suruge mahasaetavat töödetaali kunagi vastu pöörlevat saeketast.** Mahasaetava töödetaali surumine vastu saeketast põhjustab kinnikiilumist ja tagasilööki.
- d) **Joondage piirdesiin saekettaga paralleelselt välja.** Välja joondamata piirdesiin surub töödetaali vastu saeketast ja tekitab tagasilöögi.
- e) **Kasutage varjatud saagimisloigete (nt valtsimine, nuutimine või püstmeetodil lahtilõikamine) korral survekammi, et juhtida töödetaali laua ning piirdesiini vastas.** Survekammiga saate töödetaali tagasilöögi korral paremini kontrollida.
- f) **Olge kokkupandud töödetaalide korral mittenähtavate piirkondade saagimisel eriti ettevaatlik.** Sisselõikav saeketas võib saagida peidetud objektidesse, mis võivad põhjustada tagasilööki.
- g) **Toestage suured plaadid, et vähendada kinnikiiluvast saekettast tingitud tagasilöögi riski.** Suured plaadid võivad oma raskuse all läbi painduda. Plaadid tuleb toestada kõikjal, kus nad ulatuvad üle lauapinna.
- h) **Olge eriti ettevaatlik töödetaalide saagimisel, mis on keerdus, sõlmes, paindes või ilma sirge servata, mille kaudu neid eerungipiiraja vastas või piki piirdesiini juhtida.** Paindes, sõlmes või keerdus töödetaal on ebastabiilne ja põhjustab saeketta löikesoone viltu jooksmist, kinnikiilumist ning tagasilööki.
- i) **Ärge saagige kunagi mitut ülestikku või järjestikku virnastatud töödetaali.** Saeketas võib ühte või mitmesse osasse kinni haakuda ja tagasilööki põhjustada.

- j) **Kui soovite töödetaalis oleva saekettaga saagi uuesti käivitada, siis tsentreerige saeketas saagimispiilus nii, et saehambad pole töödetaali külge haakunud.** Kui saag käivitatakse uuesti ja saeketas kiilub kinni, siis võidakse töödetaali üles tõsta ja tagasilööki põhjustada.
- k) **Hoidke saekettad puhtad, teravad ja piisavalt räsatud. Ärge kasutage kunagi paindes saekettaid ega praguliste või murdunud hammastega saekettaid.** Teravad ja õigesti räsatud saekettad minimeerivad kinnikiilumist, blokeerumist ja tagasilööki.

Ohutusjuhised laudketassaagide käsitlemiseks

- a) **Lülitage laudketassaag välja ja lahutage võrgust, enne kui eemaldate lauasüdami, vahetate saeketast, teostate lõhestuskiilul või saeketta kattel seadeid või jätate masina järelevalveta.** Ettevaatusmeetmed on ette nähtud õnnetuste vältimiseks.
- b) **Ärge jätke laudketassaagi kunagi järelevalveta. Lülitage elektritööriist välja ega lahkuge selle juurest enne, kui see on täielikult seiskunud.** Järelevalveta töötav kujutab endast kontrollimatut ohtu.
- c) **Pange laudketassaag üles tasases ja hästi valgustatud kohas, kus see saab kindlalt seista ning säilitab tasakaalu. Ülespanekukohas peab olema piisavalt ruumi, et käsitseda hästi Teie valitud suurusega töödetaale.** Korratud ja valgustamata tööpiirkonnad ning ebatasased, libedad põrandad võivad õnnetusi põhjustada.
- d) **Eemaldage saelaua alt ja/või tolmuimustus- teemist regulaarselt saelaastud ning saepuru.** Kogunenud saepuru on põlemisvõimeline ja võib ise süttida.
- e) **Kindlustage laudketassaag.** Nõuetele mittevastavalt kindlustatud laudketassaag võib liikuda või ümber kukkuda.
- f) **Eemaldage laudketassaelt enne selle sisselülitamist seadistustööriistad, puidujäägid jne.** Tähelepanu kõrvalekaldumine või võimalikud kinnikiilumised võivad olla ohtlikud.
- g) **Kasutage alati õige suurusega ja sobiva kinnitusavaga saekettaid (nt rombikujuline või ümar).** Saekettad, mis ei sobi sae montaažidetaalidega, töötavad ebaühtlaselt ja põhjustavad kontrolli kadu.
- h) **Ärge kasutage saekettal kunagi kahjustatud või vale montaažimaterjali nagu nt äärikuid, alusseibe, polte või mutreid.** Kõnealune saeketta montaažimaterjal konstrueeriti spetsiaalselt Teie saele ohutu käituse ja optimaalse jõudluse tagamiseks.

- i) **Ärge ronige kunagi laudketassaele ega kasutage laudketassaagi astumiseks taburetina.** Kui elektritööriist kukub ümber või Te puutute saekettaga kogemata kokku, siis võivad tekkida tõsised vigastused.
- j) **Tehke kindlaks, et saeketas on monteeritud õiges pöörlemissuunas. Ärge kasutage laudketassaega lihvkettaid või traatharju.** Saeketta asjatundmatu montaaž või mittesooitatud tarkute kasutamine võib tõsiseid vigastusi põhjustada.

Ohutusjuhised Saeketastega Ümberkäimiseks

- 1 Kasutage üksnes rakendustööriistu, kui valitsete nende käsitsemist.
- 2 Järgige suurimaid pöördeid. Rakendustööriistal esitatud suurimaid pöördeid ei tohi ületada. Pidage pööretevahemikust, kui esitatud, kinni.
- 3 Pidage silmas mootori-saeketta pöörlemissuunda.
- 4 Ärge kasutage pragudega rakendustööriistu. Kandke rebenditega rakendustööriistad maha. Parandamine pole lubatud.
- 5 Puhastage kinnipingutuspinna mustusest, määrdest, õlist ja veest.
- 6 Ärge kasutage ketassaeketaste avade väiksemaks tegemiseks lahtisi ahendusrõngaid ega -pukse.
- 7 Pöörake tähelepanu sellele, et rakendustööriista kindlustamiseks kasutatavad ahendusrõngad on sama läbimõõduga ja moodustavad vähemalt 1/3 lõikeläbimõõdust.
- 8 Tehke kindlaks, et fikseeritud ahendusrõngad on üksteise suhtes paralleelsed.
- 9 Käige rakendustööriistadega ettevaatlikult ümber. Hoidke neid kõige parem originaalpakendis või spetsiaalsetes anumates alal. Kandke kaitsekindaid, et haardekindlust parendada ja vigastusriski edasi alandada.
- 10 Tehke enne rakendustööriistade kasutamist kindlaks, et kõik kaitseadised on nõuetekohaselt kinnitatud.
- 11 Veenduge enne kasutamist, et Teie poolt kasutatav rakendustööriist vastab antud elektritööriista tehnilistele nõuetele ning on nõuetekohaselt kinnitatud.
- 12 Kasutage kaasapandud saeketast ainult puidu, ent mitte kunagi metallide töötlemiseks.
- 13 Kasutage töödeldava materjali jaoks õiget saeketast.
- 14 Kasutage ainult sael esitatud andmetele vastava läbimõõduga saeketast.
- 15 Kasutage ainult saekettaid, mis on tähistatud sama või kõrgema pöördearvuga kui pöördearv elektritööriistal.
- 16 Kasutage ainult tootja soovitatud saekettaid, kui need on ette nähtud puidu või sarnaste materjalide lõikamiseks, vastavad normile EN 847-1.

17. Kandke sobivat isiklikku kaitsevarustust nagu nt:
 - Kuulmekaitse.
 - Kaitsekindad saeketastega ümberkäimisel.
18. Kasutage ainult tootja poolt soovitatud saekettaid, mis vastavad normile EN 847-1. Hoiatus! Pöörake saeketta vahetamisel tähelepanu sellele, et lõike-laius pole väiksem ja saekettasüdamiku paksus pole suurem kui lõhestuskiilu paksus!
19. Vältige puidu ja plastide saagimisel saehammaste ülekuumenemist. Vähendage ettenihkekiirust, et vältida plasti sulamist.

Jääkriskid

Elektritööriist on valmistatud tehnika kaasaegset arengutaset ja kehtivaid ohutustehnilisi reegleid järgides. Siiski võib töötamisel üksikuid jääkriske esineda.

- Tervise ohtu seadmine elektrivoolu tõttu nõuetele mittevastavate elektriühendusjuhtmete kasutamisel.
- Peale selle võivad kõigist tarvitusele võetud abinõudest hoolimata valitseda mitte silmnähtavad jääkriskid.
- Jääkriske on võimalik minimeerida, kui järgitakse ptk „Ohutusjuhised“ ja „Sihtotstarbekohane kasutamine“ ning käsitsemiskorraldust tervikuna.
- Ärge koormake asjatult masinat: liiga tugev surve kahjustab saagimisel kiiresti saeketast. See võib põhjustada töötlemisel masina võimsuse alanemist ja lõiketäpsuse vähenemist.
- Vältige masina juhuslikku käimapanemist: pistiku pistikupessa sisestamisel ei tohi käitusklahvi vajutada.
- Kasutage tööriistu, mida käesolevas käsiraamatus soovitatakse. Nii saavutate, et Teie saag talitleb optimaalse võimsusega.
- Hoidke oma käed tööpiirkonnast eemal, kui masin on töös.

Enne kui seadistus- või hooldustöid ette võtate, lülitage seade välja ja tõmmake võrgupistik välja.

6. Tehnilised andmed

Vahelduvvoolumootor	220-240 V~ 50Hz
Võimsus	1500 Watt
Töörežiim	S1
Tühikäigupöörded	5000 min ⁻¹
Kõvasulamsaeketas	∅ 210 x ∅ 30 x 2,8 mm
Hammaste arv	24
Lõhestuskiilu paksus	2 mm
Laua suurus	675 x 500 mm
Lõikekõrgus max 90°	70 mm
Lõikekõrgus max 45°	45 mm
Kõrguseseadur	0 - 70 mm
Pööratav saeketas	0 - 45°

Imuühendus	ø 40 mm
Kaal u	14 kg

Müraväärtused

Müraväärtused määrati vastavalt IEC 62841.

Helirõhutase L_{pA}	99,6 dB(A)
Määramatus K_{pA}	3 dB
Helivõimsustase L_{WA}	112,6 dB(A)
Määramatus K_{WA}	3 dB

Kandke kuulmekaitset.

Müra toime võib põhjustada kuulmiskadu. Võngete üldväärtused (kolme suuna vektorsumma) määratud vastavalt EN 61029.

7. Enne käikuvõtmist

- Masin tuleb seisustabiilselt üles panna, st kruvige tööpingi, aluskandmiku vms külge.
- Enne käikuvõtmist peavad olema kõik katted ja ohutusseadised nõuetekohaselt monteeritud.
- Saeketas peab saama vabalt liikuda.
- Pöörake juba töödeldud puidu puhul tähelepanu võrkehadele nagu nt naelad või kruvid.
- Veenduge enne sisse-/väljalüliti vajutamist, kas saeketas on õigesti monteeritud ja liikuvad osad liiguvad kergelt.
- Veenduge enne masina külgeühendamist, et tüübi-sildil esitatud andmed ühilduvad elektrivõrgu andmetega.
- Ühendage masin ainult nõuetekohaselt installeeritud kaitsekontakt-pistikupessa, mis on kaitstud vähemalt 16A-ga.

8. Ülesehitus

Tähelepanu! Enne kõiki hooldus-, ümbervarus- ja montaažitöid ketassae kallal tuleb võrgupistik välja tõmmata.

Asetage kõik kaasapandud detailid lamedale pinnale. Grupeerige kõik ühesugused detailid.

Juhis: Kui ühendused tuleb kindlustada poldi (ümarpea või kuuskant), kuuskantmutri ja alusseibiga, siis tuleb alusseib mutri alla paigaldada.

Pistke poldid vastavalt väljastpoolt sissepoole sisse, kindlustage ühendused seestpoolt mutritega.

Juhis: Pingutage mutreid ja polte montaaži ajal ainult niipalju, et need ei saaks alla kukkuda.

Kui pingutate mutrid ja poldid juba enne lõppmontaaži tugevasti kinni, siis ei saa lõppmontaaži läbi viia.

Laulalaienduse monteerimine (joon. 3)

- Pöörake saag ümber ja asetage lauaga allapoole põrandale.

- Joondage laulalaiendus (8) saelauaga (1) tasaselt välja.
- Kinnitage laulalaiendus (8) kuuskantpoltide (20) ja kuuskantmutrite (19) abil lõdvalt saelaua (1) külge. Korrake toimingut vastasküljel.
- Kruvige tugivardad (16) kuuskantpoltide (20) ja kuuskantmutrite (19) laulalaienduste (8) külge.
- Pingutage seejärel kõik poldi tugevasti kinni.

Kandmiku montaaž (joon. 4-7)

- Kruvige neli seisujalga (9) tugivarrastega (16) ja kuuskantpoltide (20) sae külge (joon. 4). Kasutage selleks kaasapandud saekettavõtit (15a/15b). (joon.4).
- Nüüd pistke kummijalad (17) seisujalgade (9) peale (joon. 5).
- Nüüd kruvige pikk keskvarras (22) ja lühike keskvarras (21) kuuskantpoltide (20) ning kuuskantmutritega (19) seisujalgade (9) külge. **Pidage silmas, et vastavalt identsed vardad paiknevad vastastikku. Pikad keskvardad (22) tuleb paigaldada paralleelselt sae käitsemisküljega. (joon. 6).**
- Kinnitage seisuloogad (18) vastavalt 2 kuuskantpoldi (20) ja kuuskantmutriga (19) lõdvalt seisujalgade tagumistesse avadesse. (joon.7)
Tähelepanu!
Mõlemad seisuloogad tuleb kinnitada masina tagaküljele!
- Seejärel keerake kõik aluskandmiku poldid ja mutrid kinni.

Lõhestuskiilu seadistamine / monteerimine (joon. 8-10)

△ Tähelepanu! Tõmmake võrgupistik välja! Lõhestuskiilu (6) seadistus tuleb enne käikuvõtmist üle kontrollida.

- Seadistage saeketas (3) max lõikesügavusele, seadke 0° asendisse ja fikseerige.
- Vabastage lauasüdamiku (2) kruvi (23) ristpeakruvikeerajaga ja võtke lauasüdamik (22) välja (joon.8).
- Saeketta (3) ja lõhestuskiilu (6) vahekaugus peab olema max 5 mm. (joon. 9)
- Lõdvendage kinnituspolti (24) ja tõmmake lõhestuskiilu (6) välja, kuni on saavutatud õige vahekaugus (joon.10)
- Pingutage kinnituspolti (24) taas kinni ja monteeri-ge lauasüdamik (2).

Saeketta kaitsme monteerimine / demonteerimine (joon. 11-12)

- Pange saeketta kaitse (4) koos poldiga (25) ülalt-poolt lõhestuskiilu (6) peale nii, et polt paikneb püsisvalt lõhestuskiilu (6) avas.
- Ärge pingutage polti (25) liiga tugevasti kinni; saeketta kaitse (4) peab jääma vabalt liikuvaks.

3. Pistke imuvoolik (5) imuadapterile (26) ja saeketta kaitsme imuotsakule (4). Ühendage sobiv laastumusüsteem imuadapteri (26) külge.
4. Demontaaž toimub vastupidises järjekorras.

Tähelepanu!

Enne saagimise algust tuleb saeketta kaitse (4) saetava materjali peale langetada.

Lauasüdamiku väljavahetamine (joon. 8)

1. Kulumise või kahjustumise korral tuleb lauasüdamik (2) ära vahetada, sest vastasel juhul valitseb kõrgendatud vigastusohu.
2. Eemaldage (23) kruvi ristpeakruvikeeraja abil.
3. Võtke kulunud lauasüdamik (2) välja.
4. Uute lauasüdamiku montaaž toimub vastupidises järjekorras.

Saeketta montaaž/vahetus (joon. 13)

1. **Tähelepanu! Tõmmake võrgupistik välja ja kandke kaitsekindaid.**
 2. Demonteerige saeketta kaitse (4).
 3. Eemaldage lauasüdamik (2).
 4. Vabastage mutter, pannes saekettavõtme (15b) mutril kohale ja hoides täiendava saekettavõtme (15a) mootori võllist vastu.
 5. **Tähelepanu! Keerake mutrit saeketta pöörlemise suunas.**
 6. Võtke välimine äärik maha ja tõmmake saeketas sisemiselt äärikult maha.
 7. Puhastage saeketta äärikud enne uue saeketta montaaži hoolikalt traatharjaga.
 8. Paigaldage uus saeketas vastupidises järjekorras ja keerake kinni.
- Tähelepanu! Järgige pöörlemissuunda, hammaste löikekaldpind peab liikumise suunas, st ettepoole näitama.**
9. Monteerige lauasüdamik (2) ja saeketta kaitse (4) jälle tagasi ning seadistage.
 10. Enne kui Te saega töötate, tuleb kaitseseadiste talitlusvõimet kontrollida.

9. Käsitsemine

Sisse-, väljalülitamine (joon.14)

- Rohelist klahvi „I“ (10) vajutades saab sae sisse lülitada. Oodake enne saagimise algust, kuni saeketas on maksimaalsed pöörded saavutanud.
- Sae väljalülitamiseks tuleb punast klahvi „0“ (10) vajutada.

Ülekoormuskaitse (joon. 14)

See elektritööriist on varustatud ülekoormuskaitsega. Juhul, kui ülekoormuskaitse on käivitunud, toimige järgmiselt:

- Eemaldage seade vooluvõrgust.
- Laske elektritööriistal jahtuda.
- Kontrollige elektritööriista hoolikalt võimalike kahjustuste eest.

- Laske kahjud enne elektritööriista uuesti kasutuselevõttu kõrvaldada.
- Ühendage tööriist vooluvõrku.
- Vajutage ülekoormuslüliti (27).
- Lülitage elektritööriist sisse, nagu eespool kirjeldatud, ning hakake seda kasutama.

Löikesügavuse seadistamine (joon.14)

Kõrguseaduri käsiratta (11) keeramisega saab saeketta (3) soovitud löikesügavusele (sujuvalt) seadistada.

- Vastupäeva: väiksem löikesügavus
 - Päripäeva: suurem löikesügavus
- Kontrollige seadistust proovilõike aluse.

Nurga seadistamine (joon.14-15)

Lauaketassaega on võimalik vasakule piirdesiini suhtes 0°-45° kaldlõikeid teostada.

△ Kontrollige enne igat lõiget, et piirdesiini (30), ristlõikekalibri (13) ja saeketta (5) vaheline kokkupõrge pole võimalik.

- Vabastage fiksaatorkäepide (13).
- Seadistage käsiratta (12) sissevajutamise ja keeramisega skaalal nurgamõõtu.
- Fikseerige fiksaatorkäepide (13) soovitud nurgasendis.

Paralleelpiirajaga töötamine

Piirdenurga seadistamine (joon. 15-16)

- Paralleelpiiraja (13) piirdesiinil (30) on kaks erineva kõrgusega juhtpinda.
- Olenevalt lõigatavate materjalide paksusest tuleb kasutada paksema materjali (töödetali paksus üle 25 mm) jaoks piirdesiini (30) vastavalt joon. 16 ja õhema materjali (töödetali paksus alla 25 mm) jaoks vastavalt joon. 15.

Piirdesiini pööramine (joon. 15-16)

- Lõdvendage piirdesiini (30) pööramiseks esmalt tiibmutreid (28).
- Nüüd saab piirdesiini (30) juhtsiinilt (29) maha tõmmata ja koos vastava juhikuga taas selle peale lükata.
- Pingutage tiibmutrid (28) taas kinni.
- Piirdesiini (30) saab vajaduse korral juhtsiinist (29) vasakule või paremale paigaldada. Monteerige selleks ainult juhtsiini (29) teise külje poldid.

Lõikelaiuse seadistamine (joon. 17)

- Puitdetailide pikilõikamisel tuleb kasutada paralleelpiirajat (13).
- Paralleelpiiraja (13) tuleks saeketta (3) paremale küljele monteerida.
- Pange paralleelpiiraja (13) ülaltpoolt saelauale.
- Saelaual olevat skaalat abiks võttes saab paralleelpiiraja (13) soovitud mõõdule seadistada.
- Kiiluge paralleelpiiraja (13) hoovaga (31) kinni

Ristpiiraja (joon. 18)

- Lükake ristpiiraja (7) saelaua soonde (32).
- Lõdvendage käepidepolti (35).
- Pöörake ristpiirajat (7), kuni on seadistatud soovitud nurgamõõt. Ristpiirajal olev nool näitab seadistatud nurka.
- Pingutage rihvelkruvi (35) taas kinni.
- Piirdesiini (33) saab ristpiiraja (13) vastas nihutada. Vabastage selleks mutrid (34) ja nihutage piirdesiini (33) soovitud positsiooni. Pingutage mutrid (34) taas kinni.

Tähelepanu!

- Ärge lükake piirdesiini (33) saeketta suunas liiga kaugemale.
- Piirdesiini (33) ja saeketta (3) vahekaugus peab olema u 2 cm.

10. Käitus

Tööjuhised

Me soovime pärast igakordset uuesti seadistamist proovilõige teha, et seadistatud mõõdud üle kontrollida.

Oodake pärast sae sisselülitamist enne lõike läbivimist, kuni saeketas on max pöörded saavutanud.

Kindlustage pikad töödetaolid lõikamisprotseduuri lõppedes allavajumise vastu (nt veere-püstjalg). Tähelepanu sisselõikamisel.

Käitage seadet ainult imusüsteemiga. Kontrollige ja puhastage regulaarselt imukanaleid.

Pikilõigete teostamine (joon.19)

Seejuures lõigatakse töödetaol selle pikisuunas läbi. Töödetaoli ühte serva surutakse vastu paralleelpiirajat (13), mil lame külg toetub saelauale (1). Saeketta kaitse (4) tuleb alati töödetaoli peale langeda.

Töösasend ei tohi olla pikilõike korral kunagi lõikesuunaga ühel joonel.

- Töösasend ei tohi olla pikilõike korral kunagi lõikesuunaga ühel joonel.
- Seadistage paralleelpiiraja (13) vastavalt töödetaoli kõrgusele ja soovitud laiusele.
- Lülitage saag sisse.
- Pange suletud sõrmedega käed laugelt töödetaoli peale ja lükake töödetaoli mööda paralleelpiirajat (13) saekettasse (3).
- Külgsuunaline juhtimine vasaku või parema käega (olenevalt paralleelpiiraja positsioonist) ainult kuni saeketta kaitsme esiservani (4).
- Lükake töödetaol alati kuni lõhestuskiilu (6) lõpuni läbi.
- Lõikejääk jääb saelauale (1) lebama, kuni saeketas paikneb (3) taas puhkeasendis.
- Kindlustage pikad töödetaolid lõikamisprotseduuri lõppedes allavajumise vastu! (nt veere-püstjalg jne)

Kitsaste töödetaolide lõikamine (joon. 20)

Töödetaolidel laiusega alla 120 mm tuleb teostada pikilõikeid tingimata tõukepulka (14) abiks võttes. Tõukepulk ei sisaldu tarnekomplektis. Vahetage kulunud või kahjustatud tõukepulk viivitamatult välja.

- Seadistage paralleelpiiraja vastavalt töödetaolil ettenähtud laiusele.
- Lükake töödetaoli mõlema käega ettepoole, kasutage saeketta piirekonnas tõukamise abivahendina tingimata tõukepulka (14).
- Lükake töödetaol alati kuni lõhestuskiilu lõpuni läbi.

△ Tähelepanu! Lühikeste töödetaolide puhul tuleb tõukepulka kasutada juba lõike algusest.

Kaldlõigete teostamine (joon. 21)

Kaldlõikeid teostatakse põhimõtteliselt paralleelpiirajat (13) kasutades.

- Seadistage saeketas soovitud nurgamõõdule.
- Seadistage paralleelpiiraja (13) olenevalt töödetaoli laiusest ja kõrgusest.
- Teostage lõige vastavalt töödetaoli laiusele.

Ristilõigete teostamine (joon. 22)

Lükake ristpiiraja (7) saelaua soonde (32) ja seadistage soovitud nurgamõõdule.

- Kasutage piirdesiini.
- Suruge töödetaoli tugevasti vastu ristpiirajat (7).
- Lülitage saag sisse.
- Lükake ristpiirajat (7) ja töödetaoli saeketta suunas, et lõige läbi viia.

Tähelepanu:

Hoidke alati juhitavat töödetaoli kinni, mitte kunagi vaba töödetaoli, mis maha lõigatakse.

- Lükake ristpiirajat (7) alati niipalju ettepoole, kuni töödetaol on täielikult läbi lõigatud.
- Lülitage saag taas välja. Eemaldage saagimisjätmed alles siis, kui saeketas seisab paigal.

Laastplaatide lõikamine

Vältimaks laastplaatide lõikamisel lõikeservade väljamurdumist, ei tohiks saekettast (3) töödetaoli paksusest üle 5 mm võrra kõrgemale seadistada.

11. Transportimine

1. Lülitage elektritööriist enne igasugust transportimist välja ja lahutage voolutoitest.
2. Kandke elektritööriista vähemalt kahekesi, ärge haarake laualaiendustest kinni.
3. Kaitske elektritööriista löökide, tõugete ja tugeva vibratsiooni eest, nt sõidukites transportimisel.
4. Kindlustage elektritööriist ümberkukkumise ja äralibisemise vastu.
5. Ärge kasutage kunagi käsitlemiseks või transportimiseks kaitseseadiseid.

12. Hooldus

△ **Hoiatus!** Tõmmake enne igasuguseid seadistamisi, korrashoiutöid ja parandamisi võrgupistik välja!

Üldised hooldusmeetmed

- Hoidke kaitseseadised, õhupilud ja mootori korpus võimalikult tolmu- ning mustusevabad. Hõõrge seade puhta lapiga üle või puhuge madala rõhuga suruõhuga puhtaks.
- Me soovitame seadet vahetult pärast igakordset kasutamist puhastada.
- Puhastage seadet regulaarselt niiske lapi ja vähe-se määrdeseebiga. Ärge kasutage puhastusvahendeid või lahusteid; need võivad seadme plastosi rikkuda. Pidage silmas, et seadme sisemusse ei saaks vett sattuda.
- Õlitage tööriista eluea pikendamiseks kord kuus pöörlevaid detaile. Ärge õlitage mootorit.

Süsiharjad

- Laske sädemete ülemäärase tekke korral süsiharjad elektrispetsialistil üle kontrollida. Tähelepanu! Süsiharju tohib vahetada üksnes elektrispetsialist.

Hooldusteave

Tuleb tähele panna, et selle toote korral esineb kasutamises tulenevaid või loomulikke kulumisilminguid järgmistel detailidel ning neid detaile käsitletakse kulumaterjalina.

Kuluosad*: Süsihari, saepuru, patareid, lauakate, libi-semiskindel, tõukurpuks, võõrihmad

* ei pruugi tingimata tarnekomplektiga kaasas olla!

13. Ladustamine

Ladustage seadet ja tarvikuid pimedas, kuivas, külmumiskindlas ning lastele kättesaamatus kohas. Optimaalne ladustamistemperatuur on 5 ja 30°C vahel. Säilitage elektritööriista originaalpakendis.

Katke elektritööriist kinni, et seda tolmu või niiskuse eest kaitsta.

Saekettad ja võtmed, mis pole kasutuses, saab joon.23 kujutatud viisil hoiule panna.

Säilitage käsitsemiskorraldust tööriista juures.

14. Elektriühendus

Installeeritud elektrimootor on käitusvalmis kujul külge ühendatud. Ühendus vastab asjaomastele VDE ja DIN nõuetele. Kliendipoolne võrguühendus ja kasutatav pikendusjuhe peavad nendele eeskirjadele vastama.

Tähtsad juhised

Mootor lülitub selle ülekoormamisel iseseisvalt välja. Pärast mahajahtumisaega (ajaliselt erinev) saab mootori jälle sisse lülitada.

Kahjustatud elektriühendusjuhe

Elektriühendusjuhtmetel tekivad sageli isolatsioonikahjustused.

Nende põhjusteks võivad olla:

- Survekohad, kui ühendusjuhtmed veetakse läbi akende või uksevahede.
- Murdekohad ühendusjuhtme asjatundmatu kinnitamise või vedamise tõttu.
- Sisselõikekohad ühendusjuhtmest ülesõitmise tõttu.
- Isolatsioonikahjustused seinapistikupesast väljarebimise tõttu.
- Praod isolatsiooni vananemise tõttu.

Sellisel kahjustatud elektriühendusjuhtmeid ei tohi kasutada ja on isolatsioonikahjustuste tõttu eluohtlikud.

Kontrollige elektriühendusjuhtmed regulaarset kahjustuste suhtes üle. Pidage silmas, et ülekontrollimisel pole ühendusjuhe võrku ühendatud.

Elektriühendusjuhtmed vastavad asjaomastele VDE ja DIN nõuetele. Kasutage ainult tähisega H05VV-F ühendusjuhtmeid.

Ühenduskaablile trükitud tüübitähis on eeskirjaga kohustuslik.

Vahelduvvoolumootor

- Võrgupinge peab olema 230 V~.
- Kuni 25 m pikkused pikendusjuhtmed peavad olema ristlõikega 1,5 ruutmillimeetrit.

Elektrialase varustuse ühendamist ja remonti tohib teostada ainult elektrispetsialist.

Küsimuste korra esitage palun järgmised andmed:

- mootori vooluliik
- masina tüübisildi andmed
- mootori tüübisildi andmed

15. Utiliseerimine ja taaskäitus

Seade paikneb pakendis, et transpordikahjustusi vältida. Pakend on toorainest ja seega taaskasutatav või saab selle tooraineringlusse tagasi suunata.

Seade ja selle tarvikud koosnevad erinevatest materjalidest nagu nt metallist ning plastmassidest. Suunake defektsed koostedetailid erijäätmete utiliseerimisse. Küsige erialakauplusest või vallavalitsusest järele!

Vanad seadmed ei kuulu olmeprügisse!



Sümbol viitab sellele, et antud toodet ei tohi kasutatud elektri- ja elektroonikaseadmete direktiivi (2012/19/EL) ning siseriiklike seaduste kohaselt utiliseerida koos olmeprügiga. Kõnealune toode tuleb selleks ettenähtud kogumispunktis ära anda.

See võib toimuda nt tagastamisega sarnase toote ostmisel või kasutatud elektri- ja elektroonikaseadmeid taaskäitlevas pädevas kogumispunktis äraandmisega. Asjatundmatu ümberkäimine kasutatud seadmetega võib potentsiaalselt ohtlike ainete tõttu, nagu need sageli kasutatud elektri- ja elektroonikaseadmetes sisalduvad, keskkonnale ning inimeste tervisele negatiivset mõju avaldada. Lisaks annate toote asjakohase utiliseerimisega oma panuse loodusressursside efektiivsesse kasutusse. Kasutatud seadmete kogumispunktide kohta saate informatsiooni kohalikust linnavalitsusest, avalik-õiguslikest utiliseerimisasutustest, kasutatud elektri- ja elektroonikaseadmetega utiliseerimisega tegelevatest asutustest või oma prügiveoettevõttest.

16. Rikete kõrvaldamine

Rike	Võimalik põhjus	Kõrvaldamine
Saeketas vabaneb pärast mootori väljalülitamist	<ul style="list-style-type: none"> Kinnitusmutter liige nõrgalt kinni pingutatud 	<ul style="list-style-type: none"> Pingutage paremkeermega kinnitusmutter kinni
Mootor ei käivitu	<ul style="list-style-type: none"> Võrgukaitse rivist väljas Pikendusjuhe defektne Vahetage pikendusjuhe välja Mootor või lüliti defektne 	<ul style="list-style-type: none"> Kontrollige võrgukaitset Vahetage pikendusjuhe välja Laske elektrispetsialistil kontrollida Laske elektrikul kontrollida
Mootori vale pöörlemissuund	<ul style="list-style-type: none"> Kondensaator defektne Valeühendus 	<ul style="list-style-type: none"> Laske elektrispetsialistil kontrollida Laske elektrispetsialistil seinapistikupesaga polaarsust muuta
Mootoril puudub võimsus, kaitse rakendub	<ul style="list-style-type: none"> Pikendusjuhtme ristlõige ebapiisav Ülekoormus nüri saeketta tõttu 	<ul style="list-style-type: none"> Vt elektriühendust Vahetage saeketas
Põlemisjäljed lõikepinnal	<ul style="list-style-type: none"> Nüri saeketas Vale saeketas 	<ul style="list-style-type: none"> Teritage saeketas, vahetage välja Vahetage saeketas välja

Paiškinimas dėl dokumento simbolių

	<p>Dėmesio! Galimas nesilaikymo pavojus gyvybei, rizikos susižeisti ar sugadinti įrankį!</p>
	<p>Prieš eksploatacijos pradžią perskaitykite naudojimo instrukciją ir saugos nurodymus bei jų laikykitės!</p>
	<p>Užsidėkite apsauginius akinius!</p>
	<p>Naudokite klausos apsaugą!</p>
	<p>Susidarius dulkių, naudokite kvėpavimo apsaugą!</p>
	<p>Dėmesio! Pavojus susižaloti! Nekiškite rankų į besisukančią pjūklo geležtę!</p>
	<p>Apsaugos klasė II</p>

Turinys:
Puslapis:

1.	Pradžia	123
2.	Įrenginio aprašymas	123
3.	Išpakavimas	123
4.	Naudojimas pagal paskirtį	123
5.	Saugos nurodymai	124
6.	Techniniai duomenys	129
7.	Prieš pradėdant eksploatuoti	129
8.	Konstrukcija ir remontas	129
9.	Veikimas	130
10.	Eksploatavimas	131
11.	Transportavimas	132
12.	Priežiūra	132
13.	Laikymas	132
14.	Maitinimo prijungimas	132
15.	Utilizavimas ir pakartotinis atgavimas	133
16.	Gedimų šalinimas	134

1. Pradžia

Gamintojas: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Gerbiamas Kliente,

Linkime Jums daug džiaugsmo ir sėkmės dirbant su savo naujojo prietaiso.

Dėmesio:

Remiantis taikomais produkto atsakomybės įstatymais, prietaiso gamintojas neprisiima atsakomybės už nuostolius produktui arba produktui sukeltą žalą, kuri atsirado dėl:

- Netinkamo elgimosi,
- Techninių instrukcijų nesilaikymo,
- Trečiųjų šalių, o ne tam įgaliotų technikų, taisymo,
- Neoriginalių atsarginių dalių instaliavimo ir keitimo,
- Kitų taikymų, nei nurodyta,
- Elektros sistemos gedimo, kuris kyla dėl neatitikimo elektros taisyklėms ir VDE taisyklėms 0100, DIN 57113/ VDE0113.

Mes rekomenduojame:

Prieš instaliuodami ir eksploatuodami prietaisą, perskaitykite technines instrukcijas.

Techninės instrukcijos sukurtos padėti naudotojui susipažinti su mechanizmu ir pasinaudoti jo pritaikymo galimybėmis pagal rekomendacijas.

Techninėse instrukcijose yra pateikta svarbi informacija apie saugų, profesionalų ir ekonomišką mechanizmo eksploatavimą, kaip išvengti pavojaus, brangių taisymų, prastovų sumažinimo ir kaip padidinti mechanizmo patikimumą bei tarnavimo laiką. Be saugumo taisyklių, esančių techninėse instrukcijose, turite laikytis mechanizmo eksploatavimo taisyklių, taikomų šalyje, kurioje gyvenate.

Visada laikykite technines instrukcijas kartu su mechanizmu plastikiniame dėkle, kad apsaugotumėte jas nuo purvo ir drėgmės. Perskaitykite naudojimo vadovą kiekvieną kartą prieš eksploatuodami mechanizmą ir kruopščiai laikykitės jame pateiktos informacijos. Mechanizmą gali eksploatuoti tik tie asmenys, kurie buvo instruktuoti dėl mechanizmo eksploatavimo ir kurie informuoti apie su tuo susijusius pavojais. Reikia laikytis minimalaus amžiaus reikalavimo.

Be šioje naudojimo instrukcijoje pateiktų saugos nurodymų ir specialių Jūsų šalies reikalavimų, būtina laikytis medžio apdirbimo mašinų eksploatavimui visuotinai pripažintų technikos taisyklių.

Mes neatsakome už nelaimingus atsitikimus arba pažeidimus, atsiradusius nesilaikant šios instrukcijos ir saugos nurodymų.

2. Įrenginio aprašymas (1 - 2 pav.)

1. Pjovimo stalas
2. Stalo plokštės įdėklas
3. Pjūklo geležtė
4. Pjūklo geležtės apsauga
5. Išsiurbimo žarna
6. Platinamasis prapjovos pleištas
7. Skersinė atrama
8. Stalo platinamasis elementas
9. Koja
10. Įj./išj. jungiklis
11. Smagratis
12. Fiksavimo rankena
13. Lygiagrečioji atrama
14. Stūmiklis
- 15a. Pjūklo geležtės raktas
- 15b. Pjūklo geležtės raktas
16. Atraminis spyris
17. Guminė kojėlė
18. Lankas
19. Šešiabriaunė veržlė
20. Šešiabriaunis varžtas
21. Vidutinis spyris, trumpas
22. Vidutinis spyris, ilgas

3. Išpakavimas

- Atidarykite pakuotę ir atsargiai išimkite įrenginį.
- Nuimkite pakavimo medžiagą ir (jei yra) pakavimo ir transportavimo tvirtinimus.
- Patikrinkite ar komplekte yra visos dalys.
- Patikrinkite ar įrenginys ir priedai transportuojant nepažeisti.
- Jei įmanoma išsaugokite pakuotę kol baigsis garantijos terminas.

DĖMESIO

Įrenginys ir pakavimo medžiagos nėra žaislai vaikams! Vaikams žaisti su plastmasiniais maišeliais, plėvele ir smulkiomis detalėmis negalima! Pavojus nuryti ir uždusti!

4. Naudojimas pagal paskirtį

Stalinis diskinis pjūklas skirtas išilginiam ir skersiniam visų tipų medienos pjovimui (tik su skersine atrama) pagal įrenginio dydį. Neturėtų būti pjaunama jokia apvali mediena. Įrenginį reikia naudoti tik pagal jo paskirtį.

Bet koks kitoks naudojimas neatitinka įrenginio paskirties. Už atsiradusią bet kokią žalą ar sužeidimus atsakomybė tenka naudotojui, aptarnaujančiam asmeniui, ne gamintojui.

Būtina naudoti tik įrenginiui tinkančias pjūklo geležtes (HM arba CV pjūklo geležtės).

Draudžiama naudoti HSS tipo pjūklo geležtes ir pjovimo diskus. Neatskiriama naudojimo pagal paskirtį dalis taip pat yra saugos nurodymų, taip pat montavimo instrukcijų ir eksploataavimo, išdėstytų aptarnavimo žinyne, laikymasis.

Įrenginio techninę priežiūrą ar taisymą vykdančias asmenys privalo būti su tuo susipažinę bei įspėti apie galimus pavojus. Be to, privaloma laikytis galiojančių nelaimingų atsitikimų prevencijos nuostatų.

Privaloma laikytis kitų bendrųjų darbo medicinos ir saugos techninių taisyklių.

⚠ Dėmesio!

Naudojant įrenginį privaloma laikytis kai kurių atsargumo priemonių, apsaugančių nuo sužeidimų ir žalos. Todėl atidžiai perskaitykite šią priežiūros instrukciją/saugos nurodymus. Laikykite ją saugiai, kad prirėkus rastumėte informacijos. Įrenginį perduodant kitam asmeniui, kartu perduokite šią aptarnavimo instrukciją/saugos nurodymus. Mes neprisiimame jokios atsakomybės dėl nelaimingų atsitikimų ar žalos, atsiradusios nesilaikant šios instrukcijos ir saugos nurodymų.

Mašinos rekonstravimas anuliuoja bet kokią gamintojo atsakomybę už dėl to atsiradusią žalą.

Net ir naudojant pagal paskirtį neįmanoma visiškai apsisaugoti nuo tam tikrų rizikos faktorių. Priklausomai nuo įrenginio konstrukcijos ir pagaminimo, gali kilti tokie pavojai:

- Prisilietimas prie pjūklo geležtės neuždengtose vietose.
- Sugriebimas už judančios peilio geležtės (įpjovimo sužeidimai).
- Apdorojamos detalės ir jos elementų išmetimas atgal.
- Pjovimo geležtės įtrūkimas.
- Pjovimo geležtės kietmetalio dalių su defektais nulūžimas.
- Klausos pakenkimas kai nenaudojamos reikiamos apsaugos priemonės.
- Sveikatai kenksminga medienos dulkių emisija dirbant uždarose patalpose.

⚠ Prašome atkreipti dėmesį, kad mūsų įrenginiai pagal jų konstrukciją nėra skirti naudoti verslui, amatams arba pramonei. Mes atsisakome teikti garantiją, jei įrenginys bus naudojamas verslui, amatui arba pramonei, taip pat prilyginamai veiklai vykdyti.

5. Saugos nurodymai

Bendrieji saugos nurodymai dėl elektrinių įrankių

⚠ **ĮSPĖJIMAS:** Perskaitykite visas šiam elektriniam įrankiui taikomas saugos nurodymus, instrukcijas, iliustracijas ir techninius duomenis.

Netinkamai laikantis saugos nuorodų ir nurodymų, galima patirti elektros smūgį, gali kilti gaisras ir (arba) galima sunkiai susižaloti.

Išsaugokite visus saugos nurodymus ir instrukcijas ateičiai.

Saugos nuorodose naudojama sąvoka „Elektrinis įrankis“ susijusi su iš tinklo veikiančiais elektriniais įrankiais (su tinklo laidu) arba akumuliatoriniais elektriniais įrankiais (be tinklo laido).

1) Sauga darbo vietoje

- Jūsų darbo zona turi būti švari ir gerai apšviesta.** Jei darbo zonos netvarkingos ir neapšviestos, gali įvykti nelaimingų atsitikimų.
- Nedirbkite su elektriniu įrankiu potencialiai sprogioje atmosferoje, kurioje yra degių skysčių, dujų arba dulkių.** Elektriniai įrankiai skleidžia kibirkštis, kurios gali uždegti dulkes arba garus.
- Naudodami elektrinį įrankį, paprašykite, kad vaikai ir kiti asmenys, laikytųsi atstumo.** Nukreipus dėmesį, elektrinis įrankis gali tapti nevaldomas.

2) Elektros įrangos sauga

- Elektrinio įrankio prijungimo kištukas turi tilpti į kištukinį lizdą.** Jokiu būdu kištuko nemodifikuokite. Nenaudokite adapterinių kištukų kartu su įžemintais elektriniais įrankiais. Esant nemodifikuotiems kištukams ir tinkamiems kištukiniams lizdams, mažėja elektros šoko pavojus.
- Venkite kūno sąlyčio su įžemintais paviršiais, pvz., vamzdžiais, šildytuvais, viryklėmis ir šaldytuvais.** Kai Jūsų kūnas įžemintas, kyla didesnis elektros šoko pavojus.
- Saugokite elektrinius įrankius nuo lietaus arba drėgmės.** Patekus į elektrinį įrankį vandens, didėja elektros smūgio pavojus.
- Nenaudokite jungiamojo laido, norėdami už jo nešti ar pakabinti elektrinį įrankį arba iš kištukinio lizdo ištraukti kištuką. Saugokite jungiamąjį laidą nuo karščio, alyvos, aštrių briaunų arba judančių dalių.** Dėl pažeistų arba susipynusių jungiamųjų laidų kyla didesnis elektros smūgio pavojus.
- Kai su elektriniu įrankiu dirbate lauke, naudokite tik išorinei sričiai skirtus ilginamuosius laidus.** Naudojant išorinei sričiai tinkamą ilginaujį laidą, sumažėja elektros smūgio rizika.
- Jeigu elektrinio įrankio eksploataavimas drėgnoje aplinkoje yra neišvengiamas, naudokite apsauginį nebalanso srovės jungiklį.** Naudojant apsauginį nuotėkio srovės jungiklį, mažėja elektros smūgio pavojus.

3) Asmenų sauga

- a) **Dirbdami su elektriniu įrankiu, būkite atidūs ir galvokite apie tai, ką darote. Nenaudokite elektrinio įrankio, kai esate pavargę arba veikiami narkotinių medžiagų, alkoholio arba medikamentų.** Jei naudodami elektrinį įrankį būsite neatidūs, galite rimtai susižaloti.
- b) **Naudokite asmenines apsaugines priemones ir visada užsidėkite apsauginius akinius.** Naudojant asmenines apsaugines priemones, pvz., kaukę nuo dulkių, neslidžius apsauginius batus, apsauginį šalmą arba klausos apsaugą, priklausomai nuo elektrinio įrankio tipo ir naudojimo būdo, mažėja rizika susižaloti.
- c) **Stenkitės nepradėti eksploatuoti neplanuotai. Prieš prijungdami elektros srovės tiekimą ir (arba) akumuliatorių, įsitinkite, kad elektrinis įrankis išjungtas.** Jei nešdami elektrinį įrankį laikote pirštą ant elektrinio įrankio arba prie elektros srovės tinklo jungiate įjungtą elektrinį įrankį, gali įvykti nelaimingų atsitikimų.
- d) **Prieš įjungdami elektrinį įrankį, pašalinkite nustatymo įrankius arba atsuktuvą.** Įrankis arba raktas, kuris yra besisukančioje elektrinio įrankio dalyje, gali sužaloti.
- e) **Venkite nestandartinės kūno padėties. Stovėkite stabiliai ir visada išlaikykite pusiausvyrą.** Taip elektrinį įrankį galėsite geriau kontroliuoti netikėtose situacijose.
- f) **Vilkėkite tinkamus drabužius. Nevilkėkite plačių drabužių ir nusiimkite papuošalus. Saugokite, kad plaukai ir drabužiai nepatektų arti judančių dalių.** Laisvus drabužius, papuošalus arba ilgus plaukus gali pagriebti dalys.
- g) **Jei galima sumontuoti dulkių nusiurbimo ir surinkimo įtaisus, juos reikia prijungti ir tinkamai naudoti.** Naudojant dulkių nusiurbimo įtaisą, galima sumažinti dulkių keliamus pavojus.
- h) **Net po daugkartinio naudojimosi elektriniu įrankiu negalvokite, kad esate visiškai saugūs, ir atsižvelkite į elektriniams įrankiams galiojančias saugos taisykles.** Dėl nedėmesingų veiksmų galima sunkiai susižaloti per sekundės dalis.

4) Elektrinio įrankio naudojimas ir elgsena su juo

- a) **Neperkraukite elektrinio įrankio. Savo darbui naudokite tam skirtą elektrinį įrankį.** Su tinkamu elektriniu įrankiu nurodytame galios diapazone dirbsite geriau ir saugiau.
- b) **Nenaudokite elektrinio įrankio, kurio jungiklis sugedęs.** Elektrinis įrankis, kuris nebeįsijungia arba nebeišsijungia, yra pavojingas ir jį reikia sutaisyti.

- c) **Prieš nustatydami prietaisą, keisdami įstatomo įrankio dalis arba prieš padėdami elektrinį įrankį į šalį, ištraukite kištuką iš kištukinio lizdo ir (arba) pašalinkite išimamą akumuliatorių.** Ši atsargumo priemonė saugo nuo neplanuoto elektrinio įrankio paleidimo.
- d) **Laikykite nenaudojamus elektrinius įrankius vaikams nepasiekiamoje vietoje. Neleiskite elektriniu įrankiu naudotis asmenims, kurie su šiuo įrenginiu nėra susipažinę arba neperskaitė šių nurodymų.** Elektriniai įrankiai yra pavojingi, kai juos naudoja nepatyrę asmenys.
- e) **Kruopščiai prižiūrėkite elektrinius įrankius ir įstatomą įrankį. Patikrinkite, ar judančios dalys nepriekaištingai veikia ir nestringa, ar dalys nelūžusios ir nepažeistos, kad būtų neigiamai veikiamas elektrinio įrankio veikimas. Prieš naudodami elektrinį įrankį, pažeistas dalis patikėkite suremontuoti.** Daug nelaimingų atsitikimų įvyksta dėl blogai techniškai prižiūrimų elektrinių įrankių.
- f) **Stebėkite, kad pjaustytuvai būtų aštrūs ir švarūs.** Kruopščiai prižiūrėti pjaustytuvai su aštriomis pjovimo briaunomis mažiau stringa ir juos lengviau valdyti.
- g) **Elektrinį įrankį, įstatomų įrankių priedus ir t. t. naudokite pagal šiuos nurodymus. Tuo metu atsižvelkite į darbo sąlygas ir darbus, kuriuos reikia atlikti.** Naudojant elektrinius įrankius kitiems, o ne numatytiems tikslams, galimos pavojingos situacijos.
- h) **Rankenos ir suėmimo paviršiai turi būti sausi, švarūs ir ant jų neturi būti alyvos bei tepalo.** Jei rankenos ir suėmimo paviršiai slidūs, elektrinio įrankio nenumatytoje situacijoje nebus galima saugiai valdyti bei kontroliuoti.

5) Servisas

- a) **Elektrinio įrankio remontą patikėkite tik kvalifikuotam personalui ir tik naudojant originalias atsargines dalis.** Taip užtikrinsite elektrinio įrankio saugą.

Įspėjimas! Šis elektrinis įrankis veikdamas sukuria elektromagnetinį lauką. Tam tikromis aplinkybėmis toks laukas gali veikti aktyvius ir pasyvius medicininius implantus. Norint sumažinti rimtų ar mirtinų pažeidimų pavojų, rekomenduojame asmenims, turintiems implantų, prieš dirbant su elektriniu įrankiu pasikonsultuoti su savo gydytoju ir medicininio implanto gamintoju.

Saugos nurodymai dėl stalinių diskinių pjūklų

Su apsauginiais uždangalais susijusios saugos nuorodos

- a) **Palikite apsauginius uždangalus sumontuotus. Apsauginiai uždangalai turi veikti ir būti tinkamai sumontuoti.**

Atsilaisvinusius, pažeistus arba blogai veikiančius apsauginius uždangalus reikia suremontuoti arba pakeisti.

- b) **Išilginiams pjūviams naudokite pjūklo geležtės apsauginį uždangalą ir platinamąjį prapjovos pleištą.**

Atliekant išilginius pjūvius, kurių metu pjūklo geležtė pjauna per visą ruošinio storį, apsauginis uždangalas ir kiti apsauginiai įtaisai sumažina riziką susižaloti.

- c) **Baigę darbinį procesą (pvz., falcuoti, daryti griovelius arba pjauti išilgai perkėlimo metu), kurių metu reikia nuimti apsauginius uždangalus ir (arba) pašalinti platinamąjį prapjovos pleištą, vėl nedelsdami pritvirtinkite apsauginę sistemą.**

Apsauginis uždangalas sumažina riziką susižaloti.

- d) **Prieš įjungdami elektrinį įrankį įsitikinkite, kad pjūklo geležtė nesiliečia prie apsauginio uždangalo, platinamojo prapjovos pleišto arba ruošinio.**

Šiems komponentams netyčia prisilietus prie pjūklo geležtės, galima pavojinga situacija.

- e) **Sureguliuokite platinamąjį prapjovos pleištą, kaip aprašyta šioje naudojimo instrukcijoje.** Dėl netinkamų atstumų, padėties ir išlygiavimo platinamasis prapjovos pleištą negali neveiksmingai apsaugoti nuo atatrakos.

- f) **Kad platinamasis prapjovos pleištą galėtų veikti, jis turi liesti ruošinį.** Pjaunant ruošinius, kurie yra per trumpi, kad sukibtų su platinamuoju prapjovos pleištu, platinamasis prapjovos pleištą yra neveiksmingas. Tokiomis sąlygomis negalima išvengti platinamojo prapjovos pleišto atatrakos.

- g) **Naudokite platinamąjį prapjovos pleištą tinkamą pjūklo geležtę.** Kad platinamasis prapjovos pleištą tinkamai veiktų, pjūklo geležtės skersmuo turi tiktai atitinkamam prapjovos platinamąjį pleištui, pjūklo geležtės pagrindinė geležtė turi būti plonesnė už platinamąjį prapjovos pleištą, o dantų plotis turi būti didesnis už platinamojo prapjovos pleišto storį.

Pjovimo saugos nurodymai

- a) **⚠ PAVOJUS: nekiškite pirštų ir rankų šalia pjūklo geležtės arba į pjovimo sritį.**

Jei bent akimirka būsite neatidūs arba paslysite, Jūsų ranka gali pakrypti pjūklo geležtės link ir Jūs galite rimtai susižaloti.

- b) **Paduokite ruošinį tik prieš pjūklo geležtės arba pjovimo įrankio sukimosi kryptį.**

Paduodant ruošinį ta pačia kryptimi, kaip sukasi pjūklo geležtė, virš stalo, ruošinys ir Jūsų ranka gali būti įtraukti į pjūklo geležtę.

- c) **Atlikdami išilginius pjūvius, ruošiniui paduoti niekada nenaudokite atramos skersiniams pjūviams, atlikdami skersinius pjūvius su atrama skersiniams pjūviams, ilgiui nustatyti niekada papildomai nenaudokite lygiagrečiosios atramos.** Tuo pačiu metu kreipiant ruošinį su lygiagrečia atrama ir atrama skersiniams pjūviams didėja tikimybė, kad pjūklo geležtė įstrigs ir įvyks atatranka.

- d) **Atlikdami išilginius pjūvius, padavimo jėgą ruošiniui naudokite visada tarp atraminio bėgelio ir pjūklo geležtės. Kai atstumas tarp atraminio bėgeio ir pjūklo geležtės yra mažesnis nei 150 mm, naudokite stūmiklį, o kai atstumas yra mažesnis nei 50 mm – stūmimo bloką.**

Tokios pagalbinės priemonės užtikrina, kad Jūsų ranka liks saugiu atstumu iki pjūklo geležtės.

- e) **Naudokite tik komplektacijoje esantį gamintojo arba pagal nurodymus pagamintą stūmiklį.** Stūmiklis užtikrina pakankamą atstumą tarp rankos ir pjūklo geležtės.

- f) **Niekada nenaudokite pažeistos arba įpjauto stūmiklio.**

Pažeistas stūmiklis gali lūžti ir Jūsų ranka gali patekti į pjūklo geležtę.

- g) **Niekada nedirbkite „laisvomis rankomis“. Norėdami įdėti ir kreipti ruošinį, visada naudokite lygiagrečiąją atramą arba atramą skersiniams pjūviams. „Laisvomis rankomis“ reiškia, kad užuot ruošinį atrėmus lygiagrečiąją atrama arba atrama skersiniams pjūviams, jis atremiamas arba kreipiamas rankomis.**

Pjaunant laisvomis rankomis, galimas neteisingas ištiesinimas, įstrigimas ir atatranka.

- h) **Niekada nekiškite rankų į besisukančią pjūklo geležtę arba virš jos.**

Griebiant ruošinį, galima netikėtai prisiliesti prie besisukančios pjūklo geležtės.

- i) **Ilgus ir (arba) plačius ruošinius atremkite už pjūklo stalo ir (arba) jo šone, kad jie būtų horizontalūs.**

Ilgai ir (arba) platus ruošiniai yra linkę pavirsti į pjūklo stalo kraštą; taip jie taps nevaldomi, įstrigs pjūklo geležtė ir įvyks atatranka.

- j) **Paduokite ruošinį tolygiai. Nelenkite ir nesukite ruošinio. Įstrigus pjūklo geležtei, iš karto išjunkite elektrinį įrankį, ištraukite tinklo kištuką ir pašalinkite įstrigimo priežastį.**

Jei pjūklo geležtė įstringa dėl ruošinio, galima atatranka ir gali užsiblokuoti variklis.

- k) **Veikiant pjūklui, neištraukite nuoautos medžiagos.** Nupjauta medžiaga gali įstrigti tarp pjūklo geležtės ir atraminio bėgelio arba apsauginiame uždangale, o ištraukiant į pjūklo geležtę gali įtraukti Jūsų pirštus. Išjunkite pjūklą ir palaukite, ir prieš ištraukdami medžiagą palaukite, kol pjūklo geležtė sustos.
- l) **Plonesnių nei 2 mm ruošinių išilginiams pjūviams naudokite papildomą lygiagrečiąją atramą, kuri liestųsi su stalo paviršiumi.** Ploni ruošiniai gali įstrigti po lygiagrečiąją atramą ir sukelti atatrąną.

Atatrąna – priežastys ir atitinkamos saugos nuorodos

Atatrąna – tai staigi reakcija į ruošinį dėl įstrigusios pjūklo geležtės arba dėl pjūklo geležtės įstrižai atlikti ruošinio pjūvio ar kai viena ruošinio dalis įstringa tarp pjūklo geležtės ir lygiagrečiosios atramos arba kito užfiksuoto objekto.

Daugumoje atvejų atatrąnos metu ruošinį pagriebia galinė pjūklo geležtės dalis, pakelia pjūklo stalo ir nusviedžia operatoriaus kryptimi. Atatrąna yra netinkamo arba klaidingo stalinio diskinio pjūklo valdymo pasekmė. Jos galima išvengti tinkamomis atsargumo priemonėmis, kaip aprašyta toliau.

- a) **Niekada nestatykite į vieną liniją su pjūklo geležte. Visada būkite toje pjūklo geležtės pusėje, kurioje taip pat yra ir atraminis bėgelis.** Įvykus atatrąnai, ruošinys gali būti dideliu greičiu nusviestas į asmenis, kurie yra prieš pjūklo geležtę arba vienoje linijoje su ja.
- b) **Norėdami patraukti arba atremti ruošinį, niekada neikiškite rankų virš pjūklo geležtės arba už jos.** Galima neplanuotai prisiliesti prie pjūklo geležtės arba dėl atatrąnos Jūsų pirštai gali būti įtraukti į pjūklo geležtę.
- c) **Niekada nelaikykite ir nespauškite ruošinio, kuris nupjaunamas, prie besisukančios pjūklo geležtės.** Spaudžiant nupjaunamą ruošinį prie pjūklo geležtės, jis įstringa ir įvyksta atatrąna.
- d) **Ištiesinkite atraminį bėgelį lygiagrečiai su pjūklo geležte.** Neištiesintas atraminis bėgelis spaudžia ruošinį prie pjūklo geležtės ir sukuria atatrąną.
- e) **Paslėptiems pjūviams (pvz., falcavimui, griovelių pjovimui arba išilginiam pjovimui perkėlimo metodu) naudokite atramines šukas, kad ruošinys būtų kreipiamas stalo ir atraminio bėgelio link.** Su atraminėmis šukomis ruošinį galite geriau kontroliuoti įvykus atatrąnai.

- f) **Būkite ypač atsargūs, kai pjaunate sujungtų ruošinių nematomose srityse.** Įkišus pjūklo geležtę, ji gali pradėti pjauti objektus, kurie gali sukelti atatrąną.
- g) **Atremkite dideles plokštes, kad sumažintumėte atatrąnos riziką dėl stringančios pjūklo geležtės.** Didelės plokštės dėl savosios masės gali įlinkti. Plokštės reikia atremti visur ten, kur jos išsikiša virš stalo paviršiaus.
- h) **Būkite ypač atsargūs pjudami ruošinius, kurie yra persisukę, šakoti, deformuoti arba kurių netiesius kraštas, kuriuo jie gali būti kreipiami prie atramos skersiniam pjūviams arba išilgai atraminio bėgelio.** Deformuotas, šakotas arba persisukęs ruošinys yra nestabilus ir neteisingai ištiesinama prapjova pjūklo geležtės atžvilgiu, ruošinys įstringa ir įvyksta atatrąna.
- i) **Niekada nepjaukite vienas ant kito arba vienas po kito sukrautų ruošinių.** Pjūklo geležtė gali pagriebti vieną arba kelias dalis ir sukelti atatrąną.
- j) **Jei pjūklą, kurio geležtė yra ruošinyje, vėl norite paleisti, išcentruokite pjūklo geležtę pjovimo tarpe taip, kad pjūklo dantys neįstrigtų pjūkle.** Jei pjūklo geležtė stringa, iš naujo paleidus pjūklą, ji gali pakelti ruošinį ir sukelti atatrąną.
- k) **Pjūklo geležtės turi būti švarios, aštrios ir pakankamai apribotos. Niekada nenaudokite deformuotų pjūklo geležčių arba pjūklo geležčių su įtrūkusiais arba nulūžusiais dantimis.** Aštrios ir tinkamai apribotos pjūklo geležtės sumažina įstrigimo, užsiblokavimo ir atatrąnos pavojų.

Stalinių diskinių pjūklų valdymo saugos nurodymai

- a) **Prieš pašalindami stalo įdėklą, keisdami pjūklo geležtę, atlikdami platinamojo prapjovos pleišto arba pjūklo geležtės apsauginio uždangalo nustatymus bei palikdami mašiną be priežiūros, išjunkite stalinį diskinį pjūklą ir atskirkite jį nuo tinklo.** Atsargumo priemonės skirtos nelaimingiems atsitikimams išvengti.
- b) **Niekada nepalikite stalinio diskinio pjūklo be priežiūros. Išjunkite elektrinį įrankį ir nepasišalinkite nuo jo, kol jis visiškai nesustos.** Be priežiūros veikiantis pjūklas kelia nevaldomą pavojų.
- c) **Pastatykite stalinį diskinį pjūklą tokioje vietoje, kuri būti lygi ir gerai apšviesta bei kurioje Jūs galėtumėte saugiai stovėti ir išlaikyti pusiausvyrą. Pastatymo vietoje turi būti pakankamai vietos, kad užtektų vietos ruošiniams tinkamai valdyti.**

Dėl netvarkos, neapšviestų darbo zonų ir nelygių, slidžių grindų gali įvykti nelaimingų atsitikimų.

d) Iš po pjūklo ir (arba) dulkių nusiurbimo įtaiso reguliariai šalinkite drožles ir pjuvenas.

Susikaupusios pjuvenos yra degios ir gali savaime užsidegti.

e) Pritvirtinkite stalinį diskinį pjūklą.

Blogai užfiksuotas stalinis diskinis pjūklas gali judėti arba apvirsti.

f) Prieš jungdami stalinį diskinį pjūklą, pašalinkite iš stalinio diskinio pjūklo nustatymo įrankius, medienos likučius ir t. t.

Dėmesio nukreipimas arba galimi įstrigimai gali būti pavojingi.

g) Visada naudokite tinkamo dydžio pjūklo geležtes su tinkama tvirtinimo kiauryme (pvz., rombo formos arba apvalia).

Pjūklo geležtės, kurios netinka sumontuotoms pjūklo dalims, veikia netolygiai ir taip netenkama kontrolės.

h) Niekada nenaudokite pažeistos arba netinkamos pjūklo geležtės montavimo medžiagos, pvz., jungių, poveržlių, varžtų arba veržlių.

Ši pjūklo geležtės montavimo medžiaga buvo sukonstruota specialiai Jūsų pjūklui, saugiam eksploatavimui ir optimaliai galiai.

i) Niekada nesistokite ant stalinio diskinio pjūklo ir nenaudokite jo kaip pastovo.

Elektriniam įrankiui apvirtus arba Jums netyčia prisilietus prie pjūklo geležtės, galima rimtai susižaloti.

j) Įsitikinkite, kad pjūklo geležtė sumontuota teisinga sukimosi kryptimi. Su staliniu diskinio pjūklu nenaudokite šlifavimo diskų arba vielinų šepetėlių.

Netinkamai sumontavus pjūklo geležtę arba naudojant nerekomenduojamus priedus, galima rimtai susižaloti.

Saugos nurodymai atliekant veiksmus su pjūklo geležte

- 1 Uždėkite naudojamą keičiamą įrankį tik tada, kai jau įsisavinote veikimo principą.
- 2 Atsižvelkite į didžiausią sukimosi greitį. Negalima viršyti didžiausio ant keičiamo įrankio nurodyto sukimosi greičio. Jei nurodytas, laikykitės sukimosi greičio diapazono.
- 3 Atkreipkite dėmesį į variklio, pjūklo geležtės sukimosi krypties.
- 4 Nenaudokite jokių keičiamų pjovimo įrankių su įtrūkimais. Atidėkite įtrūkusius keičiamus įrankius. Jų taisyti negalima.
- 5 Nuvalykite nešvarumus, tepalą ir alyvą nuo prispaudimo plokštumų.
- 6 Nenaudokite palaidų diskinio pjūklo geležtės angos siaurinio žiedo arba įvorių.

7 Žiūrėkite, kad pritvirtinti siaurinio žiedo žiedai, skirti keičiamam įrankiui fiksuoti, būtų tokio pat skersmens ir ne mažesni kaip 1/3 pjūvio skersmens.

8 Įsitikinkite, kad pritvirtinti siaurinio žiedo žiedai būtų lygiagretūs.

9 Atsargiai kilnokite keičiamus įrankius. Laikykite juos originalioje pakuotėje arba specialiuose konteneriuose. Gerinant suėmimą ir mažinant susižeidimo pavojų dėvėkite pirštines.

10 Prieš naudojantis keičiamais įrankiais įsitikinkite, kad tvarkingai pritvirtinti visi apsauginiai įtaisai.

11 Prieš pradėdami naudoti įsitikinkite, kad jūsų naudojamas keičiamas įrankis atitinka šio elektrinio įrankio techninius reikalavimus ir yra tinkamai pritvirtintas.

12 Komplekte esančią pjūklo geležtę naudokite tik medienai pjauti, niekada nenaudokite metalui apdoroti.

13. Medžiagai, kurią reikia apdoroti, naudokite tinkamą pjūklo geležtę.

14. Naudokite tik pjūklo geležtę, kurios skersmuo atitiktų duomenis ant pjūklo.

15. Naudokite tik pjūklo geležtes, kurios pasižymi tokio pat dydžio arba didesniu sūkių skaičiumi nei nurodyta ant elektrinio įrankio.

16. Naudokite tik gamintojo rekomenduojamas pjūklo geležtes, kurios numatytos medienai arba panašioms medžiagoms apdirbti, jos turi atitikti EN 847-1.

17. Naudokite tik tinkamas asmenines apsaugines priemones, pvz.:

- klausos apsaugą;
- apsaugines pirštines, skirtas dirbti su pjūklo geležtėmis.

18. Naudokite gamintojo rekomenduojamas pjūklo geležtes, kurios atitinka EN 847-1. Įspėjimas! Keisdami pjūklo geležtę, atkreipkite dėmesį į tai, kad pjovimo plotis būtų ne mažesnis, o pagrindinės pjūklo geležtės storis ne didesnis už platinaimo prapjovos pleišto storį!

19. Pjaudami medieną ir plastikus, venkite pjūklo dantų perkaitimo. Sumažinkite pastūmos greitį, nes plastikas lydosi.

Kiti pavojai

Elektrinis įrankis yra pagamintas pagal galiojantį technikos saugos lygį ir bendras saugumo technikos taisykles. Vis dėl to, darbo metu gali pasitaikyti kitų pavojų.

- Pavojus sveikatai dėl elektros srovės, kai naudojami netvarkingi elektros prijungimo įtaisai.
- Net paisant visų atsargumo priemonių vis tiek gali kilti ne tokie akivaizdūs pavojai.
- Kitus pavojus galima sumažinti jei laikysitės „Saugos nurodymų“, „Naudojimo pagal paskirtį“ ir visų aptarnavimo nurodymų.

- Be reikalo neperkraukite mašinos, per didelis spaudimas prie pjūklo greitai sugadina pjūklo geležtę. Dėl to gali mažėti mašinos našumas ir pjovimo tikslumas.
- Venkite atsitiktinio mašinos paleidimo - įkišant kištuką į elektros lizdą įjungimo jungiklis neturi būti įjungtas.
- Naudokite įrankį kaip rekomenduojama šioje instrukcijoje. Taip jūsų pjūklas veiks optimaliu pajėgumu.
- Mašinai veikiant laikykite rankas atokiai nuo darbo zonos.

Prieš imantis reguliavimo arba priežiūros darbų, išjunkite įrenginį ir ištraukite kištuką iš elektros lizdo.

6. Techniniai duomenys

Kintamosios srovės variklis	220-240 V~ 50Hz
Galingumas	1500 Watt
Darbo režimas	S1
Sukimosi tuščia eiga greitis	5000 min ⁻¹
Kietmetalio pjūklo geležtė	∅ 210 x ∅ 30 x 2,8 mm
Dantų skaičius	24
Plyšio pleišto storis	2 mm
Stalo matmenys	675 x 500 mm
Didžiausias pjovimo aukštis 90°	70 mm
Didžiausias pjovimo aukštis 45°	45 mm
Aukščio reguliavimas	0 - 70 mm
Pjūklo geležtės pakreipimo kampas	0 - 45°
Nusiurbimo įt. prijungimas	∅ 40 mm
Apytikris svoris	14 kg

Triukšmo lygis

Triukšmo lygis nustatomas pagal standartą IEC 62841.

Garso slėgio lygis L_{pA}	99,6 dB(A)
Paklaida K_{pA}	3 dB
Garso galios lygis L_{WA}	112,6 dB(A)
Paklaida K_{WA}	3 dB

Dėvėkite klausos apsaugą.

Triukšmas gali sukelti kurtumą. Vibracijos lygis (trijų krypčių vektorių suma) pagal standartą EN 61029.

7. Prieš pradėdant eksploatuoti

- Mašina turi būti patikimai pastatyta, t. y. varžtais prisukta ant varstoto, stovo.
- Prieš pradėdant eksploatuoti reikia patikimai sumontuoti visus dangčius ir apsauginius įtaisus.
- Pjūklo geležtė turi sukstis laisvai.
- Atkreipkite dėmesį į apdorojamoje medienoje esančius pašalinius daiktus, pvz., vinis arba varžtus ir t.t.
- Prieš įjungiant jungikliu, įsitikinkite ar tinkamai sumontuota pjūklo geležtė ir laisvai juda visos judamos dalys.
- Prieš prijungiant mašiną įsitikinkite ar sutampa elektros tinklo ir tipo etiketės duomenys.
- Junkite mašiną tik į teisingai sumontuotą elektros lizdą su įžeminimu ir kurios minimali galia 16 A.

8. Konstrukcija ir remontas

Dėmesio! Prieš bet kokius priežiūros, keitimo ir montavimo darbus reikia ištraukti kištuką iš elektros lizdo.

Visas komplekte esančias dalis padėkite ant plokščio paviršiaus. Sugrupuokite vienodas dalis.

Nuoroda: Kai sujungimai varžtais (apvaliomis arba šešiakampėmis galvutėmis), šešiakampėmis veržlėmis ir poveržlėmis jau uždėti, reikia po veržle padėti poveržlę.

Visada įstatykite varžtus iš išorės į vidų, sutvirtinkite sujungimą veržle vidinėje pusėje.

Nuoroda: Montavimo metus priveržkite varžtus su veržlėmis tik tiek, kad jie negalėtų iškristi.

Kai veržles ir varžtus priveržiate baigiant montuoti, galima užbaigti montavimą.

Stalo praplatinimo montavimas (3 pav.)

1. Pjūklą reikia apsukti ir padėti ant grindų, stalas apačioje.
2. Stalo platinimo detalę (8) nustatyti viename lygyje su pjūklo stalu (1).
3. Stalo platinimo detalę (8) lengvai pritvirtinama prie pjūklo stalo (1) naudojant šešiakampius varžtus (20) ir šešiakampes veržles (19). Pakartokite procedūrą su priešingos pusės dalimi.
4. Priveržkite apsauginį skersinį (16) šešiakampiais varžtais (20) ir šešiakampes veržles (19) prie stalo platinimo detalės (8).
5. Galiausiai priveržkite visus varžtus.

Rėmo montavimas (4 - 7 pav.)

1. Keturias atramines kojas (9) kartu su skersiniais (16) prie pjūklo stalo priveržkite šešiakampiais varžtais (20) (4 pav.). Naudokite komplekte esantį pjūklo geležtės raktą (15a/15b)). (4 pav.)
2. Dabar ant stalo kojų (9) uždėkite gumines atramas (15), (5 pav.).

3. Dabar šešiakampiais varžtais (22) ir šešiakampėmis veržlėmis (21) prie atraminių kojų (20) prisukite ilgą skersinį (19) ir trumpą skersinį (19). **Žiūrėkite, kad vienodi skersiniai būtų vienas prieš kitą. Ilgasis skersinis (22) turi būti dedamas lygiagrečiai pjūklo naudojimo šonui (7 pav.).**
4. Per skylės galinėse stovo kojose 2 šešiakampiais varžtais (20) ir šešiakampėmis veržlėmis (19) pritvirtinkite stovo lanką (9). (7 pav.)
Dėmesio!
Prie galinės mašinos dalies turi būti pritvirtinti abu stovo lankai!
5. Galiausiai priveržkite visus rėmo varžtus ir veržles.

Plyšio pleišto įstatymas, montavimas (8 - 10 pav.)

⚠ Dėmesio! Išstraukite kištuką iš elektros lizdo! Prieš pradėdant eksploatuoti reikia patikrinti plyšio pleišto (6) padėtį .

1. Pjūklo geležtę (3) reikia nustatyti didžiausiam pjovimo gyliui, nustatyti 0o padėtyje ir užfiksuoti.
2. Stalo įdėklo (2) varžtą (23) atlaisvinti naudojant kryžminį atsuktuvą ir išimti stalo įdėklą (22) (8 pav.).
3. Atstumas tarp pjūklo geležtės (3) ir plyšio pleišto (6) negali būti didesnis kaip 5 mm (9 pav.).
4. Atleiskite tvirtinimo varžtus (24) ir ištraukite plyšio pleišta (6) tiek, kad būtų nustatytas teisingas atstumas (10 pav.).
5. Vėl priveržkite tvirtinimo varžtą (24) ir sumontuokite stalo įdėklą (2).

Pjūklo geležtės montavimas, išmontavimas (11 - 12 pav.)

1. Pjūklo geležtės apsaugą (4) kartu su varžtu (25) iš viršaus uždėkite ant platinamojo prapjovos pleišto (6) taip, kad varžtas būtų įtvirtintas platinamojo prapjovos pleišto (6) kiaurymėje.
2. Varžto (25) per stipriai priveržti nereikia, pjūklo geležtės apsauga (4) turi laisvai judėti.
3. Užmaukite nusiurbimo žarną (5) ant nusiurbimo adapterio (26) ir įstatykite nusiurbimo atramą į pjūklo geležtės apsaugą (4). Prie nusiurbimo adapterio (26) prijunkite tinkamą nusiurbimo įrenginį.
4. Išmontavimas atliekamas atvirkštine seka.

Dėmesio!

Prieš pradėdant pjauti pjūklo geležtės apsauga (4) turi būti nuleista ant pjaunamo objekto.

Stalo įdėklo montavimas (8 pav.)

1. Nusidėvėjusį ar sugadintą stalo įdėklą (2) reikia keisti, kitaip padidėja sužeidimo pavojus.
2. Nuimkite varžtą (23) naudodami kryžminiu atsuktuvu.
3. Išimkite nusidėvėjusį stalo įdėklą (2).
4. Naujas stalo įdėklas montuojamas atvirkštine seka.

Pjūklo geležtės montavimas, keitimas (13 pav.)

1. **Dėmesio! Ištraukite kištuką iš elektros lizdo, dėvėkite pirštines.**
2. Išmontuokite pjūklo geležtės apsaugą (4).
3. Išimkite stalo įdėklą (2)
4. Atlaisvinkite veržlę, tai atliekama vieną pjūklo geležtės raktą (15b) uždėdant ant veržlės, o kitą pjūklo geležtės raktą (15a) laikant ant variklio veleno.
5. **Dėmesio! Sukite veržlę pjūklo geležtės sukimosi kryptimi.**
6. Nuimkite išorinę jungę ir ištraukite senos pjūklo geležtės vidinę jungę.
7. Pjūklo geležtės jungę prieš montuojant naują pjūklo geležtę reikia gerai nuvalyti metaliniu šepetiu.
8. Naują pjūklo geležtę uždėti ir pritvirtinti atvirkščia seka.
Dėmesio! Atkreipkite dėmesį į sukimosi kryptį, dantų pjaunančioji briauna turi būti atsukta sukimosi kryptimi, t. y. į priekį.
9. Vėl sumontuokite ir sureguliuokite stalo įdėklą (2) ir pjūklo geležtės apsaugą (4).
10. Prieš vėl pradėdant darbą pjūklui reikia patikrinti apsauginių įtaisų veikimą.

9. Veikimas

Įjungimas, išjungimas (14 pav.)

- Pjūklą galima įjungti paspaudžiant žalią mygtuką „I“ (10). Prieš pradėdant pjauti palaukite kol pjūklo geležtė pasieks didžiausią sukimosi greitį.
- Norint pjūklą išjungti, reikia paspausti raudoną mygtuką „0“ (10).

Apsauga nuo perkrovos (14 pav.)

Šis elektrinis įrankis tiekiamas kartu su apsauga nuo perkrovos. Jeigu buvo inicijuota apsauga nuo perkrovos, imkitės šių veiksmų:

- Atjunkite elektrinį įrankį nuo energijos tiekimo.
- Leiskite elektriniam įrankiui atvėsti.
- Kruopščiai patikrinkite elektrinį įrankį dėl galimų gedimų.
- Prieš vėl naudojant įrankį, gedimus ištaisykite.
- Pajunkite elektrinį įrankį į rozetę.
- Paspauskite perkrovos mygtuką (27).
- Įjunkite elektrinį įrankį, kaip aprašyta, ir galite pradėti dirbti.

Pjovimo gylio nustatymas (14 pav.)

Ranka sukant aukščio nustatymo ratuką (11) pjūklo geležtę (3) galima nustatyti norimam pjovimo gyliui (sklandžiai).

- Prieš laikrodžio rodyklę – mažesnis pjovimo gylis.
 - Pagal laikrodžio rodyklę – didesnis pjovimo gylis.
- Nustatymą patikrinkite atlikdami bandomąjį pjovimą.

Kampo nustatymas (14-15 pav.)

Staliniu diskiniu pjūklui galima atlikti įžambius pjūvius kairėn 0°-45° kampu nuo atraminės kreipiamosios.

△ Prieš kiekvieną pjūvį patikrinkite ar atramos kreipiamoji (30) horizontali liniuotė (13) ir pjūklo geležtė (5) yra lygiagrečioje padėtyje.

- Atlaisvinkite reguliavimo rankeną (13).
- Paspaudus sukant ratuką (12) skalėje galima nustatyti pageidaujamą kampą.
- Nustatę norimą kampą užfiksuokite reguliavimo rankeną (13).

Darbas su lygiagrečia atrama

Atramos aukščio nustatymas (15 - 16 pav.)

- Lygiagrečios atramos (13) atraminė juosta (30) turi dvi skirtingo aukščio kreipiamąsias.
- Atraminė kreipiamoji (22) turi būti naudojama pagal pjaunamos medžiagos storį, žr. 16 pav. (didesniam nei 25 mm apdorojamos detalės storiui), o pagal 15 pav. turi būti naudojama plonai medžiagai (apdorojamos detalės storis iki 25 mm).

Atraminų kreipiamųjų pasukimas (15 - 16 pav.)

- Norint pasukti kreipiamąją (30) pirmiausia reikia atlaisvinti sparnuotąją veržlę (28).
- Dabar atraminę kreipiamąją (30) galima atitraukti nuo kreipiamosios ir perkelti per ją.
- Vėl priveržkite sparnuotąją veržlę (28).
- Dabar, jei reikia, atraminė kreipiamoji (30) gali būti uždėta kreipiamosios (29) kairėje ar dešinėje. Ją sumontuoti reikia tik varžtu kitame kreipiamosios (29) šone.

Pjovimo pločio nustatymas (17 pav.)

- Pjaunant ilgas medines detales reikia naudoti lygiagrečias atramas (13).
- Lygiagrečios atramos (13) turi būti sumontuotos dešinėje pjūklo geležtės (3) pusėje.
- Lygiagrečiąją atramą (13) iš viršaus uždėkite ant pjovimo stalo.
- Naudojantis skale ant pjovimo stalo, lygiagrečiąją atramą (13) galima nustatyti ties norimu matmeniu
- Pritvirtinkite lygiagrečiąją atramą (13) svirtimi (31).

Skersinė atrama (18 pav.)

- Įstatykite skersinę atramą (13) į pjovimo stalo griovelį (32).
- Atleiskite varžtą su rankena (35).
- Pasukite skersinę atramą (7) kol bus nustatytas norimas kampas. Rodyklė ant skersinės atramos rodo nustatytą kampą.
- Vėl rankena (35) priveržkite varžtą.
- Atraminės kreipiamosios (33) gali būti perkeltos ant skersinės atramos (13). Tam reikia atleisti veržlę (34) ir pakelti kreipiamąją atramą (33) į norimą padėtį. Vėl priveržkite veržlę (34).

Dėmesio!

- Neperstumkite atraminės kreipiamosios (33) pjūklo geležtės kryptimi.

- Atstumas tarp atraminės kreipiamosios (33) ir pjūklo geležtės (3) turi būti apie 2 cm.

10. Eksploatavimas

Darbo nurodymai

Po kiekvieno naujo nustatymo rekomenduojame atlikti bandomąjį pjovimą ir patikrinti nustatytus matmenis.

Įjungus pjūklą, prieš pjaunant, reikia palaukti kol pjūklas pasieks didžiausią sukimosi greitį.

Ilgesnes apdorojamas detales pjovimo eigos pabaigoje reikia apsaugoti nuo apvertimo (pvz., naudojant stovą su ritiniais).

Pjauti pradėkite atsargiai.

Naudokite įrenginį tik su prijungtu nusiurbimo įtaisu. Reguliariai tikrinkite ir valykite nusiurbimo kanalus.

Ilgų pjūvių atlikimas (19 pav.)

Šiuo atveju apdorojama detalė pjaunama išilgai.

Apdorojamos detalės briauna prispaudžiama prie lygiagrečios atramos (13), plokščia pusė dedama ant pjūklo stalo (1).

Pjūklo geležtės apsauga (4) visada turi būti nuleista ant apdorojamos detalės.

Pjaunant išilginį pjūvį darbo padėtis visada turi būti lygiagreti pjūvio kryptimi.

- Nustatykite lygiagrečias atramas (13) pagal apdorojamos detalės aukštį ir norimą plotį.
- Įjungti pjūklą.
- Ranką su suspaustais pirštais padėkite ant apdorojamos detalės ir stumkite apdorojamą detalę prie lygiagrečios atramos (13) išilgai pjūklo geležtės (3).
- Šoninė kreipiamoji kaire ar dešine ranka (priklausomai nuo lygiagrečios atramos padėties) prispaudžiama tik prie pjūklo geležtės apsaugos (4) priekinės briaunos.
- Apdorojamą detalę visada reikia pastumti iki plyšio pleišto (6) pabaigos.
- Nupjautas likutis turi likti ant pjūklo stalo (1) tol, kol pjūklo geležtė (3) sustos.
- Ilgesnes apdorojamas detales pjovimo pabaigoje reikia apsaugoti nuo apvertimo (pvz., naudojant stovą su ritiniais). (pvz. atramą su ritiniais).

Siaurų apdorojamų detalių pjovimas (20 pav.)

Išilginius pjūvius apdorojamosioms detalėms, kurių plotis mažesnis nei 120 mm, privaloma atlikti būtinai pasinaudojant stūmimo strypą (14). Stūmimo strypas įeina į komplektą. Nusidėvėjusį ar sugadintą stūmimo strypą reikia būtinai keisti.

- Nustatykite lygiagrečią atramą pagal numatomą apdorojamos detalės plotį.
- Stumkite apdorojamą detalę abiem rankomis, pjūklo geležtės zonoje būtina naudoti pagalbinę stūmimo priemonę (14).

- Apdorojamą detalę visada reikia pastumti iki plyšio pleišto pabaigos.

⚠ Dėmesio! Pjaunant trumpas apdorojamos detalės stūmimo strypu reikia naudotis jau pradėdant pjauti.

Pasvirusių pjūvių atlikimas (21 pav.)

Paprastai pasvirę pjūviai atliekami naudojant lygiagrečias atramas (13).

- Pjūklo geležtę nustatykite norimu kampu.
- Lygiagrečią atramą (13) nustatykite pagal apdorojamos detalės plotį ir aukštį.
- Atlikite pjūvį pagal apdorojamos detalės plotį.

Skersinių pjūvių pjovimas (22 pav.)

- Įstumkite skersinę atramą (7) į pjovimo stalo griovelį (32) ir nustatykite ties norimu kampo matmeniu.
- Naudokite atraminę kreipiamąją.
- Apdorojamą detalę reikia tvirtai prispausti prie skersinės atramos (7).
- Įjungti pjūklą.
- Skersinę atramą (7) ir apdorojamą detalę stumkite link pjūklo geležtės ir atlikite pjūvį.

Dėmesio:

Visada tvirtai laikykite paduodamą apdorojamą detalę, kurią reikia nupjauti, nelaikykite silpnai.

- Skersinę atramą (7) visada reikia stumti tiek, kad apdorojama detalė būtų perpjauta iki galo.
- Vėl išjunkite pjūklą. Pjovimo likučius pašalinti galima tik pjūklui visiškai sustojus.

Drožlių plokščių pjovimas

Norint išvengti pjaunamos drožlių plokštės pjūvio išdraskymo, pjūklo geležtė (3) turi būti nustatyta ne aukščiau kaip 5 mm nei apdorojamos detalės storis.

11. Transportavimas

1. Prieš atliekant bet kokį transportavimą elektrinį įrankį išjunkite ir atjunkite nuo elektros šaltinio.
2. Elektrinį įrankį reikia nešti bent dviese, neimkite už stalo platinimo detalių.
3. Saugokite elektrinį įrankį nuo smūgių, sutrenkimų ir didelės vibracijos, pvz., transportuojant automobiliu.
4. Apsaugokite elektrinį įrankį nuo apvirtimo ir slydimo.
5. Niekada kėlimui arba transportavimui nenaudokite apsauginių įtaisų.

12. Priežiūra

⚠ **Įspėjimas!** Prieš atliekant kokį nors nustatymą, taisymą ar priežiūrą, reikia ištraukti kištuką iš elektros lizdo!

Bendrosios priežiūros nuostatos

- Kiek įmanoma valykite dulkes ir nešvarumus nuo apsauginių įtaisų, vėdinimo plyšių ir variklio gaubto. Nušluostykite įrenginį švariu skudurėliu arba nušukite žemo slėgio suslėgtu oru.
- Rekomenduojame valyti įrenginį po kiekvieno naudojimo.
- Reguliariai valykite įrenginį drėgnu skudurėliu naudodami truputį skysto muilo. Nenaudokite jokių valymo priemonių ar skiediklių, jie gali sugadinti plastmasines įrenginio dalis. Žiūrėkite kad į įrenginio vidų nepatektų vandens.
- Besisukančias dalis tepkite kartą per mėnesį, taip prailginsite įrankio tarnavimo laiką. Netepkite variklio.

Angliniai šepetėliai

- Atsiradus dideliame kibirkščiavimui, specialistas elektrikas turi patikrinti anglinius šepetėlius. Dėmesio! Anglinius šepetėlius keisti gali tik kvalifikuotas elektrikas.

Aptarnavimo informacija

Reikia atsižvelgti į tai, kad atitinkamos šio produkto detalės priklausomai nuo naudojimo arba natūraliai nusidėvi, arba yra reikalingos kaip darbinė medžiaga. Besidėvinčios detalės*: Anglies šepetys, pjūklų diskas, baterijos, stalo padėkliukai, stumdomas stovas, stumti rankena, diržai

* netiekiamos kartu su prietaisu!

13. Laikymas

Laikykite įrenginį ir jo reikmenis tamsioje, sausoje ir neužšalancioje bei vaikams neprieinamoje vietoje. Optimali sandėliavimo temperatūra yra 5 - 30°C.

Laikykite elektrinį įrankį originalioje pakuotėje.

Apdenkite elektrinį įrankį, taip jį apsaugosite nuo dulkių ir drėgmės.

Nenaudojamas pjūklo geležtes ir jų raktą gali būti sudėti kaip parodyta 23 pav.

Naudojimo instrukciją laikykite kartu su elektriniu įrankiu.

14. Maitinimo prijungimas

Sumontuotas elektros variklis jau paruoštas naudojimui. Sujungimas atitinka galiojančias VDE ir DIN nuostatas. Kliento naudojamas tinklo prijungimas ir ilginimo kabeliai taip pat turi atitikti šias nuostatas.

Svarbios nuorodos

Variklis dėl perkrovos išsijungia automatiškai. Ataušus (laikas gali skirtis) variklį vėl galima įjungti.

Sugadinti maitinimo kabeliai

Maitinimo kabelių izoliacija būna gan dažnai apgadinama.

Tokio apgadinimo priežastys gali būti:

- Prispaudimo vietos, kai maitinimo kabeliai išvedami per langų ar durų plyšius.
- Sulenkimo vietos, kai maitinimo kabeliai netinkamai tvirtinami ar paklojami.
- Įpjovimai, užvažiuavus ant maitinimo kabelių.
- Izoliacijos gadinimas kištuką ištraukiant iš elektros lizdo laikant už laido.
- Įtrūkimai dėl izoliacijos senėjimo.

Tokie sugadinti maitinimo kabeliai neturi būti naudojami, dėl pažeistos izoliacijos jie kelia pavojų gyvybei.

Reguliariai tikrinkite ar nesugadinti maitinimo kabeliai. Žiūrėkite, kad tikrinant maitinimo kabelius juose nebūtų įjungta tinklo srovė.

Maitinimo kabeliai turi atitikti galiojančias VDE ir DIN nuostatas. Naudokite tik maitinimo kabelius, pažymėtus H05VV-F.

Tokio tipo ženklavimas ant maitinimo kabelio yra privalomas.

Kintamosios srovės variklis

- Tinklo įtampa turi būti 230 V.
- Ilginimo laidai iki 25 m turi būti 1,5 kvadratinio milimetro skerspjūvio.

Elektros įrangos prijungimą ir taisymą turi atlikti tik kvalifikuotas elektrikas.

Jei turite klausimų, prašome nurodyti:

- Variklio srovės tipą
- Mašinos tipo etiketės duomenis
- Variklio tipo etiketės duomenis

15. Utilizavimas ir pakartotinis atgavimas

Siekiant išvengti transportavimo pažeisimų, įrenginys yra pakuotėje. Ši pakuotė yra žaliava, taigi, ją galima naudoti pakartotinai arba grąžinti į medžiagų cirkuliacijos ciklą.

Įrenginys ir jo priedai sudaryti iš įvairių medžiagų, pvz., metalo ir plastikų. Pristatykite sugedusias konstrukcines dalis į specialių atliekų utilizavimo punktą. Teiraukitės specializuotoje parduotuvėje arba bendrijos administracijos skyriuje!

Nemeskite senų prietaisų į buitines atliekas!



Šis simbolis rodo, kad pagal Direktyvą dėl elektros ir elektroninės įrangos atliekų (2012/19/ES) ir nacionalinius įstatymus šio gaminio negalima mesti į buitines atliekas. Šį gaminį reikia atiduoti į tam numatytą surinkimo punktą.

Tai galima, pvz., atlikti perkant atiduodant panašų gaminį arba pristatant į įgaliotą surinkimo vietą, kurioje paruošiami seni elektriniai ir elektroniniai prietaisai. Netinkamai elgiantis su senais prietaisais, dėl potencialiai pavojingų medžiagų, kurių dažnai būna senuose elektriniuose ir elektroniniuose prietaisuose, galimas neigiamas poveikis aplinkai ir žmonių sveikatai. Be to, tinkamai utilizuodami šį gaminį, prisidėsite prie efektyvaus natūralių išteklių panaudojimo. Informacijos apie senų prietaisų surinkimo punktus Jums suteiks miesto savivaldybėje, viešojoje utilizavimo įmonėje, įgaliotame senų elektrinių ir elektroninių prietaisų utilizavimo punkte arba Jūsų atliekas išvežančioje bendrovėje.

16. Gedimų šalinimas

Gedimas	Galima priežastis	Šalinimas
Išjungus variklį atsilaisvina pjūklo geležtė	<ul style="list-style-type: none"> Silpnai priveržta tvirtinimo veržlė 	<ul style="list-style-type: none"> Priveržti dešiniojo sriegio tvirtinimo veržlę
Variklis nesisuka	<ul style="list-style-type: none"> Suveikė tinklo saugiklis Sugadintas ilginimo laidas Netvarkingas variklio arba jungiklio prijungimas Sugedęs variklis arba jungiklis 	<ul style="list-style-type: none"> Patikrinti tinklo saugiklį Keisti ilginimo laidą Kviesti kvalifikuotą elektriką, kad patikrintų Kviesti kvalifikuotą elektriką, kad patikrintų
Netinkama variklio sukimosi kryptis	<ul style="list-style-type: none"> Sugedęs kondensatorius Neteisingas prijungimas 	<ul style="list-style-type: none"> Kviesti kvalifikuotą elektriką, kad patikrintų Kviesti kvalifikuotą elektriką, kad pakeistų elektros lizdo poliariškumą
Variklis neišvysto galingumo, suveikia saugiklis	<ul style="list-style-type: none"> Nepakankamas ilginimo laido skerspjūvis Perkrovimas dėl atšipusios pjūklo geležtės 	<ul style="list-style-type: none"> Žiūrėti maitinimo prijungimą Žiūrėti maitinimo prijungimą
Nudegintas pjūvis	<ul style="list-style-type: none"> Atšipusi pjūklo geležtė Netinkama pjūklo geležtė 	<ul style="list-style-type: none"> Galąsti arba keisti pjūklo geležtę Keisti pjūklo geležtę

Paskaidrojums par simboliem uz instrumenta

	<p>Uzmanību! Iespējams neievērošanu briesmas, savainošanās risks vai bojājumu instruments!</p>
	<p>Pirms lietošanas sākšanas izlasiet un ievērojiet lietošanas instrukciju un drošības norādījumus!</p>
	<p>Lietojiet aizsargbrilles!</p>
	<p>Lietojiet ausu aizsargus!</p>
	<p>Rodoties putekļiem, lietojiet elpošanas masku!</p>
	<p>Uzmanību! Savainojumu risks! Neaiztieciet strādājošu zāģa plātnei!</p>
	<p>Aizsardzības klase II</p>

Satura rādītājs:
Lappuse:

1.	Levads	137
2.	Ierīces apraksts	137
3.	Izpakošana	137
4.	Paredzētā izmantošana.....	138
5.	Drošības norādījumi.....	138
6.	Tehniskie parametri	143
7.	Pirms Eksploatācijas uzsākšanas	143
8.	Uzstādīšana un ekspluatācija	143
9.	Apkalpošana.....	144
10.	Pielietošana.....	145
11.	Transports	146
12.	Apkope	146
13.	Uzglabāšana	147
14.	Elektriskais savienojums	147
15.	Likvidācija un atkārtota izmantošana	147
16.	Traucējumu cēloņi un risinājumi.....	148

1. Levads

Ražotājs: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cienījamais klient,

Novēlam Jums daudz prieka un panākumus darbā ar savu jauno ierīci.

Piezīme:

Saskaņā ar atbilstošo likumdošanu par ražotāja atbildību, iekārtas ražotājs nenes atbildību par iekārtas bojājumiem, vai iekārtas radītajiem bojājumiem sekojošos gadījumos:

- Nepiemērota pārvietošana,
- Eksploatācijas instrukciju neievērošana,
- Iekārtas remontu veikusi nepiederoša persona, nevis pilnvarotā servisa speciālisti,
- Neatbilstošu rezerves daļu uzstādīšana un nomaiņa,
- Pielietošana pretēji norādījumiem,
- Elektriskās sistēmas bojājums elektrības tīkla lietošanas noteikumu un VDA noteikumu 0100, DIN 57113 / VDE0113 neievērošanas rezultātā.

Mēs iesakām:

Pilnībā iepazīties ar eksploatācijas instrukciju pirms iekārtas uzstādīšanas un ievades eksploatācijā.

Eksploatācijas instrukcijas ir paredzētas, lai palīdzētu lietotājam tuvāk iepazīties ar iekārtu un izmantot tās pielietojuma iespējas saskaņā ar ieteikumiem.

Eksploatācijas instrukcijas satur svarīgu informāciju par to, kā droši, profesionāli un ekonomiski strādāt ar iekārtu, izvairīties no briesmām un dārga remonta, samazināt dīkstāvi un paildināt iekārtas darbības laiku.

Bez drošības noteikumiem, kas iekļauti eksploatācijas instrukcijā, jāievēro arī atbilstošie vietējā likumdošanā sniegtie norādījumi, kas attiecas uz iekārtas lietošanu jūsu valstī.

Uzglabājiet eksploatācijas instrukciju līdz ar iekārtu. Izmantojiet plastmasas vāciņus, lai pasargātu to no putekļiem un mitruma. Katru reizi pirms iekārtas lietošanas pārlasiet eksploatācijas instrukciju un ievērojiet tajā sniegtos norādījumus. Iekārtu var lietot tikai par darbībām ar to instruētas personas, kam sniegta arī informācija par iespējamajām briesmām. Jāievēro norādījumi par to, kāds ir minimālais vecums, kādā iespējams strādāt ar iekārtu.

Līdztekus šajā lietošanas instrukcijā sniegtajiem drošības norādījumiem un attiecīgās valsts īpašajiem noteikumiem jāievēro vispārztītie tehnikas noteikumi par kokapstrādes iekārtu lietošanu.

Mēs neuzņemamies atbildību par nelaimes gadījumiem vai zaudējumiem, kas rodas, ja neņem vērā šo instrukciju un drošības norādījumus.

2. Ierīces apraksts (Attēls 1-2)

1. Zāggalds
2. Galda ieliktnis
3. Zāgripa
4. Zāgripas aizsargs
5. Nosūkšanas šļūtene
6. Ķīlis
7. Šķērsatbalsts
8. Galda paplašinājums
9. Balsta kāja
10. Ieslēgšanas, izslēgšanas slēdzis
11. Rokritis
12. Fiksācijas svira
13. Paralēlais atbalsts
14. Bīdstienis
- 15a. Zāgripas atslēga
- 15b. Zāgripas atslēga
16. Balstatnis
17. Gumijas kāja
18. Augstuma rokturis
19. Sešstūra uzgrieznis
20. Sešstūrgalvas skrūve
21. Vidējais spraislis, īss
22. Vidējais spraislis, garš

3. Izpakošana

- Atveriet iepakojumu un uzmanīgi izņemiet ierīci.
- Noņemiet no iekārtas iepakojuma materiālu, kā arī iepakojuma / transportēšanas drošības elementus (ja tādi ir).
- Pārbaudiet, vai piegāde ir veikta pilnā sastāvā un nekas netrūkst.
- Pārbaudiet, vai ierīce un tās aksesuāri nav bojāti transportēšanas laikā.
- Ja ir iespējams, uzglabājiet iekārtas iepakojumu līdz garantijas laika beigām.

BRĪDINĀJUMS

Ierīce un iepakojuma materiāls nav bērnu rotaļlietas! Bērniem ir stingri aizliegts spēlēties ar plastmasas maisiņiem, foliju un sīkajām detaļām. Pastāv aizrīšanās un nosmakšanas draudi!

4. Paredzētā izmantošana

Galda zāģis ir paredzēts visa veida koksnes garen-griezumu un šķērsriezumu (tikai ar šķērsvirziena apstāšanās ierīci) veikšanai, atbilstoši ierīces parametriem.

Šī ierīce nav paredzēta visu veidu apaļkoku zāģēšanai un to samazināšanai.

Iekārtu var pielietot tikai tai paredzētajiem darbiem. Jebkura cita veida ierīces izmantošana, kas nav at-runāta lietošanas instrukcijā un produkta aprakstā, ir stingri aizliegta. Šādas rīcības rezultātā radušies bojājumi vai traumas ir paša lietotāja/īpašnieka at-bildības pārziņā, jo par šādām sekām ražotājs ne-nes atbildību.

Var tikt izmantoti tikai iekārtai paredzētie zāģa asme-ņi (HM- vai CV-zāģa virsmas)

Visu veidu HSS-Zāģa virsmu UN griezdjdisku izman-tošana ir stingri aizliegta

Izmantojot atļautos komponentus, ir jāievēro noteikti drošības noteikumi, kā arī ierīces montāžas un lie-tošanas instrukcijas Personas, kas darbojas ar ierīci gan tās ekspluatācijas, gan dīkstāves laikā, ir noteikti jāiepazīstina pirms darba uzsākšanas ar šīs konkrē-tās ierīces drošības instrukcijām un iespējamajiem riskiem, lai no tiem varētu izvairīties un tikt nodro-šināts drošs darba process Ir stingri jāievēro iespēja-mie negadījumu draudi, lai darbības procesā no tiem izsargātos Ir jāņem vērā arī vispārējie darba drošības un ardoveselības noteikumi

⚠ Uzmanību!

Ierīces izmantošanas laikā ir jāievēro noteikti drošī-bas pasākumi, lai izvairītos no iespējamajiem bojā-jumiem un traumām. Izlasiet uzmanīgi un kārtīgi ie-rīces lietošanas pamācību un drošības noteikumus. Glabājiet šos dokumentus drošā un vienmēr pieeja-mā vietā, lai nepieciešamības gadījumā šos noteiku-mus varētu pārlasīt. Gadījumā, ja ierīce tiek nodota citai personai, šie dokumenti noteikti ir jānodod šīs personas rokās kopā ar ierīci. Mēs neuzņemamies nekādu atbildību par negadījumiem un bojājumiem, kas radušies šo noteikumu neievērošanas gadījumā. Jebkādas ierīces izmaiņas, kuras netiek ierosinātas un noteiktas no ražotāja puses, automātiski izslēdz ražotāja atbildību par ierīces laikā konstatētajiem bojājumiem.

Neskatoties uz atbilstošajiem un piemērotajiem iz-mantošanas noteikumiem un ierīces atbilstošu eks-pluatāciju, ir noteikti riska faktori, kuri nevar tikt no-vērsti pilnībā. Ierīces konstrukcija un uzbūve var radīt sekojošus riskus:

- Kontakts ar zāģa asmeni nenosegtajā zāģa virs-mas daļā
- Pieskaršanās darbībā esošam zāģa asmenim grie-šanas darba procesā (griešanas traumas)

- Sagatavju un apstrādājamo materiālu daļu atlēkšana
- Zāģa virsmas pārrāvums
- Bojāto zāģa cieto metāla daļiņu izmešana
- Dzirdes bojājumi, ja netiek izmantoti dzirdes aiz-sarglīdzekļi
- Veselībai kaitīgais koksnes putekļu emisijas dau-dzums, strādājot slēgtās telpās

⚠ Lūdzu, ievērojiet, ka mūsu ierīce nav paredzēta izmantošanai komerciālām, tirdzniecības un rūpnie-cības vajadzībām, vai ar tām saistītajām nozarēm. Mēs neuzņemamies atbildību un nevaram sniegt ie-rīces garantijas, ja šī ierīce netiek izmantota tās pa-redzētajam pielietojumam.

5. Drošības norādījumi

Elektroinstrumentu vispārējie drošības norādījumi

⚠ **BRĪDINĀJUMS: Izlasiet visus drošības norā-dījumus, norādes, ilustrācijas un tehniskos rak-sturlielumus, ar kuriem šis elektroinstrumentis ir apgādāts.**

Turpmāko norāžu neievērošana var izraisīt elektrisko triecienu, ugunsgrēku un/vai smagus savainojumus.

Uzglabājiet visus drošības norādījumus un norā-des turpmākām uzziņām.

Drošības norādījumos izmantotais jēdziens “Elektro-instrumentis” attiecas uz elektroinstrumentiem, kurus darbina no elektrotīkla (ar tīkla vadu), vai uz elektro-instrumentiem, kurus darbina no akumulatora (bez tīkla vada).

1) Darba vietas drošība

- a) Uzturiet savu darba vietu tīru un labi apgais-motu.** Nekārtība vai neapgaismotas darba vietas var radīt nelaimes gadījumus.
- b) Nedarbojieties ar elektroinstrumentu sprā-dzienbīstamā vidē, kurā atrodas viegli aiz-dedzināmi šķidrums, gāzes vai putekļi. Elek-troinstrumenti ģenerē dzirksteles, kas var aizdedzināt putekļus vai tvaikus.**
- c) Nelaidiet klāt bērņus un citas personas elek-troinstrumenta lietošanas laikā.** Uzmanības novēršanas gadījumā jūs varat zaudēt kontroli pār elektroinstrumentu.

2) Elektriskā drošība

Elektroinstrumenta kontaktspraudnim jāiede-ras kontaktligzdā.

Kontaktspraudni nekādā veidā nedrīkst izmai-nīt. Neizmantojiet adaptera kontaktspraudņus kopā ar iezemētiem elektroinstrumentiem. Neizmainīti kontaktspraudņi un piemērotas kon-taktligzdas mazina elektriskā trieciena risku.

- b) **Nepieļaujiet fizisko kontaktu ar iezemētām virsmām, piem., caurulēm, apkures aprīkojumu, plītīm un ledusskapjiem.** Pastāv paaugstināts elektriskā trieciena risks, ja jūsu ķermenis ir iezemēts.
- c) **Sargājiet elektroinstrumentus no lietus vai slapjuma.**
Ūdens iekļūšana elektroinstrumentā palielina elektriskā trieciena risku.
- d) **Neizmantojiet savienošanas vadu citam nolūkam, lai pārnēsātu, uzkarinātu elektroinstrumentu vai atvienotu kontaktspraudni no kontaktlīgšanas. Sargājiet savienošanas vadu no karstuma, eļļas, asām malām vai kustīgām daļām.** Bojāts vai sapinies savienošanas vads palielina elektriskā trieciena risku
- e) **Kad darbojaties ar elektroinstrumentu ārpus telpām, izmantojiet tikai pagarinātāja vadus, kuri ir piemēroti arī darbiem ārpus telpām.** Darbiem ārpus telpām piemērota pagarinātāja vada lietošana mazina elektriskā trieciena risku.
- f) **Ja elektroinstrumenta lietošana mitrā vidē nav novēršama, izmantojiet noplūdstrāvas aizsargslēdzi.** Noplūdstrāvas aizsargslēdža lietošana mazina elektriskā trieciena risku.

3) Personu drošība

- a) **Rīkojieties piesardzīgi un pievērsiet uzmanību tam, ko darāt, un prātīgi sāciet darbu ar elektroinstrumentu. Nelietojiet elektroinstrumentu, ja esat noguris vai atrodaties narkotisko vielu, alkohola vai medikamentu iespaidā.** Neuzmanības brīdis elektroinstrumenta lietošanas laikā var izraisīt nopietnus savainojumus.
- b) **Lietojiet individuālos aizsardzības līdzekļus un vienmēr uzlieciet aizsargbrilles.** Individuālo aizsardzības līdzekļu lietošana, piem., pretputekļu respirators, neslīdoši drošības apavi, aizsargķivere vai ausu aizsargi, atkarībā no elektroinstrumenta veida un izmantošanas, mazina savainojumu risku.
- c) **Nepieļaujiet nejaušu lietošanas sākšanu. Pārliedzinieties, vai elektroinstrumenti ir izslēgti, pirms jūs to pievienojat pie elektroapgādes un/vai akumulatora, to satverat vai pārnēsājat.** Ja elektroinstrumenta pārnēsāšanas laikā turat pirkstu uz slēdža vai elektroinstrumentu ieslēgtā veidā pievienojat pie elektroapgādes, tad var notikt nelaimes gadījumi.
- d) **Pirms ieslēdzat elektroinstrumentu, noņemiet regulēšanas darbarīkus vai uzgriežņu atslēgas.** Instruments vai atslēga, kas atrodas elektroinstrumenta rotējošā daļā, var radīt savainojumus.

- e) **Nepieļaujiet nedabiskas ķermeņa pozas. Ieņemiet stabilu pozīciju un vienmēr saglabājiet līdzsvaru.** Tādējādi jūs varat labāk kontrolēt elektroinstrumentu negaidītās situācijās.
- f) **Valkājiet piemērotu apģērbu. Nevalkājiet platu apģērbu vai rotaslietas. Sargājiet matus un apģērbu no kustīgajām daļām.** Kustīgās daļas var satvert vaļīgu apģērbu, rotaslietas vai garus matus.
- g) **Ja ir iespējams uzstādīt putekļu nosūkšanas iekārtas un putekļu uztveršanas iekārtas, tās jāpievieno un pareizi jāizmanto.** Putekļu nosūkšanas iekārtas izmantošana var mazināt bīstamību, ko rada putekļi.
- h) **Neuzskatiet, ka esat pilnīgā drošībā, un neignorējiet elektroinstrumenta drošības tehnikas noteikumus, pat ja pēc daudzām lietošanas reizēm pārzināt elektroinstrumentu.** Nevērīga rīkošanās var sekundes daļās radīt smagus savainojumus.

4) Elektroinstrumenta izmantošana un apkalpošana

- a) **Nepārslogojiet elektroinstrumentu.** Izmantojiet savā darbā šim nolūkam paredzētu elektroinstrumentu. Ar piemēroto elektroinstrumentu jūs darbojaties labāk un drošāk norādītajā jaudas diapazonā.
- b) **Nelietojiet elektroinstrumentu, kuram ir bojāts slēdzis.** Elektroinstruments, kuru nav iespējams vairs ieslēgt vai izslēgt, ir bīstams, un tas ir jāsalabo.
- c) **Atvienojiet kontaktspraudni no kontaktlīgšanas un/vai noņemiet noņemamo akumulatoru, pirms veicat ierīces regulējumus, nomaināt darbinstrumenta daļas vai noliekat projām elektroinstrumentu.** Šis piesardzības pasākums novērš elektroinstrumenta nejaušu palaišanu.
- d) **Uzglabājiet neizmantotos elektroinstrumentus bērniem nepieejamā vietā. Neļaujiet lietot elektroinstrumentu personām, kuras nepazīna šo elektroinstrumentu vai nav izlasījušas šīs norādes.** Elektroinstrumenti ir bīstami, ja tos lieto nepieredzējušas personas.
- e) **Rūpīgi kopiet elektroinstrumentus un darbinstrumentu.** Pārbaudiet, vai kustīgās daļas nevainojami darbojas un neiestrēgst, vai daļas nav salūzušas vai nav bojātas tā, ka ir traucēta elektroinstrumenta darbība. Pirms elektroinstrumenta lietošanas uzticiet salabot bojātās daļas. Daudzu nelaimes gadījumu cēlonis ir slikti apkopti elektroinstrumenti.
- f) **Uzturiet griezējinstrumentus asus un tīrus.** Rūpīgi kopti griezējinstrumenti ar asām griezējmalām mazāk iestrēgst un ir vieglāk vadāmi.

- g) **Izmantojiet elektroinstrumentu, piederumus, darbinstrumentus utt. atbilstoši šim norādēm. Turklāt ņemiet vērā darba apstākļus un izpildāmo darbu.** Elektroinstrumenta lietošana citiem neparedzētiem lietošanas gadījumiem var radīt bīstamas situācijas.
- h) **Nodrošiniet, lai rokturi un satveršanas virsmas būtu sausas, tīras un nebūtu notraipītas ar eļļu un ziežvielu.**
Slideni rokturi un satveršanas virsmas neatļauj elektroinstrumenta drošu vadību un kontroli neparedzamās situācijās.

5) Serviss

- a) **Uzticiet savu elektroinstrumentu labot tikai kvalificētiem speciālistiem un, izmantojot tikai oriģinālās rezerves daļas.** Tādējādi nodrošina to, ka būs saglabāta elektroinstrumenta drošība..

Brīdinājums! Šī elektroierīce darba procesa gaitā rada elektromagnētisko lauku. Šis lauks pie noteiktiem apstākļiem var radīt aktīvu vai pasīvu iedarbību uz medicīniskajiem implantiem. Lai samazinātu risku nopietnu vai letālu traumu iespējamībai, iesakām personām ar medicīniskajiem implantiem vērsties pie sava ārsta un implantu ražotāja, lai konsultētos, pirms uzsākat darbu ar šo elektroierīci.

Galda ripzāģu drošības norādījumi

Ar aizsargapvalkiem saistītie drošības norādījumi

- a) **Atstājiet aizsargapvalkus uzstādītus. Aizsargapvalkiem jābūt darbspējīgā stāvoklī un pareizi uzstādītiem.** Vaļīgi, bojāti vai nepareizi darbojošies aizsargapvalki jāsalabo vai jānomaina.
- b) **Garenzāģēšanai vienmēr izmantojiet zāģa plātnes aizsargapvalku un šķīrējnazī.** Garenzāģēšanai, kuras laikā zāģa plātnes pilnīgi zāģē cauri darba materiāla biezumu, aizsargapvalks un citi drošības mehānismi samazina savainojumu risku.
- c) **Pēc darba procesu pabeigšanas (piem., rievšanas, gropju veidošanas vai garenzāģēšanas ar apgriešanu), kad ir nepieciešama aizsargapvalka / šķīrējnazīņa noņemšana, nekavējoties atkārtoti nostipriniet aizsargsistēmu.**
Aizsargapvalks un šķīrējnazis samazina savainojumu risku.
- d) **Pirms elektroinstrumenta ieslēgšanas pārliecinieties, vai zāģa plātne nesaskaras ar aizsargapvalku, šķīrējnazī vai darba materiālu.** Šo komponentu nejauša saskare ar zāģa plātņi var radīt bīstamu situāciju.

- e) **Noregulējiet šķīrējnazī atbilstoši** aprakstam šajā lietošanas instrukcijā. Nepareizi atstatumi, pozīcija un ieregulējums var būt par iemeslu tam, ka šķīrējnazis efektīvi nenovērš atsitienu.
- f) **Lai šķīrējnazis varētu darboties, tam jāiedarbojas uz darba materiālu.** Zāģējumiem darba materiālos, kuri ir pārāk tīsi, lai šķīrējnazis varētu aizķerties, šķīrējnazis ir neefektīvs. Šādos apstākļos šķīrējnazis nevar novērst atsitienu.
- g) **Izmantojiet šķīrējnazim piemērotu zāģa plātņi.** Lai šķīrējnazis pareizi darbotos, zāģa plātnes diametram jābūt piemērotam atbilstošajam šķīrējnazim, zāģa plātnes korpusam jābūt plānākam par šķīrējnazī un zobu platumam savukārt lielākam par šķīrējnazī biezumu.

Zāģēšanas metodes drošības norādījumi

- a) **△ BĪSTAMI: Nelieciet pirkstus un rokas zāģa plātnes tuvumā vai zāģēšanas zonā.** Neuzmanības brīdis vai paslīdēšana varētu novirzīt roku pie zāģa plātnes un radīt nopietnus savainojumus.
- b) **Vadiet darba materiālu tikai pretēji zāģa plātnes vai griezējinstrumenta griešanās virzienam.** Darba materiāla pievadīšana tajā pašā virzienā, kāds ir zāģa plātnes griešanās virziens virs galda, var radīt situāciju, kurā darba materiāls un roka tiek ievilkti zāģa plātnē.
- c) **Veicot gareniskos zāģējumus, nekad neizmantojiet slīpo atbalstu darba materiāla pievadīšanai, un, veicot šķērsos zāģējumus ar slīpo atbalstu, nekad papildus neizmantojiet paralēlo atbalstu, kas paredzēts garuma regulēšanai.** Darba materiāla vienlaicīga vadīšana ar paralēlo atbalstu un slīpo atbalstu palielina iespējamību, ka zāģa plātne iestrēgs un notiks atsitiens.
- d) **Veicot gareniskos zāģējumus, pielieciet padeves spēku darba materiālam vienmēr starp atbalstsliedi un zāģa plātņi.** Izmantojiet bīdstieni, ja atstatums starp atbalstsliedi un zāģa plātņi ir mazāks par 150 mm, un izmantojiet bīdbloku, ja atstatums ir mazāks par 50 mm. Šāda veida darba palīglīdzekļi nodrošina to, ka roka paliek drošā attālumā no zāģa plātnes.
- e) **Izmantojiet tikai komplektā iekļauto ražotāja bīdstieni vai tādu, kurš ir izgatavots atbilstoši norādēm.** Bīdstienis nodrošina pietiekamu atstatumu starp roku un zāģa plātņi.
- f) **Nekad neizmantojiet bojātu vai iezāģētu bīdstieni.** Bojāts bīdstienis var salūzt un radīt situāciju, kurā roka iekļūst zāģa plātnē.
- g) **Nestrādājiet “brīvrokas režīmā”.** Vienmēr izmantojiet paralēlo atbalstu vai slīpo atbalstu, lai pieliktu un vadītu darba materiālu. “Brīvrokas režīmā” nozīmē, ka darba materiālu atbalsta vai vada ar rokām, nevis ar paralēlo atbalstu vai slīpo atbalstu.

Zāgēšana brīvrokas režīmā rada kļūdainu ieregulēšanu, iestrēgšanu un atsitienu.

- h) **Nekad nelieciet rokas ap vai pāri rotējošai zāga plātnei.** Darba materiāla tveršana var radīt nejaušu saskaršanos ar rotējošu zāga plātņi.
- i) **Atbalstiet garus un/vai platus darba materiālus zāggalda aizmugurē un/vai sānos, tā ka tie paliek horizontāli.** Gari un/vai plati darba materiāli sliecas apgāzties zāggalda malā; tas rada kontroles zaudēšanu, zāga plātnes iestrēgšanu un atsitienu.
- j) **Vienmērīgi pievadiet darba materiālu. Nesalokiet vai nesagroziat darba materiālu. Ja zāga plātne iestrēgst, nekavējoties izslēdziet elektroinstrumentu, atvienojiet tīkla kontaktspraudni un novērsiet iestrēgšanas iemeslu.** Darba materiāla izraisīta zāga plātnes iestrēgšana var radīt atsitienu vai motora nosprostošanos.
- k) **Nekad nenovērsiet nozāģēto materiālu, kamēr zāģis darbojas.** Nozāģētais materiāls var ieķīlēties starp zāga plātņi un atbalstsliedi vai aizsargapvalkā un noņemšanas laikā var ievilkēt pirkstus zāga plātnē. Izslēdziet zāģi un nogaidiet, līdz zāga plātne ir apstādinātā stāvoklī, pirms noņemat materiālu.
- l) **Darba materiālu, kuri ir plānāki par 2 mm, gareniskajiem zāģējumiem izmantojiet papildu paralēlo atbalstu, kurš saskaras ar galda virsmu.** Plāni darba materiāli var aizķīlēties zem paralēlā atbalsta un radīt atsitienu.

Atsitienu iemesli un atbilstoši drošības norādījumi

Atsitiens ir darba materiāla pēkšņa reakcija aizķērušās, iestrēgušās zāga plātnes dēļ vai attiecībā uz zāga plātņi slīpi vadītā zāģējuma darba materiālā dēļ vai, darba materiāla kāda daļa tiek iespiesta starp zāga plātņi un paralēlo atbalstu vai citu nekustīgu objektu.

Lielākajā daļā gadījumu, ja notiek atsitiens, darba materiālu satver zāga plātnes aizmugurējā daļa, paceļ zāggalds un izsviež operatora virzienā. Atsitiens ir galda ripzāģa nepareizas vai kļūdainas lietošanas sekas. To var novērst, izmantojot piemērotu piesardzības pasākumu, kā turpmāk aprakstīts.

- a) **Nekad nenostājieties taisnā līnijā ar zāga plātņi. Vienmēr uzturieties tajā pusē pret zāga plātņi, kurā atrodas arī atbalstsliede.** Atsitienu gadījumā darba materiāls var tikt aizsviests lielā ātrumā uz personām, kuras stāv zāga plātnes priekšā un vienā līnijā ar zāga plātņi.
- b) **Nekad nelieciet rokas virs vai aiz zāga plātnes, lai pavilkto vai atbalstītu darba materiālu.** Var notikt nejauša saskaršanās ar zāga plātņi, vai atsitiens var radīt situāciju, kurā pirksti tiek ievilkti zāga plātnē.

- c) **Darba materiālu, kurš jānozāģē, nekad neturiet un nespiediet pret rotējošo zāga plātņi.** Darba materiāla, kurš jānozāģē, spiešana pret zāga plātņi rada iestrēgšanu un atsitienu.
- d) **Ieregulējiet atbalstsliedi paralēli zāga plātņei.** Neiregulēta atbalstsliede spiež darba materiālu pret zāga plātņi un rada atsitienu.
- e) **Aizsegtu zāģējumu gadījumā (piem., rievošana, gropju veidošana vai garenzāģēšana ar apgriešanu) izmantojiet atbalsta ķemmi, lai darba materiālu vadītu pret galdu un atbalstsliedi.** Izmantojot atbalsta ķemmi, jūs varat labāk kontrolēt darba materiālu atsitienu gadījumā.
- f) **Esiet īpaši piesardzīgs, zāģējot savienotu darba materiālu nepārskatāmās zonās.** Iegremdējamā zāga plātne var iezāģēt objektos, kuri var izraisīt atsitienu.
- g) **Atbalstiet lielas plātnes, lai nepieļautu atsitienu risku, ko rada iestrēgusi zāga plātne. Lielas plātnes var izliekties zem pašsvara.** Plātnes jāatbalsta visur tur, kur tās sniedzas pāri galda virsmai.
- h) **Esiet īpaši piesardzīgs, zāģējot darba materiālus, kuri ir sagrozīti, samezgloti, deformēti, vai kuriem nav taisnas malas, gar kuru var vadīt slīpo atbalstu vai atbalstsliedi.** Deformēts, samezglots vai sagrozīts darba materiāls ir nestabils, un rada izzāģējuma kļūdainu ieregulējumu ar zāga plātņi, iestrēgšanu un atsitienu.
- i) **Nekad nezāģējiet vairākus vienu uz otra vai vienu aiz otra sakrautus darba materiālus.** Zāga plātne varētu satvert vienu vai vairākas daļas un izraisīt atsitienu.
- j) **Ja vēlaties atkārtoti iedarbināt zāģi, kura zāga plātne ir iesprūds darba materiālā, nocentrējiet zāga plātņi zāģēšanas spraugā tā, ka zāga zobi nav aizķērušies darba materiālā.** Ja zāga plātne ir iestrēgusi, tā var pacelt darba materiālu vai izraisīt atsitienu, kad atkārtoti iedarbina zāģi.
- k) **Uzturiet zāga plātnes tīras, asas un ar pietiekami izlocītiem zobiem. Nekad neizmantojiet deformētas zāga plātnes vai zāga plātnes ar saplaisājušiem vai salauztiem zobiem.** Asas zāga plātnes un zāga plātnes ar pareizi izlocītiem zobiem minimizē iestrēgšanu, nosprostošanos un atsitienu.

Drošības norādījumi galda ripzāģu vadībai

- a) **Izslēdziet galda ripzāģi un atvienojiet to no tīkla, pirms noņemat galda ieliktni, nomaināt zāga plātņi, veicat šķīrējaža vai zāga plātnes aizsargapvalka iestatījumus un, ja ierīci atstāj bez uzraudzības.** Piesardzības pasākumi ir paredzēti nelaimes gadījumu nepieļaušanai.

- b) **Nekad neatstājiet galda ripzāgi darboties bez uzraudzības. Izslēdziet elektroinstrumentu un neatstājiet to, pirms tas nav pilnīgi apstādinātā stāvoklī.** Zāģis, kas darbojas bez uzraudzības, rada nekontrolētu risku.
- c) **Novietojiet galda ripzāgi tādā vietā, kura ir līdzena un labi apgaismota, un kur jūs varat droši stāvēt un saglabāt līdzsvaru. Izvietojšanas vietai jābūt pietiekami plašai, lai droši rīkotos ar liela izmēra darba materiāliem.** Nekārtība, neapgaismotas darba vietas un nelīdzena, slīdēna grīda var radīt nelaimes gadījumus.
- d) **Regulāri novāciet zāģskaidas zem zāģgalda un/vai no putekļu nosūkšanas iekārtas.** Uzkrājušās zāģskaidas ir aizdedzināmas, un tās var patstāvīgi aizdegties.
- e) **Nostipriniet galda ripzāgi.** Pienācīgi nenostiprināts galda ripzāģis var pārvietoties vai apgāzties.
- f) **Novāciet regulēšanas darbarīkus, kokmateriālu atliekas utt. no galda ripzāģa, pirms jūs to ieslēdzat.** Novirzīšanās vai iespējamie iestrēgumi var būt bīstami.
- g) **Vienmēr izmantojiet pareiza izmēra zāģa plātnes un ar piemērotu stiprinājuma urbumu (piem., rombeveida vai apaļu).** Zāģa plātnes, kas neder zāģa montāžas daļām, darbojas ekscentriski un rada kontroles zaudēšanu.
- h) **Nekad neizmantojiet bojātu vai nepareizu zāģa plātnes montāžas materiālu, piem., atlokus, paliekamās paplāksnes, skrūves vai uzgriežņus.** Šis zāģa plātnes montāžas materiāls tika konstruēts speciāli šim zāģim, nodrošinot drošu lietošanu un optimālu jaudu.
- i) **Nekad nestājiēties uz galda ripzāģa un nelietojiet to par tabureti kāpšanai.** Var rasties nopietni savainojumi, ja elektroinstrumenti apkrīt, vai jūs nejauši saskaraties ar zāģa plātni.
- j) **Pārliecinieties, vai zāģa plātne ir uzstādīta pareizajā griešanās virzienā. Neizmantojiet slīpripas vai stiepļu sukas kopā ar galda ripzāģi.** Zāģa plātnes nelietpratīga montāža vai neieteikto piederumu lietošana var radīt nopietnus savainojumus.

Drošības norādījumi darbībām ar zāģa asmeņiem

- 1 Izmantojiet tikai tādas lietošanas instrumentus, kuri ir Jums zināmi un ar kuriem ziniet kā rīkoties.
- 2 Sekojiet līdzi maksimālajam ātrumam. Uz lietošanas instrumentiem norādītais maksimālais ātrums nedrīkst tikt pārsniegts. Apturiet darbību, ja ir pārsniegts atļautais ātrums.
- 3 Sekojiet līdzi un ievērojiet Motora-Zāģa asmens-griešanās virzienam.
- 4 Neizmantojiet lietošanas instrumentus ar plaisām. Pārskatiet ieplaisājušos lietošanas rīkus un atbrīvojieties no tiem. To remonts nav pieļaujams.
- 5 Attīriet fiksējošo virsmu no netīrumiem, taukiem, eļļas un ūdens.

- 6 Neizmantojiet brīvos reducētājgredzenus vai bukses, lai samazinātu ripzāģa griešanās un urbšanas ātrumu.
- 7 Pārliecinieties, lai nofiksētais reducētājgredzens lietošanas instrumentu nostiprināšanai ir atbilstoša diametra un ir vismaz 1/3 no griezējnaža diametra.
- 8 Pārliecinieties, ka fiksētie reducētājgredzeni atrodas paralēli viens otram.
- 9 Rīkojieties uzmanīgi ar lietošanas instrumentiem. Uzglabājiet tos vislabāk oriģinālajā iepakojumā vai speciālos konteineros. Izmantojiet aizsargcimdus, lai uzlabotu saķeri un izvairītos no traumu gūšanas riska.
- 10 Pārliecinieties pirms lietošanas instrumentu izmantošanas, ka visi aizsargpārsegi ir stingri un pareizi nostiprināti.
- 11 Pirms lietošanas pārliecinieties, ka Jūsu izmantotie lietošanas instrumenti atbilst šīs iekārtas tehniskajiem parametriem un noteikumiem, kā arī ir atbilstoši instrukcijām nostiprināti.
- 12 Izmantojiet komplektā esošo zāģa asmeni tikai koka zāģēšanas darbiem. Nekādā gadījumā neizmantojiet to metālu apstrādei.
13. Izmantojiet pareizo zāģa plātni apstrādājamajam materiālam.
14. Izmantojiet tikai zāģa plātni ar diametru, kas atbilst datiem uz zāģa.
15. Izmantojiet tikai tādas zāģa plātnes, kuras ir marķētas ar vienādi lielu vai lielāku apgriezīenu skaitu, nekā tas norādīts uz elektroinstrumenta.
16. Izmantojiet tikai ražotāja ieteiktās zāģa plātnes, kuras atbilst standarta EN 847-1 prasībām, ja tās ir paredzētas kokmateriāla vai tamlīdzīgu materiālu zāģēšanai.
17. Lietojiet atbilstošus individuālos aizsardzības līdzekļus, piem.:
 - Ausu aizsargus;
 - Aizsargcimdus, manipulējot ar zāģa plātnēm.
18. Izmantojiet tikai ražotāja ieteiktās zāģa plātnes, kas atbilst standartam EN 847-1. Brīdinājums! Mainot zāģa plātni, ievērojiet, lai iezāģējuma platumš nebūtu mazāks un zāģa plātnes biezums nebūtu lielāks par šķīrējnaža biezumu!
19. Kokmateriāla un plastmasu zāģēšanas laikā neļaujiet zāģa zobu pārkaršanu. Samaziniet paodes ātrumu, lai nepieļautu plastmasas kušanu.

Pārējie riski

Elektroiekārta ir uzbūvēta atbilstoši iepriekšminētajiem tehniskajiem parametriem un vispārpieņemtajiem drošības standartiem. Neskatoties uz to, darba procesā pastāv pāris pārējo iespējamo risku pastāvēšana.

- Veselības apdraudējums elektriskās strāvas ietekmē, kas rodas no nepareizi izmantotiem elektrības savienojumu kabeļiem.
- Par spīti visiem piesardzības pasākumiem, ir spēkā acīm neredzamie riski.
- Riski var tikt minimalizēti tādos nosacījumos, kad tiek vienlaicīgi ievērotas sekojošās instrukcijas: „Drošības“, „Paredzētā izmantošana“ un „Eksploatācija“.
- Nenoslēdziet nevajadzīgi iekārtu: pie spēcīgāka zāģa spiediena ātri tiek bojāta zāģa asmens virsma. Tas var novest pie iekārtas efektivitātes degradācijas un precizitātes samazinājuma.
- Izvairieties no nejaušas mašīnas iedarbināšanas: ievietojot kontaktdakšu kontaktligzdā, nedrīkst tikt nospiests iedarbināšanas slēdzis.
- Lietojiet iekārtu tā, kā norādīts rokasgrāmatā.
- Tādā veidā Jūs nodrošināsiet zāģa optimālo veiktspēju.
- Iekārtas darbības laikā turiet savas rokas atstātus no darba virsmas.

Pirms iestatījuma un apkopes darbu uzsākšanas, izslēdziet iekārtu un atvienojiet to no strāvas padeves avota.

6. Tehniskie parametri

Motori ar jaudu	220-240 V~ 50Hz
Jauda	1500 Watt
Darba režīms	S1
Tukšgaitas ātrums	5000 min ⁻¹
Carbide zāģa asmens	∅ 210 x ∅ 30 x 2,8 mm
Zāģa zobu skaits	24
Riving nazis biežums	2 mm
Galda lielums	675 x 500 mm
Griezuma augstums max. 90°	70 mm
Griezuma augstums max. 45°	45 mm
augstuma regulēšana	0 - 70 mm
Zāģa asmens grozāmības leņķa lielums	0 - 45°
ieguve	∅ 40 mm
Svars apm.	14 kg

Trokšņu līmenis

Trokšņu līmenis atbilstoši IEC 62841.

Skaņas spiediena līmenis L _{PA}	99,6 dB(A)
Nenoteiktība K _{PA}	3 dB
Skaņas jaudas līmenis L _{WA}	112,6 dB(A)
Nenoteiktība K _{WA}	3 dB

Izmantojiet ausu aizsargus.

Skaņas ietekmē var tikt radīti dzirdes pasliktināšanās riski. Kopējās vibrācijas vērtības (vektorsumma trijos virzienos) ir noteikta atbilstoši EN 61029.

7. Pirms Eksploatācijas uzsākšanas

- Iekārta ir jānovieto uz drošas un stabilas pamatnes - uz sola, pamatnes, un attiecīgi pie šī pamata ir stingri jāpiefiksē un jāpiestiprina.
- Pirms darba uzsākšanas visiem pārsegumiem un aizsargierīcēm jābūt atbilstoši nostiprinātiem
- Zāģa asmenim jānodrošina brīva kustība, un tam ir jādarbojas brīvi, bez aizķeršanās
- Veicot darbus jau ar apstrādātu koku, ir jāuzmanās no tādiem svešķermeņiem kā naglas un skrūves
- Pirms leslēgšanas/lzslēgšanas slēdža nospiešanas pārliecinieties vai zāģa asmens ir pareizi uzmontēts un tā kustīgās daļas darbojas brīvi un vienmērīgi
- Pirms mašīnas iedarbināšanas pārliecinieties, vai dati uz iekārtas atbilst pieslēguma tīkla datiem
- Pieslēdziet iekārtu tikai pie darba kārtībā esošas iezemētas kontaktligzdas, un pārliecinieties vai tā ir nostiprināta vismaz ar 16A.

8. Uzstādīšana un ekspluatācija

Uzmanību! Atvienojiet ripzāģi no strāvas padeves avota pirms jebkādu iekārtas apkopes, tīrīšanas vai montāžas darbu veikšanas

Novietojiet visas detaļas uz līdzenas virsmas. Sagrupējiet vienādās detaļas

Padoms: Ja savienojumu vietas ar skrūvi (apaļo vai seškantīgo) ir jānofiksē ar sešstūra uzgriezni un gredzenveida paliktņi, tad gredzenveida paliktņi ir jānovieto zem uzgriežņa.

Ievietojiet skūves vienu pēc otras no ārpuses, nostipriniet savienojumus ar uzgriežņiem no iekšpuses

Padoms: Pievelciet uzgriežņus un skrūves montāžas laikā tik cieši klāt, lai tās nevarētu nokrist.

Ja skrūves un uzgriežņi tiks nostiprināti tikai pašā beigu posmā pirms gala montāžas, tad iekārtas gala montāžas process nevarēs tikt pabeigts.

Galda paplašinājumu montāža (Attēls 3)

1. Apgrīziet zāģi otrādāk un novietojiet uz grīdas ar galda virsmu uz leju
2. Galda paplašinājumu (8) izlīdzināt ar zāģa asmens virsmu (1)
3. Galda paplašinājumu (8) pie zāģa galda virsmas (1) piestipriniet ar sešstūrskrūvju palīdzību (20) un sešstūra uzgriezni (19). Atkārtojiet šo pašu procesu zāģa galda virsmas pretējā pusē.

4. Pieskrūvējiet atbalsta plāksni (16) ar sešstūrskrūvēm (20) un sešstūra uzgriezni (19) pie galda paplašinājuma (8).
5. Visbeidzot nostipriniet visas skrūves.

Rāmja montaža (Attēls 4-7)

1. Visas četras galda kājas (9) kopā ar atbalsta plāksnēm (16) un sešstūrskrūvēm (20) piestipriniet pie zāģa (Att. 4). Iepriekšminēto darbu veikšanai izmantojiet klāt pievienotās zāģa asmens virsmas atslēgas (15a/15b). (Att.4).
2. Tikai pēc iepriekšējo darbu pabeigšanas uzlieciet gumijas kājas (17) uz galda kājām (9), (Att. 5).
3. Tagad garos šķērskokus (22) un īsos šķērskokus (21) ar seškantīgajām skrūvēm (20) un sešstūra uzgriezni (19) pieskrūvēt pie atbalsta kājām(9)
Pievērsiet uzmanību vai viens pret otru atrodas vienādi šķērskoki. Garie šķērskoki (22) jānovieto paralēli zāģa lietotāja pusei (Attēls 6)
4. Pie aizmugurējo galda kāju caurumiem brīvi piestipriniet grīdas stendu (18) attiecīgi ar 2 sešstūrskrūvēm (20) un sešstūruzgriezni (19), (Att.7)
Uzmanību!
Abiem grīdas stendiem jābūt piestiprinātiem pie iekārtas tās aizmugurē!
5. Visbeidzot nostipriniet apakšējās daļā visas esošās skrūves un uzgriežņus.

Skaldķīļa ievietošana / montāža (Attēls 8-10)

▲ Uzmanību! Atvienojiet iekārtu no strāvas padeves avota!

Skaldķīļa (6) ievietošana ir jāpārbauda pirms darba uzsākšanas ar iekārtu

1. Zāģa asmens virsma (3) ir jāiestata uz maksimālo griezumam dziļumu, uzstādīt uz pozīciju pie atzīmes 0° un atslēgt
2. Galda ielikņa (2) skrūves (23) atskrūvējiet valīgāk ar četrkantīgo uzgriezni galda ielikni (22) un to noņemiet (Attēls 8)
3. Attālumam starp zāģa asmens virsmu (3) un skaldķīli (6) jābūt maksimāli 5 mm lielam (Attēls 9)
4. Atbrīvojiet stiprinājuma skrūves (24) un ķīli (6) izņemiet tik tālu, līdz tiek sasniegts atbilstošais attālums un tas tiek attiecīgi iestādīts (Att.10).
5. Nofiksējiet atkal fiksējošo skrūvi (24) un veiciet galda ielikņa (2) montāžu

Zāģa asmens virsmas montāža / demontāža (Attēls 11-12)

1. Uzlieciet zāģripas aizsargu (4) kopā ar skrūvi (25) no augšas uz ķīļa (6) tā, lai skrūve būtu stingri ievietota ķīļa (6) urbumā.
2. Skrūvi (25) nepievelciet pārāk cieši; zāģa asmens virsmas aizsargam (4) ir jābūt brīvam, un to ir iespējams brīvi pārvietot
3. Iesūcējšļūteni (5) pievienot uz sūknēšanas adaptera (26) un sūknēšanas zāģa asmens virsmas aizsarga (4)

4. Pievienojiet pie putekļu savācējadaptera (26) piemērotu skaidu iesūkšanas ierīci.
5. Demontaža tiek veikta pretējā secībā

Uzmanību!

Pirms zāģēšanas darbu uzsākšanas zāģa asmens virsma (4) ir jāsamazina atbilstoši zāģējamajam materiālam

Galda ielikņa nomaina (Attēls 8)

1. Nolietojuma vai bojājuma gadījumā ir jāveic galda ielikņa (2) nomaina, savādāk pastāv paaugstināts traumu risks
2. Ar četrkantīga uzgriežņa palīdzību atskrūvējiet skrūves (23)
3. Izņemiet nolietoto galda ielikni (2)
4. Jaunā galda ielikņa montāža notiek pretējā secībā

Zāģa asmens virsmas Montāža/Nomaina (Attēls 13)

1. **Uzmanību! Atvienojiet iekārtu no strāvas padeves avota un uzvelciet aizsargcimdus**
2. Demontējiet zāģa asmens virsmas aizsargu (4).
3. Noņemiet galda ielikni (2).
4. Atbrīvojiet uzgriezni, jo zāģa asmens virsmas atslēga (15b) ir piestiprināta pie uzgriežņa, un ar nākamā zāģa asmens virsmas atslēgu (15a) turiet to uz motora vārpstas.
5. **Uzmanību!** Pagrieziet uzgriezni zāģa asmens virsmas rotācijas virzienā
6. Noņemiet ārējo atloku un noņemiet veco zāģa asmens virsmas iekšējo atloku
7. Zāģa virsmas asmens atloku pirms jaunas zāģa virsmas montāžas rūpīgi notīriet ar metālisko saru birsti
8. Jauno zāģa virsmu ievietojiet pretējā secībā un stingri nostipriniet
Uzmanību! Ievērojiet virzienu – zāģa zobu slīpuma griezumam jāatrodas griešanas virzienā, tas ir – uz priekšu
9. Galda ieliknis (2) tāpat kā zāģa virsmas asmens aizsargs (4) ir atkal jāmontē un jāievieto.
10. Pirms darba uzsākšanas ar zāģi, veiciet drošības aizsargierīču funkcionālo pārbaudi

9. Apkalpošana

Ieslēgt-, Izslēgt (Attēls 14)

- Nospiežot zaļo pogu „I“(10) zāģis var tikt iedarbināts
- Pirms zāģēšanas darbu uzsākšanas uzgaidiet līdz zāģa asmens virsma sasniedz maksimālo griešanās ātrumu
- Lai zāģis tiktu izslēgts, ir jānospiež sarkanā pogu „0“(10)

Parslodzes aizsardzība (Attēls 14)

Elektroinstrumenti ir aprīkoti ar pārslodzes aizsardzību. Gadījumā, ja ieslēgusies pārslodzes aizsardzība, veiciet sekojošas darbības:

- Atvienojiet elektroinstrumentu no elektrības tīkla.
- Ļaujiet elektroinstrumentam atdzist.
- Rūpīgi pārbaudiet, vai nav radušies bojājumi.
- Pirms atsākt darbu ar elektroinstrumentu izlabojiet bojājumus.
- Pievienojiet elektroinstrumentu pie elektrības tīkla.
- Nospiediet pārslodzes slēdzi (27).
- Ieslēdziet elektroinstrumentu saskaņā ar norādījumiem un atsāciet darbu.

Griezuma dziļuma iestatīšana (Attēls 14)

Veicot augstuma regulēšanu ar roktura griešanas palīdzību (11), zāģa virsma (3) tiek iestatīta uz vēlamā griešanas dziļumu (bezpakāpju).

- Pretēji pulksteņrādītāja virzienam: mazāks griešanas dziļums
- Pulksteņrādītāja virzienā: lielāks griešanas dziļums
- Pārbaudiet iestatījumus ar testa griezuma veikšanu

Leņķa iestatīšana (Attēls 14-15)

Ar galda ripzāģi ir iespējams veikt slīpuma samazinājumus pa kreisi diapazonā no 0°-45° apstāšanās un noslēgumu posmos

△ Pārbaudiet prims katra griezuma, ka starp apstāšanās līniju (30), šķērsriezuma posmu (13) un zāģa asmens virsmu (5) nav iespējamās nekāda veida sadursmes.

- Bloķēšanas roktura (13) atbrīvošana
- Nospiežot un pagriežot rokturi (12) tiek iestatīts uz skalas vajadzīgais leņķa lielums
- Bloķēšanas rokturi (13) atstāt vēlamajā leņķa lielumā

Darbs ar paralēlajiem pieslēgumiem

Apstāšanās augstuma iestatīšana (Attēls 15-16)

- Pieslēguma fiksācijas sliede (30) paralēlajam pieslēgumam (13) veido divus dažādus galvenās virsmas augstumus
- Atbilstoši griežamā materiāla biezumam pieslēguma fiksācijas slidei (30) ir jābūt piemērotai pēc attēla nr.16 biežajam materiālam (apstrādājamā materiāla biezums ir virs 25 mm) un pēc attēla nr.15 plānākam materiālam (apstrādājamā materiāla biezums ir zem 25 mm)

Pieslēguma sliedes pagriešana (Attēls 15-16)

- Sākumā atbrīvojiet pagriešanai pieslēguma fiksācijas sliedi (30) ar spārnuzgriežņa palīdzību (28)
- Tikai tagad pieslēguma fiksācijas sliede (30) var tikt noņemta no vadības līnijas (29) un ar attiecīgajām vadības instrukcijām tā tiek atkal uzlikta atpakaļ
- Pievelciet spārnuzgriežni (28) atkal cieši klāt
- Pieslēguma fiksācijas sliedes (30) var tikt piestiprinātas pēc vajadzības vai nu pa labi, vai pa kreisi no vadības sliedēm (29)

- Piemontējiet tikai skrūves vadības sliedes (29) otrajai pusei

Griezuma platuma iestatīšana (Attēls 17)

- Garu koka detaļu griešanai jāizmanto paralēlais pieslēgums (13)
- Paralēlais pieslēgums (13) ir jāuzmontē zāģa asmens virsmas (3) labajā pusē
- Novietojiet paralēlo atbalstu (13) no augšas uz zāģgaldā.
- Ar skalas palīdzību uz zāģgaldā var iestatīt paralēlo atbalstu (13) atbilstoši vajadzīgajam izmēram
- Iespilējiet paralēlo atbalstu (13), izmantojot sviru (31).

Šķērsriezuma pieslēgums (Attēls 18)

- Šķērsriezuma pieslēgums (7) ieslīd zāģa asmens virsmas rievā (32).
- Atbrīvojiet rievoto skrūvi (35).
- Pagrieziet šķērsriezuma pieslēgumu (7) līdz vēlamajam leņķa lielumam.
- Bultiņa pie šķērsriezuma pieslēguma norāda iestatīto leņķi.
- Pievelciet spārnskrūvi (35).
- Pieslēguma sliede (33) var tikt pārvietota pie šķērsriezuma pieslēguma (13).
- Atvelciet uzgriežņus (34) un pārbīdīet pieslēguma sliedi (33) vēlamajā pozīcijā.
- Pievelciet uzgriežņus (34).

Uzmanību!

- Pieslēguma sliedi (33) nenovietojiet pārāk tālu no zāģa asmens virsmas.
- Attālumam starp pieslēguma sliedi (33) un zāģa asmens virsmu (3) ir jābūt aptuveni 2 cm.

10. Pielietošana

Darba instrukcijas

Pēc katra jauna iestatījuma mēs iesakām veikt testa griezumu, lai pārbaudītu iestatīto lielumu atbilstību vēlamajam iestatījumam.

Pēc zāģa ieslēgšanas uzgaidiet līdz zāģis sasniedz maksimālo griešanas ātrumu un tikai tad variet veikt griešanas darbu uzsākšanu.

Garus materiālus nostipriniet griezuma beiguma posmā, lai tie nešūpotos (piemēram, ruļļveida statne utml).

Esiet uzmanīgi pie iegriezumiem.

Pielietojiet ierīci tikai ar ieslēgtu nosūkšanas funkciju. Regulāri pārbaudiet un tīriet nosūkšanas kanālus.

Garu griezumu izpildes veikšana (Attēls 19)

Šajā gadījumā materiāls tiek sagriezts tā garenvirzienā. Materiāla viena mala tiek atspiesta pret paralēlo pieslēgumu (13), kamēr plakanā puse tiek novietota uz zāģa galda (1).

Zāģa asmens virsmas aizsargam (4) vienmēr ir jāatrodas uz apstrādājamā materiāla.

Darba pozīcija garo griezumu veikšanā nekad nedrīkst būt vienā līnījā ar griezuma gaitu

- Paralēlais pieslēgums (13) jāiestata atbilstoši apstrādājamā materiāla augstumam un vēlamajam platumam.
- Izslēdziet zāģi
- Novietojiet rokas ar savā starpā cieši saspiestiem pirkstiem uz apstrādājamā materiāla un lēnām virziet materiālu pie paralēlā pieslēguma (13) uz zāģa asmens virsmu (3)
- Sānu vadīšana ar kreiso vai labo roku (atkarībā no paralēlā pieslēguma pozīcijas) tikai līdz priekšējām zāģa malas aizsargam (4)
- Apstrādājamā materiāla sagatavi virziet vienmēr līdz pašām skaldķīļa (6) beigām
- Griešanas atkritumi paliek uz zāģa galda (1), līdz brīdim, kad zāģa virsma (3) atrodas miera stāvoklī.
- Garus materiālus nostipriniet griezuma beiguma posmā, lai tie nešūpotos (piemēram, ruļļveida statne utml).

Šauru sagatavju griešana (Attēls 20)

Garās materiālu sagataves ar platumu, kas ir mazāks par 120 mm, noteikti ir nepieciešams atbalstīt griešanas laikā ar bīdāmā atbalsta stieņa (14) palīdzību.

- Atbalsta stienis ir iekļauts piegādes komplektā.
- Nekavējoties veiciet bojātā vai nolietotā atbalsta stieņu nomaiņu.
- Paralēlais pieslēgums ir jāuzstāda atbilstoši paredzētajam apstrādājamā materiāla platumam.
- Novietojiet sagatavi ar abām rokām, zāģa asmens virsmas apvidū noteikti izmantojiet atbalsta stieni (14) kā atbalstu un vilces palīg līdzekli.
- Vienmēr virziet sagatavi līdz skaldķīļa beigām.

⚠ Uzmanību! Īsu sagatavju gadījumā atbalsta stienis ir izmantojams kā griezuma uzsākšanas palīg līdzeklis.

Slīpo griezumu veikšana (Attēls 21)

Slīpos griezumus pamatā veic izmantojot paralēlo pieslēgumu (13)

- Uzstādiet zāģa asmens virsmu vēlamajā leņķī.
- Uzstādiet paralēlo pieslēgumu (13) atbilstoši pēc sagataves platumam un augstuma.
- Veiciet griezumu atbilstoši sagataves platumam.

Šķērsriezumu veikšana (Attēls 22)

- Iebīdīet šķērsatbalstu (7) zāģgaldā gropē (32) un iestatiet atbilstoši vajadzīgajam leņķa izmēram.
- Izmantojiet fiksējošo līniju.
- Nospiediet stingri detaļu pret šķērsriezuma pieslēgumu (7) ledarbiniet zāģi.
- Šķērsriezuma pieslēgumu (7) un sagatavi virziet zāģa asmens virzienā, lai veiktu griezumu.

Uzmanību:

Vienmēr stingri turiet apstrādājamo sagatavi, nekādā gadījumā nevirziet griešanai brīvi kustību sagatavi.

- Šķērsriezuma pieslēgumu (7) vienmēr virziet tik tālu, līdz kamēr apstrādājamā sagatave ir pilnībā sagriezta.
- Izslēdziet zāģi.
- Zāģēšanas procesā radušos atkritumus savāciet tikai tad, kad zāģis ir izslēgts un atrodas miera stāvoklī.

Kokskaidu plātņu griešana

Lai izvairītos no nolauztām griezuma malām griežot kokskaidu plātnes, zāģa asmens virsmai (3) jābūt iestatītai ne augstāk par 5 mm par apstrādājamā materiāla biezumu.

11. Transports

1. Izslēdziet elektroierīci pirms jebkāda veida transportēšanas un atbrīvojiet to no strāvas padeves avota.
2. Nesiet vismaz divatā elektroierīci, nešanas laikā neturieties aiz iekārtas galda pagarinājumiem.
3. Aizsargājiet elektroierīci no triecieniem, grūdieniem un stiprām vibrācijām, transportēšanas laikā
4. Nostipriniet elektroiekārtu, lai izvairītos no apgāšanās un slīdēšanas riska.
5. Nekādā gadījumā neizmantojiet iekārtas aizsarg mehānismus iekārtas nešanai vai transportēšanai.

12. Apkope

⚠ **Brīdinājums!** Pirms jebkādu regulēšanas, apkopes vai remonta darbu veikšanas, atvienojiet ierīci no elektriskā strāvas avota!

Vispārējā apkope

- Nodrošiniet aizsargierīču, gaisa restīšu un motora telpas stāvokli cik vien tīru to ir iespējams uzturēt.
- Tīriet iekārtu ar tīru lupatiņu vai tīriet to ar saspiestu gaisu pie zema spiediena.
- Mēs Jums iesakām veikt iekārtas tīrīšanas darbus pēc katras izmantošanas reizes.
- Regulāri tīriet iekārtu ar mitru drāniņu, izmantojot ziepes uz eļļas bāzes.
- Neizmantojiet tīrīšanas līdzekļus vai šķīdinātājus; tie var sabojāt iekārtas plastmasas detaļas. Pārliedcinieties, lai nekādā gadījumā iekārtā nenokļūst ūdens.
- Reizi mēnesī veiciet iekārtas kustīgo detaļu eļļošānu, lai pagarinātu to ekspluatācijas laiku. Nekādā gadījumā neeļļojiet iekārtas motoru.

Oglekļa suku

- Pārlietu lielas dzirkstejošanas gadījumā ir jāveic oglekļa suku pārbaude. Šo pārbaudi un nepieciešamības gadījumā oglekļa suku nomaiņu var veikt tikai kvalificēts elektriķis.

Informācija par apkalpošanu

Ņemiet vērā, ka šajā izstrādājumā ir daļas, kas nodilst atbilstošas vai dabiskas izmantošanas gaitā, respektīvi, ir detaļas, kas nepieciešamas kā patēriņa materiāli.

Dilstošas detaļas*: Oglekļa sūka, zāģa plātne, baterijas, galda oderes, bīdāmās statīvs, stumšanas rokturis, jostas

* Nav noteikti jābūt piegādes komplektā!

13. Uzglabāšana

Uzglabājiet iekārtu un tās piederumus tumšā, sausā, bezsala un bērniem nepieejamā vietā. Optimāla uzglabāšanas temperatūra ir amplitūdā starp 5 un 30°C.

Uzglabājiet elektroierīci oriģinālajā iepakojumā.

Apsedziet elektroierīci, lai nodrošinātu aizsardzību no puteļiem un mitruma.

Zāģa asmeņus un atslēgas, kuri netiek izmantoti, ir iespējams uzglabāt kā ir norādīts Att.23.

Lietošanas instrukciju glabājiet vienmēr kopā ar elektroierīci.

14. Elektriskais savienojums

Uzstādītais elektromotors ir gatavs darbības uzsākšanai. Pieslēgums ir atbilstošs attiecīgajiem VDE un DIN normatīviem. Klienta pusē esošajam elektropieslēgumam un pielietotajam pagarinātājkabeļim ir jāatbilst ražotāja noteiktajām norādēm.

Svarīgas norādes

Motora pārslodzes gadījumā, motors pats izslēdzas. Pēc atdzišanas laika (laika ziņā atšķirīgs) ieslēdziet atkal motoru.

Bojāts elektrības pieslēguma kabelis

Elektrisko savienojumu līnijās bieži veidojas izolācijas bojājumi.

Tam par iemeslu var būt sekojoši apstākļi:

- Spiediena vietas, kas veidojas, kad savienojuma kabeli tiek izvilkti caur logu un durvju ailēm
- Bojājumu vietas nepareiza stiprinājuma vai nepareiza pieslēguma kabeļa izvilkšanas procesa veicšanā
- Griezuma vietas, kas rodas, pārbraucot pāri pieslēguma kabelim

- Izolācijas bojājumi, kas rodas izvelkot kabeli no kontaktligzdas

- Plaisas, kas rodas izolācijai novecojot

Šādi bojāti elektropieslēguma kabeli nedrīkst tikt izmantoti un dēļ izolācijas bojājumiem ir veselībai bīstami.

Regulāri pārbaudiet pieslēguma kabelus vai tie nav bojāti. Pievērsiet uzmanību tam, lai pārbaudes rezultātā pieslēguma kabeli neatrastos pieslēgi pie strāvas avota.

Elektropieslēguma kabeliem ir jāatbilst noteiktajiem VDE un DIN normatīviem. Izmantojiet tikai pieslēguma kabelus ar marķējumu H05VV-F.

Uz pieslēguma kabeļa noteikti ir jābūt norādītai informācijai par kabeļa tipu.

Maiņas motors

- Tīkla spriegumam jābūt 230 V~
- Pagarinātājam, kura garums ir līdz 25 m, šķērsriezuma diametram jābūt 1.5 kvadrātmilimetram

Elektroierīces remonts un apkope var tikt veikta tikai pie kvalificēta elektriķa.

Jautājumu gadījumā norādiet sekojošos datus:

- Motora strāva
- Uz iekārtas plāksnes esošos datus
- Uz iekārtas motora plāksnes esošos datus

15. Likvidācija un atkārtota izmantošana

Ierīce atrodas iepakojumā, lai izvairītos no bojājumiem transportēšanas laikā. Iepakojums ir izejmateriāls, un to var izmantot atkārtoti vai nodot izejvielu aprītē.

Ierīce un tās piederumi ir no dažādiem materiāliem, piemēram, metāla un plastmasas. Bojātās detaļas jānodod īpašo atkritumu pārstrādei. Jautājiet specializētā veikalā vai pašvaldībā!

Nolietotās iekārtas nedrīkst izmest māsaimniecības atkritumos!



Šis simbols norāda uz to, ka šo ražojumu saskaņā ar Direktīvu par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem (2012/19/ES) un vietējiem likumiem, nedrīkst utilizēt kopā ar māsaimniecības atkritumiem. Šis ražojums jānodod šim nolūkam paredzētajā savākšanas vietā. To var izdarīt, piem., atdodot to atpakaļ tirdzniecības vietā, kad pērk līdztīgu ražojumu, vai nododot pilnvarotā savākšanas vietā, kas atbildīga par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumu otrreizējo pārstrādi. Nelietpratīga rīkošanās ar nolietotām iekārtām sarakā ar potenciāli bīstamām vielām, kuras bieži vien satur elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumi, var negatīvi ietekmēt apkārtējo vidi un cilvēku veselību.

Lietpratīgi utilizējot šo ražojumu, jūs veicināt dabas resursu efektīvu lietošanu. Informāciju par nolietoto iekārtu savākšanas vietām jūs saņemsiet savā pašvaldībā, atkritumu utilizācijas sabiedriskajā organizācijā, pilnvarotajā iestādē, kas atbildīga par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumu utilizāciju vai tuvākajā atkritumu izvešanas uzņēmumā.

16. Traucējumu cēloņi un risinājumi

Traucējums	Iespējamie iemesli	Risinājums
Zāģa asmens virsma pēc motora izslēgšanas atdalās.	<ul style="list-style-type: none"> Stiprinājuma uzgrieznis ir pievilkts pārāk vaļīgi 	<ul style="list-style-type: none"> Pievelciet cieši stiprinājuma uzgriezni labo vītni.
Motor nesākas	<ul style="list-style-type: none"> Tīkla drošinātāja nedarbošanās Pagarinātājkabeļa bojājums Nav kārtībā motora pieslēgums vai slēdža pieslēgums Motora vai slēdža defekts 	<ul style="list-style-type: none"> Pārbaudiet tīkla drošinātāju Veiciet pagarinātājkabeļa nomaiņu Pārbaude no kvalificēta elektriķa puses Pārbaude no kvalificēta elektriķa puses
Motora reversa rotācija	<ul style="list-style-type: none"> Kondensatora defekts Nepareizs pieslēgums 	<ul style="list-style-type: none"> Pārbaude no kvalificēta elektriķa puses Sienas kontaktligzdas polaritātes nomaiņa no kvalificēta elektriķa puses.
Motoram nav veikspējas, atlec drošinātājs	<ul style="list-style-type: none"> Nav pietiekams pagarinātājkabeļa šķērsriezuma diametrs Neasu asmeņu radītā pārslodze 	<ul style="list-style-type: none"> Pārbaudiet elektrisko savienojumu Veiciet zāģa asmens virsmas nomaiņu
Dzirksteles uz griezumam virsmas	<ul style="list-style-type: none"> Neasi zāģa asmeņi Nepareiza zāģa asmens virsma 	<ul style="list-style-type: none"> Veiciet zāģa asmens uzasināšanu vai nomaiņu Veiciet zāģa asmens virsmas nomaiņu

A készüléken található szimbólumok magyarázata

	<p>Figyelem! A használati utasítás be nem tartása életveszélyt, sérülésveszélyt vagy a szerszám károsodását idézheti elő!</p>
	<p>Üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutatót és a biztonsági előírásokat, és mindig tartsa be azokat!</p>
	<p>Viseljen védőszemüveget!</p>
	<p>Viseljen hallásvédőt!</p>
	<p>Porképződésnél viseljen légzőmaszkot!</p>
	<p>Figyelem! Sérülésveszély! Ne nyúljon a működő fűrészlaphoz!</p>
	<p>Védelmi osztály II</p>

Tartalomjegyzék:
Oldal:

1.	Bevezetés.....	151
2.	A készülék leírása	151
3.	A szállítás terjedelme	151
4.	Rendeltetésszerűi használat	151
5.	Biztonsági utasítások	152
6.	Technikai adatok.....	157
7.	Beüzemeltetés előtt.....	157
8.	Felépítés	158
9.	Kezelés.....	159
10.	Üzem	160
11.	Szállítás	160
12.	Karbantartás.....	160
13.	Tárolás.....	161
14.	Elektromos csatlakoztatás	161
15.	Megsemmisítés és újrahasznosítás	161
16.	Hibaelhárítás	162

1. Bevezetés

Gyártó:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Tisztelt vásárló!

Sok örömet és sikert kívánunk Önnek, amikor az új készülékét használja.

Kedves Vásárló!

A hatályban lévő termékfelelősségi törvény értelmében a berendezés gyártója nem vonható felelősségre a berendezésen vagy vele kapcsolatban keletkező károkért a következő esetekben:

- szakszerűtlen kezelés,
- a használati utasítások be nem tartása,
- harmadik személy által végzett, szakképzetlen javítások,
- nem eredeti alkatrészeken beszerelése és cseréje,
- szakszerűtlen használat,
- az elektromos rendszer kiesése az elektromos előírások, illetve a VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 szabályozások be nem tartása miatt.

Javaslatok:

Mielőtt a berendezést összeszerelné, és üzembe helyezné olvassa el a használati útmutató teljes szövegét.

Az üzemelési utasítások célja a készülékkel való ismerkedésének megkönnyítése és a használati lehetőségeinek megismertetése.

Az üzemelési utasítások fontos megjegyzéseket tartalmaz a készülék biztonságos, szakszerű és gazdaságos használatával kapcsolatban, a veszélyek elkerülésére, a javítási költségek megspórolására, a kiesési idő csökkentésére, és a készülék megbízhatóságának és élettartamának növelésére.

A használati útmutatóba foglalt biztonsági utasításokon kívül mindenképpen be kell tartani a nemzeti érvényben lévő szabályozásokat a készülék üzemelésével kapcsolatban.

Az üzemelési utasításokat helyezze egy tiszta, műanyag mappába, hogy megóvja a szennyeződéstől és a nedvességtől, és tárolja a készülék közelében. A munka elkezdése előtt minden gépkezelőnek el kell olvasnia az utasításokat és gondosan be kell tartania őket. Csak olyan személyek használhatják a készüléket, akiket kiképeztek a gép használatáról, és a lehetséges veszélyekről, illetve kockázatokról. Be kell tartani az előírt minimális kort.

A jelen üzemelési utasításokba foglalt biztonsági előírások és a helyi országos különleges előírások kiegészítéseként be kell tartani az általánosan elismert műszaki előírásokat a feldolgozó szerszámgépek üzemelésékor.

Az útmutató, valamint a biztonsági előírások figyelmen kívül hagyásából származó balesetekért és károkért nem vállalunk felelősséget.

2. A készülék leírása (1–2. ábra)

1. Fűrészasztal
2. Asztalbetét
3. Fűrészlap
4. Fűrészlapvédő
5. Elszívó tömlő
6. Hasítóék
7. Keresztütköző
8. Asztalbővítés
9. Állóláb
10. Be-/kikapcsoló
11. Kézikerék
12. Rögzítő fogantyú
13. Párhuzamos ütköző
14. Tolófa
- 15a. Fűrészlapkulcs
- 15b. Fűrészlapkulcs
16. Keresztmerekítő
17. Gumiláb
18. Állvány
19. Hatlapú anya
20. Hatlapú csavar
21. Középső merevítő, rövid
22. Középső merevítő, hosszú

3. A szállítás terjedelme

- Nyissa ki a csomagolást és vegye ki óvatosan a készüléket a csomagolásból.
- Távolítsa el a csomagolási anyagot valamint a csomagolási- / és szállítási biztosítékot (ha létezik).
- Ellenőrizze le, hogy teljes a szállítás terjedelme.
- Ellenőrizze le a készüléket és a tartozékrészeket szállítási károkra.
- Ha lehetséges, akkor őrizze meg a csomagolást a garanciaidő lejáratának a végéig.

FIGYELEM

A készülék és a csomagolási anyag nem gyerekjáték! Nem szabad a gyerekeknek a műanyagtasakokkal, foliákkal és aprórészekkel játszaniuk! Fennáll a lenyelés és a megfulladás veszélye!

4. Rendeltetés szerűi használat

Az asztali körfűrész a gép nagyságának megfelelő mindenféle fa hossz- és keresztvágására (csak haránt ütközővel) szolgál. Semilyen rönkfélét nem szabad vágni.

Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetés szerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó ill. a kezelő felelős és nem a gyártó.

Csak a gépnek megfelelő fűrészlapokat (KFvagy CV-fűrészlapokat) szabad használni.

Tilos bármilyen fajta HSS – fűrészlapnak és szétválasztó tárcsának a használata. A rendeltetésszerű használat része a biztonsági utasítások figyelembe vétele is, valamint az összeszerelési és a használati utasításban levő üzemeltetési utasítások.

A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ezekben jártasoknak és a lehetséges veszélyekkel kapcsolatban kioktatottnak kell lenniük. Ezen kívül legfontosabban be kell tartani az érvényes balesetvédelmi előírásokat. Figyelembe kell venni a munkaegészségügyi és a biztonságtechnikai téren fennálló balesetvédelmi szabályokat.

⚠ Figyelem!

A készülékek használatánál, a sérülések és a károk megakadályozásának az érdekében be kell tartani egy pár biztonsági intézkedést. Ezért ezt a használati utasítást/biztonsági utasításokat gondosan átolvasni. Őrizze ezeket jól meg, azért hogy mindenkor rendelkezésére álljanak az információk. Ha más személyeknek adná át a készüléket, akkor kérjük kézbesítse ki vele együtt ezt a használati utasítást/biztonsági utasításokat is. Nem vállalunk felelőséget olyan balesetekért vagy károkért, amelyek ennek az utasításnak és a biztonsági utasításoknak a figyelmen kívül hagyásából keletkeznek.

A gépen történő változtatások, teljesen kizárják a gyártó szavatolását és az ebből adódó károk megtérítését.

Bizonyos fennmaradt rizikótényezőket rendeltetésszerű használat esetén sem lehet teljes mértékben kizárni. A gép konstrukciója és felépítése által a következő rizikók léphetnek fel:

- a fűrészlap megérintése a nem lefedett fűrészkerékben.
- a forgó fűrészlapba való nyúlás (vágási sérülés)
- A munkadarabok és munkadarabrészek visszacsapódása.
- Fűrészlaptörések.
- A fűrészlap hibás keményfémrészeinek a kivetése.
- A szükséges zajcsökkentő fullvédő használatának mellőzésekor a hallás károsodása.
- Zárt teremben történő használatkor az egészségre káros faport kibocsátása.

⚠ Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kézműipari vagy gyári használatra lettek konstruálva. Nem vállalunk szavatosságot, ha a készülék ipari, kézműipari vagy gyári üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva.

5. Biztonsági utasítások

Az elektromos szerszámokra vonatkozó általános biztonsági utasítások

⚠ **FIGYELMEZTETÉS: Olvassa el az összes biztonsági utasítást, egyéb utasítást, ábrát és műszaki adatot, melyet az elektromos szerszámhoz mellékeltek.**

A következő útmutatások betartásának elmulasztása áramütést, tüzet és/vagy súlyos sérüléseket okozhat.

Az összes biztonsági utasítást és útmutatót őrizze meg későbbi használat céljából.

A biztonsági utasításokban használt „elektromos szerszám” fogalom a hálózatról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezetékkel), illetve az akkumulátorral üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezeték nélkül) vonatkozik.

1) A munkahely biztonsága

- a) **Gondoskodjon a munkahely tisztaságáról és megfelelő megvilágításáról.** A rendetlenség, illetve a megvilágítatlan munkaterületek balesetekhez vezethetnek.
- b) **Ne dolgozzon az elektromos szerszámmal olyan robbanásveszélyes környezetben, ahol éghető folyadékok, gázok vagy porok találhatóak.** Az elektromos szerszámok szikráznak, és a szikrák meggyújthatják a port és a gőzöket.
- c) **Az elektromos szerszám használata során tartsa távol a gyermekeket és más személyeket.** A figyelem elterelése miatt elveszítheti uralmát az elektromos szerszám felett.

2) Elektromos biztonság

- a) **Az elektromos szerszám csatlakozódugója illeszkedjen a csatlakozóaljzatba.** A csatlakozódugót semmilyen módon nem szabad módosítani. A védőföldeléssel ellátott elektromos szerszámokkal együtt ne használjon adapteres csatlakozót. A változatlan csatlakozódugók és a hozzájuk illő csatlakozóaljzatok csökkentik az áramütés kockázatát.
- b) **Kerülje el a teste földelt felületekkel, például csövekkel, fűtésekkel, tűzhelyekkel és hűtőszekrényekkel való érintkezését.** Megnövekedik az áramütés kockázata, ha a teste földelve van.
- c) **Tartsa esőtől és nedvességtől távol az elektromos szerszámokat.**

Az elektromos szerszámba hatoló víz növeli az áramütés kockázatát.

- d) **Ne használja a csatlakozó vezetéket a rendeltetésétől eltérő módon, például az elektromos szerszám szállításához, felakasztásához vagy a csatlakozóaljzattól való kihúzásához. Tartsa távol a csatlakozó vezetéket hőtől, olajtól, éles élektől és a mozgó alkatrészeitől. A sérült vagy összegubancolódott csatlakozó vezeték növeli az áramütés kockázatát.**
- e) **Ha a szabadban dolgozik az elektromos szerszámmal, akkor csak olyan hosszabbító vezetékeket alkalmazzon, amelyek kültéri használatra is alkalmasak. A kültéri használatra alkalmas hosszabbító vezeték használata csökkenti az áramütés kockázatát.**
- f) **Ha elkerülhetetlen, hogy nedves környezetben használja az elektromos szerszámot, akkor használjon hibaáram-védőkapcsolót. A hibaáram-védőkapcsoló használata csökkenti az áramütés kockázatát.**

3) Személyi biztonság

- a) **Legyen figyelmes, ügyeljen arra, amit csinál, és az elektromos szerszám használata során józan ésszel cselekedjen. Ne használja az elektromos szerszámot, ha fáradt, vagy ha drogok, alkohol vagy gyógyszerek hatása alatt áll. Az elektromos szerszám használata során egy pillanatnyi figyelmetlenség is súlyos sérüléseket okozhat.**
- b) **Viseljen személyi védőfelszerelést, és mindig használjon védőszemüveget. Az elektromos szerszám típusától és használatától függően alkalmazott személyi védőfelszerelések, például pormaszok, csúszásmentes munkavédelmi cipő, munkavédelmi sisak vagy hallásvédő viselése csökkenti a sérülések kockázatát.**
- c) **Kerülje el az akaratlan üzembe helyezést. A szerszám áramellátásra és/vagy akkumulátorra való csatlakoztatása, felvétele vagy szállítása előtt győződjön meg arról, hogy ki van-e kapcsolva az elektromos szerszám. Ha az elektromos szerszám szállítása közben a kapcsolón tartja az ujját, vagy a készüléket bekapcsolva csatlakoztatja az áramellátásra, akkor balesetek történhetnek.**
- d) **Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt távolítsa el a beállító szerszámokat vagy a csavarkulcsokat. Az elektromos szerszám forgó részében maradt szerszám vagy kulcs sérüléseket okozhat.**
- e) **Kerülje a rendellenes testtartást. Álljon stabilan a lábán, és mindig őrizze meg egyensúlyát. Így váratlan helyzetekben is jobban irányíthatja az elektromos szerszámot.**
- f) **Megfelelő ruházatot viseljen. Ne viseljen túl bő ruházatot vagy ékszereket. Haját és ruházatát tartsa távol a maguktól mozgó alkatrészekről.**

A mozgó alkatrészek elkapathatják a laza ruházatot, az ékszereket vagy a hosszú haját.

- g) **Ha lehetséges a porelszívó és -gyűjtő berendezések felszerelése, azokat csatlakoztatni és megfelelően használni kell. Porelszívó használatával csökkentheti a por által okozott veszélyeket.**
- h) **Ne keltsen hamis biztonságérzetet és ne szegje meg az elektromos szerszámra vonatkozó biztonsági előírásokat még abban az esetben sem, ha az elektromos szerszámot többszöri használat után ismerni vélni.**
A másodperc törtrésze alatt bekövetkező súlyos sérülések lehetnek a következményei annak, ha a szerszámot gondatlanul kezeli.

4) Az elektromos szerszám használata és kezelése

- a) **Ne terhelje túl az elektromos szerszámot. Munkájához az ahhoz meghatározott elektromos szerszámot használja. A megfelelő elektromos szerszámmal jobban és biztonságosabban dolgozhat a megadott teljesítménytartományban.**
- b) **Ne használjon olyan elektromos szerszámot, amelynek hibás a kapcsolója. Az az elektromos szerszám, amelyet nem lehet be- vagy kikapcsolni, veszélyesnek számít, és meg kell javítani.**
- c) **Húzza ki a csatlakozódugót a csatlakozóaljzattól, és/vagy vegye ki a kivehető akkumulátort, mielőtt beállításokat végez a készüléken, cserélhető szerszámokat cserél ki vagy félreteszi az elektromos szerszámot. Ezen elővigyázatossági intézkedések megakadályozzák az elektromos szerszám akaratlan elindulását.**
- d) **A nem használt elektromos szerszámokat gyermekektől távol tárolja. Ne hagyja, hogy az elektromos szerszámot olyan személyek használják, akik nem ismerik azt vagy nem olvasták el a jelen utasításokat. Az elektromos szerszámok veszélyesek, ha tapasztalatlan személyek használják őket.**
- e) **Gondosan ápolja az elektromos szerszámokat és a cserélhető szerszámot. Ellenőrizze, hogy a mozgó alkatrészek kifogástalanul működnek-e, nem szorulnak, nincsenek-e törött vagy sérült alkatrészek, amelyek negatív hatással lennének az elektromos szerszám működésére. Az elektromos szerszám használata előtt javíttassa meg a sérült alkatrészeket. Sok balesetet a rosszul karbantartott elektromos szerszámok okoznak.**
- f) **Tartsa élesen és tisztán a vágószerszámokat. A gondosan ápolta, éles vágóélekkel rendelkező vágószerszámok kevésbé szorulnak be, és könnyebben vezethetők.**

- g) **Az elektromos szerszámot, tartozékokat, be-tétszerszámokat stb. a jelen utasításoknak megfelelően használja. Közben vegye figye-lembe a munkafeltételeket és a végrehajtan-dó feladatot is.** Az elektromos szerszámoknak a tervezett alkalmazásoktól eltérő használata ve-szélyes helyzetekhez vezethet.
- h) **A fogantyúkat és a fogantyúfelületeket min-dig száraz, tiszta, valamint olajtól és zsírtól mentes állapotban kell tartani.** A csúszós fo-gantyú és fogantyúfelületek nem teszik lehetővé az elektromos szerszám biztonságos üzemelteté-sét és afölötti uralmának megőrzését előre nem látható helyzetekben.

5) Szerviz

- a) **Csak képzett szakszemélyzettel és csak ere-deti pótalkatrészek használatával javíttassa meg elektromos szerszámát.** Ezáltal bizto-sítható az elektromos szerszám biztonságának megőrzése.

Figyelmeztetés!

Ez az elektromos kéziszerszám működés közben elektromágneses mezőt képez. Ez a mező bizonyos körülmények között befolyásolhatja az aktív és pasz-szív orvosi implantátumok működését. A súlyos és halálos sérülések veszélyének csökkentése érdeké-ben javasoljuk, hogy az orvosi implantátumokkal élő személyek az elektromos kéziszerszám kezelése előtt kérjék ki orvosuk és az implantátum gyártójának véleményét.

Az asztali körfűrészekre vonatkozó biztonsági utasítások

A védőburkolatokra vonatkozó biztonsági utasí-tások

- a) **Hagyja felszerelve a védőburkolatokat. A vé-dőburkolatoknak működőképés és megfelelő-en felszerelt állapotban kell lenni.**
A meglazult, sérült vagy nem megfelelően műkö-dő védőburkolatokat meg kell javítani vagy ki kell cserélni.
- b) **A daraboló vágásokhoz mindig használja a fű-részlap védőburkolatát és a hasítóéket.**
Az olyan daraboló vágások esetén, amikor a fű-részlap teljes mértékben átfűrészeli a munkada-rab vastagságát, a védőburkolat és az egyéb biztonsági berendezések csökkentik a sérülések kockázatát.
- c) **Azon munkafolyamatok (pl. szélezés, hornyo-lás vagy felsliccelés) befejezésekor, amelyek-hez a védőburkolat és/vagy a hasítóék eltávo-lítására van szükség, befejezésekor azonnal helyezze vissza a védőrendszert.**

A védőburkolat csökkenti a személyi sérülések kockázatát.

- d) **Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt győződjön meg arról, hogy a fűrészlap nem ér a védőburkolathoz, a hasítóékhoz vagy a munkadarabhoz.**

Amennyiben ezek a komponensek véletlenül a fű-részlaphoz érnek, akkor az veszélyes helyzethez vezethet.

- e) **Állítsa be a hasítóéket a jelen üzemeltetési utasításban található leírásnak megfelelően.** Ha helytelen a távolság, az elhelyezkedés vagy a beigazítás, annak az lehet a következménye, hogy a hasítóék nem tudja hatékonyan megaka-dályozni a visszacsapódást

- f) **Ahhoz, hogy a hasítóék működni tudjon, a munkadarabra kell hatást gyakorolnia.** Az olyan munkadarabokban végzett vágások esetén, amelyek túl rövidek, a hasítóék nem képes kifejteni a hatását. Ilyen feltételek mellett a hasítóék nem képes megakadályozni a visszacsapódást.

- g) **A hasítóékhoz illő fűrészlapot használjon.** Ahhoz, hogy a hasítóék megfelelően működjön, a fűrészlap átmérőjének illeszkednie kell a meg-felelő hasítóékhoz, a fűrészlap törzslapjának vé-konyabbnak kell lennie a hasítóéknél, és a fog-szélességnek nagyobbak kell lennie a hasítóék vastagságánál.

A fűrészelési műveletre vonatkozó biztonsági utasítások

- a) **⚠ VESZÉLY: Kezét és ujjait tartsa távol a fű-részlaptól és a fűrészelési tartománytól.**
Egy pillanatnyi figyelmetlenség, vagy a munkada-rab elcsúszása a fűrészlaphoz vezetheti a kezét, és súlyos sérüléseket okozhat.
- b) **A munkadarabot mindig a fűrészlap vagy a vágószerszám forgásirányával ellentétesen vezesse.**
Ha a forgásiránnyal azonos irányban vezeti a munkadarabot a fűrészasztal felett a fűrészlap-hoz, az azzal járhat, hogy a munkadarabot és a kezét berántja a fűrészlap.
- c) **Hosszanti vágásoknál soha ne használjon gérvágó ütközőt a munkadarab bevezeté-séhez, és a gérvágó ütközővel végzett ke-resztirányú vágásoknál soha ne használja a párhuzamos ütközőt a hosszbeállításához.** Ha egyszerre vezeti a munkadarabot a párhuzamos és a gérvágóütközővel, akkor megnő a valószínű-sége, hogy a fűrészlap megszorul és visszacsap.
- d) **Hosszanti vágásnál mindig az ütközősínnek és a fűrészlap között fejtessen ki előtoló erőt a munkadarabra. Használjon tolófát, ha az ütkö-zősín és a fűrészlap közötti távolság kisebb, mint 150 mm, illetve tolóblokkot, ha a távolság kisebb, mint 50 mm.**

Az ilyen segédeszközök biztosítják, hogy a keze biztonságos távolságban maradjon a fűrészlaptól.

- e) **Csak a gyártó által tartozékként mellékelt tolófát használja, vagy olyat, amelynek kialakítása megfelel az előírásoknak.**

A tolófa kellő távolságot biztosít a keze és a fűrészlap között.

- f) **Soha ne használjon olyan tolófát, amely sérült, vagy amelybe belevágott.**

A sérült tolófa eltörhet, ami miatt a keze a fűrészlaphoz érhet.

- g) **Ne dolgozzon „szabad kézzel”. A munkadarab felhelyezéséhez és vezetéséhez mindig használja a párhuzamos vagy a gérvágó ütközőt. A „szabad kézzel” azt jelenti, hogy a munkadarabot a párhuzamos vagy a gérvágó ütköző helyett pusztá kézzel tolja vagy vezeti.**

A szabad kézzel végzett fűrészelés iránytévesztéshez, a munkadarab megszorulásához és visszacsapódásához vezet.

- h) **Soha ne nyúljon át a forgó fűrészlap fölött vagy mellett.**

Ha egy munkadarab után nyúl, akaratlanul is megérintheti a forgó fűrészlapot.

- i) **Ha hosszabb/szélesebb munkadarabbal dolgozik, támassza meg a fűrészasztal mellett vagy mögött, hogy vízszintes helyzetben maradjon.**

A hosszabb/szélesebb munkadarabok hajlamosak lebillenni a fűrészasztal széléről; ezáltal elveszítheti fölöttük az uralmat, megszorulhat a fűrészlap, és visszacsapódhat a munkadarab.

- j) **A munkadarabot egyenletesen vezesse. Ne hajlítsa meg és ne forgassa el a munkadarabot. Ha megszorul a fűrészlap, azonnal kapcsolja ki az elektromos szerszámot, húzza ki a hálózati csatlakozódugót, és hárítsa el a megszorulás okát.**

Ha a fűrészlap beleszorul a munkadarabba, akkor az visszacsapódhat, illetve beállhat a fűrész motorja.

- k) **Ne távolítsa el a levágott darabokat, míg a fűrész jár.** A levágott darabok beszorulhatnak a fűrészlap és az ütközősín vagy a védőburkolat közé, és eltávolításuk közben beránthatják az ujját a fűrészlaphoz. Mielőtt eltávolítja a darabokat, mindig kapcsolja ki a fűrész, és várja meg, hogy a fűrészlap teljesen leálljon.

- l) **Ha 2 mm-nél vékonyabb munkadarabot vág hosszanti irányba, használjon kiegészítő párhuzamos ütközőt, mely felfekszik az asztal felületére.** A vékony munkadarabok beékelődhetnek a párhuzamos ütköző alá, ami visszacsapódáshoz vezethet.

Visszacsapódás – oka és a megfelelő biztonsági utasítások

A visszacsapódás a munkadarab hirtelen reakciója, ha a fűrészlap elakad vagy megszorul, illetve ha a munkadarabon ferdén vezetett vágást ejt, valamint ha a munkadarab egy része beszorul a fűrészlap és a párhuzamos ütköző vagy valamely más rögzített elem közé.

Visszacsapódás esetén a fűrészlap hátsó része általában elkapja a munkadarabot, felemeli a fűrészasztalról, és kidobja a kezelő irányába.

A visszacsapódás az asztali körfűrész helytelen vagy hibás használatának következménye. Ez az alábbiakban leírt elővigyázatossági intézkedésekkel megelőzhető.

- a) **Soha ne álljon közvetlenül a fűrészlappal egy vonalba. Mindig a fűrészlapnak azon az oldalán tartózkodjon, ahol az ütközősín található.**

Visszacsapódás esetén a munkadarab nagy sebességgel dobódhat ki a fűrészlap előtt, azzal egy vonalban álló személyek irányába.

- b) **A munkadarab húzásához vagy megtámasztásához soha ne nyúljon a fűrészlap fölé vagy mögé.**

Véletlenül megérintheti a fűrészlapot vagy a munkadarab visszacsapódhat, és a gép beránthatja az ujját a fűrészlaphoz.

- c) **Soha ne tartsa vagy nyomja rá a levágandó munkadarabot a forgó fűrészlapra.**

Ha a levágandó munkadarabot rányomja a fűrészlapra, az megszorulhat vagy visszacsapódhat.

- d) **Az ütközősínt a fűrészlappal párhuzamosan állítsa be.**

Ha nem állítja be rendesen az ütközősínt, akkor az a fűrészlaphoz nyomja a munkadarabot, amely visszacsapódhat.

- e) **Fedett vágások (falolás, hornyolás vagy felsílicelés) esetén nyomófésűvel vezesse a munkadarabot az asztalhoz és az ütközősínhez.**

A nyomófésűvel jobban tudja uralni a munkadarabot, ha az visszacsapna.

- f) **Legyen különösen óvatos, amikor összetett munkadarab nem belátható részét vágja.**

A bemerülő fűrészlap belevághat olyan tárgyakra, melyek visszacsapódást okozhatnak.

- g) **A nagy lapokat támassza alá, hogy ezzel megakadályozza a beszoruló fűrészlap által okozott visszacsapódás kockázatát.**

A nagy lapok meghajolhatnak a saját súlyuk miatt. Ahol a lap túlnyúlik a fűrészasztalon, mindenütt alá kell támasztani.

- h) **Legyen különösen óvatos olyan munkadarab fűrészeléskor, amely megvetemedett, göcsörtös, vagy nincs olyan egyenes éle, melynek mentén a gérvágó ütközővel vagy az ütközősín mentén lehetne vezetni.**

A megvetemedett, göcsörtös vagy megcsavart munkadarab instabil, ami azzal jár, hogy a vágási él eltér a fűrészlap síkjától, és a munkadarab megszorulhat vagy visszacsapódhat.

- i) **Soha ne fűrészljen több egymásra vagy egymás mögé halmozott munkadarabot.**

A fűrészlap elkaphat egy vagy több ilyen darabot, és visszacsapódást okozhat.

- j) **Ha újra el akarja indítani a munkadarabba beszorult fűrészlapú fűrész, akkor központozza a fűrészlapot a vágási részben úgy, hogy a fűrész fogai ne akadjanak a munkadarabba.**

Ha beszorul a fűrészlap, akkor a fűrész újraindításakor megemelheti a munkadarabot, ami visszacsapódással járhat.

- k) **A fűrészlapokat tartsa tisztán, élesen, és kellő mértékben terpesztve. Ne használjon megvetemedett vagy repedt, illetve törött fogú fűrészlapot.**

Az éles és helyesen terpesztett fűrészlap hajlamos a legkevésbé megszorulni, beállni, vagy visszacsapódást okozni.

Az asztali körfűrész kezelésére vonatkozó biztonsági utasítások

- a) **Mielőtt eltávolítja az asztalbetétet, kicseréli a fűrészlapot, beállítja a hasítóéket vagy a fűrészlap védőburkolatát, illetve ha felügyelet nélkül hagyja a gépet, kapcsolja ki az asztali körfűrész, és válassza le az elektromos hálózatról.**

Az óvintézkedések a baleset megelőzését szolgálják.

- b) **Soha ne hagyja felügyelet nélkül működni az asztali körfűrész. Kapcsolja ki az elektromos szerszámot, és ne hagyja magára, míg teljesen le nem állt.**

A felügyelet nélkül működő fűrész ellenőrizhetetlen veszélyforrás.

- c) **Az asztali körfűrész sík talajon, jól megvilágított helyen állítsa fel, ahol biztosan áll a lábán, és meg tudja őrizni egyensúlyát. A felállítás helyén elegendő tér álljon rendelkezésre a nagyobb munkadarabok kezeléséhez.**

A rendtelenség, a megvilágítatlan munkaterület és a csúszós padló balesethez vezethet.

- d) **Rendszeresen távolítsa el a fűrészport és forgácsot a fűrészasztal alól és az elszívóból.**

A felgyűlt fűrészpor éghető és öngyulladásra hajlamos.

- e) **Biztosítsa az asztali körfűrész.**

Ha nem rögzíti szabályszerűen az asztali körfűrész, az elmozdulhat vagy felborulhat.

- f) **Mielőtt bekapcsolná, távolítsa el a beállító szerszámokat, famaradékot stb. az asztali körfűrészről.**

Ha a fűrész valamitől kitér vagy megszorul, az veszélyes lehet.

- g) **Mindig helyes méretű és megfelelő (pl. rombusz alakú vagy kerek) rögzítőfurattal rendelkező fűrészlapokat használjon.**

A fűrész szerelvényeihez nem illő fűrészlap nem fut koncentrikusan, és elveszítheti fölötté az uralmát.

- h) **Soha ne használjon sérült vagy nem odaillő fűrészlaprögzítő szerelvényeket, pl. peremetket, alátéteket, csavarokat vagy anyákat.**

A fűrészlaprögzítő szerelvényeket kifejezetten az Ön fűrészéhez terveztük a biztonságos üzemeltetésért és az optimális teljesítményért.

- i) **Soha ne álljon fel az asztali körfűrészre, és ne használja fellépőként.**

Súlyos sérüléseket szenvedhet, ha az elektromos szerszám felborul, vagy ha véletlenül hozzáér a fűrészlaphoz.

- j) **Győződjön meg arról, hogy a fűrészlap helyes forgásirányban van felszerelve. Az asztali körfűrészrel ne használjon csiszolókorongot vagy drótkéftárcsát.**

A fűrészlap helytelen felszerelése vagy a nem ajánlott tartozékok használata súlyos sérüléseket okozhat.

A fűrészlapok kezelésére vonatkozó biztonsági utasítások

1. Akkor használja az elektromos szerszámot, ha ismeri a használatával kapcsolatos tudnivalókat.
2. Figyeljen a legmagasabb fordulatszámra. A betétszerszámon megadott legmagasabb fordulatszám átlépése tilos. Tartsa be a fordulatszám-tartományt, ha meg van adva.
3. Ügyeljen a motor és a fűrészlap forgásirányára.
4. Ne használjon megrepedt betétszerszámokat. A megrepedt betétszerszámokat selejtezze ki. Ezeket tilos megjavítani.
5. A befogófelületeket tisztítsa meg a szennyeződésektől, zsírtól, olajtól és víztől.
6. Körfűrészlapok furatainak csökkentésére soha ne használjon különálló redukáló gyűrűket vagy perselyeket.
7. Ügyeljen arra, hogy a betétszerszámot biztosító rögzített redukáló gyűrűk átmérője ugyanakkora és a vágási átmérő legalább 1/3-a legyen.
8. Bizonyosodjon meg arról, hogy a rögzített redukáló gyűrűk egymással párhuzamosak.
9. Óvatosan működtesse a betétszerszámokat. Legjobb, ha ezeket az eredeti csomagolásukban vagy különleges tartókban tárolja. A fogásbiztonság javítása és a sérülésveszély további csökkentése érdekében viseljen védőkesztyűt.
10. A betétszerszámok használata előtt ellenőrizze, hogy minden védőszerkezet helyesen rögzül-e.

11. Használat előtt győződjön meg arról, hogy az Ön által használt összes betétszerszám megfelel az elektromos kéziszerszám műszaki követelményeinek, illetve hogy ezek helyesen rögzülnek-e.
12. A tartozék fűrészlapot csak fa fűrészelésére használja, fémek megmunkálására soha.
13. A megmunkálandó anyagnak megfelelő fűrészlapot használjon.
14. Kizárólag a fűrészzen megadott adatoknak megfelelő átmérőjű fűrészlapot használjon.
15. Kizárólag olyan fűrészlapokat használjon, amelyek fordulatszáma megegyezik vagy nagyobb az elektromos szerszámon jelöltnél.
16. Csak a gyártó által ajánlott fűrészlapokat használjon, amelyek – amennyiben fa vagy hasonló anyagok vágására használja őket – megfelelnek az EN 847-1 szabványnak.
17. Viseljen megfelelő személyi védőfelszerelést, például:
 - hallásvédőt;
 - a fűrészlapok kezeléséhez védőkesztyűt.
18. Csak a gyártó által ajánlott fűrészlapokat használjon, amelyek megfelel az EN 847-1 szabványnak. Figyelmeztetés! A fűrészlap cseréjekor ügyeljen arra, hogy a vágásszélesség ne legyen kisebb, a fűrészlap törzsvastagsága pedig ne legyen nagyobb a hasítóék vastagságánál!
19. Fa és műanyagok fűrészeléskor kerülje a fűrészfogak túlhevülését. Az előtolási sebesség csökkentésével kerülje el a műanyag megolvadását.

Maradék kockázatok

Az elektromos szerszám a technika jelenlegi állása és az elismert biztonságtechnikai előírások szerint készült. Használata közben azonban jelentkehetnek maradék kockázatok.

- Nem előírászerű villamos csatlakozóvezetékek használatakor áramütés veszélye áll fenn.
- A nem nyilvánvaló maradék kockázatok minden elővigyázatosság ellenére sem szüntethetők meg.
- A maradék kockázatok azonban a minimálisra csökkenthetők, ha teljes egészében betartják a „Fontos utasítások” és a „Rendeltetészerű használat” fejezeteket, és a kezelési utasítást.
- Szükségtelenül ne terhelje túl a gépet: a fűrészeléskor kifejtett túl erős nyomás gyorsan megrongálja a fűrészlapot, ami a gép teljesítményének csökkenését a megmunkálás és a vágási pontosság terén.
- Kerülje a gép véletlen üzembe helyezését: a dugós csatlakozó a csatlakozó aljzatba való bevezetésekor nem szabad megnyomni a Start gombot.
- Mindig a kézikönyvben javasolt szerszámot használja. Ily módon biztosíthatja, hogy gépe mindig optimális teljesítménnyel működjön.
- A kezét tartsa távol a munkaterülettől, ha a gép üzemel.

- Mielőtt a beállítási és karbantartási munkákat megkezdene, kapcsolja ki a Start gombot és húzza ki a hálózati csatlakozót.

6. Technikai adatok

Váltakozóáramú motor	220-240 V~ 50Hz
Teljesítmény	1500 Watt
Üzem mód	S1
Üresjárat fordulatszám n_0	5000 min ⁻¹
Keményfémfűrészlap	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
A fogak száma	24
A hasítóék vastagsága	2 mm
Asztal nagyság	675 x 500 mm
Vágási magasság max. 90°	70 mm
Vágási magasság max. 45°	45 mm
Magasságelállítás	0 - 70 mm
Elfordítási határcsiga	0 - 45°
Elszívócsatlakozás	ø 40 mm
Tömeg	14 kg

Zaj és vibráció

Ennek a fűrésznek a zajértékei az IEC 62841 szerint lettek mérve.

Hangnyomásmérték L_{pA}	99,6 dB(A)
Bizonytalanság K_{pA}	3 dB
Hangteljesítménymérték L_{WA}	112,6 dB(A)
Bizonytalanság K_{WA}	3 dB

Viseljen hallásvédőt.

A zaj halláskárosodást okozhat. Az összesített rezgésértékeket (a három irány vektorösszege) az EN 61029 szabvány előírásainak megfelelően határoztuk meg.

7. Beüzemeltetés előtt

- A gépet stabilan kell felállítani, ez annyit jelent hogy egy munkapadra.
- A beüzemeltetés előtt minden burkolatnak és biztonsági berendezésnek szabályszerűen fell kell szerelve lennie.
- A fűrészlapnak szabadon kell tudni futnia.
- Ügyeljen a már megmunkált fán az idegen alkatrészekre, mint például szögekre vagy csavarokra stb.
- A be-/kikapcsoló felszerelése előtt a fűrészlapnak helyesen fel kell szerelve lennie. A mozgatható részeknek könnyűjáratáuknak kell lenniük.

- Rákapcsolás előtt leellenőrizni, hogy az adattáblán megadott adatok megegyeznek-e a hálózati adatokkal.
- A gépet csak egy előírásosan beépített földelt-konnektorra rácsatlakoztatni, amely legalább 16A-al le van biztosítva.

8. Felépítés

Figyelem! A körfűrészben történő minden karbantartási, átszerelési és összeszerelési munka előtt kihúzni a hálózati csatlakozót.

Helyezze a berendezéshez tartozó összes alkatrészt egy sima felületre. Válogassa szét az azonos darabokat.

Megjegyzés: Ha a kötéseket csavar (kerek fejű/ vagy hatszögletű), hatlapú anya és alátét rögzíti, az alátétet a csavaranya alá kell helyezni.

A csavarokat mindig kívülről helyezze be, majd belülről anyával rögzítse a kötéseket.

Megjegyzés: A csavaranyákat és csavarokat a szerelés során csak olyan mértékben húzza meg, hogy ne eshessenek ki.

Ha már a végső összeszerelés előtt erősen rögzíti az anyákat és csavarokat, a végső összeszerelés nem hajtható végre.

Az asztalbővítés felszerelése (3. ábra)

1. Fordítsa át a fűrész, és az asztallal lefelé helyezze a talajra.
2. Állítsa az (1) fűrészasztallal egy síkba a (8) asztalbővítést.
3. A (20) hatlapú csavarokkal a (19) hatlapú anyákkal lazán rögzítse a (8) asztalbővítést az (1) fűrészasztalra. Ismétlje meg a folyamatot a szemközti oldalon.
4. A (20) hatlapú csavarokkal (19), alátétekkel csavarozza a (16) merevítőket a (8) asztalbővítésekre.
5. Végül húzza szorosra az összes csavart.

Az állvány szerelése (4-7 ábra)

1. Csavarozza a négy (9) állólábat a (16) merevítővel együtt a (20) hatlapú csavarokkal alátétekkel a fűrészre (4. ábra). Ehhez használja a csomagban található (15a/15b) fűrészlapkulcsot. (4. ábra).
2. Ekkor helyezze fel a (17) gumilábakat a (9) állólábakra (6.1. ábra).
3. Ekkor a (20) hatlapú csavarokkal és a (19) hatlapú anyákkal a (9) állólábakra csavarozhatja a (21) hosszú középső merevítőt és a (22) rövid középső merevítőt. **Ügyeljen arra, hogy a mindig az azonos merevítők legyenek egymással szemben. A hosszú középső merevítőt (22) a fűrész kezelőoldalával párhuzamosan kell felhelyezni. (6. ábra).**

4. A hátsó állólábakon lévő furatokba lazán rögzítse a (18) állványt a 2 db (20) hatlapú csavarral alátétekkel és a (19) hatlapú anyákkal. (7. ábra)

Figyelem!

Mindkét állványt a gép hátoldalára rögzítse!

5. Végül húzza szorosra az alsó állvány összes csavarját és anyáját.

A hasítóék beállítása / felszerelése (8–10. ábra)

△ Figyelem! Húzza ki a hálózati csatlakozódugót! Az üzembe helyezés előtt ellenőrizni kell a (6) hasítóék beállítását.

1. Állítsa max. vágásmélységre a (3) fűrészlapot, vigye 0°-os állásba, és rögzítse.
2. A (2) asztalbetét (23) csavarját egy csillagcsavarhúzó segítségével oldja ki, és vegye ki a (22) asztalbetétet (8. ábra).
3. A (3) fűrészlap és a (6) hasítóék közötti távolság max. 5 mm legyen. (9. ábra)
4. Lazítsa meg a (24) rögzítőcsavart és húzza ki a (6) hasítóéket, míg a megfelelő távolságot be nem állította (10. ábra).
5. Ismét húzza meg a (24) rögzítő csavart, és szerelje fel a (2) asztalbetétet.

A fűrészlapvédő felszerelése / leszerelése (11–12. ábra)

1. A (4) fűrészlapvédőt a (25) csavarral együtt felülről helyezze a (6) hasítóékre úgy, hogy a csavar szorosan illeszkedjen a (6) hasítóék furatába.
2. Ne húzza túl szorosra a (25) csavart, a (4) fűrészlapvédőnek szabadon kell mozognia.
3. Helyezze az (5) elszívó tömlőt a (26) elszívó adapterre és a fűrészlapvédő (4) elszívó csonkjára. Csatlakoztasson egy megfelelő forgácsoló adapterre a (26) elszívó adapterre.
4. A leszerelés fordított sorrendben történik.

Figyelem!

A fűrészelés megkezdése előtt a (4) fűrészlapvédőt le kell sülyeszteni a fűrészelt darabra.

Az asztalbetét cseréje (8. ábra)

1. A (2) asztalbetétet kopás vagy sérülés esetén ki kell cserélni, különben megnő a sérülésveszély.
2. Egy csillagcsavarhúzó segítségével csavarja ki a (23) csavart.
3. Vegye ki a kopott (2) asztalbetétet.
4. Az új asztalbetét felszerelése fordított sorrendben történik.

A fűrészlap felszerelése/cseréje (13. ábra)

1. **Figyelem! Húzza ki a hálózati csatlakozódugót, és viseljen védőkesztyűt.**
2. Szerelje le a (4) fűrészlapvédőt.
3. Távolítsa el a (2) asztalbetétet.
4. Oldja ki az anyát, miközben egy (15b) fűrészlapkulcsot helyez az anyára, és egy további (15a) fűrészlapkulccsal ellentart a motortengelynél.

5. **Figyelem!** Forgassa az anyát a fűrészlap forgásirányába.
 6. Vegye le a külső karimát, és húzza le a régi fűrészlapot és a belső karimát.
 7. Az új fűrészlap felszerelése előtt gondosan, egy drótkéfével tisztítsa meg a fűrészlap karimáját.
 8. Az új fűrészlapot fordított sorrendben helyezze vissza és rögzítse.
- Figyelem! Ügyeljen a futásirányra, a fogak vágó ferde széleinek futásirányba, vagyis előre kell mutatnia.**
9. Szerelje vissza és állítsa be a (2) asztalbetétet, valamint a (4) fűrészlapvédőt.
 10. Mielőtt ismét megkezdí a munkát a fűrészszel, ellenőrizze a védőberendezések működőképességét.

9. Kezelés

Be/ki-kapcsoló (képek 14)

- A zöld taszter „I” (10) nyomása által lehet a fűrészszel bekapcsolni. A fűrészszel kezdete előtt megvárni, amíg a fűrészszel el nem érte a maximális fordulatszámát.
- A fűrészszel újbolí kikapcsolásához, meg kell nyomni a piros „0” (10) tasztert.

Túlterhelés elleni védelem (Megszakító) (képek 14)

Ez a szerszámgép túlterhelés elleni védelemmel (megszakító) van ellátva. A túlterhelés elleni védelmet ki kell oldani, a következők szerint kell eljárni:

- Húzza ki a gépet a tápegységéből.
- Hagyja a gépet lehűlni.
- Ellenőrizze az elektromos eszközt a lehetséges károsodások észrevételéért. Ismételt üzembe helyezés előtt javíttassa meg a hibákat. Csatlakoztassa a gépet a tápegységhez.
- Nyomja meg a megszakítót (27).
- Kapcsolja a gépet a leírtak szerint be, és helyezze üzembe azt.

Vágásmélység (képek 14)

A kézikerék (11) csavarása által lehet a fűrészszel (3) a kívánt vágási mélységre beállítani.

- Az óramutató járásával ellentétesen: kisebb vágásmélység
- Az óramutató járásának irányába: nagyobb vágásmélység

Egy próbavágás által leellenőrizni a beállítást.

A szög beállítása (képek 14-15)

Az asztali körfűrészszel az ütközösínhez képest balra döntött, 0°-45°-os szögvágást is végezhetünk.

⚠ Minden vágás előtt ellenőrizze, hogy az ütközösín (30), a keresztirányú vezetö (13) és a fűrészszel (5) ne ütközessen.

- Megereszteni a rögzítő fogantyút (13).
- A (12) kézikerék nyomásával és forgatásával állítsa be a kívánt szögméretet a skálán.
- A kívánt szögmértékben bereteszelni a rögzítő fogantyút (13).

Párhuzamos ütközövel végzett munka

Az ütközömagasság beállítása (15–16. ábra)

- A (13) párhuzamos ütközö (30) ütközösíne két különböző magasságú vezetöfelülettel rendelkezik.
- A vágni kívánt anyagok vastagságától függően a (30) ütközösínt vastag anyagokhoz (25 mm feletti munkadarab-vastagság) a 16. ábra, vékony anyagokhoz (25 mm alatti munkadarab-vastagság) a 15. ábra alapján kell használni.

Az ütközösín forgatása (15–16. ábra)

- A (30) ütközösín forgatásához először lazítsa meg a (28) szárnyas anyákat.
- Ekkor lehúzhatja a (30) ütközösínt a (29) vezetösínről, és a megfelelő vezetéssel ismét feltolhatja ide.
- Ismét húzza meg a (28) szárnyas anyákat.
- A (30) ütközösín tetszés szerint a (29) vezetösíntől balra vagy jobbra helyezhető el. Ehhez még szerelje fel a csavarokat a (29) vezetösín másik oldaláról.

A vágásszélesség beállítása (17. ábra)

- Fadarabok hosszanti vágásánál a (13) párhuzamos ütközöt kell használni.
- A (13) párhuzamos ütközöt a (3) fűrészszel jobb oldalára kell felszerelni.
- Felülről helyezze a (13) párhuzamos ütközöt a fűrészszelasztalra.
- A fűrészszelasztalon található skála segítségével a (13) párhuzamos ütközö a kívánt értékre állítható be
- Szorítsa be a (13) párhuzamos ütközöt a (31) karral.

Keresztütközö (18. ábra)

- Tolja a (7) keresztütközöt a fűrészszel egyik (32) hornyába.
- Lazítsa meg a (35) markolatos csavart.
- Forgassa el a (7) keresztütközöt, míg el nem éri a kívánt szögméretet. A keresztütközön található nyíl mutatja a beállított szöget.
- Ismét húzza szorosra a (35) recézett csavart.
- A (34) ütközösín eltolható a (13) keresztütközönél. Ehhez oldja ki a (34) anyákat, és tolja a (33) ütközösínt a kívánt pozícióba. Ismét húzza meg a (34) anyákat

Figyelem!

- Ne tolja túlságosan a fűrészszel irányába a (33) ütközösínt.
- A (33) ütközösín és a (3) fűrészszel közötti távolság kb. 2 cm legyen.

10. Üzem

Munkavégzési utasítások

Minden új beállítás után, a beállított mértékek felülvizsgálatára egy próbavágást ajánlunk.

A fűrész bekapcsolása után, mielőtt véghezvinné a vágást megvárni, míg a fűrészlap a maximális fordulatszámát el nem érte.

Biztosítsa a hosszú munkadarabokat a vágási folyamat végéni lebillenés ellen! (mint például legurulási állvány stb.)

Figyelem a bevágásoknál!

A készüléket csak elszívással üzemeltetni.

Az elszívócsatornákat rendszeresen leellenőrizni és megtisztítani.

A hosszvágások véghezvitele (képek 19)

Ennél egy munkadarab hosszirányba lesz átvágva.

A munkadarabnak az egyik széle a párhuzamos ütköző (13) ellen lesz nyomva, míg a lapos oldala a fűrészasztalra (1) felfekszik. A fűrészlapvédőt (4) mindig le kell eresztetni a munkadarabra.

A hosszvágásnál sohasem szabad a munkaállásnak a vágás lefolyásával egy vonalban lennie.

- A párhuzamos ütközőt (13) a munkadarabmagasságnak és a kívánt szélességnek megfelelően beállítani.
- Bekapcsolni a fűrész
- A kezeket zárt ujjakkal laposan ráfektetni a munkadarabra és a munkadarabot a párhuzamos ütköző (13) mentén a fűrészlapba (3) tolni.
- A jobb vagy bal kézzeli oldali vezetés (a párhuzamos ütköző helyzetétől függően) mindig csak a fűrészlapvédő (4) elülső széléig legyen.
- A munkadarabot mindig a hasítóék (6) végéig áttolni.
- A vágási hulladék a fűrészasztalon (1) fekve marad, míg a fűrészlap (3) ismét nyugalmi állásba nem került.
- Biztosítsa a hosszú munkadarabokat a vágási folyamat végéni lebillenés ellen! (mint például legurulási állvány stb.)

Keskeny munkadarabok vágása (képek 20)

120 mm alatti szélességű munkadarabok hosszvágását okvetlenül egy tolóbot (14) segítségével kell elvégezni. A tolóbot benne van a szállítás terjedelmében. Az elkopott vagy károsult tolóbotot azonnal kicserélni.

- Állítsa be a párhuzamvezetőt a munkadarab szélességének megfelelően.
- Két kézzel tolja előre a munkadarabot, a fűrészlap közelében feltétlenül használjon tolórudat (14) a művelethez.
- A munkadarabot mindig a hasítóék végéig tolja.

⚠ Figyelem! Rövid munkadarabok esetén már a vágás elején használni kell a tolórudat.

A ferdevágások véghezvitele (képek 21)

Ferde vágások már alapjába véve csak a párhuzamos ütköző (13) felhasználásával végzendők el.

- Beállítani a fűrészlapot a kívánt szögértékre.
- A munkadarab szélessége és magassága szerint beállítani a párhuzamos ütközőt (13).
- A munkadarab szélességnek megfelelően elvégezni a vágást.

Harántvágások véghezvitele (képek 22)

- Tolja a (7) keresztütközőt a fűrészasztal (32) hornyába, és állítsa be a kívánt szögértékre.
- Használni az ütközősint.
- A munkadarabot feszesen a harántütköző (7) ellen nyomni.
- Bekapcsolni a fűrész.
- A vágás elvégzéséhez a harántütközőt (7) és a munkadarabot a fűrészlap irányába tolni.

Figyelem:

Mindig a vezetett munkadarabot tartani, sohasem a szabad munkadarabot amely le lesz vágva.

- A haránt ütközőt (7) mindig annyira előretolni, amíg teljesen át nincs vágva a munkadarab.
- Ismét kikapcsolni a fűrész. A fűrészhulladékot csak akkor eltávolítani, ha a fűrészlap leállt.

Préseltlemezek vágása

Ahhoz hogy megakadályozza a vágásszélek kitorését a préseltlemezek vágásánál, a fűrészlapnak (3) nem kellene 5 mm-el a munkadarab vastagságától nagyobbra beállítva lennie.

11. Szállítás

1. Szállítás előtt kapcsolja ki az elektromos berendezést, és válassza le az elektromos hálózatról.
2. Az elektromos berendezést legalább két ember vigye, ne fogják meg az asztalbővítőt.
3. Védje az elektromos berendezést az ütésektől, rázkódástól és erős vibrációtól, amelyek például járművel történő szállítás során fordulnak elő.
4. Biztosítsa a készüléket elcsúszás ellen, biztonságosan lekötozni.
5. Ne használja a védőberendezéseket

12. Karbantartás

⚠ Figyelem! Minden egyes beállítás, karbantartás vagy javítás előtt húzza ki a hálózati csatlakozót!

Általános karbantartási intézkedések

- Tartsa a védőberendezéseket, szellőztető réseket és a gépházat annyira por- és piszokmentesen, amennyire csak lehet. Dörzsölje le a készüléket egy tiszta posztóval vagy pedig fújja ki alacsony nyomás alatt sűrített levegővel.
- Ajánljuk, hogy minden használat után azonnal tisztítsa a készüléket.

- Tisztítsa meg rendszeresen egy nedves posztóval és egy kevés kenőszappannal a készüléket. Ne használjon tisztító vagy oldó szereket; ezek megtámadhatják a készülék műanyagrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne kerüljön víz a készülék belsejébe.
- A szerszám élettartamának növelése érdekében havonta egyszer olajozza meg a forgórészeket. A motort ne olajozza.

Szénkefék

- Túlságos szikraképződés esetén, ellenőriztesse le a szénkefákat egy villamossági szakember által. Figyelem! A szénkefákat csak egy villamossági szakembernek szabad kicserélni.

Szervíz-információk

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Gyorsan kopó részek*: Szénkefe, fűrészlap, elemek, asztali bélések, csúszó állvány, nyomógomb, ékszíjak

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

13. Tárolás

A készüléket és tartozékait sötét, száraz és fagymentes helyen, gyermekektől elzárva tárolja. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30°C között van.

Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásában őrizze.

Takarja le az elektromos szerszámot, ezzel védve portól és nedvességtől.

A nem használt fűrészlapokat és kulcsokat a 23. ábrán látható módon raktározhatja el.

A kezelési útmutatót az elektromos szerszámmal együtt őrizze meg.

14. Elektromos csatlakoztatás

A telepített elektromos motor üzemképpen csatlakozik. A csatlakozás megfelel a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek.

A vásárló által használt hálózati csatlakozó, valamint az általa használt hosszabbító vezeték is feleljen meg ezeknek az előírásoknak.

Fontos utasítások

A motor túlterhelés esetén magától kikapcsol. Az (eltérő hosszúságú) hűtési idő után visszakapcsolhatja a motort.

Sérült elektromos csatlakozóvezetékek

Az elektromos csatlakozóvezetékek szigetelése gyakran megsérül. Ennek oka lehet:

- Nyomási helyek, ha a csatlakozóvezeték ablak- vagy ajtóréseken keresztül vezet.
- Törési helyek a csatlakozóvezetékek szakszerűtlen rögzítése vagy vezetése miatt.
- Vágási helyek a csatlakozóvezeték való áthajtás miatt.
- Szigetelés sérülése a fali csatlakozóaljzatból való kiszakítás miatt.
- Repedések a szigetelés öregedése miatt.

Ne használjon ilyen sérült elektromos csatlakozóvezetéseket, mivel használatuk a szigetelés sérülése miatt életveszélyes.

Rendszeresen ellenőrizze, hogy nem sérültek-e az elektromos csatlakozóvezetékek.

Ügyeljen arra, hogy ellenőrzéskor a vezeték ne csatlakozzon a hálózatra.

Az elektromos csatlakozóvezetékek feleljenek meg a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek. Csak H05VV-F jelölésű csatlakozóvezetéseket használjon.

A csatlakozóvezeték típusának megnevezését a vezetéken fel kell tüntetni.

Váltóáramú motor

- A hálózati feszültség 230 V~ legyen
- A 25 méternél rövidebb hosszabbító vezeték keresztmetszete 1,5 négyzetmilliméter legyen.

Az elektromos berendezések csatlakoztatását és javítását csak villamossági szakember végezheti.

Kérdései esetén az alábbi adatokat kell megadni:

- Motor áramtípusa
- Gép típuscímkejének adatai
- Motor típuscímkejének adatai

15. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyag körforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Vigye a károsult alkatrészeket a különhulladék megsemmisítési helyhez. Érdeklődjön utána a szaküzletben vagy a községi közigazgatásnál!

Ne dobja a használt berendezéseket a háztartási hulladékba!



Ez a szimbólum arra hívja fel a figyelmet, hogy a terméket az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól szóló irányelv (2012/19/EU) és a nemzeti törvények értelmében nem szabad a háztartási hulladékba dobni. Ezt a terméket egy erre alkalmas gyűjtőhelyen kell leadni.

Ez történhet például egy hasonló termék vásárlásakor történő visszaadással vagy az elektromos és elektronikus berendezések hulladékait újrahasznosító hivatalos gyűjtőhelyen történő leadással. A használt berendezések szakszerűtlen kezelése a használt elektromos és elektronikai berendezésekben gyakran megtalálható potenciálisan veszélyes anyagok miatt negatív hatással lehet a környezetre és az emberek egészségére. Ezen termék szakszerű ártalmatlanításával ráadásul a természeti erőforrások hatékony használatához is hozzájárul. A használt berendezések gyűjtőhelyeivel kapcsolatban a városvezetésnél, a helyi közterület-fenntartónál, az elektromos és elektronikus berendezések hivatalos gyűjtőhelyén vagy a hulladékszállító vállalatnál érdeklődhet.

16. Hibaelhárítás

Rendellenesség	Lehetséges ok	Megoldás
A fűrészlap leválik a motor leállítását követően	<ul style="list-style-type: none"> A rögzítőanya nincs eléggé meghúzva 	<ul style="list-style-type: none"> Húzza meg az anyát a jobbmenet irányába
A motor nem indul	<ul style="list-style-type: none"> A hálózati biztosíték meghibásodása A hosszabbító kábel meghibásodása A motor vagy a kapcsoló csatlakoztatása nincs rendben A motor vagy a kapcsoló meghibásodása 	<ul style="list-style-type: none"> Ellenőrizze a hálózati biztosítékot Cserélje ki a hosszabbító kábelt Ellenőriztesse szakképzett villanyszerelővel Ellenőriztesse szakképzett villanyszerelővel
A motor rossz irányba forog	<ul style="list-style-type: none"> A kondenzátor meghibásodása Nem megfelelő a csatlakoztatás 	<ul style="list-style-type: none"> Ellenőriztesse szakképzett villanyszerelővel Cseréltesse meg szakképzett villanyszerelővel a fali konnektor polaritását
A motor nem ad le teljesítményt, a biztosíték kiold	<ul style="list-style-type: none"> A hosszabbító kábel keresztmetszete nem elegendő Az élettelen fűrészlap túlterhelést okoz 	<ul style="list-style-type: none"> Nézze meg az elektromos csatlakoztatást Cserélje ki a fűrészlapot
Égett foltok a vágási felületen	<ul style="list-style-type: none"> Élettelen fűrészlap Nem megfelelő fűrészlap 	<ul style="list-style-type: none"> Élesítse meg a fűrészlapot vagy cserélje ki Cserélje ki a fűrészlapot

Verklaring van de symbolen op het toestel

	<p>Waarschuwing! Mogelijk voor niet-naleving Levensgevaar, risico van letsel of schade aan de machine!</p>
	<p>Handleiding lezen om het letselrisico te verminderen!</p>
	<p>Draag een veiligheidsbril!</p>
	<p>Draag een gehoorbeschermer!</p>
	<p>Draag een stofmasker!</p>
	<p>Let op! Lichamelijk gevaar! Niet in het draaiende zaagblad grijpen!</p>
	<p>Beschermingsklasse II</p>

Inhoudsopgave:
Pagina:

1.	Inleiding	165
2.	Beschrijving van het apparaat	165
3.	Leveringsomvang	165
4.	Reglementair gebruik	166
5.	Belangrijke aanwijzingen	166
6.	Technische gegevens	171
7.	Vóór ingebruikneming	172
8.	Constructie	172
9.	Bediening	173
10.	Bedrijf	174
11.	Transport	175
12.	Onderhoud	175
13.	Opbergen	175
14.	Elektrische aansluiting	175
15.	Afvalverwijdering en recyclage	176
16.	Verhelpen van storingen	176

1. Inleiding

Fabrikant: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Geachte klant,

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe apparaat.

Advies:

Volgens de van toepassing zijnde wet voor productaansprakelijkheid is de producent van dit apparaat niet aansprakelijk voor schade die ontstaat door of door middel van dit apparaat in geval van:

- Onjuist gebruik,
- Niet-naleving van de gebruiksinstructies,
- Reparaties door derden, niet-erkende getrainde werklui,
- Installatie en vervanging van niet-originele reserveonderdelen,
- Ongepast gebruik,
- falen van het elektronisch systeem ten gevolge van niet-naleving van de elektrische specificaties en de VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 voorschriften.

Aanbevelingen:

Lees de volledige handleiding voor de montage en besturing van het apparaat. Deze handleiding is bedoeld om het gebruik van het apparaat gemakkelijker te maken voor u en om vertrouwd te geraken met het gebruik van het apparaat.

De handleiding bevat belangrijke nota's over hoe veilig, goed en economisch gebruik te maken van uw apparaat, en over hoe u gevaar kan vermijden, reparatiekosten kann besparen, downtime kan verminderen en de betrouwbaarheid en levensduur van uw apparaat kan vergroten. Bovenop de veiligheidsvoorschriften in deze handleiding, moet u ook voldoen aan de geldende voorschriften van uw land in verband met het gebruik van het apparaat. Plaats de gebruiksaanwijzing in een doorzichtig plastic map om deze te beschermen tegen vuil en vocht, en bewaar ze in de nabijheid van het apparaat. De instructies moeten gelezen en nauw gevolgd worden door iedereen vooraleer het apparaat te gebruiken. Enkel getrainde personen die op de hoogte gebracht zijn van de mogelijke gevaren en risico's mogen het apparaat gebruiken. De vereiste minimumleeftijd moet worden voldaan.

Als aanvulling op de veiligheidsvoorschriften in deze handleiding en de speciale voorschriften van uw land, moeten ook de algemeen erkende technische regels voor het gebruik van houtverwerkende apparaten in acht genomen worden.

Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

2. Beschrijving van het apparaat (afb. 1-2)

1. Zaagtafel
2. Midden plaat
3. Zaagblad
4. Zaagbladbescherming
5. Afzuigslang
6. Splijtwig
7. Dwarsaanslag
8. Tafeluitbreiding
9. Poot
10. Aan/uit-schakelaar
11. Handwiel
12. Vergrendelinghandgreep
13. Parallelaanslag
14. Duwstok
- 15a. Zaagbladsleutel
- 15b. Zaagbladsleutel
16. Schoor
17. Rubbervoet
18. Standbeugel
19. Zeskantmoer
20. Zeskantbout
21. Dwarsstang, kort
22. Dwarsstang, lang

3. Leveringsomvang

- Open de verpakking en neem het toestel voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal alsmede verpakkings- /transportbeveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer het toestel en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot het verloop van de garantieperiode.

LET OP

Het toestel en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine stukken spelen! Er bestaat inslik- en verstikkingsgevaar!

4. Reglementair gebruik

De tafelcirkelzaag dient om alle soorten hout in de lengte en breedte (enkel met dwarsaanslag) overeenkomstig de grootte van de machine te snijden. Rond hout van welke soort dan ook mag niet worden gesneden.

Het toestel mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor het bedoeld is. Elk ander verder gaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of letsel van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Alleen de voor de machine gepaste zaagbladen (HM of CV zaagbladen) mogen worden gebruikt. Het gebruik van HSS zaagbladen en doorslijpschijven van welke soort dan ook is verboden. Het naleven van de veiligheidsvoorschriften alsmede van de montage-instructies en aanwijzingen aangaande de werking vermeld in deze handleiding maakt eveneens deel uit van het reglementaire gebruik. Personen, die de machine bedienen en onderhouden, moeten hiermee vertrouwd en van mogelijke gevaren op de hoogte zijn. Bovendien moeten de geldende voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden opgevolgd. Andere algemene regels op het gebied van de arbeidsgeneeskunde en veiligheid dienen in acht te worden genomen.

⚠ Let op!

Bij het gebruik van toestellen dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze handleiding/veiligheidsinstructies zorgvuldig door. Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit gereedschap aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding/veiligheidsinstructies mee te geven. Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan nietnaleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

Veranderingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant en daaruit voortvloeiende schade helemaal uit.

Ondanks het doelmatig gebruik kunnen bepaalde restrisicofactoren niet volledig uit de weg worden geruimd. Ten gevolge van de constructie en opbouw van de machine kunnen zich de volgende risico's voordoen:

- Raken van het zaagblad in het niet afgedekte zaaggebied.
- Grijpen in het draaiende zaagblad (snijwonden).
- Terugstoot van werkstukken en werkstukdelen.
- Zaagbladbreuken.
- Wegspringen van defecte hardmetalen stukken van het zaagblad.

- Gehoorschade bij niet-gebruik van de nodige gehoorbeschermer.
- Bij gebruik in gesloten vertrekken komt houtstof vrij dat schadelijk is voor de gezondheid.

⚠ Wij wijzen erop dat onze toestellen overeenkomstig hun bestemming niet ontworpen zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij zijn niet aansprakelijk indien het apparaat in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

5. Belangrijke aanwijzingen

Algemene veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten

⚠ **WAARSCHUWING: Lees alle veiligheidsvoorschriften, aanwijzingen, afbeeldingen en technische gegevens die bij dit elektrisch apparaat zijn meegeleverd.**

Het niet naleven van de onderstaande aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of ernstige verwondingen veroorzaken.

Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en -aanwijzingen voor toekomstig gebruik.

Het in de veiligheidsvoorschriften gebruikte begrip "Elektrisch gereedschap" is van toepassing op netgevoed elektrisch gereedschap (met netsnoer) of op accugevoed elektrisch gereedschap (zonder netsnoer).

1) Veiligheid op de werkplek

- Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Rommel of slecht verlichte werkplaatsen kunnen leiden tot ongevallen.
- Werk met het elektrisch gereedschap niet in een explosiegevaarlijke omgeving, waarin zich brandbare vloeistoffen, gas of stof bevinden.** Door elektrisch gereedschap ontstane vonken, die het stof of de dampen kunnen ontsteken.
- Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik uit de buurt van het elektrische gereedschap.** Bij afbuiging kunt u de controle over het elektrische apparaat verliezen.

2) Elektrische veiligheid

- De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag op geen enkele wijze worden gewijzigd. Gebruik geen adapterstekker samen met geaard elektrisch gereedschap.** Ongewijzigde stekkers en passende stopcontacten verminderen het risico op elektrische schok.

- b) **Let op dat uw lichaam geen contact maakt met gearde onderdelen zoals bijv. buizen, radiatoren, elektrische haarden, koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico op een elektrische schok als uw lichaam geard is.
- c) **Houd elektrisch gereedschap uit de buurt van regen of vocht.**
Het indringen van water in een elektrisch apparaat vergroot het risico op een elektrische schok.
- d) **Gebruik het snoer niet om het elektrische gereedschap te dragen, aan op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd het snoer uit de buurt van hitte, scherpe randen of bewegende delen.** Beschadigde of opgewikkelde snoeren verhogen het risico op een elektrische schok.
- e) **Als u met een elektrisch gereedschap in de open lucht werkt, gebruik dan alleen een verlengsnoer dat ook geschikt is voor gebruik buitenshuis.** De toepassing van een voor buitenshuis gebruik geschikt verlengsnoer vermindert het risico op een elektrische schok
- f) **Als het gebruik van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving niet kan worden vermeden, gebruik dan een aardlekschakelaar.** Het gebruik van een aardlekschakelaar voorkomt het risico op een elektrische schok.

3) Veiligheid van personen

- a) **Wees altijd voorzichtig, let op waar u mee bezig bent en ga verstandig te werk bij werkzaamheden met elektrisch gereedschap. Maak geen gebruik van elektrisch gereedschap als u moe bent of onder invloed bent van drugs, alcohol of medicamenten.** Een moment van onachtzaamheid bij gebruik van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.
- b) **Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en ook altijd een veiligheidsbril.** Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals een stofmasker, antislip-veiligheidsschoenen, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, al naar gelang het soort gereedschap en de toepassing ervan, verkleint het risico op verwondingen.
- c) **Vermijd ingebruikname zonder toezicht. Controleer of het elektrisch gereedschap is uitgeschakeld voordat u het op de stroomvoorziening en/of de accu aansluit, het gereedschap oppakt of draagt.** Als u tijdens het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar hebt of het reeds ingeschakelde elektrische apparaat op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot letsel en ongevallen leiden.

- d) **Verwijder instelgereedschap of de moersleutel, voordat u het elektrische gereedschap inschakelt.** Een gereedschap of sleutel dat/die zich in een draaiend onderdeel van het elektrische gereedschap bevindt, kan verwondingen veroorzaken.
- e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele positie en zorg ervoor dat u altijd stabiel staat.** Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle houden.
- f) **Draag geschikte kleding. Draag geen wijde kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loszittende kleding, sieraden of lange haren kunnen worden vastgegrepen door bewegende delen.
- g) **Als stofafzuig- en -opvanginrichtingen kunnen worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en juist worden toegepast.** Het gebruik van een stofafzuiging kan gevaar door stof verminderen.
- h) **Voorkom een vals gevoel van zekerheid en houd u altijd aan de veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten, ook als u ervaren bent met het elektrisch apparaat.** Achteloos handelen kan in een fractie van een seconde tot ernstige verwondingen leiden.

4) Gebruik en behandeling van het elektrisch gereedschap

- a) **Zorg dat het elektrische gereedschap niet overbelast raakt. Gebruik voor de werkzaamheden het daarvoor bedoelde elektrische gereedschap.** Met het juiste elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger in het aangegeven vermogensbereik.
- b) **Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is.** Een elektrisch gereedschap, dat niet meer in- of uitgeschakeld kan worden, is gevaarlijk en moet gerepareerd worden.
- c) **Trek de stekker uit het stopcontact en/of verwijder de uitneembare accu voordat u de apparaatinstellingen wijzigt, inzetstukken vervangt of het elektrische apparaat weglegt.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt dat het elektrische gereedschap per ongeluk wordt gestart.
- d) **Bewaar niet-gebruikte elektrische apparaten buiten bereik van kinderen. Laat het elektrisch apparaat niet gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of deze aanwijzingen niet hebben gelezen.** Elektrische gereedschappen zijn gevaarlijk als deze door onervaren personen worden gebruikt.

- e) **Voer zorgvuldig onderhoud uit aan elektrische apparaten en inzetstukken. Controleer of bewegende delen probleemloos functioneren en niet klemmen, of onderdelen gebroken of beschadigd zijn, waardoor de functie van het elektrische gereedschap wordt beïnvloed. Laat beschadigde onderdelen voor gebruik van het elektrische apparaat eerst repareren.** Veel ongevallen ontstaan door slecht onderhouden elektrisch gereedschap.
- f) **Houd snijgereedschap scherp en schoon.** Zorgvuldig onderhouden snijgereedschap met scherpe snijranden komt minder snel vast te zitten en is makkelijker te gebruiken.
- g) **Gebruik elektrische apparaten, accessoires en inzetstukken, etc. overeenkomstig deze aanwijzingen. Houd daarbij rekening met de omstandigheden waarin gewerkt wordt en de uit te voeren werkzaamheden.** Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere toepassingen dan het voorgeschreven gebruik kan leiden tot gevaarlijke situaties.
- h) **Houd grepen en greepoppervlakken droog, schoon en vrij van olie en vet.** Als grepen en greepoppervlakken glad zijn, kan het elektrisch gereedschap in onvoorziene situaties niet veilig bediend en onder controle gehouden worden.

5) Service

- a) **Laat uw elektrisch gereedschap uitsluitend door gekwalificeerd deskundig personeel repareren met uitsluitend originele reserveonderdelen.** Hiermee wordt de veiligheid van het elektrische gereedschap gewaarborgd.

Waarschuwing! Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat de machine wordt gebruikt.

Veiligheidsvoorschriften voor tafelcirkelzagen

Veiligheidsafdekkingsgerelateerde veiligheidsvoorschriften

- a) **Laat de veiligheidsafdekkingen gemonteerd. Veiligheidsafdekkingen moeten functionerend en juist gemonteerd zijn.** Losse, beschadigde of niet juist functionerende veiligheidsafdekkingen moeten worden gerepareerd of worden vervangen.

- b) **Gebruik voor eindsnedes altijd de zaagblad-veiligheidsafdekking en de splijtwig.** Voor eindsnedes waarbij het zaagblad volledig door de werkstukdikte zaagt, reduceert de veiligheidsafdekking en andere veiligheidsvoorzieningen het risico op letsel.
- c) **Plaats na het voltooiën van de werkprocessen (bijv. vouwen, gutsen of opdeling tijdens het omslaan), waarbij het verwijderen van de veiligheidsafdekking en/of splijtwig noodzakelijk is, direct het veiligheidssysteem terug.** De veiligheidsafdekking reduceert het risico op letsel.
- d) **Controleer voor het inschakelen van het elektrisch gereedschap of het zaagblad niet de veiligheidsafdekking, de splijtwig of het werkstuk raakt.** Onvoorziene aanraking van deze componenten met het zaagblad kan tot een gevaarlijke situatie leiden.
- e) **Stel de splijtwig af volgens de beschrijving in deze gebruikshandleiding.** Onjuiste afstanden, positie en uitlijning kunnen de reden er voor zijn dat de splijtwig een terugslag niet vermijdt.
- f) **Opdat de splijtwig kan functioneren, moet deze op het werkstuk inwerken.** Bij snedes in werkstukken die te kort zijn, om de splijtwig te laten functioneren, is de splijtwig niet actief. Onder deze voorwaarden kan een terugslag niet door de splijtwig worden voorkomen.
- g) **Gebruik het zaagblad dat bij de splijtwig past.** Om ervoor te zorgen dat de splijtwig goed werkt, moet de diameter van het zaagblad dunner zijn dan bij de splijtwig passen, moet het basisblad van het zaagblad dunner zijn dan de splijtwig en moet de bandbreedte dikker zijn dan de dikte van de splijtwig.

Veiligheidsvoorschriften voor het zagen

- a) **⚠ GEVAAR: Kom met uw vingers en handen nooit in de buurt van het zaagblad of in het zaagbereik.** Een moment van onachtzaamheid of bij wegslijpen kan uw hand in het zaagblad schieten wat kan leiden tot ernstig letsel.
- b) **Geleid het werkstuk alleen tegen de draairichting van de het zaagblad of snijwerktuig in.** Aanvoeren van het werkstuk in dezelfde richting als de draairichting van het zaagblad boven de tafel kan er toe leiden dat het werkstuk en uw hand in het zaagblad wordt getrokken.
- c) **Gebruik bij langssnedes nooit de verstekaanslag om het werkstuk aan te voeren, en gebruik bij dwarssnedes met de verstekaanslag nooit de parallelaanslag voor de lengte-instelling.**

Het gelijktijdig aanvoeren van het werkstuk met de parallelaanslag en de verstekaanslag verhoogt de risico dat het zaagblad komt vast te zitten en er een terugslag ontstaat.

- d) **Voer bij langssneden de aanvoerkracht op het werkstuk altijd uit tussen aanslagrail en zaagblad. Gebruik een schuifstok als de afstand tussen de aanslagrail en het zaagblad minder is dan 150 mm en een schuifblok als de afstand minder is dan 50 mm.**

Dergelijke hulpmiddelen zorgen er voor dat uw hand op veilige afstand van het zaagblad blijft.

- e) **Gebruik uitsluitend de meegeleverde schuifstok van de fabrikant of een die overeenkomstig de instructies is vervaardigd.**

De schuifstok zorgt voor voldoende afstand tussen hand en zaagblad.

- f) **Gebruik nooit een beschadigde of ingezaagde schuifstok.**

Een beschadigde schuifstok kan breken en er toe leiden dat uw hand in het zaagblad terecht komt.

- g) **Werk niet “zonder handbescherming”. Gebruik altijd de parallelaanslag of de verstekaanslag om het werkstuk aan te leggen en te geleiden. “Zonder handbescherming” betekent dat het werkstuk in plaats van met de parallelaanslag of de verstekaanslag met de handen wordt ondersteund of geleid.**

Het zagen zonder handbescherming leidt tot onjuiste uitlijning, vastklemmen en terugslag.

- h) **Grijp nooit om of over een draaiend zaagblad.** Het grijpen naar een werkstuk kan tot onvoorzien aanraken van het draaiende zaagblad leiden.

- i) **Ondersteun lange en/of brede werkstukken achter en/of aan de zijkant van de zaagtafel zodat deze horizontaal blijven.**

Lange en/of brede werkstukken kunnen aan de rand van de zaagtafel kantelen; dit leidt tot minder controle, vastklemmen van het zaagblad en terugslag.

- j) **Voer het werkstuk gelijkmatig aan. Verbuig of verdraai het werkstuk niet. Als het zaagblad vastklemt, schakelt u het elektrisch gereedschap direct uit, trekt u de netstekker los en verhelpt u de oorzaak voor het vastklemmen.**

Het vastklemmen van het zaagblad door het werkstuk kan leiden tot terugslag of het blokkeren van de motor.

- k) **Verwijder niet het afgezaagde materiaal terwijl de zaag loopt.** Afgezaagd materiaal kan zich vastzetten tussen het zaagblad en de aanslagrail of in de veiligheidsafdekking vast komen te zitten en bij het verwijderen uw vingers in het zaagblad trekken. Schakel de zaag uit en wacht tot het zaagblad tot stilstand is gekomen, voordat u het materiaal verwijdert.

- l) **Gebruik voor langssneden aan de werkstukken die dunner zijn dan 2 mm, een extra parallelaanslag die contact heeft met het tafelopervlak.** Dunnere werkstukken kunnen vastlopen achter de parallelaanslag wat tot terugslag kan leiden.

Terugslag - Oorzaken en overeenkomstige veiligheidsvoorschriften

Een terugslag is een plotselinge reactie van het werkstuk als gevolg van een hakend, vastklemmend zaagblad of een door het zaagblad schuin uitgevoerde zaagsnede in het werkstuk of als een deel van het werkstuk tussen het zaagblad en de parallelaanslag of een ander vast object wordt vastgeklemd.

In de meeste gevallen wordt bij een terugslag het werkstuk door het achterste gedeelte van het zaagblad vastgegrepen, van de zaagtafel opgetild en in de richting van de operator geslingerd. Een terugslag is het gevolg van een onjuist of verkeerd gebruik van de tafelcirkelzaag. Dit kan door passende voorzorgsmaatregelen worden voorkomen, zoals hieronder beschreven.

- a) **Sta nooit direct in lijn met het zaagblad. Verblijf altijd aan de zijde van het zaagblad waar de aanslagrail zich bevindt.**

Bij een terugslag kan het werkstuk met hoge snelheid naar personen worden geslingerd die voor en op lijn met het zaagblad staan.

- b) **Grijp nooit over of achter het zaagblad om het werkstuk aan te trekken of te steunen.**

Hierdoor kan het zaagblad onvoorzien worden aangeraakt of kan een terugslag ontstaan waardoor uw vingers in het zaagblad kunnen worden getrokken.

- c) **Houd en druk het werkstuk, dat wordt afgezaagd, nooit tegen het draaiende zaagblad.**

Door het werkstuk, dat wordt afgezaagd, tegen het zaagblad te drukken, wordt deze vastgeklemd en ontstaat er een terugslag.

- d) **Lijn de aanslagrail parallel uit met het zaagblad.**

Een niet uitgelijnde aanslagrail drukt het werkstuk tegen het zaagblad en genereert zo een terugslag.

- e) **Gebruik bij afgedekte zaagsnedes (bijv. vouwen, gutsen of opdeling tijdens het omslaan) een drukkam om het werkstuk tegen de tafel en de aanslagrail te geleiden.**

Met een drukkam kunt u het werkstuk bij terugslag beter onder controle houden.

- f) **Weeg met name voorzichtig bij het zagen in verborgen bereiken van samengevoegde werkstukken.**

Het invallende zaagblad kan in objecten zagen die een terugslag kunnen veroorzaken.

- g) **Ondersteun grote platen om het risico op een terugslag door een ingeklemd zaagblad te verminderen.**

Grote platen kunnen onder het eigen gewicht doorbuigen. Platen moeten overal worden ondersteund waar deze uitsteken ten opzichte van het tafelblad.

- h) **Wees met name voorzichtig bij het zagen van werkstukken die verdraaid, los zitten of vervormd zijn of niet over een rechte kant beschikken waarmee ze met een verstekaanslag of langs een aanslagrail kunnen worden geleid.**

Een vervormd, losgeraakt of verdraaid werkstuk is instabiel en leidt tot onjuiste uitlijning van de zaagvoeg met het zaagblad, zal vastklemmen en een terugslag veroorzaken.

- i) **Zaag nooit meerdere op elkaar of achter elkaar gestapelde werkstukken.**

Het zaagblad kan een of meer onderdelen vastgrijpen en een terugslag veroorzaken.

- j) **Als u een zaag, die in het werkstuk steekt, weer wilt starten, centreert u het zaagblad in de zaaggleuf dusdanig dat de zaagtanden niet in het werkstuk vastzitten.**

Als het zaagblad vastklemt, kan deze het werkstuk optillen en een terugslag veroorzaken als de zaag opnieuw wordt gestart.

- k) **Zorg dat de zaagbladen schoon blijven, scherp en voldoende geschrinkt is. Gebruik nooit vervormde zaagbladen of zaagbladen met scheuren of afgebroken tanden.**

Scherpe en juist geschrinkte zaagbladen minimaliseren het vastklemmen, blokkeren of terugslag.

Veiligheidsvoorschriften voor het gebruik van de tafelcirkelzagen

- a) **Schakel de tafelcirkelzaag uit en koppel deze los van de stroomvoorziening voordat u het tafelinzetstuk verwijderd, het zaagblad vervang, instellingen aan de splijtwig of de afdekking van het zaagblad aanbrengt en als de machine zonder toezicht is.**

Voorzorgsmaatregelen dienen ter vermindering van ongevallen.

- b) **Laat de tafelcirkelzaag nooit zonder toezicht lopen. Schakel het elektrisch gereedschap uit en ga pas weg als deze volledig tot stilstand is gekomen.**

Een zaag die zonder toezicht draait, vormt een ongecontroleerd gevaar.

- c) **Stel de tafelcirkelzaag op een locatie op die waterpas is en goed wordt geventileerd en waar u veilig kunt staan en het evenwicht kunt bewaren.**

De opstellingslocatie moet voldoende ruimte bieden om de maat van uw werkstukken goed te kunnen hanteren.

Rommel en slecht verlichte werkomgevingen en oneffen, gladde vloeren kunnen leiden tot ongevallen.

- d) **Verwijder regelmatig het zaagsel en zaagmeel onder de zaagtafel en/of uit de stofafzuiging.**

Opgehoopt zaagmeel is brandbaar en kan uit zichzelf gaan ontbranden.

- e) **Borg de tafelcirkelzaag.**

Een tafelcirkelzaag die niet volgens de voorschriften is geborgd, kan gaan bewegen of kantelen.

- f) **Verwijder instelgereedschap, houtresten enz. van de tafelcirkelzaag voordat u deze inschakelt.**

Afleiding of mogelijk vastklemmen kan gevaarlijk zijn.

- g) **Gebruik altijd zaagbladen van het juiste formaat en met passende opnameboring (bijv. ruitvormig of rond).**

Zaagbladen, die niet bij de montagedelen van de zaag passen, lopen niet rond en leiden tot verlies van de controle.

- h) **Gebruik nooit beschadigd of onjuist montage-materiaal voor het zaagblad, zoals bijv. flensen, onderleggingen, schroeven of moeren.**

Het montage-materiaal van dit zaagblad is speciaal voor de zaag gemaakt, voor optimaal vermogen en bedrijfsveiligheid.

- i) **Ga nooit op de tafelcirkelzaag staan en gebruik de tafelcirkelzaag niet als opstapkrakje.**

Er kan ernstig letsel ontstaan als het elektrisch gereedschap kantelt of als u onvoorzien met het zaagblad in aanraking komt.

- j) **Controleer of het zaagblad in de juiste draairichting is gemonteerd. Gebruik geen slijpschijf of staalborstel met de tafelcirkelzaag.**

Ondeskundige montage van het zaagblad of het gebruik van niet aanbevolen accessoires kan tot ernstig letsel leiden.

Veiligheidsvoorschriften voor de behandeling van zaagbladen

- 1 Gebruik alleen gereedschap als u weet hoe u ermee om moet gaan.
- 2 Houd rekening met het maximale toerental. Het maximale toerental dat op het gereedschap staat vermeld, mag niet worden overschreden. Houd u, indien aangegeven, aan het toerentalbereik.
- 3 Let op de draairichting van de motor en het zaagblad.
- 4 Gebruik geen gereedschap dat barsten vertoont. Gooi het gereedschap weg als het barsten vertoont. Het is niet toegestaan om het te repareren.
- 5 De klemoppervlakken moeten van vuil, vet, olie en water worden ontdaan.

- 6 Gebruik geen losse pasringen of -bussen om de boring van cirkelzaagbladen te verkleinen.
- 7 Zorg ervoor dat de bevestigde pasringen voor de borging van het gereedschap dezelfde diameter hebben en dat ze minimaal 1/3 van de snijdiameter hebben.
- 8 Controleer of de bevestigde pasringen parallel aan elkaar lopen.
- 9 Wees voorzichtig bij het gebruik van de inzetstukken. Bewaar ze bij voorkeur in de originele verpakking en of in speciale houders. Draag beschermende handschoenen om de grip te vergroten en de kans op persoonlijk letsel nog verder terug te dringen.
- 10 Controleer voordat u de inzetstukken gebruikt of de veiligheidsvoorzieningen correct zijn aangebracht.
- 11 Controleer vóór gebruik of het toegepaste inzetstuk aan de technische eisen van deze machine voldoet en of het goed bevestigd is.
- 12 Gebruik het meegeleverde zaagblad alleen voor het zagen van hout en nooit voor het bewerken van metalen.
13. Gebruik het juiste zaagblad voor het te bewerken materiaal.
14. Gebruik alleen een zaagblad met een diameter die op de zaag staat aangegeven.
15. Gebruik alleen zaagbladen, die met een gelijk of hoger toerental dan op het elektrisch gereedschap gemarkeerd zijn.
16. Gebruik alleen door de fabrikant aanbevolen zaagbladen, die, indien deze voor het zagen van hout of gelijksoortige materialen zijn bedoeld, overeenkomen met EN 847-1.
17. Draag geschikte persoonlijke beschermingsmiddelen, zoals bijv.:
 - Gehoorbescherming;
 - Veiligheidshandschoenen bij het hanteren van zaagbladen.
18. Gebruik alleen door de fabrikant aanbevolen zaagbladen die voldoen aan EN 847-1. Waarschuwing! Let er bij het wisselen van het zaagblad op, dat de zaagbreedte niet geringer en de dikte van het stamblad niet groter is dan de dikte van de splijtwig!
19. Voorkom bij het zagen van hout en kunststoffen een oververhitting van de zaagtanden. Reduceer de aanvoersnelheid om te voorkomen dat het kunststof smelt.

Restrisico's

De machine is ontwikkeld volgens de huidige stand van de techniek en de erkende veiligheidsvoorschriften. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.

- Gevaar voor de gezondheid, veroorzaakt door elektriciteit bij gebruik van onjuiste snoeren.
- Daarnaast kan er, ondanks alle voorzorgsmaatregelen, sprake zijn van niet-zichtbare restrisico's.
- De restrisico's kunnen tot een minimum worden beperkt wanneer aan de „Veiligheidsmaatregelen“ en het „Gebruik volgens bestemming“ wordt voldaan en de gebruiksaanwijzing in zijn geheel wordt opgevolgd.
- Voorkom onnodige belasting van de machine: als bij het zagen teveel druk wordt uitgeoefend, zal het zaagblad snel beschadigen, wat leidt tot geringere prestaties van de machine bij de verwerking en minder nauwkeurige zaagsnedes.
- Gebruik altijd klemmen wanneer u kunststof moet zagen: de te zagen delen moeten altijd met klemmen worden vastgezet.
- Voorkom dat u de machine onbedoeld inschakelt: als u de stekker in het stopcontact steekt, mag de startknop niet worden ingedrukt.
- Gebruik gereedschap dat in deze handleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw afkortzaag.
- Houd uw handen buiten de werkruimte, wanneer de machine in bedrijf is.

Voordat u instel- of onderhoudswerkzaamheden uitvoert, laat u de startknop los en trekt u de stekker uit het stopcontact.

6. Technische gegevens

Wisselstroommotor:	220-240 V~ 50Hz
Vermogen	1500 Watt
Bedrijfsmodus	S1
Nullasttoerental n_0	5000 min ⁻¹
Hardmetaalzaagblad	∅ 210 x ∅ 30 x 2,8 mm
Aantal tanden	24
Dikte splijtwig	2 mm
Tafelafmetingen	675 x 500 mm
Snijhoogte max. 90°	70 mm
Snijhoogte max. 45°	45 mm
Hoogteafstelling traploos	0 - 70 mm
Zwenkbereik	0 - 45°
Afzuigaansluiting	∅ 40 mm
Gewicht	14 kg

Geluid en vibratie

Het geluid van deze zaag is bepaald conform EN 61029.

Geluidsdrukkniveau L_{pA}	99,6 dB(A)
Onzekerheid K_{pA}	3 dB
Geluidsvermogen L_{WA}	112,6 dB(A)

Draag een gehoorbescherming.

Het effect van lawaai kan gehoorverlies zijn. Totale trillingswaarden (vectorsom van drie richtingen) bepaald conform EN 61029.

7. Vóór ingebruikneming

- De machine moet worden opgesteld zodat ze veilig staat, d.w.z. ze moet op een werkbank.
- Vóór ingebruikneming dienen alle afdekkingen en veiligheidsinrichtingen naar behoren te zijn gemonteerd.
- Het zaagblad moet vrij kunnen draaien.
- Bij reeds bewerkt hout op vreemde voorwerpen letten zoals b.v. nagels of schroeven etc.
- Voordat u de AAN-/UIT-schakelaar bedient moet het zaagblad correct gemonteerd zijn. Beweeglijke delen moeten gemakkelijk bewegen.
- Vóór het aansluiten controleren of de gegevens vermeld op het kenplaatje overeenstemmen met de gegevens van het stroomnet.
- Sluit de machine enkel aan op een naar behoren geïnstalleerd veiligheidsstopcontact dat beveiligd is door een zekering van minstens 16A.

8. Constructie

Let op! Trek vóór alle onderhouds-, afstelen montagewerkzaamheden telkens de netstekker uit het stopcontact.

Plaats alle onderdelen op een vlakke ondergrond geleverd. Gelieve groep gelijke delen.

Opmerking: Als verbindingen met een schroef (Risso / of zeshoekige), hex moeren en ringen worden ondersteund, de wasmachine moet worden onder de moer geïnstalleerd.

Breng de bouten elk van buitenaf een, beveiligde verbindingen met noten binnen.

Opmerking: Draai de moeren en bouten bij de montage alleen in de mate dat ze niet naar beneden kunnen vallen.

Als u al vóór de definitieve montage op / draai de moeren en bouten, kan de eindmontage niet worden uitgevoerd.

Tafelverbreiding monteren (afb. 3)

1. Draai de zaag om en zet hem ondersteboven met de tafel op de grond.
2. Lijn de tafelverbreiding (8) uit op de zaagtafel (1).
3. Bevestig de tafelverbreiding (8) met de zeskantbouten (20) en zeskantmoeren (19) losjes op de zaagtafel (1). Herhaal deze stappen aan de tegenoverliggende zijde.

4. Schroef de schoren (16) met de zeskantbouten (20) en zeskantmoeren (19) op de tafelverbreidingen (8).
5. Draai vervolgens alle bouten vast.

Montage onderstel (afb. 4-7)

1. Schroef de vier poten (9) samen met de schoren (16) met behulp van de zeskantbouten (20) vast op de zaag (afb. 4). Gebruik hiervoor de meegeleverde zaagbladsleutel (15a/15b). (afb. 4).
2. Plaats nu de rubbervoeten (17) op de poten (9) (afb. 5).
3. Schroef vervolgens de lange dwarsstangen (22) en korte dwarsstangen (21) met de zeskantbouten (20) en zeskantmoeren (19) vast op de poten (9). Let erop dat stangen van dezelfde lengte tegenover elkaar liggen. De lange dwarsstangen (22) moeten evenwijdig aan de bedieningszijde van de zaag worden gemonteerd. (afb. 6).
4. Bevestig de standbeugels (18) elk losjes met 2 zeskantbouten (20) en zeskantmoeren (19) in de boorgaten van de achterste poten. (afb. 7)

Let op!

Beide standbeugels moeten aan de achterzijde van de machine worden bevestigd!

5. Draai vervolgens alle bouten en moeren van het onderstel vast.

Splijtwig instellen / monteren (afb. 8-10)

⚠ Let op! Haal de stekker uit de contactdoos! De instelling van de splijtwig (6) moet voorafgaand aan de ingebruikname worden gecontroleerd.

1. Stel het zaagblad (3) in op de maximale zaagdiepte, plaats het in de 0°-stand en zet het vast.
2. De schroef (23) van de tafelinleg (2) met een kruisschroevendraaier losdraaien en de tafelinleg (2) er uitnemen (afb.8).
3. De afstand tussen het zaagblad (3) en de splijtwig (6) mag max. 5 mm bedragen. (afb. 9)
4. Maak de bevestigingsschroef (24) los en trek de splijtwig (6) uit tot deze op de juiste afstand is ingesteld (afb. 10).
5. Draai de bevestigingsschroef (24) weer vast en monteer het tafelinzetstuk (2).

Zaagbladbescherming monteren / demonteren (afb. 11-12)

1. Plaats de zaagbladbescherming (4) samen met de schroef (25) van boven op de splijtwig (6), zodat de schroef stevig in het boorgat van de splijtwig (6) zit.
2. De schroef (25) niet te vast aandraaien; de zaagbladbescherming (4) moet vrij kunnen bewegen.
3. Steek de afzuigslang (5) op het afzuigtussenstuk (26) en de afzuigmof van de zaagbladbescherming (4). Sluit een daartoe geschikte spanenafzuiginstallatie aan op het afzuigtussenstuk (26).

4. De demontage geschiedt in omgekeerde volgorde.

Let op!

Voorafgaand aan het zagen moet de zaagbladbescherming (4) op het te zagen materiaal worden neergelaten.

Tafelinzetstuk vervangen (afb. 8)

1. Bij slijtage of beschadiging moet het tafelinzetstuk (2) worden vervangen, anders bestaat er een verhoogd gevaar voor letsel.
2. Verwijder de schroef (23) met behulp van een kruiskopschroevendraaier.
3. Neem het versleten tafelinzetstuk (2) eruit.
4. De montage van het nieuwe tafelinzetstuk gebeurt in omgekeerde volgorde.

Montage/vervanging van het zaagblad (afb. 13)

1. **Let op! Neem de stekker uit het stopcontact en draag veiligheidshandschoenen.**
2. Demonteer de zaagbladbescherming (4).
3. Verwijder het tafelinzetstuk (2).
4. Draai de moer los door de zaagbladsleutel (15b) op de moer te plaatsen en met de andere zaagbladsleutel (15a) de motoras tegen te houden.
5. Let op! Draai de moer in de draairichting van het zaagblad.
6. Verwijder de buitenflens en neem de binnenflens uit het oude zaagblad.
7. Maak de zaagbladflenzen voorzichtig schoon met een staalborstel voordat u het nieuwe zaagblad monteert.
8. Plaats het nieuwe zaagblad in de omgekeerde volgorde en draai het vast.

Let op! Houd rekening met de draairichting. De schuine snede van de tanden moet in de draairichting wijzen (naar voren gericht).

9. Monteer het tafelinzetstuk (2) en de zaagbladbescherming (4) weer en stel deze af.
10. Controleer of de veiligheidsvoorzieningen goed functioneren voordat u weer met de zaag aan de slag gaat.

9. Bediening

AAN/UIT-schakelaar (afb. 1)

- De zaag kan worden aangezet door de groene toets "I" (10) in te drukken. Wacht met het zagen tot het zaagblad zijn maximumtoerental heeft bereikt.
- De zaag wordt terug afgezet door de rode toets "0" (10) in te drukken.

Overbelastingsbeveiliging (afb.14)

Dit elektrische gereedschap is uitgerust met een overbelastingsbeveiliging. Als de overbelastingsbeveiliging werd gestart, gaat u als volgt te werk:

- Koppel het elektrische gereedschap los van de netstroom.
- Laat het elektrische gereedschap afkoelen.
- Controleer het elektrische gereedschap zorgvuldig op mogelijke schade.
- Laat schade repareren voordat u het elektrische gereedschap opnieuw start.
- Sluit het elektrische gereedschap aan op de netstroom.
- Druk op de overbelastingsschakelaar (27).
- Schakel het elektrische gereedschap als omschreven in en start uw werk.

Snijdiepte (afb. 14)

Het zaagblad (3) kan op de gewenste snijdiepte worden afgesteld door het handwiel (11) te draaien.

- Tegen de wijzers van de klok in: grotere zaagdiepte
 - Met de wijzers van de klok mee; kleine zaagdiepte
- Controleer de instelling op basis van een steekproef cut.

Hoekafstelling (afb. 14-15)

Met zag de tafel verstekzagen kan worden gemaakt om de stop bar aan de linkerkant van 0 ° -45 °.

△ Controleer voor elke zaagsnede of er geen botsing mogelijk is tussen de aanslagbalk (30), de afschuivingsaanslag (13) en het zaagblad (5).

- Vastzetgreep (13) losdraaien
- Door het handwiel (12) te draaien om de gewenste hoek op de schaal in te stellen.
- Vastzetgreep (13) in de gewenste hoekpositie arêteren.

Werken met de parallelaanslag

Instellen van de aanslaghoogte (afb. 15-16)

- De aanslagrail (30) van de parallelaanslag (13) heeft twee in hoogte verschillende geleidingsvlakken.
- Afhankelijk van de dikte van de te zagen materialen moet de aanslagrail (30) voor dik materiaal (afb 16) (met een dikte van meer dan 25 mm van het werkstuk) en voor dunner materiaal (afb 15) (met een dikte van minder dan 25 mm van het werkstuk) worden gebruikt.

Aanslagrail draaien (afb. 15-16)

- Draai de vleugelmoeren (28) eerst iets losser om de aanslagrail (30) te kunnen draaien.
- Nu kan de aanslagrail (30) van de geleidingsrail (29) worden getrokken en met de betreffende geleiding weer hier overheen worden geschoven.
- Draai de vleugelmoeren (28) weer aan.
- De aanslagrail (30) kan naar wens links of rechts van de geleidingsrail (29) worden aangebracht. Monteer hiervoor alleen de schroeven van de andere kant van de geleidingsrail (29)

Snijbreedte (afb. 17)

- Tijdens het in de lengte snijden van houten stukken moet de parallelaanslag (13) worden gebruikt.
- De parallelaanslag (13) moet aan de rechterkant van de zaagtafel (3) worden gemonteerd.
- De parallelaanslag (13) van boven op de geleiderail voor parallelaanslag zetten.
- Met behulp van de schaal op de zaagtafel kan de scheurgeleider (13) op de gewenste grootte worden ingesteld
- Klem de parallelaanslag (13) vast met de hendel (31).

Dwarsaanslag (afb. 18)

- De dwarsaanslag (7) in een groef (32) van de zaagtafel schuiven.
- De klemschroef (35) losser draaien.
- De dwarsaanslag (7) draaien, tot de gewenste hoekgraad is ingesteld. De pijl op de dwarsaanslag geeft de ingestelde hoek aan.
- Draai de kartelschroef (35) weer vast.
- De aanslagrail (33) kan op de dwarsaanslag (13) worden verschoven. Draai hiervoor de moeren(34) losser en schuif de aanslagrail (33) in de gewenste positie. Draai de moeren (34) weer aan.

Let op!

- Schuif de aanslagrail (33) niet te veer in de richting van het zaagblad.
- De afstand tussen de aanslagrail (33) en het zaagblad (3) dient ca. 2 cm te bedragen.

10. Bedrijf

Werkinstructies

Na elke nieuwe afstelling is het aan te raden een proefsnede uit te voeren om de afgestelde afmetingen te controleren. Na het aanzetten van de zaag wachten tot het zaagblad zijn maximumtoerental heeft bereikt voordat u de snede uitvoert.

Lange werkstukken aan het einde van het snijden beveiligen tegen neerkantelen! (b.v. afrolstandaard etc.)

Let op bij het insnijden!

Gebruik het toestel alleen met afzuiging. Controleer en reinig regelmatig de afzuigkanalen.

Uitvoeren van langssneden (afb 19)

Hierbij wordt een werkstuk in lengterichting doorsneden. Eén kant van het werkstuk wordt tegen de parallelaanslag (13) geduwd terwijl de vlakke zijde op de zaagtafel (1) ligt.

De zaagbladafdekking (4) moet altijd op het werkstuk worden neergelaten. De werkstand tijdens het zagen in lengterichting mag nooit in één lijn met het verloop van de snede zijn.

- Parallelaanslag (13) afstellen naargelang van de hoogte van het werkstuk en de gewenste breedte.
- Zaag aanzetten.

- Handen met gesloten vingers plat op het werkstuk leggen en het werkstuk langs de parallelaanslag (13) het zaagblad (3) in schuiven.
- Met de linker of rechter hand (naargelang de positie van de parallelaanslag) zijdelings geleiden, maar enkel tot de voorkant van de zaagbladafdekking (4).
- Werkstuk steeds tot het einde van het spouwmes (6) doorschuiven.
- De snijafval blijft op de zaagtafel (1) liggen tot het zaagblad (3) opnieuw tot stilstand is gekomen.
- Lange werkstukken aan het einde van het snijden beveiligen tegen neerkantelen! (b.v. afrolstandaard etc.)

Snijden van smallere werkstukken (afb. 20)

Langssneden van werkstukken met een breedte van minder dan 120 mm moeten zeker met gebruikmaking van een schuifstok (14) worden uitgevoerd. Schuifstok is niet bij de levering begrepen. Versleten of beschadigde schuifstok onmiddellijk vervangen.

- Stel de trekgeleider overeenkomstig de beoogde werkstuk breedte.
- Gebruik het werkstuk met beide handen verschuiven, in het gebied van het zaagblad se een duwstok en stuwkracht hulp.
- Werkstuk altijd door te stoten tot het einde van het spouwmes.

⚠ Let op! Kortom werkstukken duwen stick is om gebruikt te worden, zelfs aan het begin van een hoofdstuk.

Uitvoeren van schuine sneden (afb. 21)

Schuine sneden worden principieel uitgevoerd mits gebruikmaking van de parallelaanslag.

- Zaagblad op de gewenste hoekmaat afstellen.
- Parallelaanslag (13) afstellen naargelang de breedte en de hoogte van het werkstuk.
- Snede conform de werkstukbreedte uitvoeren.

Uitvoeren van dwarssneden (afb. 22)

Schuif de dwarsaanslag (7) in de groef (32) van de zaagtafel en stel deze in op de gewenste hoek.

- Indien aanslagrail gebruiken.
- Werkstuk hard tegen de dwarsaanslag (7) drukken.
- Zaag aanzetten.
- Dwarsaanslag (7) en werkstuk naar het zaagblad toe schuiven teneinde de snede uit te voeren.

Let op!

Hou altijd het geleide werkstuk vast, nooit het vrije werkstuk dat afgesneden wordt.

- Dwarsaanslag (7) altijd blijven vooruitschuiven tot het werkstuk helemaal is doorgesneden.
- Zaag weer uitzetten. Zaagafval pas verwijderen als het zaagblad stilstaat.

Snijden van spaanderplaten

Om het uitbreken van de snijkanten bij het snijden van spaanderplaten te voorkomen moet het zaagblad niet hoger dan 5 mm boven werkstukdikte worden afgesteld.

11. Transport

1. Schakel het elektrische gereedschap voordat alle vervoersdiensten en de stekker uit het stopcontact.
2. Breng de machine ten minste twee mensen, niet de tafel extensies niet aan.
3. Bescherm de machine tegen schokken, stoten en sterke trillingen, bv tijdens het transport in voertuigen.
4. Zorg ervoor dat het toestel niet kan verschuiven, slijp het toestel goed vast.
5. Gebruik bescherminrichtingen nooit voor de hantering of het transport.

12. Onderhoud

⚠ Onderhoud! Telkens voor het instellen, het uitvoeren van onderhoud of reparaties de stekker uit het stopcontact trekken!

Algemene onderhoudswerkzaamheden

- Hou de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiespleten en het motorhuis zo veel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het toestel met een schone doek af of blaas het met perslucht bij lage druk schoon.
- Het is aan te bevelen het toestel onmiddellijk na elk gebruik schoon te maken.
- Maak het toestel regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep schoon. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; die zouden de kunststofdelen van het toestel kunnen aantasten. Zorg ervoor dat geen water binnen in het toestel terecht kan komen.
- Olie om de levensduur van het apparaat te verlengen eenmaal per maand de draaiende delen. De motor niet oliën.

Koolborstels

- Bij overmatige vonkvorming moet u de koolborstels door een elektricien laten controleren. Let op! De koolborstels mogen alleen door een elektricien worden vervangen.

Service-informatie

U moet er rekening mee houden dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan een slijtage door gebruik of een natuurlijke slijtage, resp. dat de volgende delen nodig zijn als verbruiksmaterialen. Slijtstukken*: Koolstoffilter, zaagblad, batterijen, tegelbekleding, schuifstand, duwhandgreep, V-riemen

* niet verplicht bij de leveringsomvang begrepen!

13. Opbergen

Bewaar het toestel en de accessoires op een donkere, droge en vorstvrije plaats die voor kinderen ontoegankelijk is. De optimale opbergtemperatuur ligt tussen 5° C en 30° C.

Bewaar het elektrische materieel in de originele verpakking.

Dek het elektrisch apparaat af om het tegen stof of vocht te beschermen.

Zaagbladen en moersleutels die niet in gebruik zijn, kunnen worden opgeborgen zoals getoond in Fig. 23. Bewaar de gebruiksaanwijzing met het elektrisch gereedschap.

14. Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften.

De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

Belangrijke aanwijzingen

Bij overbelasting van de motor schakelt deze vanzelf uit. Na een afkoeltijd (deze tijd is verschillend) kan de motor weer worden ingeschakeld.

Defecte elektrische aansluitkabel

Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op

Mogelijke oorzaken zijn:

- Versleten plekken, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid.
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van de aansluitkabel.
- Snijplekken omdat over de aansluitkabel is gereden.
- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit het stopcontact is getrokken.
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.

Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren de aansluitkabel niet op het elektriciteitsnet is aangesloten. Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen.

Gebruik uitsluitend aansluitkabels met de aanduiding H05VV-F.

Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Wisselstroommotor

- De netspanning moet 230 VAC zijn
- Verlengsnoeren moeten tot een lengte van 25 m een doorsnede hebben van 1,5 vierkante millimeter.

Aansluitingen en reparaties van de elektrische uitrusting mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Vermeld in geval van vragen de volgende gegevens:

- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

15. Afvalverwijdering en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan in de grondstofkringloop teruggebracht worden. Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Ontdoe u van defecte onderdelen op de inzamelplaats waar u gevaarlijke afvalstoffen mag afgeven. Informeer u in uw speciaalzaak of bij uw gemeentebestuur!

Oude apparatuur mag niet bij het huisafval worden gegooid!






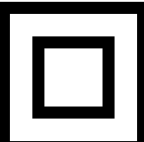


Dit symbool geeft aan dat dit product conform de richtlijn inzake verbruikte elektrische en elektronische apparatuur (2012/19/EU) en nationale wettelijke bepalingen niet bij het huishoudelijk vuil mag worden gegooid. Dit product moet bij een hiervoor bestemde verzamelpunt worden afgegeven. Dit kan bijv. door teruggave bij de aanschaf van een soortgelijk product of door inlevering bij een erkend inzamelpunt voor het recyclen van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur. Het onjuist afvoeren van oude apparatuur kan door mogelijke gevaarlijke stoffen, die veelal in verbruikte elektrische en elektronische apparatuur zijn verwerkt, negatieve effecten op het milieu en de gezondheid van de mens hebben. Door een juiste afvoer van dit product levert u bovendien een bijdrage aan een effectief gebruik van natuurlijke resources. Informatie inzake inzamelpunten voor verbruikte apparatuur kunt u opvragen bij de gemeente, de publieke afvalverwerker, een erkend afvalverwerkingsstation voor het afvoeren van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur of uw afvalverwerkingsstation.

16. Verhelpen van storingen

Wanorde	Mogelijke oorzaak	Verhelpen
Zaagblad lost na het stoppen van de motor	• Aangetrokken moer om gemakkelijk	• Draai de bevestigingsmoer rechtse schroefdraad
Motor start niet	• Mislukking zekering • Verlengkabel defect • Leidingen naar de motor of schakelaar in de juiste volgorde • Motor of schakelaar defect	• Controleer zekering • Vervang de verlengkabel • Gecontroleerd door de elektricien • Gecontroleerd door de elektricien
Motor linksdraaien	• condensator defect • verkeerde aansluiting	• Gecontroleerd door de elektricien • Hebben vervangen door een gekwalificeerde elektricien polariteit van het stopcontact
Motor niet uit te voeren, de zekering reageert	• Dwarsdoorsnede van de verlengkabel is niet voldoende • Overbelasting veroorzaakt door botte mes	• zie Elektrische aansluiting • Vervang het mes
Verbrande gebieden op het grensvlak	• doffe zaagblad • onjuiste zaagblade	• Scherp het zaagblad, vervang • Vervang het mes

Razlaga simbolov na napravi

	<p>Opozorilo! Ob neupoštevanju možnost življenjske nevarnosti, nevarnosti telesnih poškodb ali poškodb orodja!</p>
	<p>Pred zagonom preberite navodila za uporabo in varnostne napotke ter jih upoštevajte!</p>
	<p>Nosite zaščitna očala!</p>
	<p>Nosite zaščito sluha!</p>
	<p>Pri prašenju nosite zaščito dihal!</p>
	<p>Pozor! Nevarnost poškodb! Ne posegajte v delujoč žagin list!</p>
	<p>Razred zaščite II</p>

Kazalo:
Stran:

1.	Uvod	179
2.	Opis naprave	179
3.	Odstranjevanje iz embalaže	179
4.	Namenska uporaba	179
5.	Varnostni napotkii	180
6.	Tehnični podatki	185
7.	Pred zagonom	185
8.	Sestava.....	185
9.	Uporaba.....	186
10.	Delovanje.....	187
11.	Prevoz	188
12.	Vzdrževanje.....	188
13.	Skladiščenje	188
14.	Električni priključek	188
15.	Odlaganje med odpadke in reciklaža	189
16.	Pomoč pri motnjah	189

1. Uvod

Proizvajalec:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Spoštovani kupec,

želimo vam veliko veselja in uspeha pri delu z vašo novo napravo.

Napotek:

Proizvajalec te naprave skladno z veljavnim zakonom o odgovornosti za izdelke ne jamči za poškodbe na tej napravi ali poškodbe s to napravo, do katerih pride pri:

- nepravilnem ravnanju,
- neupoštevanju navodil za uporabo,
- popravilih, ki jih izvedejo tretji, nepooblaščen strokovnjaki,
- vgraditvi neoriginalnih nadomestnih delov in zamenjava z njimi,
- uporaba, ki ni v skladu z namenom uporabe,
- izpadu električne naprave pri neupoštevanju električnih predpisov in določil VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Upošteвайте naslednje:

Pred montažo in zagonom preberite celotno besedilo navodil za uporabo.

Ta navodila za uporabo vam olajšajo spoznati napravo in izkoristiti njene možnosti uporabe, ki so v skladu z določili.

Navodila za uporabo vsebujejo pomembne napotke o varnem, strokovnem in ekonomičnem delu z električnim orodjem, o izogibanju nevarnostim, prihranku stroškov za popravila, zmanjšanju časov izpada in povečanju zanesljivosti ter življenjske dobe električnega orodja.

Poleg varnostnih določil v teh navodilih za uporabo morate nujno upoštevati predpise svoje države, ki veljajo za uporabo električnega orodja.

Navodila za uporabo shranite poleg električnega orodja, ovita v plastični ovitek, tako da bodo zaščitena pred umazanijo in vlago. Pred sprejemom dela mora vsaka upravljalna oseba prebrati in skrbno upoštevati omenjena navodila. Na električnem orodju lahko delajo samo osebe, ki so poučene o uporabi orodja in o nevarnostih, ki so povezane s tem. Upoštevajte zahtevano najnižjo starost.

Poleg varnostnih napotkov iz teh navodil in posebnih predpisov vaše države morate pri uporabi identičnih strojev upoštevati tudi splošno veljavna tehnična pravila.

Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.

2. Opis naprave (sl. 1-2)

1. Miza žage
2. Mizni vstavek
3. Žagin list
4. Zaščita žaginega lista
5. Cev za odsesavanje
6. Zagozda za cepljenje
7. Prečni naslon
8. Razširitev mize
9. Postavitvena noga
10. Stikalo za vklop/izklop
11. Ročno kolesce
12. Ročaj za fiksiranje
13. Vzoredni omejevalnik
14. Potisna palica
- 15a. Ključ za žagin list
- 15b. Ključ za žagin list
16. Zaščitno streme
17. Gumijasta noga
18. Nosilno streme
19. Šesteroroba matica
20. Šesterorobi vijak
21. Sredinska opora, kratka
22. Sredinska opora, dolga

3. Odstranjevanje iz embalaže

- Odprite embalažo in napravo previdno vzemite ven.
- Odstranite embalažni material ter ovojna in transportna varovala (če obstajajo).
- Preverite, ali je obseg dostave celovit.
- Preverite, če so se naprava in deli pribora poškodovali med transportom.
- Po možnosti embalažo shranite do preteka garancijskega časa.

POZOR

Naprava in embalažni material nista otroški igrači! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijami in majhnimi deli! Obstaja nevarnost, da jih pogoltnejo in se z njimi zadušijo!

4. Namenska uporaba

Namizna krožna žaga je predvidena za vzdolžno in prečno rezanje (le s prečnim naslonom) vseh vrst lesa glede na velikost naprave. Prepovedano je rezanje vseh vrst hlodov. Stroj se sme uporabljati samo v skladu s predvidenim namenom. Vsaka druga uporaba, ki presega to, ni v skladu z namenom. Za škodo ali telesne poškodbe vseh vrst, ki izhajajo iz tega, je odgovoren uporabnik/upravljaivec in ne proizvajalec. Uporabljati je dovoljeno samo liste (žagini listi HM ali CV), ki so primerni za to žago.

Uporaba žaginih listov HSS in rezalnih kolutov vseh vrst je prepovedana. Obvezno upoštevajte varnostne napotke in navodila za montažo ter navodila za uporabo v priročniku za uporabo, saj lahko le tako omogočite ustrezno uporabo.

Osebe, ki napravo upravljajo in vzdržujejo, morajo biti seznanjeni z vsebino teh navodil in morebitnimi nevarnostmi. Poleg tega se je treba dosledno držati veljavnih ukrepov za preprečevanje nesreč.

Upoštevati je treba tudi druga splošna navodila s področja delovne medicine in varstva pri delu.

⚠ **Pozor!**

Pri uporabi naprav morate upoštevati nekatere varnostne ukrepe, da preprečite telesne poškodbe in materialno škodo. Skrbno preberite ta navodila za uporabo oz. varnostne napotke. Skrbno jih shranite, da vam bodo informacije kadarkoli na doseg roke. Če boste napravo predali drugim osebam, jim izročite tudi ta navodila za uporabo oz. varnostne napotke. Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.

Spremembe na stroju v celoti izključujejo garancijo proizvajalca za poškodbe, do katerih pride kot posledica.

Kljub namenski uporabi ni mogoče v celoti odpraviti določenih dejavnikov preostalih tveganj. Glede na konstrukcijo in postavitev stroja lahko pride do naslednjih tveganj:

- Stik z žaginim listom na nepokrite območju žage.
- Poseganje v vrteč se žagin list (ureznine)
- Povratni udarec obdelovancev in delov obdelovanca.
- Zlomi žaginih listov.
- Izmet poškodovanih delov žaginega lista iz trdine.
- Poškodbe sluha zaradi neuporabe potrebne zaščite za sluh.
- Zdravju škodljive emisije lesnega prahu pri uporabi v zaprtih prostorih.

⚠ Prosimo, upoštevajte, da naše naprave namensko niso konstruirane za gospodarsko, obrtno ali industrijsko uporabo. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če napravo uporabljate v gospodarskih, obrtnih ali industrijskih obratih ter enakih dejavnostih.

5. Varnostni napotkii

Splošni varnostni napotki za električna orodja

⚠ **OPOZORILO: Preberite vse varnostne napotke, navodila, ilustracije in tehnične podatke, ki so priloženi temu električnemu orodju.**

Zaradi neupoštevanja sledečih navodil lahko pride do električnega udara, požara in/ali hudih telesnih poškodb.

Hranite vse varnostne napotke in navodila za prihodnjo rabo.

V varnostnih napotkih uporabljen pojem »električno orodje« se nanaša na omrežno gnana električna orodja (z električnim kablom) in na akumulatorsko gnana električna orodja (brez električnega kabla).

1) Varnost na delovnem mestu

- a) **Vaše delovno mesto mora biti vedno čisto in dobro osvetljeno.** Nered ali neosvetljena delovna območja lahko vodijo do nesreč.
- b) **Z električnim orodjem ne delajte v eksplozijsko ogroženem okolju, v katerem se nahajajo gorljive tekočine, plini ali prah.** Električna orodja ustvarjajo iskre, ki lahko vnamejo prah ali hlape.
- c) **Otroci in druge osebe se vam ne smejo približevati, medtem ko uporabljate električno orodje.** Če vas zamotijo, lahko izgubite nadzor nad električnim orodjem.

2) Električna varnost

- a) **Priključni vtič električnega orodja se mora prilegati v vtičnico.**
Vtiča ni dovoljeno na noben način spreminjati. **Adapterskih vtičev ne uporabljajte z električnimi orodji, ki so zaščitno ozemljena.** Nespremenjeni vtiči in prilegajoče se vtičnice zmanjšajo tveganje električnega udara.
- b) **Izogibajte se telesnemu stiku z ozemljenimi površinami cevi, gretij, štedilnikov in hladilnikov.** Če je vaše telo ozemljeno, obstaja večje tveganje električnega udara.
- c) **Električnih orodij ne izpostavljajte dežju ali mokroti.**
Vdor vode v električno orodje poveča tveganje električnega udara.
- d) **Priključnega voda ne uporabljajte za nošenje ali obešanje električnega orodja ali za vlečenje vtiča iz vtičnice. Priključnega voda ne približujte vročini, olju, ostrim robovom ali premikajočim se delom.** Poškodovani ali zamotani priključni vodi povečujejo tveganje električnega udara.
- e) **Če z električnim orodjem delate na prostem, uporabljajte samo takšne podaljševalne vode, ki so primerni za zunanje območje.** Uporaba podaljševalnega voda, ki je primeren za zunanje območje, zmanjša tveganje električnega udara.
- f) **Če se ni mogoče izogniti uporabi električnega orodja v vlažnem okolju, uporabite zaščitno stikalo na okvarni tok.** Uporaba zaščitnega stikala na okvarni tok zmanjša tveganje električnega udara.

3) Varnost oseb

- a) **Bodite pozorni, pazite, kaj delate, in k delu z električnim orodjem pristopite z razumom. Ne uporabljajte električnega orodja, če ste utrujeni ali pod vplivom drog, alkohola ali zdravil.** Trenutek nepozornosti pri uporabi električnega orodja lahko vodi do resnih telesnih poškodb.
- b) **Nosite osebno zaščitno opremo in vedno zaščitna očala.** Nošenje osebne zaščitne opreme, kot je maska za prah, neдрseči varnostni čevlji, zaščitna čelada ali zaščita sluha, odvisno od vrste in uporabe električnega orodja, zmanjša tveganje telesnih poškodb.
- c) **Preprečite nenameren zagon. Prepričajte se, da je električno orodje izklopljeno, preden ga boste priklopili na tokovno napajanje in/ali priključili akumulatorsko baterijo, ga pobrali ali nosili.** Če imate pri nošenju električnega orodja prst na stikalu ali električno orodje vklopljeno priključite na tokovno napajanje, lahko to privede do nesreč.
- d) **Predn boste vklopili električno orodje, odstranite orodja za nastavitev ali vijačni ključ.** Orodje ali ključ, ki se nahaja v vrtečem se delu električnega orodja, lahko privede do telesnih poškodb.
- e) **Izogibajte se nenaravni telesni drži. Pazite, da stojite varno in da vedno ohranjate ravnotežje.** Tako lahko električno orodje v nepričakovanih situacijah bolje kontrolirate.
- f) **Nosite primerna oblačila. Ne nosite širokih oblačil ali nakita. Las in oblačil ne približujte premikajočim se delom.** Premikajoči se deli lahko zgrabijo ohlapna oblačila, nakit ali dolge lase.
- g) **Če je mogoče namestiti naprave za odsesavanje in lovljenje prahu, jih morate priključiti in pravilno uporabiti.** Uporaba naprave za odsesavanje prahu lahko zmanjša nevarnost zaradi prahu.
- h) **Ne bodite prepričani, da se vam nič ne more zgoditi in nika ne prezrite varnostnih pravil za električna orodja, tudi če ste po večkratni uporabi električnega orodja popolnoma samozavestni pri njegovi uporabi.** Nepazljiva uporaba lahko v delčku sekunde privede do hudih poškodb.

4) Uporaba električnega orodja in ravnanje z njim

- a) **Ne preobremenjujte električnega orodja. Za svoje delo uporabite temu namenjeno električno orodje.** Z ustreznim električnim orodjem lahko v podanem območju moči delate boljše in varneje.

- b) **Ne uporabljajte električnega orodja, ki ima okvarjeno stikalo.** Električno orodje, ki ga ni več mogoče vklopiti ali izklopiti, je nevarno in ga je treba popraviti.
- c) **Izvalcite vtič iz vtičnice in/ali odstranite snemljivo akumulatorsko baterijo, preden boste nastavili napravo, zamenjali dodatno opremo ali shranili električno orodje.** S tem previdnostnim ukrepom preprečite nenamerni zagon električnega orodja.
- d) **Nerabljena električna orodja hranite izven dosega otrok. Osebam, ki niso seznanjene z napravo ali niso prebrali teh navodil, ne pustite uporabljati električnega orodja.** Električna orodja so nevarna, če jih uporabljajo neizkušene osebe.
- e) **Skrbno negujte električna in vstavitvena orodja. Preverite, če gibljivi deli brezhibno delujejo in se ne zatikajo, če so deli zlomljeni ali tako poškodovani, da je delovanje električnega orodja omejeno. Pred uporabo električnega orodja je treba popraviti poškodovane dele.** Veliko nesreč se zgodi zaradi slabo vzdrževanih električnih orodij.
- f) **Rezalna orodja morajo biti ostra in čista.** Skrbno negovana rezalna orodja z ostrimi rezalnimi robovi se manj zatikajo in jih je mogoče lažje voditi.
- g) **Električno orodje, pribor, vložna orodja itd. uporabljajte v skladu s temi navodili. Pri tem upoštevajte delovne pogoje in opravilo, ki ga je treba izvršiti.** Uporaba električnega orodja v namene, za katere ni predvideno, lahko vodi do nevarnih situacij.
- h) **Ročaji in prijemalne površine morajo biti suhe, čiste in brez olja in masti.** Spolzki ročaji in spolzke prijemalne površine ne omogočajo varnega upravljanja in nadzor električnega orodja v nepredvidljivih situacijah.

5) Servis

- a) **Vaše električno orodje sme popravljati samo kvalificirano strokovno osebje in samo z originalnimi nadomestnimi deli.** Tako je zagotovljeno, da električno orodje ostane varno.

Opozorilo! To električno orodje med delovanjem ustvarja elektromagnetno polje. To polje lahko v določenih okoliščinah vpliva na aktivne ali pasivne medicinske vsadke. Zaradi zmanjšanja nevarnosti resnih ali smrtnih poškodb, osebam z medicinskimi vsadki priporočamo, da se pred uporabo električnega orodja posvetujejo s svojim zdravnikom ali proizvajalcem medicinskega vsadka.

Varnostni napotki za namizne krožne žage

Varnostni napotki v zvezi z zaščitnimi pokrovi

- a) **Zaščitni pokrovi naj ostanejo nameščeni. Zaščitni pokrovi morajo biti v delujočem stanju in pravilno nameščeni.**

Razrahljane, poškodovane ali neustrezno delujoče zaščitne pokrove je treba popraviti ali zamenjati.

- b) **Za rezanje vedno uporabljajte zaščitni pokrov žaginega lista in zagozdo za cepljenje.**

Za reze, pri katerih žagin list v celoti seže skozi debelino obdelovanca, zaščitni pokrov in druga varnostna oprema zmanjšujeta tveganje poškodb.

- c) **Po zaključku delovnih procesov (npr. pri gubanjih, zarezah ali rezih pod kotom), pri katerih je treba odstraniti zaščitni pokrov in uporabiti zagozdo za cepljenje, nemudoma ponovno namestite zaščitni sistem.**

Zaščitni pokrov zmanjša tveganje telesnih poškodb.

- d) **Pred vklopom električnega orodja se prepričajte, da se žagin list ne stika z zaščitnim pokrovom, zagozdo za cepljenje ali obdelovancem.**

Nenameren stik teh komponent z žaganim listom lahko povzroča nevarnosti.

- e) **Zagozdo za cepljenje prilagodite glede na opis v teh navodilih za uporabo.** Neustrezni razmiki, položaj in poravnava so lahko vzrok, da zagozda za cepljenje ne more učinkovito preprečiti povratnega udarca.

- f) **Za delovanje zagozde za cepljenje mora ta delovati na obdelovanec.** Med rezanjem v obdelovance, ki so prekratki, da bi se zagozda za cepljenje sklopila, je ta neučinkovita. V teh okoliščinah zagozda za cepljenje ne more preprečiti povratnega udarca.

- g) **Uporabite žagin list, primeren za zagozdo za cepljenje.** Za ustrezno delovanje zagozde za cepljenje se mora premer žaginega lista ujemati z zadevno zagozdo za cepljenje, rezilo žaginega lista mora biti tanjše od zagozde za cepljenje in širina zobcev večja od debeline zagozde za cepljenje.

Varnostni napotki za delo z žago

- a) **⚠ NEVARNOST: S prsti in rokami se ne približujte žaginemu listu ali delovnemu območju žage.**

V trenutku neprevidnosti ali ob zdrs se lahko z roko dotaknete žaginega lista in utrpíte težke poškodbe.

- b) **Obdelovanec vodite samo proti nasprotni smeri vrtenja žaginega lista ali rezalnega orodja.**

Ob približevanju obdelovanca v smeri, v katero se vrti žagin list nad mizo, vam lahko roko povleče proti žaginemu listu.

- c) **Pri vzdolžnem rezanju za dovajanje obdelovanca nikoli ne uporabljajte omejevalnika za zajeralne reze in pri prečnih rezih z omejevalnikom za zajeralne reze nikoli hkrati ne uporabljajte vzporednega omejevalnika za nastavitev dolžine.**

Hkratno vodenje obdelovanca z vzporednim omejevalnikom in omejevalnikom za zajeralne reze lahko zelo verjetno povzroči zatikanje žaginega lista, pri čemer je mogoč povratni udar.

- d) **Pri vzdolžnem rezanju moč, s katero je treba obdelovanec potisniti na žagin list, vedno vadite med omejevalno tirnico in žaganim listom. Uporabite potisno palico, če je razmik med omejevalno tirnico in žaganim listom manjši od 150 mm, in potisni blok, če je razmik manjši od 50 mm.**

S tovrstnimi delovnimi pripomočki bo vaša roka vedno na varni razdalji od žaginega lista.

- e) **Uporabite samo priloženo potisno palico proizvajalca ali ustrezno izdelano potisno palico.** S potisno palico boste zagotovili zadostno razdaljo med roko in žaganim listom.

- f) **Nikoli ne uporabljajte poškodovane ali nažagane potisne palice.**

Poškodovana potisna palica se lahko zlomi, pri čemer lahko roko po nesreči potisnete v žagin list.

- g) **Nikoli ne delajte »z golimi rokami«. Vedno uporabljajte vzporedni omejevalnik ali omejevalnik za zajeralne reze za približevanje in vodenje obdelovanca. »Z golimi rokami« pomeni, da obdelovanec namesto z vzporednim omejevalnikom ali omejevalnikom za zajeralne reze podpirate samo z rokami.**

Pri žaganju z golimi rokami je lahko usmeritev obdelovanca neustrezna, pojavi se lahko zatikanje in povratni udarec.

- h) **Nikoli ne segajte okoli ali čez vrteči se žagin list.** Seganje po obdelovancu lahko povzroči nenameren stik z vrtečim se žaganim listom.

- i) **Obdelovance za žagino mizo in/ali ob njeni strani podprite po dolžini in/ali širini, tako da bodo ostali vodoravni.**

Obdelovanci se radi po dolžini in/ali širini ob robu mize žage nagibajo. Pri tem lahko izgubite nadzor, žagin list se lahko zatika in se pojavi povratni udarec.

- j) **Obdelovanec vodite enakomerno. Obdelovanca ne upogibajte ali vrtite. Če se žagin list zatika, električno orodje nemudoma izklopite, izvlecite omrežni vtič in ugotovite vzrok zatikanja.**

Zatikanje žaginega lista zaradi obdelovanca lahko povzroči povratni udar ali blokiranje motorja.

- k) **Odžaganega materiala ne odstranjujte, ko žaga deluje.** Odžagani material se lahko nabira med žaginim listom in omejevalno tirnico ali pod zaščitnim pokrovom, pri čemer vam lahko med odstranjevanjem prste povleče v žagin list. Počakajte, da se žagin list ustavi, preden odstranite material.
- l) **Za vzdolžno rezanje obdelovancev, ki so tanjši od 2 mm, uporabljajte dodaten vzporedni omejevalnik, ki bo v stiku s površino mize.** Tanki obdelovanci se lahko zataknejo pod vzporednim omejevalnikom in povzročijo povratni udarec.

Povratni udarec – vzroki in ustrezna varnostna navodila

Povratni udarec je nenaden odziv obdelovanca, ko se ta zatakne ob žagin list, poleg tega pa se lahko pojavi ob rezu, ki poteka poševno na žagin list glede na obdelovanec, ali pa ob zatikanju dela obdelovanca med žaginim listom in vzporednim omejevalnikom ali drugim fiksnim predmetom.

V večini primerov zadnji del žaginega lista zagrabi obdelovanec, ga dvigne z mize žage in odvrže v smeri upravljalca. Povratni udarec je posledica napačne ali pomanjkljive uporabe namizne krožne žage.

Preprečiti ga je mogoče s primernim previdnostnim ukrepom, ki so opisani v nadaljevanju.

- a) **Neporavnana omejevalna tirnica obdelovanec potiska proti žaginemu listu in povzroči povratni udar.**
Ob povratnem udarcu lahko obdelovanec z visoko hitrostjo vrže proti ljudem, ki stojijo pred žaginim listom v isti liniji z njim.
- b) **Nikoli ne segajte čez ali za žagin list, da bi povlekli ali podprli obdelovanec.**
Pojavi se lahko nenameren stik z žaginim listom, ob povratnem udarcu pa vam lahko prste povleče v žagin list.
- c) **Odžaganega obdelovanca nikoli ne držite in potiskajte proti vrtečemu se žaginemu listu.**
Če obdelovanec potiskate proti žaginemu listu, se lahko zatakne in povzroči povratni udar.
- d) **Naravnajte omejevalno tirnico vzporedno k žaginemu listu.**
Neporavnana omejevalna tirnica obdelovanec potiska proti žaginemu listu in povzroči povratni udar.
- e) **Pri zakritih rezih z žago (npr. pri utorih, rezah ali rezih pod kotom) uporabite potisno prečko za vodenje obdelovanca proti mizi in omejevalni tirnici.**

S potisno prečko lahko obdelovanec ob povratnem udarcu bolje nadzirate.

- f) **Zlasti bodite pozorni pri žaganju na območjih sestavljenih obdelovancev, ki jih ne vidite.**
Žagin list lahko zareže v predmete, ki lahko povzročijo povratni udarec.
- g) **Podprite velike plošče, da zmanjšate tveganje povratnega udarca zaradi zatikanja žaginega lista.**
Velike plošče se lahko upognejo pod lastno težo. Plošče je treba podpreti povsod, kjer segajo čez površino mize.
- h) **Zlasti bodite previdni pri žaganju obdelovancev, ki so zviti, obdelovancev z grčami, zategnjenih obdelovancev ali obdelovancev z neravnim robom, ob katerem bi jih lahko vodili z omejevalnikom za zajeralne reze ali vzdolž omejevalne tirnice.**
Zvit obdelovanec, obdelovanec z grčami ali zategnjen obdelovanec je nestabilen ter lahko povzroči neustrezno poravnano rezalnega stika z žaginim listom, zatikanje in povratni udarec.
- i) **Nikoli ne žagajte več obdelovancev, ki so zloženi eden na drugega ali eden za drugim.**
Žagin list lahko zagrabi vsaj en del in povzroči povratni udarec.
- j) **Če želite znova zagnati žago z žaginim listom v obdelovancu, žagin list v reži poravnajte tako, da se žagini zobje ne zatikajo v obdelovancu.** Če se žagin list zatika, lahko privzdigne obdelovanec in povzroči povratni udarec ob ponovnem zagonu žage.
- k) **Žagini listi naj bodo vedno čisti, ostri in pod ustreznim kotom. Nikoli ne uporabljajte topih žaginih listov ali žaginih listov z razpokanimi ali polomljenimi zobmi.**
Z ostrimi in ustrezno nabrušenimi žaginih listi boste zmanjšali zatikanje, blokiranje in povratne udarce.

Varnostna navodila za upravljanje namiznih krožnih žag

- a) **Izklopite namizno krožno žago in jo odklopite iz električnega omrežja, preden odstranite mizni vložek, zamenjate žagin list, izvajate nastavitve na zagozdi za cepljenje ali odstranite zaščitni pokrov žaginega lista in če boste stroj pustili brez nadzora.**
Previdnostni ukrepi so namenjeni preprečevanju nezgod.
- b) **Namizna krožna žaga naj nikoli ne deluje brez nadzora. Izklopite električno orodje in ga ne zapustite, dokler se povsem ne zaustavi.**
Delujoča žaga brez nadzora predstavlja vir nevarnosti.

- c) **Namizno krožno žago postavite na mesto, ki je ravno in dobro osvetljeno ter kjer boste lahko varno stali in ohranjali svoje ravnotežje. Mesto postavitve mora zagotavljati dovolj prostora za rokovanje z različno velikimi obdelovanci.**

Nered in neosvetljena delovna območja ter neravna, spolzka tla lahko povzročijo nesreče.

- d) **Redno odstranjujte ostružke in žagovino pod mizo žage in/ali iz sistema za odstranjevanje prahu.**

Nabrala žagovina je gorljiva in se lahko vname.

- e) **Zavarujte namizno krožno žago.**

Neustrezno zavarovana namizna krožna žaga se lahko premakne ali prevrne.

- f) **Odstranite nastavitveno orodje, ostanke lesa ipd. z namizne krožne žage, preden jo vklopite.**

Preusmeritev ali zatikanje je lahko nevarno.

- g) **Vedno uporabljajte žagine liste ustrezne velikosti in s primerno vpenjalno odprtino (npr. rombaste ali okrogle oblike).**

Žagini listi, ki se ne ujemajo z namestitvenimi deli žage, se ne vrtijo enakomerno in lahko povzročijo izgubo nadzora.

- h) **Nikoli ne uporabljajte poškodovanega ali neustreznega namestitvenega materiala za žagine liste, kot so prirobnice, podložke, vijaki ali matice.**

Ta namestitveni material za žagin list je bil razvit posebej za vašo žago, tako da zagotavlja varno delovanje in optimalne zmogljivosti.

- i) **Nikoli se ne opirajte na namizno krožno žago in je nikoli ne uporabljajte kot pripomoček za vzpenjanje.**

Pojavijo se lahko resne poškodbe, če se električno orodje prevrne ali pa nenamerno pridete v stik z žaganim listom.

- j) **Prepričajte se, da je žagin list nameščen tako, da se vrti v pravo smer. Ne uporabljajte brusnih plošč ali žičnih krtač z namizno krožno žago.**

Neustrezna namestitvev žaginega lista ali uporaba nepriporočljive dodatne opreme lahko povzroči resne poškodbe.

Varnostni napotki za ravnanje z žaginimi listi

- 1 Vložna orodja uporabljajte le, če obvladate delo z njimi.
- 2 Upoštevajte največje število vrtljajev. Največjega števila vrtljajev, navedenega na vložnem orodju, ne smete prekoračiti. Če je zahtevano, upoštevajte območje števila vrtljajev.
- 3 Upoštevajte smer vrtenja motorja in žaginega lista.
- 4 Ne uporabljajte vložnih orodij z razpokami. Vložnih orodij z razpokami ne uporabljajte. Popravilo ni dovoljeno.

- 5 Z vpenjalnih površin očistite umazanijo, mast, olje in vodo.
- 6 Ne uporabljajte zrahljanih reducirnih obročev ali puš za reduciranje izvrtin pri listih krožne žage.
- 7 Pazite, da imajo fiksirani reducirni obroči za zavarovanje orodja enak premer in najmanj 1/3 premera reza.
- 8 Prepričajte se, da so fiksirani reducirni obroči med seboj vzporedni.
- 9 Z vložnimi orodji ravnajte previdno. Shranite jih v originalni embalaži ali v posebnih posodah. Nosite zaščitne rokavice, da izboljšate varnost prijema in dodatno zmanjšate tveganje poškodb.
- 10 Pred uporabo vložnih orodij se prepričajte, da so vse zaščitne priprave ustrezno pritrjene.
- 11 Pred uporabo se prepričajte, da vložno orodje, ki ga uporabljate, ustreza tehničnim zahtevam tega električnega orodja in je ustrezno pritrjeno.
- 12 Priložen žagin list uporabljajte samo za žaganje lesa, nikoli za obdelavo kovin.
13. Uporabite pravilen žagin list za material, ki ga želite obdelovati.
14. Uporabljajte le žagin list s premerom, ki se ujema s podatki na žagi.
15. Uporabljajte le žagine liste, ki imajo na oznaki navedeno enako ali višje število vrtljajev glede na oznako na električnem orodju.
16. Uporabljajte le žagine liste, ki jih priporoča proizvajalec in ki, če so predvideni za rezanje lesa ali podobnih materialov, izpolnjujejo zahteve iz standarda EN 847-1.
17. Nosite primerno osebno zaščitno opremo, kot je:
 - zaščita za sluh,
 - zaščitne rokavice za rokovanje z žaginimi listi.
18. Uporabljajte samo žagine liste, ki jih priporoča proizvajalec in izpolnjujejo zahteve iz standarda EN 847-1. Opozorilo! Pri menjavi žaginega lista pazite, da širina reza ni manjša in da debelina rezila žaginega lista ni večja od debeline zagozde za cepljenje!
19. Pri žaganju lesa in umetnih snovi preprečite pregrevanje zob žage. Zmanjšajte hitrost pomika, da preprečite topljenje umetne snovi.

Ostala tveganja

Stroj je narejen skladno s stanjem v tehniki in priznanimi varnostno tehničnimi pravili. Kljub temu lahko pride pri delu do pojava ostalih tveganj.

- Če ne uporabljate električnih vodnikov, ki so skladni s predpisi, lahko pride do nevarnosti za zdravje zaradi elektrike.
- Poleg tega so lahko kljub vsem zadevnim preventivnim ukrepom prisotna ostala tveganja, ki niso očitna.

- Ostala tveganja lahko minimizirate, če skupaj upoštevate „varnostne napotke“ in „namensko uporabo“ ter navodila za uporabo.
- Stroja ne obremenjujte po nepotrebnem: če je pritisk pri žaganju prevelik, se list žage hitro poškoduje, kar lahko povzroči zmanjšanje moči stroja pri obdelovanju in vpliva na natančnost rezanja.
- Izogibajte se naključnemu zagonu stroja: Ko vtikač vtaknete v vtičnico, tipka za aktiviranje ne sme biti pritisnjena.
- Uporabite orodje, ki je priporočeno v tem priročniku. S tem dosežete, da vaša čelilna žaga doseže optimalno moč.
- Kadar stroj deluje, roke ne smete vstaviti v cono obdelovanja.

Preden izvedete določene operacije, izpusite tipko na ročaju in izklopite stroj.

6. Tehnični podatki

Motor na izmenični tok	220-240 V ~ 50 Hz
Moč	1500 W
Način delovanja	S1
Število vrtljajev v prostem teku	5000 min ⁻¹
Žagin list iz trdine	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Število zob	24
Debelina zagozde za cepljenje	2 mm
Velikost mize	675 x 500 mm
Najv. višina reza 90°	70 mm
Najv. višina reza 45°	45 mm
Mehanizem za nastavljanje višine	0 - 70 mm
Vrtljivi žagin list	0–45°
Priključek za odsesavanje	ø 40 mm
Teža približno	14 kg

Vrednosti hrupa

Vrednosti hrupa so bile ugotovljene skladno s standardom IEC 62841.

Raven hrupa L_{pA}	99,6 dB(A)
Nezanesljivost K_{pA}	3 dB
Nivo moči zvoka L_{WA}	112,6 dB(A)
Negotovost K_{WA}	3 dB

Nosite zaščito za sluh.

Zaradi vpliva hrupa lahko oglušite. Ugotovljene skupne vrednosti nihanj (vektorska vsota treh smeri) ustrezajo standardu EN 61029.

7. Pred zagonom

- Stroj mora biti postavljen stabilno, tj. privit na delovni pult, trdno podnožje ali podobno.
- Pred zagonom je treba ustrezno namestiti pokrove in varnostne naprave.
- Žagin list se mora prosto premikati.
- Pri že obdelanem lesu pazite na tujke, kot so npr. žebliji ali vijaki itd.
- Preden vklopite stikalo za vklop/izklop, se prepričajte, da je žagin list pravilno montiran in da se gibljivi deli prosto premikajo.
- Pred priključitvijo stroja se prepričajte, da se podatki na tipski ploščici ujemajo s podatki o električnem omrežju.
- Žago priključite samo na ustrezno nameščeno vtičnico z zaščitnim kontaktom, ki je zavarovana vsaj s 16-ampersko varovalko.

8. Sestava

Pozor! Pred vsemi vzdrževalnimi in vgradnimi deli ter preurejanji na krožni žagi izvlecite omrežni vtič.

Vse priložene dele položite na ravno površino. Enake dele združite skupaj.

Napotek: Če so spoji zavarovani z vijakom (z okroglo glavo ali šestrobim vijakom), šestrobo matico in podložko, morata biti podložka nameščena pod matico. Vijake vedno vstavite od zunaj navznoter in spoje z maticami zavarujte z notranje strani.

Napotek: Matice in vijake med montažo privijte le toliko, da ne morejo izpasti.

Če matice in vijake privijete/zategnete že pred končno montažo, te ne boste mogli izvesti.

Namestitev razširitve mize (slika 3)

1. Žago obrnite in postavite na tla, tako da je miza spodaj.
2. Razširitev mize (8) poravnajte z mizo žage (1).
3. Razširitev mize (8) na mizo žage (1) dobro privijte s šestrobimi vijaki (20) in šestrobimi maticami (19). Postopek ponovite tudi na nasprotni strani.
4. Oporno prečko (16) privijte s šestrobimi vijaki (20) in šestrobimi maticami (19) na razširitev mize (8).
5. Nato zategnite vse vijake.

Montaža podnožja (sl. 4–7)

1. Štiri nosilne noge (9) privijte skupaj z opornimi prečkami (16) in šestrobimi vijaki (20) na žago (4). Za ta namen uporabite dostavljeni ključ za žagin list (15a/15b). (sl. 4).
2. Zdaj namestite gumijaste noge (17) na postavitvene noge (9) (slika 5).

3. Dolgo srednjo prečko (22) in kratko srednjo prečko (21) privijte s šestrobimi vijaki (20) in šestrobimi maticami (19) na nosilne noge (9). **Pazite, da bodo na nasprotnih straneh vedno nameščene enake prečke. Dolge srednje prečke (22) morajo biti nameščene vzporedno z upravljalno stranjo žage.** (sl. 6).
4. Na odprtine v zadnjih nosilnih nogah pritrdite nosilna stremena (18) ohlapno privijte s po 2 šestrobima vijakoma (20) in šestrobima maticama (19). (sl. 7)
Pozor!
Obe nosilni stremeni je treba pritrditi na hrbtno stran stroja!
5. Na koncu trdno privijte vse vijake in matice podnožja.

Montaža/nastavitev zagozde za cepljenje (sl. 8–10)

⚠ **Pozor! Izvlecite omrežni vtič!**

Nastavitev zagozde za cepljenje (6) je treba preveriti pred vsakim zagonom.

1. Žagin list (3) nastavite na največjo globino reza, ga postavite v položaj 0° in aretirajte.
2. Vijak (23) vstavka mize (2) odvijte s pomočjo križnega izvijača in vstavek mize odstranite (sl. 8).
3. Razmak med žaginim listom (3) in zagozdo za cepljenje (6) mora biti največ 5 mm. (sl. 9)
4. Zrahljajte pritrdilni vijak (24) in cepilni klin (6) izvlecite ven toliko, da boste nastavili pravilno razdaljo (sl. 10).
5. Pritrdilni vijak (24) znova privijte in montirajte vstavek mize (2).

Namestitvev/odstranitev zaščite žaginega lista (sl. 11-12)

1. Zaščito žaginega lista (4) skupaj z vijakom (25) postavite od zgoraj na zagozdo za cepljenje (6), tako da je vijak trdno nameščen v izvrtini zagozde za cepljenje (6).
2. Vijaka (25) ne zategnite premočno; zaščita žaginega lista (4) se mora še vedno nemoteno premikati.
3. Cev za odsesavanje (5) namestite na vmesnik za odsesavanje (26) in nastavek za odsesavanje zaščite žaginega lista (4). Na sesalni nastavek (26) priključite primerno napravo za sesanje ostružkov.
4. Demontaža poteka v obratnem vrstnem redu.

Pozor!

Zaščito žaginega lista (4) je treba pred začetkom žaganja spustiti na obdelovanec.

Zamenjava nastavka mize (sl. 8)

1. Ko se mizni vstavek (2) obrabi ali poškoduje, ga zamenjajte, kajti v nasprotnem primeru obstaja večja nevarnost poškodb.
2. S križnim izvijačem odstranite vijak (23).

3. Odstranite obrabljeni mizni vstavek (2).
4. Novi vstavek mize vgradite v obratnem vrstnem redu.

Montaža/zamenjava žaginega lista (slika 13)

Pozor! Izvlecite omrežni vtič iz vtičnice in nosite zaščitne rokavice.

1. Odstranite zaščito žaginega lista (4).
2. Odstranite mizni vstavek (2).
3. Matico odvijte tako, da na matico postavite ključ za žagin list (15b), na motorno gred pa postavite drugi ključ za žagin list (15a).
4. **Pozor!** Matico obrnite v smeri vrtenja žaginega lista.
5. Snemite zunanjo prirobnico in stari žagin list snemite z notranje prirobnice.
6. Prirobnico žaginega lista temeljito očistite z žično krtačo pred montažo novega žaginega lista.
7. Novi žagin list namestite v obratnem vrstnem redu in ga privijte.
Pozor! Upoštevajte smer premikanja, poševni del zobcev mora biti obrnjen v smeri vrtenja, torej naprej.
8. Mizni vstavek (2) in zaščito žaginega lista (4) znova namestite in nastavite.
9. Preden začnete ponovno delati z žago, preverite, ali vse varovalne priprave delujejo.

9. Uporaba

Vklop, izklop (sl. 14)

- Žago lahko vklopite s pritiskom zelene tipke »I« (10). Pred pričetkom žaganja počakajte, da žagin list doseže svoje najvišje število vrtljajev.
- Za vnovični izklop žage morate pritisniti rdečo tipko »0« (10).

Zaščita pred preobremenitvijo (slika 14)

To električno orodje je opremljeno z zaščito pred preobremenitvijo. Če se sproži zaščita pred preobremenitvijo, storite naslednje:

- Električno orodje odklopite od električnega napajanja.
- Počakajte, da se električno orodje ohladi.
- Preverite električno orodje glede morebitnih nastalih poškodb. Škodo dajte popraviti pred ponovnim zagonom.
- Električno orodje priključite na električno napajanje.
- Pritisnite preobremenitveno stikalo (27).
- Vklopite električno orodje, kot je opisano, in ga zaženite.

Nastavitev globine reza (sl. 14)

Z obračanjem ročnega kolesca za mehanizem za nastavljanje višine (11) lahko žagin list (3) nastavite na željeno globino reza (brezstopenjsko).

- V nasprotni smeri urnega kazalca: manjša globina reza

- V smeri urnega kazalca: večja globina reza
Nastavitev preverite s pomočjo poskusnega reza.

Nastavitev kota (sl. 14 in 15)

Z namizno krožno žago lahko izvajate poševne reze v levo v razponu 0–45° glede na omejevalno tračnico.

△ Pred vsakim rezom se prepričajte, da med omejevalno tračnico (30), pripravo za prečno rezanje (13) in žaginim listom (5) ne more priti do trkov.

- Odvijanje ročaja za fiksiranje (13)
- S pritiskanjem in vrtenjem ročnega kolesa (12) nastavite želeno mero kota na lestvici.
- Ročaj za fiksiranje (13) aretirajte v želenem kotnem položaju.

Delo z vzporednim omejevalnikom

Nastavitev višine omejevalnika (sl. 15 in 16)

- Omejevalna tračnica (30) vzporednega omejevalnika (13) ima dve različni visoki vodilni površini.
- Glede na debelino materialov za rezanje je treba omejevalno tračnico (30) glede na sl. 16 uporabiti za debel material (debelina obdelovanca je večja od 25 mm) in glede na sl. 15 za tanek material (debelina obdelovanca je manjša od 25 mm).

Obračanje omejevalne tračnice (sl. 15-16)

- Če želite obrniti omejevalno tračnico (30), najprej odvijte krilate matice (28).
- Nato lahko omejevalno tračnico (30) snamete z vodilne tračnice (29) in jo z ustreznim vodilom znova potisnete preko nje.
- Ponovno privijte krilate matice (28).
- Omejevalno tračnico (30) lahko po potrebi namestite levo ali desno glede na vodilno tračnico (29). Za ta namen montirajte samo vijake druge strani vodilne tračnice (29).

Nastavitev širine reza (sl. 17)

- Pri vzdolžnem rezanju lesenih delov je treba uporabljati vzporedni omejevalnik (13).
- Vzporedni omejevalnik (13) je treba montirati na desni strani žaginega lista (3).
- Vzporedno omejilo (13) namestite na žagin list z zgornje strani.
- S pomočjo lestvice na mizi žage lahko vzporedno omejilo (13) nastavite na želeno mero
- Z ročico (31) vpnite vzporedno omejilo (13).

Prečni naslon (sl. 18)

- Prečni naslon (7) potisnite v utor (32) mize žage.
- Zategnite križni ročaj (35).
- Obračajte prečni naslon (7), dokler ne nastavite želenega kota vogelnika. Puščica na prečnem naslonu kaže nastavljen kot.
- Znova privijte narebričeni vijak (35).
- Omejevalno tračnico (33) lahko premikate po prečnem naslonu (13). V ta namen odvijte matice (34) in potisnite omejevalno tračnico (33) na želen položaj.

Ponovno privijte matice (34).

Pozor!

- Omejevalne tračnice (33) ne potisnite preveč v smer žaginega lista.
- Razmak med omejevalno tračnico (33) in žaginim listom (3) mora biti pribl. 2 cm.

10. Delovanje

Delovna navodila

Po vsaki novi nastavitvi priporočamo, da izvedete poskusni rez, da preverite nastavljene mere.

Ko vklopite žago, počakajte, da žagin list doseže največje število vrtljajev, preden pričnete z rezanjem.

Dolge obdelovance na koncu postopka žaganja zavarujte pred nagibom (npr. s stojalom za odvijanje itd.). Pozor pri zarezovanju.

Napravo uporabljajte samo z odsesavanjem. Redno preverjajte in čistite kanale za odsesavanje.

Izvajanje vzdolžnih rezov (sl. 19)

Tukaj obdelovanec prerežete po njegovi vzdolžni smeri. Eno stran obdelovanca potisnite k vzporednemu omejevalniku (13), medtem ko se ravna stran nalega na mizo žage (1).

Zaščitni žaginega lista (4) mora biti vedno spuščena na obdelovanec.

Delovni položaj pri vzdolžnem rezu ne sme biti nikoli v liniji s potekom reza.

- Vzporedni omejevalnik (13) nastavite glede na višino obdelovanca in želeno širino.
- Vklopite žago
- Roke položite s stisnjenimi prsti plosko na obdelovanec in obdelovanec potisnite vzdolž vzporednega omejevalnika (13) v žagin list (3).
- Stransko vodilo premaknite z levo ali desno roko (glede na položaj vzporednega omejevalnika) le do sprednjega roba zaščitni žaginega lista (4).
- Obdelovanec vedno potisnite do konca zagozde za cepljenje (6).
- Ostanek ostane na mizi žage (1), dokler žagin list (3) ni v mirovanju.
- Dolge obdelovance na koncu rezanja zavarujte pred nagibom. (npr. s stojalom za odvijanje itd.)

Rezanje ozkih obdelovancev (sl. 20)

Vzdolžni rezi obdelovancev s širino manj kot 120 mm morajo biti obvezno izvedeni z uporabo pomoči potisne palice (14). Potisna palica je vključena v obseg dostave. Obrabljeno oz. poškodovano potisno palico takoj zamenjajte.

- Vzporedni omejevalnik nastavite glede na predvideno širino obdelovanca.
- Obdelovanec potisnite z obema rokama, v območju žaginega lista pa je treba obvezno uporabiti potisno palico (14).

- Obdelovanec vedno potisnite do konca zagozde za cepljenje.

⚠ **Pozor!** Pri kratkih obdelovancih je treba potisno palico uporabiti že na začetku rezanja.

Izvajanje poševnih rezov (sl. 21)

Poševni rezi se načeloma izvajajo z uporabo vzdolžnega omejevalnika (13).

- Žagin list nastavite na zeleni vogelnik.
- Nastavite vzporedni omejevalnik (13) glede na širino in višino obdelovanca.
- Izvedite rez glede na širino obdelovanca.

Izvedba prečnih rezov (sl. 22)

- Prečni naslon (7) potisnite v utor (32) žaginega lista in nastavite zeleno mero kota.
- Uporabite omejevalno tračnico.
- Obdelovanec trdno pritiskajte ob prečni naslon (7).
- Vključite žago.
- Prečni naslon (7) skupaj z obdelovancem potisnite v smeri žaginega lista, da izvedete rez.

Pozor:

Obdelovanec, ki ga želite razrezati, ves čas trdno držite in ga ne izpustite.

- Prečni naslon (7) vedno potisnite tako daleč naprej, da je obdelovanec v celoti prerezan.
- Izklopite žago. Odpadek odstranite šele, ko žagin list miruje.

Rezanje ivernih plošč

Če želite preprečiti lomljenje robov rezanja pri rezanju ivernih plošč, žaginega lista (3) ne smete nikoli nastaviti višje kot 5 mm nad debelino obdelovanca.

11. Prevoz

1. Pred vsakim prevozom izklopite električno orodje in ga odklopite od električnega napajanja.
2. Električno orodje naj prenašata vsaj dve osebi, ne držite ga za razširitev mize.
3. Električno orodje zaščitite pred udarci, sunki in močnimi vibracijami, npr. pri transportu v vozilih.
4. Električno orodje zavarujte pred prevrnitvijo in zdrsom.
5. Zaščitne opreme nikoli ne uporabljajte za rokovanje ali prevoz.

12. Vzdrževanje

⚠ **Opozorilo!** Pred vsakim nastavljanjem, servisiranjem ali popravilom izvalcite omrežni vtič!

Splošni vzdrževalni ukrepi

- Na zaščitnih pripravah, prezračevalnih režah in ohišju motorja mora biti čim manj prahu in umazane. Zdrgnite napravo s čisto krpo ali jo izpihajte s stisnjenim zrakom pod nizkim tlakom.

- Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsaki uporabi.
- Napravo redno čistite z vlažno krpo in malo maza-vega mila. Ne uporabljajte čistil ali topil, ker lahko poškodujejo plastične dele naprave. Pazite, da v notranjost naprave ne vdre voda.
- Če želite podaljšati življenjsko dobo orodja, enkrat mesečno namažite vrtljive dele. Motorja ne oljite.

Oglene ščetke

- Če nastaja preveč isker, naj strokovnjak za električno preveri oglene ščetke. Pozor! Oglene ščetke lahko zamenja samo električar.

Informacije o servisu

Upoštevajte, da so pri tem izdelku sledeči deli podvrženi obrabi, ki izhaja iz uporabe, ali naravni obrabi oz. so sledeči deli potrebni kot potrošni material.

Obrabni deli*: Ščetka s karbonskimi ščetinami, žagin list, baterije, mizni vložek, potisna palica, potisni ročaj, klinasti jermen

* Ni nujno v obsegu dostave!

13. Skladiščenje

Napravo in njen pribor skladiščite v temnem, suhem prostoru, ki je zaščiten pred zmrzaljo in izven dosega otrok. Idealna temperatura skladiščenja je med 5 in 30°C.

Električno orodje shranjujte v originalni embalaži. Pokrijte električno orodje, da ga zaščitite pred prahom ali vlago.

Žagine liste in ključke, ki jih ne uporabljate, lahko shranite tako, kot je prikazano na sl. 23.

Navodila za uporabo hranite ob električnem orodju.

14. Električni priključek

Nameščeni elektromotor je priključen, tako da je pripravljen za uporabo. Priključek ustreza zadevnim standardom VDE in DIN. Omrežni priključek in uporabljen podaljšek na strani kupca morata ustrezati predpisom.

Pomembni napotki

Pri preobremenitvi motorja se ta samodejno izklopi. Po določenem času hlajenja (različni časi) lahko motor znova vključite.

Poškodovan električni priključni vodnik

Na električnih priključnih vodih pogosto nastanejo poškodbe izolacije.

Vzroki za to so lahko:

- Otiščanci, če priključne vode speljete skozi okna ali reže vrat.
- Pregibi zaradi nepravilne pritrditve ali vodenja priključnih vodov.

- Rezi zaradi vožnje preko priključnih vodov.
- Poškodbe izolacije zaradi iztrganja iz stenske vtičnice.
- Pretrgana mesta zaradi staranja izolacije.

Takih poškodovanih električnih priključnih vodov ne smete uporabljati, ker so zaradi poškodb izolacije smrtno nevarni.

Redno preverjajte, če so električni priključni vodi poškodovani. Pri tem pazite, da priključni vod pri preverjanju ne bo visel na električnem omrežju.

Električni priključni vodi morajo ustrezati zadevnim določilom VDE in DIN. Uporabljajte samo priključne vode z oznako H05VV-F.

Po predpisih mora biti oznaka tipa priključnega voda natisnjena na njem.

Motor na izmenični tok

- Omrežna napetost mora biti ~ 230 V.
- Podaljški do 25 m morajo imeti prečni prerez 1,5 kvadratnega milimetra.

Priključevanje in popravila električne opreme lahko izvajajo samo električarji.

V primeru povpraševanja morate navesti spodnje podatke:

- Vrsta toka, ki napaja motor
- Podatki tipske ploščice stroja
- Podatki tipske ploščice motorja

16. Pomoč pri motnjah

Motnja	Mogoč vzrok	Ukrep
Žagin list se po izklopu motorja sprosti.	<ul style="list-style-type: none"> • Pritrdilna matica ni dovolj zategnjena. 	<ul style="list-style-type: none"> • Pritegnite pritrdilno matico z desnim navojem
Motor se ne zažene	<ul style="list-style-type: none"> • Izpad omrežne varovalke • Podaljševalni vod je okvarjen. • Priključki na motorju ali stikalu niso v redu • Okvarjen motor ali stikalo 	<ul style="list-style-type: none"> • Preverite omrežno varovalko. • Zamenjajte kabelski podaljšek • Mora pregledati strokovnjak za elektriko • Mora pregledati strokovnjak za elektriko
Napačna smer vrtenja motorja	<ul style="list-style-type: none"> • Okvarjen kondenzator • Napačen priključek 	<ul style="list-style-type: none"> • Mora pregledati strokovnjak za elektriko • Strokovnjak za elektriko mora zamenjati polarnost stenske vtičnice
Motor nima moči, varovalka se sproži.	<ul style="list-style-type: none"> • Presek kabelskega podaljška ne zadošča • Preobremenitev zaradi topega žaginega lista 	<ul style="list-style-type: none"> • glejte »Električni priklop« • Zamenjajte žagin list
Ožganine na rezalni površini.	<ul style="list-style-type: none"> • Top žagin list. • Napačen žagin list. 	<ul style="list-style-type: none"> • Naostrite žagin list ali ga zamenjajte. • Zamenjajte žagin list.

15. Odlaganje med odpadke in reciklaža

Naprava je zaradi preprečitve poškodb pri transportu v embalaži. Ta embalaža je iz surovine in je zato ponovno uporabna ali jo lahko vrnete v surovinski cikel. Naprava in njen pribor so iz različnih materialov, kot npr. iz kovine in umetnih snovi. Okvarjene sestavne dele zavrzite med posebne odpadke. Povprašajte v specializirani trgovini ali v občinski upravi!

Odpadne opreme ne odvrzite med gospodinjske odpadke!



Ta simbol označuje, da je tega izdelek v skladu z Direktivo o odpadni električni in elektronski opremi (2012/19/EU) in v skladu z nacionalno zakonodajo ni dovoljeno odvreči med gospodinjske odpadke. Ta izdelek je treba dostaviti na ustrezno zbirno mesto. Lahko ga, na primer, vrnete ob nakupu podobnega izdelka ali pa ga dostavite v zbirni center, ki je pristojen za reciklažo odpadne električne in elektronske opreme. Nepravilno rokovanje z odpadno opremo lahko zaradi potencialno nevarnih snovi, ki so pogosto prisotne v odpadni električni in elektronski opremi, negativno vpliva na okolje in zdravje ljudi. Če ta izdelek pravilno zavrzete, prispevate tudi k učinkoviti rabi naravnih virov. Informacije o zbirnih mestih odpadne opreme dobite pri mestni upravi, lokalnem organu, ki je pristojen za ravnanje z odpadki, pri pooblaščenem zbirnem centru za odstranjevanje odpadne električne in elektronske opreme ali pri svojem komunalnem podjetju.

Objašnjenje simbola na uređaju

	<p>Upozorenje! U slučaju nepridržavanja uputa postoji životna opasnost, opasnost od ozljeda ili opasnost od oštećenja alata!</p>
	<p>Prije stavljanja u pogon pročitajte i poštujujte priručnik za rukovanje i sigurnosne napomene!</p>
	<p>Nosite zaštitne naočale!</p>
	<p>Nosite zaštitu za sluh!</p>
	<p>U prašnjavim uvjetima nosite zaštitu za disanje!</p>
	<p>Pozor! Opasnost od ozljeda! Na zahvaćajte u list pile dok radi!</p>
	<p>Razred zaštite II</p>

Sadržaj:	Stranica:
1. Uvod	192
2. Opis uređaja	192
3. Raspakiravanje.....	192
4. Namjenska uporaba	192
5. Sigurnosne napomene	193
6. Tehnički podatci.....	197
7. Prije stavljanja u pogon	198
8. Montaža.....	198
9. Rukovanje.....	199
10. Rad	200
11. Transport	200
12. Održavanje	200
13. Skladištenje	201
14. Prikjučivanje na električnu mrežu.....	201
15. Zbrinjavanje i recikliranje.....	201
16. Otklanjanje neispravnosti	202

1. Uvod

Proizvođač: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Poštovani kupci,

želimo vam mnogo zadovoljstva i uspjeha pri radu s novim uređajem.

Napomena:

Prema važećem njemačkom Zakonu o odgovornosti za proizvode, proizvođač ovog uređaja ne odgovara za štete koje nastanu na ovom uređaju ili koje ovaj uređaj uzrokuje u slučaju:

- nestručnim rukovanjem
- nepridržavanja priručnika za uporabu,
- popravcima koje obave neovlašteni stručnjaci
- montažom i zamjenom neoriginalnih rezervnih dijelova
- nenamjenske uporabe,
- kvarova električnog sustava zbog nepridržavanja propisa i odredaba o električnoj energiji VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Vodite računa o sljedećem:

Prije montaže i stavljanja u pogon pročitajte cjelokupan tekst priručnika za uporabu.

ovaj priručnik za uporabu pomoći će vam da upoznate uređaj i upotrebljavate ga na propisan način.

Priručnik za uporabu sadržava važne napomene za siguran, ispravan i ekonomičan rad s ovim električnim alatom te za sprječavanje opasnosti, smanjivanje troškova popravka i prekida rada te povećavanje pouzdanosti i radnog vijeka električnog alata.

Osim sigurnosnih propisa iz ovog priručnika za uporabu svakako se pridržavajte i nacionalnih propisa koji se odnose na rad ovog električnog alata.

Čuvajte priručnik za uporabu u blizini električnog alata, zaštićenog od prljavštine i vlage u plastičnoj vrećici. Prije početka rada svi rukovatelji moraju pročitati i pozorno se pridržavati ovog priručnika. Na električnom alatu smiju raditi samo osobe koje su podučene u uporabi električnog alata i upućene u opasnosti koje su povezane s njegovom uporabom. Strojem smiju rukovati samo osobe odgovarajuće minimalne dobi.

Osim sigurnosnih napomena sadržanih u ovom priručniku za uporabu i posebnih nacionalnih propisa valja se pridržavati i općeprihvaćenih tehničkih pravila za rad konstrukcijski identičnih naprava.

Ne preuzimamo odgovornost za nezgode ili štete koje nastanu zbog nepridržavanja ovog priručnika i sigurnosnih napomena.

2. Opis uređaja (sl. 1-2)

1. Stol za piljenje
2. Stolni umetak
3. List pile
4. Štitnik lista pile
5. Usisno crijevo
6. Rastavni klin
7. Poprečni graničnik
8. Proširenje stola
9. Oslonac
10. Glavna sklopka
11. Ručni kotač
12. Ručka za fiksiranje
13. Paralelni graničnik
14. Palica za garanje
- 15a. Ključ lista pile
- 15b. Ključ lista pile
16. Potporna upornica
17. Gumeno stopalo
18. Stalak
19. Šesterostrana matica
20. Vijak sa šesterostranom glavom
21. Srednja upornica, kratka
22. Središnji potporanj, dugi

3. Raspakiranje

- Otvorite ambalažu i oprezno izvadite uređaj.
- Uklonite ambalažni materijal te ambalažne i transportne osigurače (ako postoje).
- Provjerite je li isporučena oprema kompletna.
- Provjerite ima li na uređaju i dijelovima pribora šteta kod transporta."
- Sačuvajte ambalažu po mogućnosti do isteka jamstvenog razdoblja.

POZOR

Uređaj i ambalažni materijali nisu dječja igračka! Djeca se ne smiju igrati plastičnim vrećicama, folijama i malim dijelovima! Postoji opasnost od gutanja i gušenja!

4. Namjenska uporaba

Stolna kružna pila služi uzdužnom i poprečnom rezanju (samo s poprečnim graničnikom) svih vrsta drva, ovisno o veličini stroja. Ne smije se rezati oblo drvo svih veličina. Stroj je dopušteno rabiti samo namjenski. Svaka druga uporaba smatra se nenamjenskom. Za štete ili ozljede proizašle iz toga odgovornost snosi korisnik/rukovatelj, a ne proizvođač.

Dopušteno je rabiti samo listove pile prikladne za stroj (listove pile HM ili CV).

Zabranjena je uporaba listova pile HSS i reznih ploča. Sastavni je dio namjenske uporabe i poštivanje sigurnosnih napomena te uputa za montažu i rad u priručniku za uporabu.

Osobe koje strojem rukuju i koje ga održavaju moraju biti upoznate s njim i podučene o mogućim opasnostima. Osim toga, potrebno je strogo pridržavanje važećih propisa o zaštiti na radu.

Valja se pridržavati drugih općih pravila iz područja medicine rada i tehničke sigurnosti.

⚠ **Pozor!**

Pri uporabi uređaja valja se pridržavati određenih sigurnosnih mjera kako bi se izbjegle ozljede i oštećenja. Stoga pažljivo pročitajte ovaj priručnik za uporabu i sigurnosne napomene. Sačuvajte ih kako bi vam te informacije uvijek bile dostupne. Ako uređaj predate drugoj osobi, predajte i ovaj priručnik za uporabu i sigurnosne napomene. Ne preuzimamo odgovornost za nezgode ili štete koje nastanu zbog nepridržavanja ovog priručnika i sigurnosnih napomena.

Proizvođač ne odgovara za izmjene na stroju i štete koje iz toga proizlaze.

Unatoč namjenskoj uporabi nije moguće potpuno isključiti određene faktore preostalog rizika. Zbog konstrukcije i montaže stroja mogu se pojaviti sljedeće rizici:

- Dodirivanje lista pile u nezaštićenom području pile.
- Zahvaćanje u list pile dok radi (opasnost od posjekotina)
- Odskakanje izradaka i dijelova izradaka.
- Lomovi listova pile.
- Izbacivanje neispravnih dijelova listova pile od tvrdog metala.
- Oštećenja sluha zbog neuporabe potrebne zaštite za sluh.
- Štetne emisije drvene prašine pri uporabi u zatvorenim prostorijama.

⚠ Imajte na umu da naši uređaji namjenski nisu konstruirani za gospodarsku, obrtničku ili industrijsku uporabu. Ne preuzimamo odgovornost ako se uređaj uporabi u komercijalnim, obrtničkim ili industrijskim pogonima te za srodne zadatke.

5. Sigurnosne napomene

Opće sigurnosne napomene za električne alate

⚠ **UPOZORENJE: Pročitajte sve sigurnosne napomene, upute, crteže i tehničke podatke isporučene s ovim električnim alatom.**

Nepridržavanje sljedećih uputa može uzrokovati električni udar, požar i/ili teške ozljede.

Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za buduće potrebe.

Pojam "električni alat" koji se rabi u sigurnosnim napomenama odnosi se na električne alate s napajanjem iz električne mreže (s mrežnim kabelom) ili na električne alate s akumulatorskim napajanjem (bez električnog kabela).

1) Sigurnost na radnom mjestu

- a) **Radno mjesto mora biti čisto i dobro osvijetljeno.** Nered ili neosvijetljene radne površine mogu uzrokovati nezgode.
- b) **Ne radite s električnim alatom u potencijalno eksplozivnoj atmosferi u kojoj su prisutne zapaljive tekućine, plinovi ili prašina.** Električni alati stvaraju iskre koje mogu zapaliti prašinu ili pare.
- c) **Udaljite djecu i druge osobe tijekom uporabe električnog alata.** U slučaju odvratanja pozornosti možete izgubiti kontrolu nad električnim alatom.

2) Električna sigurnost

- a) **Utikač električnog alata mora odgovarati utičnicama.**
Utikač se nipošto ne smije mijenjati. Ne upotrebljavajte adapterske utikače zajedno s uzemljenim električnim alatom. Neizmijenjeni utikači i odgovarajuće utičnice smanjuju rizik od električnog udara.
- b) **Izbjegavajte dodir tijela s uzemljenim površinama kao što su cijevi, radijatori, štednjaci i hladnjaci.** Postoji povećan rizik od električnog udara kad je vaše tijelo uzemljeno.
- c) **Ne izlažite električne alate kiši ili vlazi.**
Prodiranje vode u električni alat povećava rizik od električnog udara.
- d) **Ne rabite električni kabel za nošenje ili vješanje električnog alata ili za izvlačenje utikača iz utičnice. Držite električni kabel dalje od izvora topline, ulja, oštih rubova ili pokretnih dijelova.** Oštećeni ili zapleteni električni kabeli povećavaju rizik od električnog udara.
- e) **Prilikom rada s električnim alatom na otvorenom rabite samo produžne kabele koji su prikladni i za vanjsku uporabu.** Uporaba produžnog kabela koji je prikladan za vanjski prostor smanjuje rizik od električnog udara.
- f) **Ako ne možete izbjeći rad električnog alata u vlažnoj okolini, uporabite zaštitnu strujnu sklopku.** Uporaba zaštitne strujne sklopke smanjuje rizik od električnog udara.

3) Sigurnost osoba

- a) **Budite pažljivi, pazite na ono što radite i postupajte razumno pri radu električnim alatom.** Ne upotrebljavajte električne alate ako ste umorni ili pod utjecajem droge, alkohola ili lijekova. Trenutak nepozornosti prilikom uporabe električnog alata može uzrokovati najteže ozljede.
- b) **Nosite osobnu zaštitnu opremu i uvijek nosite zaštitne naočale.**

Nošenje osobne zaštitne opreme kao što je maska protiv prašine, neklizajuće zaštitne cipele, zaštitna kaciga ili štitnik sluha, ovisno o vrsti i uporabi električnog alata, smanjuje rizik od ozljeda.

- c) **Izbjegavajte nehотиčno pokretanje. Provjerite je li električni alat isključen prije nego što ga priključite na električnu mrežu i/ili bateriju, prije podizanja ili nošenja.** Nošenje električnog alata s prstom na sklopki ili priključivanje uključene električnog alata na električnu mrežu može uzrokovati nezgode.
- d) **Prije uključivanja električnog alata uklonite alate za namještanje ili ključ za vijke.** Alat ili ključ koji se nalazi na okretnom dijelu električnog alata može uzrokovati ozljede.
- e) **Izbjegavajte neobičan položaj tijela. Zauzmite siguran položaj tijela i uvijek održavajte ravnotežu.** Električni alat možete time bolje kontrolirati u neočekivanim situacijama.
- f) **Nosite odgovarajuću odjeću. Ne nosite široku odjeću ili nakit. Maknite kosu i odjeću dalje od pokretnih dijelova.** Pokretni dijelovi mogu zahvatiti labavu odjeću, nakit ili dugu kosu.
- g) **Ako je moguće montiranje naprava za usisavanje i prikupljanje prašine, njih valja priključiti i ispravno rabiti.** Usisavanje prašine može smanjiti opasnosti uzrokovane prašinom.
- h) **Ne uljuljajte se u lažni osjećaj sigurnosti i ne kršite sigurnosna pravila za električne alate, čak i ako ste nakon dugotrajne uporabe upoznati s električnim alatom.** Nemarno postupanje može u djeliću sekunde uzrokovati teške ozljede.

4) Uporaba i održavanje električnog alata

- a) **Ne preopterećujte električni alat. Rabite električni alat koji je prikladan za vaš zadatak.** Prikladnim električnim alatom radit ćete bolje i sigurnije u navedenom rasponu snage.
- b) **Ne rabite električni alat ako je sklopka oštećena.** Električni alat koji se ne može više uključiti ili isključiti opasan je i mora se popraviti.
- c) **Izvučite utikač iz utičnice i/ili izvadite prenosivi akumulator prije obavljanja namještanja uređaja, mijenjanja radnih alata ili polaganja električnog alata.** Tom mjerom opreza sprječava se nenamjerno pokretanje električnog alata.
- d) **Nekorištene električne alate držite izvan doseg djece. Ne dopustite da električni alat rabe osobe koje nisu upoznate s njim ili koje nisu pročitale ove upute.** Električni alati su opasni ako ih rabe neiskusne osobe.
- e) **Pozorno njegujte električne alate i radni alat. Provjerite funkcioniraju li pokretni dijelovi ispravno i da ne zapinju, jesu li dijelovi slomljeni ili toliko oštećeni toliko da onemogućavaju funkcioniranje električnog alata.**

Prije uporabe električnog alata dajte popraviti oštećene dijelove. Loše održavanje električnih alata čest je uzrok mnogih nezgoda.

- f) **Rezne alate redovito oštrite i čistite.** Pozorno održavani rezni alati s oštrim reznim rubovima manje će se uglavljivati i bit će ih lakše voditi.
- g) **Rabite električni alat, pribor, nastavke itd. prema ovim uputama. Pritom vodite računa o radnim uvjetima i zadatku koji valja obaviti.** Uporaba električnih alata u nenamjenske svrhe može uzrokovati opasne situacije.
- h) **Ručke i prihvatne površine moraju biti suhe, čiste i očišćene od ulja i masnoće.** Skliske ručke i prihvatne površine ne omogućavaju sigurno rukovanje i nadzor nad električnim alatom u nepredviđenim situacijama.

5) Servis

- a) **Električni alat smije popravljati samo kvalificirano stručno osoblje i to samo s originalnim rezervnim dijelovima.** Tako ćete biti sigurni da je električni alat i dalje siguran.

Upozorenje! Ovaj električni alat tijekom rada proizvodi elektromagnetsko polje. To polje može u određenim okolnostima ometati aktivne ili pasivne medicinske implantate. Kako bi se smanjila opasnost od teških ili smrtnih ozljeda, preporučujemo da se osobe s medicinskim implantatima prije rukovanja ovim strojem savjetuju sa svojim liječnikom i proizvođačem tog medicinskog implantata.

Sigurnosne napomene za stolne kružne pile

Sigurnosne napomene za zaštitne pokrove

- a) **Ostavite zaštitne pokrovne montirane. Zaštitni pokrovi moraju biti funkcionalni i ispravno montirani.**
Labave, oštećene ili neispravne zaštitne pokrove potrebno je popraviti ili zamijeniti.
- b) **Za rastavne rezove uvijek rabite zaštitni pokrov lista pole i rastavni klin.** Za rastavne rezove kod kojih list pile potpuno reže po debljini izratka, zaštitni pokrov i druge sigurnosne naprave smanjuju rizik od ozljeda.
- c) **Nakon završetka radnih postupaka (npr. savijanja, izdubljivanja ili rastavljanja u postupku preklapanja) kod kojih je potrebno demontiranje zaštitnog pokrova i/ili rastavnog klina, odmah ponovno pričvrstite taj zaštitni sustav.** Zaštitni pokrov smanjuje rizik od ozljeda.
- d) **Prije uključivanja električnog alata pobrinite se za to da list pile ne dodiruje zaštitni pokrov, rastavni klin ili izradak.**
Nenamjeran kontakt tih komponenata s listom pile može uzrokovati opasnu situaciju.

- e) **Namjestite rastavni klin prema opisu iz ovog priručnika za uporabu.** Pogrešne udaljenosti, položaj i usmjerenje mogu biti razlog za to da rastavni klin ne sprječava povratni udarac učinkovito.
- f) **Kako bi rastavni klin mogao funkcionirati, mora djelovati na izradak.** Kod rezova u izratke koji su prekratki kako bi dopustili zahvaćanje rastavnog klina rastavni klin nije učinkovit. Pod tim uvjetima rastavni klin ne može spriječiti povratni udarac.
- g) **Rabite list pile prikladan za rastavni klin.** Kako bi rastavni klin ispravno funkcionirao, promjer lista pile mora pristajati odgovarajućem rastavnom klinu, glavni list lista pile mora biti tanji od rastavnog klina, a širina zuba biti veća od debljine rastavnog klina.

Sigurnosne napomene za postupak piljenja

- a) **⚠ OPASNOST: Ne stavljajte prste i šake u blizinu lista pile ili na područje pile.** Trenutak nepozornosti ili pokliznuće mogli bi skrenuti vašu šaku prema listu pile i uzrokovati teške ozljede.
- b) **Vodite izradak samo suprotno smjeru vrtnje lista pile ili reznog alata.** Dovođenje izratka u istom smjeru kao što je smjer vrtnje lista pile iznad stola može uzrokovati to da se izradak i vaša šaka povuku u list pile.
- c) **Kod uzdužnih rezova nikada ne rabite kosi graničnik za dovođenje izratka, a kod poprečnih rezova s kosim graničnikom nikada usto ne rabite paralelni graničnik za namještanje duljine.** Istodobno vođenje izratka paralelnim i kosim graničnikom povećava vjerojatnost da se list pile uglavi i nastane povratni udarac.
- d) **Kod uzdužnih rezova silu dovođenja na izradak uvijek primjenjujte između granične tračnice i lista pile. Uporabite palicu za guranje kada je udaljenost između granične tračnice i lista pile manja od 150 mm i blok za guranje kada je udaljenost manja od 50 mm.** Takva radna pomagala osiguravaju da vaša šaka ostane na sigurnoj udaljenosti od lista pile.
- e) **Rabite samo isporučenu palicu za guranje proizvođača ili palicu koja je proizvedena u skladu s uputama.**
Palicu za guranje osigurava dovoljnu udaljenost između šake i lista pile.
- f) **Nikada ne rabite oštećenu ili zarezanu palicu za guranje.**
Oštećena palica za guranje može puknuti i uzrokovati to da vaša šala dospije u list pile.

- g) **Nikada ne radite „prostoručno“.** Uvijek uporabite paralelni ili kosi graničnik kako biste položili i vodili izradak. „Prostoručno“ znači da se umjesto paralelnim ili kosim graničnikom izradak podupire ili vodi rukama. Prostoručno vođenje uzrokuje pogrešno centriranje, zaglavljivanje i povratni udarac.
- h) **Nikada ne posežite za rotirajućim listom pile ili iznad njega.** Posezanje za izratkom može uzrokovati nenamjeran dodir s rotirajućim listom pile.
- i) **Poduprite duge i/ili široke izratke iza i/ili bočno od stola za piljenje kako bi oni ostali vodoravni.** Dugi i/ili široki izradci skloni su naginjati se na rubu stola za piljenje; to uzrokuje gubitak kontrole, uglavljivanje lista pile i povratni udarac.
- j) **Jednoliko dovodite izradak. Ne savijajte ili izvijajte izradak. Ako se list pile zaglavi, odmah isključite električni alat, izvucite električni utikač i otklonite uzrok zaglavljivanja.** Zaglavljivanje lista pile izratkom može uzrokovati povratni udarac ili blokiranje motora.
- k) **Ne uklanjajte otpiljeni materijal dok se pila kreće.** Otpiljeni materijal može se uglaviti između lista pile i granične tračnice ili u zaštitni pokrov i prilikom uklanjanja povući vaše prste u list pile. Isključite pilu i pričekajte dok se list pile ne zaustavi, a tek zatim uklonite materijal.
- l) **Za uzdužne rezove na izradcima tanjim od 2 mm uporabite dodatan paralelni graničnik koji ima kontakt s površinom stola.** Tanki izradci mogu se uglaviti ispod paralelnog graničnika i uzrokovati povratni udarac.

Povratni udarac - uzroci i pripadajuće sigurnosne napomene

Povratni udarac je iznenadna reakcija izratka zbog zakvačenog, uglavljenog lista pile ili reza u izradak vođenog koso u odnosu na list pile ili ako se dio izratka uglavi između lista pile i paralelnog graničnika ili nekog drugog nepokretnog predmeta.

U većini slučajeva prilikom povratnog udara izradak će se zahvatiti stražnjim dijelom lista pile, podići sa stola za piljenje i izbaciti u smjeru rukovatelja. Povratni udarac posljedica je pogrešne ili neispravne uporabe stolne kružne pile. Njega je moguće spriječiti prikladnim mjerama opreza kao što je opisano u nastavku.

- a) **Nikada ne stojte na izravnom pravcu s listom pile. Uvijek stojte sa strane lista pile na kojoj se nalazi i granična tračnica.** U slučaju povratnog udara izradak se može izbaciti velikom brzinom prema ljudima koji stoje na pravcu s listom pile.

- b) **Nikada ne posežite iznad ili iza lista pile kako biste vukli ili podupirali izradak.** Može doći do nenamjernog dodira s listom pile ili povratni udarac može uzrokovati to da se vaši prsti uvuku u list pile.
- c) **Nikada ne držite i pritišćite izradak koji se pili prema rotirajućem listu pile.** Pritiskanje izratka koji se pili prema listu pile uzrokuje uglavljivanje i povratni udarac.
- d) **Usmjerite graničnu tračnicu paralelno prema listu pile.** Neusmjerena granična tračnica pritišće izradak prema listu pile i stvara povratni udarac.
- e) **Kod pokrivenih rezova pilom (npr. savijanja, izdublivanja ili rastavljanja u postupku preklapanja) uporabite potisni češalj kako biste izradak vodili prema stolu i graničnoj tračnici.** Potisnim češljem možete bolje kontrolirati izradak u slučaju povratnog udarca.
- f) **Budite naročito oprezni prilikom piljenja na nepreglednim područjima sastavljenih izradaka.** Uranjajući list pile može se urezati u predmete koji mogu uzrokovati povratni udarac.
- g) **Poduprite velike ploče kako biste umanjili rizik od povratnog udarca zbog uglavljenog lista pile.** Velike ploče mogu se savinuti pod svojom težinom. Ploče je potrebno poduprijeti svugdje gdje strše izvan površine stole.
- h) **Budite naročito oprezni prilikom piljenja izradaka koji su izvijeni, zauzlani, izvitopereni ili nemaju ravan rub kojim bi se mogli voditi kosim graničnikom ili duž granične tračnice.** Izvijen, zauzlan ili izvitoperen izradak je nestabilan i uzrokuje pogrešno centriranje reznog procjepa s listom pilom, uglavljivanje i povratni udarac.
- i) **Nikada ne pilite više izradaka poslaganih jedan na drugi ili jedan iza drugog.** List pile mogao bi zahvatiti jedan ili više dijelova i uzrokovati povratni udarac.
- j) **Kada želite ponovno pokrenuti pilu čiji se list pile zaglavio u izratku, centrirajte list pile u reznom procjepu tako da zubi pile nisu zakvačeni u izratku.** Ako se list pile zaglavi, može podići izradak i uzrokovati povratni udarac kada se pila ponovno pokrene.
- k) **Održavajte listove pile čistima, oštrima i dovoljno ravnima. Nikada ne rabite svinute listove pile ili listove pile s ispucanim ili slomljenim zubima.** Oštri i ispravno izravnani listovi pile minimiziraju uglavljivanje, blokiranje i povratni udarac.

Sigurnosne napomene za rukovanje stolnim kružnim pilama

- a) **Isključite stolnu kružnu pilu i odvojite je od mreže prije demontiranja stolnog umetka, zamjene lista pile, obavljanja namještanja na rastavnom klinu ili zaštitnom pokrovu lista pile i kada se stroj ostavlja bez nadzora.** Mjere opreza služe izbjegavanju nezgoda.
- b) **Nikada ne ostavljajte stolnu kružnu pilu da radi bez nadzora. Isključite električni alat i ne napuštajte ga dok se potpuno ne zaustavi.** Pila koja radi bez nadzora predstavlja nekontroliranu opasnost.
- c) **Postavite stolnu kružnu pilu na mjesto koje je ravno i dobro osvijetljeno i gdje možete sigurno stajati i održavati ravnotežu. Mjesto postavljanja mora pružati dovoljno prostora za lako rukovanje veličinom vašeg izratka.** Nered, neosvijetljena radna područja i neravno, sklisko tlo mogu uzrokovati nezgode.
- d) **Redovito uklanjajte iverje i piljevinu ispod stola za piljenje i/ili sa sustava za usisavanje prašine.** Nakupljena piljevina je zapaljiva i može se samoinicijativno zapaliti.
- e) **Osigurajte stolnu kružnu pilu.** Neispravno osigurana stolna kružna pila može se pomaknuti ili prevrnuti.
- f) **Uklonite alate za namještanje, ostatke drva itd. sa stolne kružne pile prije nego što je uključite.** Otklanjanje ili moguća uglavljivanja mogu biti opasni.
- g) **Uvijek rabite listove pile ispravne veličine i s prikladnim prihvatnim provrtom (npr. rombičnim ili okruglim).** Listovi pile koji ne pristaju montažnim dijelovima pile rade ekscentrično i uzrokuju gubitak kontrole.
- h) **Nikada ne rabite oštećen ili pogrešan montažni materijal za list pile kao što su npr. prirubnice, podložne pločice, vijci ili matice.** Taj montažni materijal za list pile posebno je konstruiran za vašu pilu, za siguran rad i optimalan učinak.
- i) **Nikada ne stojte na stolnoj kružnoj pili i ne rabite stolnu kružnu pilu kao klupčicu.** Mogu nastati teške ozljede ako se električni alat prevrne ili ako slučajno dođete u kontakt s listom pile.
- j) **Pobrinite se za to da je list pile montiran u ispravnom smjeru vrtnje. Ne rabite brusne ploče ili žičane četke sa stolnom kružnom pilom.** Neispravno montiranje lista pile ili uporaba neporučanog pribora može uzrokovati teške ozljede.

Sigurnosne napomene za rukovanje listovima pile

- 1 Umetnite nasadne alate samo ako znate rukovati njima.
- 2 Pazite na maksimalnu brzinu vrtnje. Ne smije se prekoračiti maksimalna brzina vrtnje navedena na nasadnom alatu. Ako je naveden, pridržavajte se raspona brzine vrtnje.

- 3 Pazite na smjer vrtnje motora lista pile.
- 4 Ne rabite nasadne alate s pukotinama. Uklonite napukle nasadne alate. Nije dopušten njihov popravak.
- 5 Očistite stezne površine od prljavštine, masti, ulja i vode.
- 6 Za reduciranje otvora kod listova kružnih pila ne rabite labave redukcijske prstene ili čahure.
- 7 Osigurajte da učvršćeni redukcijski prsteni za osiguravanje nasadnog alata imaju isti promjer i najmanje 1/3 promjera rezanja.
- 8 Osigurajte da su učvršćeni redukcijski prsteni međusobno paralelni.
- 9 Nasadnim alatima rukujte oprezno. Preporučujemo da ih čuvate u originalnom pakiranju ili u posebnim spremnicima. Nosite zaštitne rukavice kako biste poboljšali zahvat i dodatno umanjili rizik od ozljeda.
- 10 Prije uporabe nasadnih alata osigurajte da su sve zaštitne naprave ispravno pričvršćene.
- 11 Prije uporabe provjerite udovoljava li korišteni nasadni alat tehničkih zahtjevima ovog električnog alata i je li ispravno pričvršćen.
- 12 Isporučeni list pile rabite samo za rezanje u drvu, nikad za obradu metala.
13. Rabite ispravan list pile za obrađivani materijal.
14. Rabite samo list pile čiji promjer odgovara specifikacijama na pili.
15. Rabite samo listove pile koji su označeni jednom ili većom brzinom vrtnje od one navedene na električnom alatu.
16. Rabite samo listove pile koje preporučuje proizvođač koji, ako su predviđeni za rezanje drva ili sličnih materijala, udovoljavaju normi EN 847-1.
17. Nosite prikladnu osobnu zaštitnu opremu kao što je npr.:
 - štitnik sluha;
 - zaštitne rukavice prilikom rukovanja listovima pile.
18. Rabite samo listove pile prema preporuci proizvođača, koji udovoljavaju normi EN 847-1. Upozorenje! Prilikom zamjene lista pile vodite računa o tome da širina rezanja ne bude manja, a debljina čeličnog lista veća od debljine rastavnog klina!
19. Prilikom piljenja drva i plastike izbjegavajte pregrijavanje zuba pile. Smanjite brzinu pomicanja kako biste izbjegli da se plastika rastali.

Preostali rizici

Električni alat konstruiran je prema stanju tehnike i prihvaćenim pravilima o tehničkoj sigurnosti. No pri radu se mogu pojaviti pojedini preostali rizici.

- Opasnost za zdravlje od električne energije pri uporabi neispravnih električnih kabela.
- Osim toga, unatoč svim poduzetim pripremnim mjerama mogu postojati neočiti preostali rizici.

- Preostale rizike moguće je smanjiti na minimum poštivanjem „Sigurnosnih napomena“ i „Namjenske uporabe“ te cijelog priručnika za rukovanje.
- Ne opterećujte stroj nepotrebno: preveliki pritisak pri rezanju brzo će oštetiti list pile. To može uzrokovati smanjenje snage stroja pri obradi i smanjenje preciznosti rezanja.
- Izbjegavajte nagla pokretanja stroja: pri priključivanju utikača u utičnicu ne pritišćite tipku za rad.
- Uporabite alat koji se preporučuje u ovom priručniku. Tako ćete postići optimalan učinak pile.
- Držite ruke dalje od radnog područja kad stroj radi. Prije namještanja ili održavanja isključite uređaj i izvucite električni utikač..

6. Tehnički podatci

Izmjenični motor	220-240 V~ 50 Hz
Snaga	1500 W
Način rada	S1
Brzina vrtnje u praznom hodu	5000 min ⁻¹
List pile od tvrdog metala	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Broj zuba	24
Debljina rastavnog klina	2 mm
Dimenzije stola	675 x 500 mm
Visina rezanja maks. 90°	70 mm
Visina rezanja maks. 45°	45 mm
Regulator visine	0 – 70 mm
Zakretni list pile	0 - 45°
Usisni priključak	ø 40 mm
Masa cca	14 kg

Vrijednosti buke

Vrijednosti buke utvrđene su u skladu s normom IEC 62841.

Razina zvučnog tlaka L _{pA}	99,6 dB(A)
Nesigurnost K _{pA}	3 dB
Razina zvučne snage L _{WA}	112,6 dB(A)
Nesigurnost K _{WA}	3 dB

Nosite štitnik sluha.

Djelovanje buke može uzrokovati gubitak sluha. Ukupne vrijednosti vibracija (vektorski zbroj triju smjerova) utvrđene su u skladu s normom EN 61029.

7. Prije stavljanja u pogon

- Stroj je potrebno postaviti stabilno, tj. vijčano pričvrstiti na radni stol, postolje itd.
- Prije stavljanja u pogon moraju biti ispravno montirani svi pokrovi i sve sigurnosne naprave.
- List pile mora se moći slobodno kretati.
- Kod prethodno obrađenog drva pazite na strana tijela kao što su npr. čavli ili vijci itd.
- Prije aktiviranja sklopke za uključivanje/isključivanje provjerite je li list pile ispravno montiran i jesu li pokretni dijelovi lako pokretljivi.
- Prije priključivanja stroja provjerite podudaraju li se podatci na označnoj pločici s vrijednostima električne mreže.
- Priključite stroj samo u propisno instaliranu utičnicu sa zaštitnim kontaktom koja je zaštićena s najmanje 16 A.

8. Montaža

Pozor! Prije svih postupaka održavanja, opremanja i montaže kružne pile izvucite električni utikač.

Položite isporučene dijelove na ravnu površinu. Grupirajte iste dijelove.

Napomena: Želite li zaštititi spojeve s vijkom (s okruglom glavom ili imbus vijkom), šestobridnim maticama i podložnim pločicama, ispod matice postavite podložnu pločicu.

Vijke utaknite izvana prema unutra, a spojeve zaštitite maticama iznutra.

Napomena: Matice i vijke tijekom montaže zategnite tek toliko da ne mogu ispasti.

Ako matice i vijke pritegnete ili zategnete prije konačne montaže, nećete moći obaviti konačnu montažu.

Montiranje proširenja stola (sl. 3)

1. Okrenite pilu i postavite je na pod tako da je stol okrenut prema dolje.
2. Centrirajte proširenje stola (8) prema stolu za piljenje (1).
3. Proširenje stola (8) na stolu za piljenje (1) labavo pričvrstite vijcima sa šesterostranom glavom (20) i šesterostranim maticama (19). Ponovite postupak na suprotnoj strani.
4. Pričvrstite potporne upornice (16) vijcima sa šesterostranom glavom (20) i šesterostranim maticama (19) na proširenja stola (8).
5. Zatim pritegnite sve vijke.

Montiranje postolja (sl. 4-7)

1. Navrnite četiri oslonca (9) zajedno s potpornim upornicama (16) i vijcima sa šesterostranom glavom (20) na pilu (sl. 4). Za to uporabite isporučeni ključ lista pile (15a/15b). (Sl. 4).

2. Sada natakните gumena stopala (17) na oslonce (9) (sl. 5).
3. Sada spojite duge srednje upornice (22) i kratke srednje upornice (21) vijcima sa šesterostranom glavom (20) i šesterostranim maticama (19) na oslonce (9). **Pobrinite se za to da se iste upornice nalaze jedna nasuprot drugoj. Duge srednje upornice (22) potrebno je postaviti paralelno prema upravljačkoj strani pile.** (Sl. 6).
4. Na provrtima u stražnjim osloncima labavo pričvrstite stalke (18) s po 2 vijka sa šesterostranom glavom (20) i šesterostranim maticama (19). (Sl. 7)

Pozor!

Oba oslonca potrebno je pričvrstiti na stražnjoj strani stroja!

5. Zatim zategnite sve vijke i matice postolja.

Namještanje/montiranje rastavnog klina (sl. 8-10)

⚠ Pozor! Izvucite mrežni utikač!

Prije stavljanja u pogon provjerite namještanje rastavnog klina (6).

1. Namjestite list pile (3) na maks. dubinu rezanja, postavite ga u položaj 0° i blokirajte.
2. Križnim odvijačem otpustite vijak (23) stolnog umetka (2) i izvadite stolni umetak (sl. 8).
3. Udaljenost između lista pile (3) i rastavnog klina (6) mora biti maks. 5 mm. (Sl. 9)
4. Olabavite pritezni vijak (24) i izvlačite rastavni klin (6) dok se ne namjesti ispravna udaljenost (sl. 10).
5. Ponovno pritegnite pritezni vijak (24) i montirajte stolni umetak (2).

Montiranje/demontiranje štitnika lista pile

(Sl. 11-12)

1. Štitnik lista pile (4) s vijkom (25) stavite odozgo na rastavni klin (6) tako da vijak čvrsto sjedi u provrtu rastavnog klina (6).
2. Ne pritezite vijak (25) prečvrsto; štitnik lista pile (4) mora ostati slobodno pokretan.
3. Usisno crijevo (5) natakните na usisni adapter (26) i usisni nastavak štitnika lista pile (4). Na usisni adapter (26) priključite odgovarajući usisivač piljevine.
4. Demontaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Pozor!

Prije početka piljenja štitnik lista pile (4) potrebno je spustiti na piljeni materijal.

Zamjena stolnog umetka (sl. 8)

1. Stolni umetak (2) valja zamijeniti u slučaju trošenja ili oštećenja jer u suprotnom postoji povećana opasnost od ozljeda.
2. Odvrnite vijak (23) križnim odvijačem.
3. Izvadite istrošeni stolni umetak (2).
4. Montiranje novog stolnog umetka obavlja se obrnutim redoslijedom.

Montiranje/zamjena lista pile (sl. 13)

Pozor! Izvucite mrežni utikač i nosite zaštitne rukavice.

1. Demontirajte štitnik lista pile (4)
2. Izvadite stolni umetak (2)
3. Otpustite maticu tako da ključ lista pile (15b) stavite na maticu, a drugim ključem lista pile (15a) pridržavate vratilo motora.
4. **Pozor!** Okrenite maticu u smjeru vrtnje lista pile.
5. Skinite vanjsku prirubnicu i izvucite stari list pile s unutarnje prirubnice.
6. Prije montiranja novog lista pile prirubnicu lista pile pažljivo očistite žičanom četkom.
7. Umetnite natrag novi list pile obrnutim redoslijedom i pritegnite ga.

Pozor! Vodite računa o smjeru kretanja, nagib reznih zubaca mora biti u smjeru kretanja, tj. prema naprijed.

8. Montirajte natrag stolni umetak (2) i štitnik lista pile (4) te ih namjestite.
9. Prije nastavka rada s pilom provjerite funkcionalnost zaštitnih naprava.

9. Rukovanje

Uključivanje i isključivanje (sl. 14)

- Pritiskom zelenog tipkala "I" (10) moguće je uključiti pilu. Prije početka piljenja pričekajte dok list pile ne dosegne maksimalnu brzinu vrtnje.
- Kako biste ponovno isključili pilu, potrebno je pritisnuti crveno tipkalo "0" (10).

Zaštita od preopterećenja (sl. 14)

Ovaj električni alat opremljen je zaštitom od preopterećenja. Ako se zaštita od preopterećenja aktivira, učinite sljedeće:

- Odvojite električni alat od opskrbe elektroenergijom.
- Pričekajte da se električni alat ohladi.
- Provjerite postoje li na električnom alatu moguća oštećenja. Prije ponovnog stavljanja u pogon zatražite popravljanje oštećenja.
- Spojite električni alat s opskrbom elektroenergijom.
- Pritisnite preopteretnu sklopku (27).
- Uključite električni alat prema opisu i stavite ga u pogon.

Namještanje dubine rezanja (sl. 14)

Okretanjem ručnog kotača za namještanje visine (11) moguće je list pile (3) namjestiti (kontinuirano) na željenu dubinu rezanja.

- Nalijevo: manja dubina rezanja
- Nadesno: veća dubina rezanja

Provjerite namještanje pokusnim rezom.

Namještanje kuta (sl. 14-15)

Stolnom kružnom pilom možete obaviti kutna rezanja nalijevo od 0° do 45° u odnosu na graničnu tračnicu. Δ Prije svakog rezanja provjerite da između granične tračnice (30), ravnala za poprečno rezanje (13) i lista pile (5) nisu mogući sudari.

- Otpustite ručku za učvršćivanje (13).
- Pritiskanjem i okretanjem ručnog kotača (12) namjestite željeni kut na ljestvici.
- Blokirate ručku za učvršćivanje (13) na željenom kutu.

Rad s paralelnim graničnikom

Namještanje visine graničnika (sl. 15-16)

- Granična tračnica (30) paralelnog graničnika (13) ima dvije površine za vođenje različite visine.
- Ovisno o debljini rezanog materijala potrebno je uporabiti graničnu tračnicu (30) prema sl. 16 za debeli materijal (za izratke deblje od 25 mm) i prema sl. 15 za tanki materijal (za izratke tanje od 25 mm).

Okretanje granične tračnice (sl. 15-16)

- Radi okretanja granične tračnice (30) najprije olabavite krilate matice (28).
- Graničnu tračnicu (30) sada je moguće skinuti s vodeće tračnice (29) i odgovarajućom vodilicom nataknuti natrag na nju.
- Ponovno pritegnite krilate matice (28).
- Graničnu tračnicu (30) moguće je po potrebi postaviti lijevo ili desno od vodilice (29). U tu svrhu montirajte vijke s druge strane vodeće tračnice (29).

Namještanje širine rezanja (sl. 17)

- Prilikom uzdužnog rezanja drvenih dijelova potrebno je rabiti paralelni graničnik (13).
- Paralelni graničnik (13) trebalo bi montirati na desnoj strani lista pile (3).
- Stavite paralelni graničnik (13) odozgo na stol za piljenje.
- S pomoću ljestvice na stolu za piljenje moguće je paralelni graničnik (13) namjestiti na željenu mjeru.
- Pritegnite paralelni graničnik (13) s pomoću poluge (31).

Poprečni graničnik (sl. 18)

- Gurnite poprečni graničnik (7) u utor (32) stola za piljenje.
- Olabavite vijak s ručkom (35).
- Okrećite poprečni graničnik (7) dok se ne namjesti željena kutna mjera. Strelica na poprečnom graničniku prikazuje namješteni kut.
- Ponovno pritegnite nazubljeni vijak (35).
- Graničnu tračnicu (33) moguće je pomicati po poprečnom graničniku (13). U tu svrhu otpustite maticu (34) i pomaknite graničnu tračnicu (33) u željeni položaj. Ponovno pritegnite maticu (34).

Pozor!

- Ne pomičite graničnu tračnicu (33) predaleko u smjeru lista pile.
- Udaljenost između granične tračnice (33) i lista pile (3) trebala bi biti cca 2 cm.

10. Rad

Radne upute

Nakon svakog namještanja preporučujemo pokusni rez radi provjeravanja namještenih mjera.

Nakon uključivanja pile pričekajte dok list pile ne dosegne maksimalnu brzinu vrtnje, a tek zatim obavite rez.

Duge izratke osigurajte od izdizanja na kraju postupka rezanja (npr. stalkom za kotrljanje itd.).

Pozor prilikom zarezivanja.

S uređajem radite samo s usisnim sustavom. Redovito provjeravajte i čistite usisne kanale.

Obavljanje uzdužnih rezova (sl. 19)

Pritom se izradak reže u uzdužnom smjeru.

Jedan rub izratka pritisne se na paralelni graničnik (13) dok ravna strana naliježe na stolu za piljenje (1). Štitnik lista pile (4) mora se uvijek spustiti na izradak. Radni položaj prilikom uzdužnog reza nikada ne smije biti paralelan sa smjerom rezanja.

- Namjestite paralelni graničnik (13) prema visini izratka i željenoj širini.
- Uključite pilu.
- Šake sa zatvorenim prstima položite ravno na izradak i pomičite izradak duž paralelnog graničnika (13) kroz list pile (3).
- Bočnu vodilicu pomičite lijevom ili desnom rukom (ovisno o položaju paralelnog graničnika) samo do prednjeg ruba štitnika lista pile (4).
- Izradak uvijek provucite do kraja rastavnog klina (6).
- Otpad od rezanja ostat će na stolu za rezanje (1) dok se list pile (3) ne zaustavi.
- Duge izratke osigurajte od naginjanja na kraju postupka rezanja! (npr. stalkom za kotrljanje itd.)

Rezanje tankih izradaka (sl. 20)

Uzdužne rezove izradaka širokih manje od 120 mm potrebno je svakako obavljati s pomoću palice za guranje (14). Palica za guranje sadržana je u isporučenoj opremi. Pohabanu ili oštećenu palicu za guranje odmah zamijenite .

- Paralelni graničnik namjestite prema predviđenoj širini izratka.
- Izradak gurajte objema rukama, a na području lista pile svakako uporabite palicu za guranje (14) kao pomagalo za guranje.
- Izradak uvijek gurnite do kraja rastavnog klina.

⚠ Pozor! Kod kratkih izradaka valja rabiti palicu za guranje već na početku rezanja.

Obavljanje kosih rezova (sl. 21)

Kosi rezovi u pravilu se obavljaju s pomoću paralelnog graničnika (13).

- Namjestite list pile na željenu kutnu mjeru.
- Namjestite paralelni graničnik (13) ovisno o širini i visini izratka
- Obavite rez u skladu sa širinom izratka.

Obavljanje poprečnih rezova (sl. 22)

- Gurnite poprečni graničnik (7) u utor (32) stola za piljenje i namjestite ga na željenu kutnu mjeru.
- Uporabite graničnu tračnicu.
- Pritisnite izradak na poprečni graničnik (7).
- Uključite pilu.
- Pomičite poprečni graničnik (7) i izradak u smjeru lista pile kako biste obavili rezanje.

Pozor:

Uvijek čvrsto držite vođeni izradak, a nikada slobodni izradak koji se reže.

- Gurajte poprečni graničnik (7) uvijek toliko da se izradak potpuno odreže.
- Ponovno isključite pilu. Otpad od rezanja uklonite tek kada list pile miruje.

Rezanje iverica

Kako bi se spriječilo odlamanje reznih rubova prilikom rezanja iverica, list pile (3) ne bi trebalo namjestiti više od 5 mm iznad debljine izratka.

11. Transport

1. Prije svakog transporta isključite električni alat i odvojite ga od opskrbe elektroenergijom.
2. Za nošenje električnog alata potrebne su najmanje dvije osobe, ne dirajte proširenja stroja.
3. Zaštitite električni alat od udaraca, udara i jakih vibracija, npr. prilikom transporta u vozilima.
4. Zaštitite električni alat od prevrtanja i klizanja.
5. Zaštitne naprave nikada ne rabite za rukovanje ili transport.

12. Održavanje

⚠ Upozorenje! Prije svakog namještanja, servisiranja ili popravljivanja izvucite mrežni utikač!

Opće mjere održavanja

- Zaštitne naprave, ventilacijske otvore i kućište motora čistite od prašine i prljavštine. Obrišite uređaj čistom krpom ili ga ispušite niskotlačnim stlačenim zrakom.
- Preporučujemo da uređaj očistite odmah nakon svake uporabe.

- Uređaj redovito čistite vlažnom krpom i mazivim sapunom. Ne rabite sredstva za čišćenje ili otapala jer bi ona mogla nagristi plastične dijelove uređaja. Pobrinite se za to da voda ne može prodrijeti u unutrašnjost uređaja.
- Jedanput mjesečno nauljite rotirajuće dijelove kako biste produljili radni vijek alata. Ne podmazujte motor.

Ugljene četkice

- U slučaju prekomjernog iskrenja zatražite od elektrotehničkog stručnjaka da provjeri ugljene četkice. Pozor! Ugljene četkice smije zamijeniti samo ovlašteni električar.

Servisne informacije

Valja voditi računa o tome da kod ovog proizvoda sljedeći dijelovi podliježu trošenju zbog uporabe ili prirodnom trošenju, odnosno da su sljedeći dijelovi potrebni kao potrošni materijali.

Potrošni dijelovi*: Ugljena četkica, list pile, baterije, stolni umetci, palica za guranje, klizna ručka, klinasti remen

* Nisu nužno uključeni u opseg isporuke!

13. Skladištenje

Uređaj i njegov pribor uskladištite na tamnom, suhom mjestu koje je zaštićeno od zamrzavanja i nepristupačno za djecu. Optimalna temperatura skladištenja je između 5 i 30 °C.

Čuvajte električni alat u originalnom pakiranju.

Pokrijte električni alat kako biste ga zaštitili od prašine ili vlage.

Listove pile i ključeve koji se ne rabe moguće je spremiti kao što je prikazano na sl. 23.

Čuvajte priručnik za uporabu u blizini električnog alata.

14. Priklučivanje na električnu mrežu

Montirani elektromotor priključen je pripravan za rad. Priključak ispunjava važeće propise VDE i DIN. Postojeći električni priključak i korišteni produžni kabel moraju udovoljavati tim propisima.

Važne napomene

U slučaju preopterećenja motor će se automatski isključiti. Nakon razdoblja hlađenja (vremenski se razlikuje) motor je moguće ponovno uključiti.

Oštećen električni priključni vod

Na električnim kabelima često nastaju oštećenja izolacije.

Uzroci toga mogu biti sljedeći:

- Pritisnuta mjesta, ako se kabeli provode kroz procepe u prozorima ili vratima.
- Pregibi zbog neispravnog učvršćivanja ili provođenja električnog kabela.
- Posjekotine zbog gaženja električnog kabela.
- Oštećenja izolacije zbog čupanja iz zidne utičnice.
- Pukotine zbog starenja izolacije.

Takvi oštećeni električni kabeli ne smiju se rabiti i zbog oštećenja izolacije opasni su za život.

Redovito provjeravajte jesu li električni kabeli oštećeni. Prilikom provjere pobrinite se za to da kabel nije priključen na električnu mrežu.

Električni kabeli moraju udovoljavati važećim propisima VDE i DIN. Rabite samo priključne vodove s oznakom H05VV-F.

Na električnom kabelu mora obvezno biti otisnut tip kabela.

Izmjenični motor

- Mrežni napon mora biti 230 V~.
- Produžni kabeli moraju imati duljinu do 25 m i po-pručni presjek od 1,5 mm².

Priključivanja i popravke električne opreme smije obaviti samo ovlašteni električar.

Imate li pitanja, navedite sljedeće podatke:

- Vrsta struje motora
- Podatci s označne pločice stroja
- Podatci s označne pločice motora

15. Zbrinjavanje i recikliranje

Uređaj je isporučen u ambalaži kako ne bi nastala oštećenja prilikom transporta. Ta je ambalaža sirovina te ju je stoga moguće ponovno uporabiti ili odnijeti na recikliranje.

Uređaj i njegov pribor sastoje se od raznih materijala kao što su metal i plastika. Odnosite neispravne dijelove na zbrinjavanje posebnog otpada. Raspitajte se o tome kod ovlaštenog distributera ili komunalne službe!

Starim uređajima nije mjesto u kućnom otpadu!

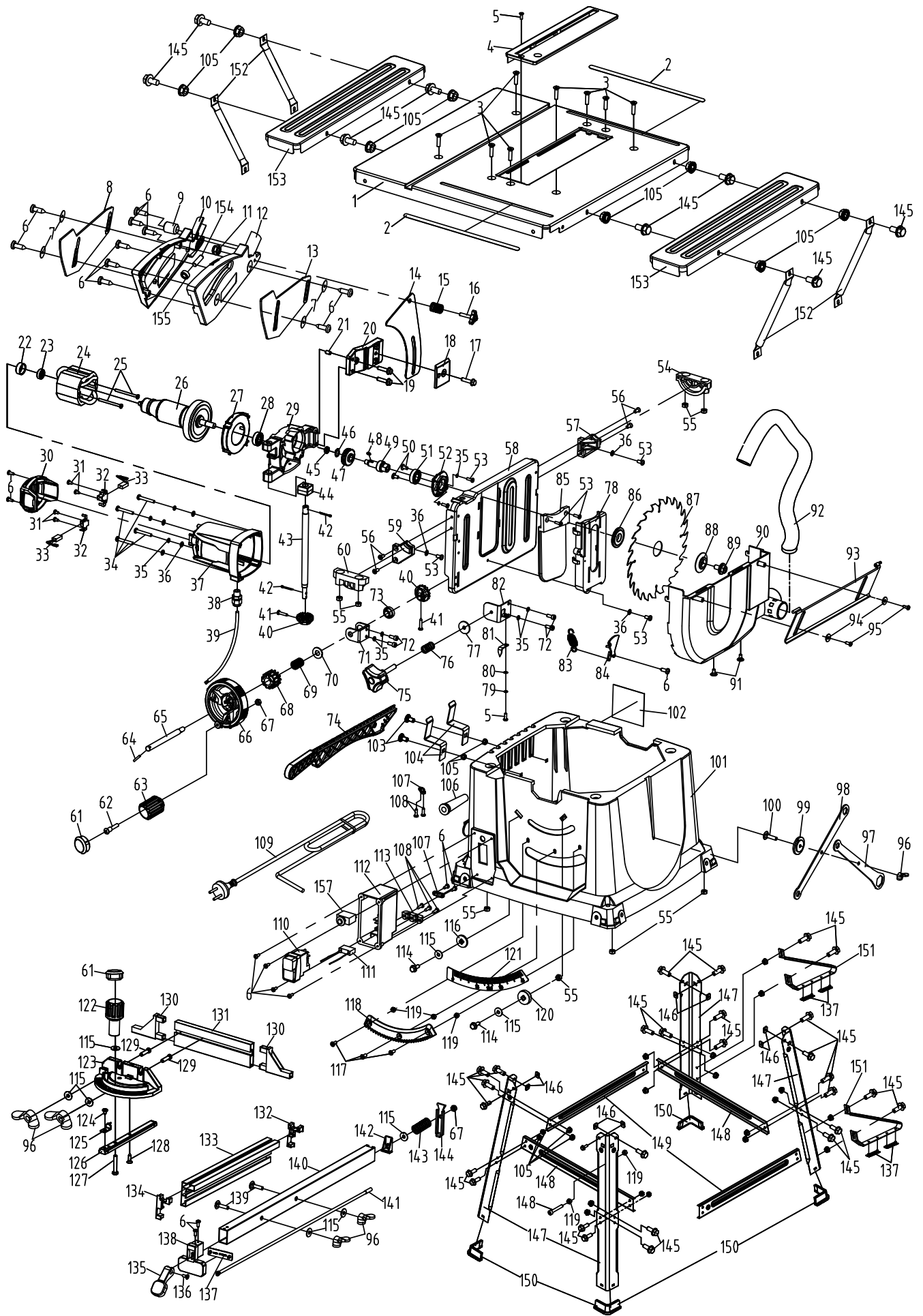


Ovaj simbol upozorava na to da se ovaj proizvod sukladno Direktivi o otpadnoj električnoj i elektroničkoj opremi (2012/19/EU) i nacionalnim zakonima ne smije zbrinjavati preko kućnog otpada. Ovaj proizvod potrebno je odnijeti na za to predviđeno sabiralište. To je moguće obaviti npr. povratom pri kupnji sličnog proizvoda ili predajom na ovlašteno sabiralište za recikliranje električnih i elektroničkih starih uređaja. Neispravno rukovanje starim uređajima zbog potencijalno opasnih tvari koje su često sadržane u električnim i elektroničkim starim uređajima može imati negativne posljedice na okoliš i ljudsko zdravlje.

Ispravnim zbrinjavanjem ovog proizvoda usto doprinosite učinkovitom iskorisćenju prirodnih resursa. Informacije o sabiralištima starih uređaja možete zatražiti od tijela gradske uprave, javnih pružatelja usluga zbrinjavanja, ovlaštenog sabirališta električnih i elektroničkih starih uređaja ili poduzeća za odvoz otpada.

16. Otklanjanje neispravnosti

Neispravnost	Mogući uzrok	Rješenje
List pile olabavljuje se nakon isključivanja motora	<ul style="list-style-type: none"> • Pritezna matica preslabo je pritegnuta 	<ul style="list-style-type: none"> • Pritegnite priteznu maticu s desnim navojem
Motor se ne pokreće	<ul style="list-style-type: none"> • Kvar mrežnog osigurača • Produžni kabel je neispravan • Priključci na motoru ili sklopki nisu ispravni • Motor ili sklopka su neispravni 	<ul style="list-style-type: none"> • Provjerite mrežni osigurač • Zamijenite produžni kabel • Zatražite od elektrotehničkog stručnjaka da obavi provjeru • Zatražite od električara da obavi provjeru
Pogrešan smjer vrtnje motora	<ul style="list-style-type: none"> • Neispravan kondenzator • Pogrešan priključak 	<ul style="list-style-type: none"> • Zatražite od elektrotehničkog stručnjaka da obavi provjeru • Zatražite od električara da zamijeni polaritet zidne utičnice
Motor nema snagu, osigurač se aktivira	<ul style="list-style-type: none"> • Presjek produžnog kabela nije dovoljan • Preopterećenje zbog tupog lista pile 	<ul style="list-style-type: none"> • vidi Električno priključivanje • Zamijenite list pile
Zagorjela mjesta na površini rezanja	<ul style="list-style-type: none"> • Tup list pile • Pogrešan list pile 	<ul style="list-style-type: none"> • Naoštrite ili zamijenite list pile • Zamijenite list pile



CE - Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

CE - Declaration of Conformity

CE - Déclaration de conformité



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következő megfelelési nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EUDirektiver og standarder	HR	ovime izjavljuje da postoji skladnost prema EU-smjernica i normama za sljedeće artikle
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetty EU-direktiivit ja standardit	EE	kinnitab järgmist vastavus vastavalt ELi direktiivi ja standardite järgmist artiklumberit
SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	LV	apliecina šādu saskaņā ar ES direktīvu atbilstības un standarti šādu rakstu

Marke / Brand:

Art.-Bezeichnung / Article name:

SCHEPPACH

TISCHKREISSÄGE -

HS81S

TABLE SAW -

HS81S

SCIE DE TABLE -

HS81S

Art.-Nr. / Art. no.:

5901311901 / 5901311904

<input type="checkbox"/>	2014/29/EU	<input type="checkbox"/>	2004/22/EC	<input type="checkbox"/>	89/686/EC_96/58/EC	<input type="checkbox"/>	2000/14/EC_2005/88/EC
<input type="checkbox"/>	2014/35/EU	<input type="checkbox"/>	2014/68/EU	<input type="checkbox"/>	90/396/EC	<input type="checkbox"/>	Annex V
<input checked="" type="checkbox"/>	2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/>	2011/65/EU*	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx KW; L/Ø = cm Notified Body: Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/>	2006/42/EC	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	2010/26/EC
<input checked="" type="checkbox"/>	Annex IV Notified Body:TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 D-80339 München Germany Notified Body No.: 0123 Reg. No.: M6A 17 08 11284 123	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Emission. No:

Standard references:

EN 62841-1 EN 62841-3-1; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 09.12.2020

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2020
Subject to change without notice

Documents registrar: Dawid Hudzik
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile,

die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material

or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les

pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhabilitation et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti

non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van ma-

teriaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabri-

cadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manuseio

indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.

Garanti NO

Apenbare mangler skal meldes innen 8 dager etter at varen er mottatt, ellers taper kunden samtlige krav pga slik mangel. Vi gir garanti for at våre maskiner ved riktig behandling under den rettslige garanti tidens varighet, fra overlevering, på den måten at vi erstatter kostnadsfritt hver maskindel, som innen denne tiden påviselig er ubrukkbar som følge av material- eller produksjons-

feil. For deler som vi ikke produserer selv, yter vi garanti kun i den utstrekning som garantikrav mot underleverandør tilkommer oss. Kjøperen bærer kostnadene ved montering av nye deler. Endrings- og verditapskrav og øvrige skadeerstatningskrav er utelukkede.

Takuu FI

Ilmeisistä puutteista tulee ilmoittaa kahdeksan päivän kuluessa tavaran vastaanottamisesta. Muutoin ostaja ei voi vaatia korvausta ko. puutteista. Annamme takuun oikein käsitellyille koneilleme lakisääteiseksi takuujaksi tavaran luovutuksesta alkaen siten, että vaihdamme korvauksetta minkä tahansa koneenoson, joka osoittautuu tämän ajan kuluessa käyttökelvottomaksi

raaka-aine- tai valmistusvirheestä johtuen. Osille, joita emme valmista itse, annamme takuun vain mikäli osien toimittaja on antanut niistä takuun meille. Uusien osien asennuskustannukset maksaa ostaja. Purku- ja vähennysvaatimukset ja muut vahingonkorvausvaatimukset eivät tule kysymykseen.

Garanti SE

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantins täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportska-

dor, skador orsakade av felaktig behandling och då skötsel föreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

Záruka SK

Zrejme vady musia byť predstavené v priebehu 8 dni po obdržaní tovaru, ináč zákazník stratí všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparaty, ktoré sú správne používané počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsledkom materiálnej či výrobnj

vady. Na časti ktoré sami nevyrobíme, poskytujeme záruku iba v rozsahu, v ktorom nám prísluší nárok na záručné plnenie k subdodávateľovi. Za trový týkajúce sa inštalácie novej súčiastky je zodpovedný zákazník. Nárok na výmenu tovara, na zľavu a iné nároky na nahradenie škody sú vylúčené.

Garancija SI

Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaniiti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od predaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da

je zaradi slabega materiala ali slabe izdelave neuporaben. Za dele, ki jih sami ne izdelujemo, jamčimo samo toliko, kolikor zahteva garancija drugih podjetij. Stroški za vstavljanje novih delov nosi kupec. Zahteve za spreminjanje in zmanjšanje ter ostale zahteve za nadomestilo škode so izključene.

Szavatosság HU

A nyilvánvaló hibákat ki kell jelenteni számított 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfelelő kezelés időtartamának hallgatolagos garancia a szállítás időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes része ezen idő alatt észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási legyen hiábavaló, ingyen. Az alkatrészeket,

hogy nem termel magunkat, hogy csak olyan garanciát, hiszen jogosultak jótállási igények beszállítókkal szemben. A költségek beillesztése az új részek a vevőnek. Átalakítása és csökkentése követelések és egyéb kártérítési igények ki vannak zárva.

Záruka CZ

Viditelné vady jsou poukazatelné během 8 dní od obdržení zboží, jinak ztrácí zákazník všechny nároky týkající se takových vad. Poskytujeme záruku na naše stroje, s kterými je správně zacházeno, na dobu zákonně zaručené lhůty začínající od doručení tak, že bezplatně vyměníme každou část stroje, která se během této doby může stát prokazatelně nepoužitelnou následkem

materiálové či výrobní vady. Na díly, které sami neopravujeme, poskytujeme záruku pouze v rozsahu, v němž nám přísluší nárok na záruční plnění vůči subdodavatelům. Náklady na instalaci nového dílu nese zákazník. Nárok na výměnu zboží, na slevu a jiné nároky na odškodnění jsou vyloučené.

Gwarancja PL

Wszelkie uszkodzenia muszą być zgłaszane w przeciągu 8 dni od daty otrzymania towaru, w przeciwnym wypadku, prawo do reklamacji wygasa. Gwarantujemy, że w czasie trwania gwarancji wymienimy wszelkie części maszyny, które okażą się niesprawne na skutek wad materiału z jakiego zostały wykonane lub błędów w produkcji bez dodatkowych opłat pod warunkiem, że

maszyna będzie obsługiwana zgodnie z zaleceniami. W odniesieniu do części nie produkowanych przez nas, gwarancja obowiązuje tylko w przypadku naszych dostawców. Koszty instalacji nowych części są ponoszone przez klienta. Odszkodowania wynikłe z uszkodzeń maszyny oraz redukcje ceny zakupu maszyny w ramach reklamacji nie będą rozpatrywane.

Garantie RO

Defecte evidente trebuie să fie raportate în termen de 8 zile de la primirea de bunuri, altfel cumpărătorul pierde toate cererile pentru astfel de defecte. Oferim o garanție de pe mașinile noastre cu un tratament adecvat pe durata unei garanții implicite de la data de livrare în așa fel încât vom înlocui fiecare parte în acel moment detectabil într-un rând în material sau manoperă ar fi inutil,

gratuit. Pentru părțile care nu ne produc, vom face doar o astfel de garanție, așa cum avem dreptul la pretenții de garanție împotriva furnizorilor. Costurile pentru introducerea de piese noi la cumpărător. Conversie și reducerea creanțe și alte cererile de despăgubire sunt excluse.

Garantii EE

Ilmselgetest vigadest tuleb teatada 8 päeva jooksul pärast kauba kättesaamist, vastasel juhul kaotab ostja kõik õigused garantiile nimetatud vigade tõttu. Õige käsitsemise korral anname oma masinatele garantii seadusega ettenähtud ajaks alates kauba üleandmisest nii, et vahetama tasuta välja kõik masina osad, mis nimetatud aja jooksul peaks muutuma kasutuskõlbmatuks

materjali- või tootmisvea tõttu. Osade eest, mida me ise ei tooda, anname garantii vaid selles osas, mis tarnija on meile garanteerinud. Uute osade paigaldamise kulud kannab ostja. Muutmise- ja amortisatsiooninõuded ning muud kahjutasunõuded välistatakse.

Garantija LV

Acīmredzami defekti ir jāpaziņo 8 dienu laikā no preces saņemšanas. Pretējā gadījumā pircēja tiesības pieprasīt atlīdzību par šādiem defektiem ir spēkā neesošas. Mēs dodam garantiju savām iekārtām, ja pircējs pret tām atbilstoši izturas garantijas laikā. Mēs apņemamies bez maksas piegādāt jebkuru rezerves daļu, kas iespējams kļuvusi nelietoama bojātu materiālu vai ražošanas

defektu dēļ šajā laika periodā. Attiecībā uz rezerves daļām, kuras nav mūsu ražotas, mēs garantējam tikai gadījumā, ja mums ir garantija no saviem piegādātājiem. Jauno detaļu uzstādīšanas izmaksas ir jāuzņemas pircējam. Pirkuma atcelšana vai pirkuma cenas samazināšana, kā arī jebkuras citas prasības par bojājumu atlīdzināšanu netiek izskatītas.

Garantija LT

Dėl akivaizdžiai matomų defektų turi būti informuota per 8 dienas nuo įrenginio gavimo momento. Kitu atveju pirkėjo teisė reikšti pretenziją dėl šių defektų yra negaliojanti. Savo įrenginiams mes garantuojame įstatymo nustatyta pilną aptarnavimą garantinio laikotarpio metu, jei yra laikomasi gamintojo-vartotojo susitarimo ir mes pažadame nemokamai pakeisti bet kurias mašinos dalis,

sugedusias dėl blogos medžiagos ar gamyklinio broko. Mes neatsakome už dalis, pagamintas mūsų ir jūsų gautas iš kito tiekėjo. Naujų dalių montavimo kaštai yra pirkėjo atsakomybė. Pirkimo nutraukimas ar pirkimo kainos sumažinimas, kaip ir bet kurios kitos pretenzijos dėl nuostolių nebus patenkinamos.

Abyrgð IS

Augljósar skemmdir verður að tilkynna innan 8 daga frá viðtöku vörunnar. Annars er réttur kaupanda um bætur vegna slíka skemmda ógildur. Við ábyrgjumst, í tilfelli rétrar meðhöndlunar yfir lögbundið ábyrgðartímabil frá afhendingu, að við skiptum um hvern vélarhlut án kostnaðar sem ónothæfur er vegna gallaðs efnis eða skemmda í framleiðslu innan ákveðins tímabils. Af því

er tekur til hluti sem ekki eru frameiddir af okkur, ábyrgjumst við af því leiti aðeins að við eigum rétt á ábyrgðarkröfum gagnvart birgðasöllum. Kostnaður vegna uppsetningar á nýjum hlutum skal falla í skaut kaupanda. Ögilding sölu eða afsláttur á kaupverði sem og aðrar kröfur vegna skemmda eru undanskildar.

Garanti TR

Apaçık kusurları malların alınmasından 8 gün içinde bildirilmesi gerekir, aksi takdirde alıcı bu kusurları için tüm talepler kaybeder. Biz ücretsiz, yararsız olmalıdır malzeme veya işçilik üst üste saptanabilir bu süre içinde her bir parça takmadan böyle bir şekilde teslim tarihinden itibaren zimni garanti süresine uygun tedavi ile makinelerde bir garanti veriyoruz. Biz tedarikçiler karşı

garanti talepleri hakkı olarak kendimizi üretmek değil bu parça için, biz, sadece teminat olun. Alıcıya yeni parçaların yerleştirilmesi için maliyetleri. Dönüşüm ve azaltma iddiaları ve diğer tazminat talepleri dahil değildir.

гаранция BG

Очевидни недостатъци трябва да бъдат докладвани в рамките на 8 дни от получаването на стоки, в противен случай купувачът губи всякакви претенции за такива дефекти. Предлагаме гаранция на нашите машини с правилното лечение на срока на действие на ковената гаранция от датата на доставка по такъв начин, че ние замени всяка част в рамките на това време открива в един ред в материала или изработката трябва да бъде

безполезно, безплатно. За части, които ние не се произвеждат, ние правим само като гаранция, като имаме право на гаранционни иски срещу доставчици. Разходите за вмъкване на нови части на купувача. Преобразуване и намаляване вземания и други искивете за обезщетения, са изключени.

Гарантия RU

Об очевидных дефектах необходимо уведомить в течение 8 дней после получения товара. В ином случае все претензии покупателя по таким дефектам не принимаются. Мы предоставляем гарантию на наши машины при условии правильного обращения с ними. Гарантия действует с момента передачи машины в течение установленного законом гарантийного срока. В течение этого времени мы гарантируем бесплатную замену любой части машины, если они стали непригодны к использованию в результате доказуемых

ошибок в применяемых материалах или при изготовлении. На части машины, которые мы не изготавливаем сами, мы предоставляем гарантии в той мере, насколько нас касаются рекламационные претензии к изготовителям. Расходы по замене деталей несет покупатель. Претензии на расторжение договора купли-продажи, штрафы и прочие требования о возмещении ущерба исключаются.

Garantie BE-VLG

Zichtbare gebreken moeten binnen 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, anders verliest de koper elk recht op aanspraak voor dergelijke gebreken. Bij een juiste behandeling van onze machines en gedurende de wettelijke garantietermijn vanaf de aflevering bieden wij garantie door elk machineonderdeel, dat tijdens deze periode door materiaal- of productiefouten

onbruikbaar zou worden, gratis te vervangen. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, bieden wij enkel garantie in de mate die de toeleveranciers ons bieden. De kosten voor de plaatsing van de nieuwe onderdelen draagt de koper. Aanspraken voor wijzigingen, waardevermindering en overige schadeloosstelling zijn uitgesloten.

Garanti DK

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportska-

dor, skador orsakade av felaktig behandling och då skötsel föreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

Garancija HR

Vidljive štete se moraju prijaviti u roku od 8 dana od primitka robe U suprotnom slučaju kupac gubi pravo na reklamaciju. Mi jamčimo za naše strojeve u slučaju ispravnog postupanja tijekom perioda zakonskog jamstva tako što zamijenjujemo besplatno bilo koji dio stroja koji dokazano postane neupotrebljiv uslijed neispravnog materijala ili grešaka u proizvodnji u tom vremenskom

periodu Za dijelove koje mi nismo proizveli jamčimo samo ukoliko imamo pravo na reklamaciju prema dobavljačima Troškove za ugradnju novih dijelova snosi kupac Molbe za smanjenjem cijene kao i sve druge reklamacije zbog šteta su isključene.